

Personal- Stand

der

Säcular- und Regular-Geistlichkeit

der

erzbischöflichen Wiener Diözese.

Auf das Jahr 1846.

Zu finden in der f. erzbischöflichen Konsistorial-Kanzlei.

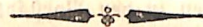
W I E N.

Gedruckt bei Leopold Grund.

I n h a l t.

	Seite
Reihenfolge der Bischöfe und Erzbischöfe von Wien	1
Reihenfolge der Weihbischöfe in Wien	4
Erzbisthum Wien. Fürst = Erzbischof	7
Suffragan-Bischöfe . .	8
Weihbischof	9
Metropolitan-Kapitel .	9
Konfistorium	12
Konfistorial-Kanzlei . .	16
Pfarren und Kirchen in der Stadt	17
Pfarren und Kirchen in den Vorstädten	25
Fürsterzbischöfliches Alumnat	36
Stifte und Klöster innerhalb den Linien Wiens .	41
Dekanate im Viertel Unter-Wiener-Wald	100
Dekanate im Viertel Unter-Mannharts-Berg . .	166
Verzeichniß der außer der Seelsorge angestellten Geistlichen	226
Verzeichniß der nicht in der Seelsorge angestellten Pensionisten und Defizienten-Priester .	231
Verzeichniß der nicht in der Seelsorge angestellten fremden Diözesan-Priester	235
Höhere Bildungs-Anstalten für Priester und Akademiker aus fremden Diözesen	240
Priester-Kranken- und Defizienten-Institut . . .	247

	Seite
Verzeichniß der vom 1. Jänner bis letzten December 1845 erfolgten Uebersetzungen und Beförderungen der Säkular-Geistlichen . . .	249
Verzeichniß der vom 1. Jänner bis letzten December 1845 verstorbenen Säkular- und Regular-Geistlichen	252
Verzeichniß aller jener Diözesanen, welche vom 1. Jänner bis letzten December 1845 zum Priesterthume befördert wurden	255
Verzeichniß der Patronate von den Säkular-Pfründen	257
Verzeichniß der Regular-Pfründen	266
Uebersichts-Tabelle der Diözesan-Welpriester, und der in der Seelsorge angestellten Ordens-Geistlichen	268
" " " der Regular-Geistlichkeit	270
Orts-Verzeichniß	272
Personal-Verzeichniß	289



Reihenfolge

der Bischöfe, Erzbischöfe und Bisthums-Administratoren

von Wien.

Das Wiener Bisthum wurde im Jahre 1469 errichtet, und unter Pabst Innocenz XIII. am 1. Juni 1722 zum Erzbisthume erhoben. Kaiser Ferdinand II. ertheilte den Bischöfen von Wien im Jahre 1631 die Reichsfürsten-Würde.

Bischöfe:

- 1) Leo von Spauer, ernannter Bischof von Wien, † 1479.
- 2) Johann, vorher Erzbischof von Gran, Administrator von 1480—1482.
- 3) Bernhard von Rohr, vorher Erzbischof von Salzburg, Administrator von 1482—1487.
- 4) Urban Dóczi, vorher Bischof von Erlau, Administrator von 1488—1490.
- 5) Johann Vitéz, Bischof von Vesprim und Administrator des Wiener Bisthums von 1493 bis 1499.

- 6) Bernhard, Freiherr von Pollheim, Administrator von 1500—1504.
- 7) Franz Bakats, Bischof von Raab, Administrator von 1504—1509.
- 8) Georg von Slatkonja, Bischof von 1513—1522.
- 9) Peter Bonomo, Bischof von Triest, Administrator von 1522—1523.
- 10) Johann von Revellis, Bischof von 1523—1530.
- 11) Johann Faber Heigerlein, Bischof von 1530 bis 1541.
- 12) Friedrich Naufea, Bischof von 1541—1551.
- 13) Christoph Wertwein, Bischof von Neustadt, Administrator von 1552—1553.
- 14) Peter Kanisius, Administrator von 1554—1558.
- 15) Anton von Mügglitz, Bischof von 1558—1562.
- 16) Urban, Bischof von Gurf, Administrator von 1562—1568.
- 17) Kaspar Neubeck, Bischof von 1574—1594.
- 18) Melchior Klesel, zugleich Bischof von Neustadt, Kardinal, von 1598—1630.
- 19) Anton Wolfrath, Abt zu Kremsmünster, Bischof von 1631—1639.
- 20) Friedrich Philipp Graf von Breuner, Bischof von 1639—1669.
- 21) Wilberich, Freiherr von Waltersdorf, Bischof von 1669—1680.
- 22) Emerich Sinelli, Bischof von 1680—1685.
- 23) Ernst, Graf von Trautson, Bischof von 1685 bis 1702.

- 24) Franz Anton, Graf von Harrach, Bischof von 1702—1705.
- 25) Franz Ferdinand, Freiherr von Rummel, Bischof von 1706—1716.

Erzbischöfe:

- 26) Sigmund Graf von Kollonitsch, Kardinal Erzbischof von 1716—1751.
- 27) Johann Joseph, Graf von Trautson, Kardinal, Erzbischof von 1751—1757.
- 28) Christoph Anton, Graf von Migazzi, Kardinal, Erzbischof von 1757—1803.
- 29) Sigmund Anton, Graf von Hohenwart, Erzbischof von 1803—1820.
- 30) Leopold Maximilian, Graf von Firmian, Erzbischof von 1822—1831.



Reihenfolge der Weihbischöfe von Wien.

Schon in früheren Zeiten erscheinen Weihbischöfe in Wien:

- 1) Alphons von Reguesens, aus dem Franziskaner-Orden, im Jahre 1612.
- 2) Augustin Pitterich, Bischof von Germanicia, Abt des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien, im Jahre 1626.
- 3) Johann Waldenfinger, Bischof von Germanicia, Abt des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien, im Jahre 1631.
- 4) Johann Schmidberger, Bischof von Hellenopolis, Abt des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien, im Jahre 1674.
- 5) Der Bischof zu Lampfacus, Abt des Prämonstratenser-Stiftes zu Schöflarn, im Jahre 1681.

Regelmäßig und ununterbrochen befanden sich aber Weihbischöfe zu Wien, seitdem dieses zum Erzbisthume erhoben worden ist:

- 1) Joseph Heinrich Breitenbücher, Bischof von Antigonien, consecr. im Jahre 1728.
- 2) Franz Anton Marxer, Bischof von Chrysopolis, consecr. im Jahre 1748.
- 3) Adam Dwertitsch, Bischof von Paphos, consecr. im Jahre 1775.

- 4) Anton von Stegner, Bischof von Koryza, consecr. im Jahre 1778.
- 5) Edmund Maria, Graf von Arz und Bassegg, Bischof von Teza, consecr. im Jahre 1778.
- 6) Anton Kautschitsch, Bischof von Zella, consecr. im Jahre 1805, † als Bischof in Laibach.
- 7) Johann Nep. Ritter von Dankesreither, Bischof von Pella, k. k. wirkl. Hofrath, consecr. im J. 1807, als Bischof in St. Pölten † 1823.
- 8) Mathias Paulus Steindl, Bischof von Antinopolis, k. k. wirkl. Regierungsrath, consecr. im Jahre 1816, † 1828.
- 9) P. T. Herr Johann Michael Leonhard, Bischof von Alania, consecr. im Jahre 1829, gegenwärtig Bischof von Diocletianopolis und apostolischer Vikar der k. k. Heere.
- 10) P. T. Herr Anton Alois Buchmayr, Bischof von Hellenopolis, Commandeur des kaiserl. österr. Leopolds-Ordens, k. k. Hofrath u. c. consecr. im Jahre 1835, gegenwärtig Bischof von St. Pölten.



Erzbisthum Wien.

Erzbischof.

Der

Hochwürdigste, Hochgeborne Fürst,

Herr Herr

Vincenz Eduard Wilde,

der Gottesgelehrtheit Doktor, Großkreuz und Prälat
des k. k. österr. Leopold-Ordens, Protektor des Prie-
ster-Kranken- und Defizienten-Institutes in Wien,
des General-Kommissariates der heil. Länder, Prä-
sident des Leopoldinen-Vereines zur Unterstützung
der katholischen Missionen in Nordamerika und des
Hauptvereines für Kinderbewahr-Anstalten, Mitglied
der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft, der Gesell-
schaft der Musikfreunde, und des Vereines zur Un-
terstützung erwachsener Blinden in Wien, Ehren-
mitglied des Museum Francisco-Carolinum in
Linz, der Gesellschaft des vaterländischen Museums,
des Vereines zur Beförderung des Gewerbseifses
und des Vereines der Kunstfreunde für Kirchenmusik
in Böhmen, der k. k. Akademie der bildenden Künste
in Wien u. u.

Geboren zu Brünn in Mähren am 11. Mai 1777, zum
Priester geweiht am 9. März 1800, zum Bischof von
Leitmeritz consecrirt am 13. Juli 1823, als Erzbischof
zu Wien installirt am 31. Mai 1832.

Suffragan-Bischöfe.

Bischof zu St. Pölten.

Der Hochwürdigste, Hoch- und Wohlgeborne Herr Anton Alois Buchmayr, der Gottesgelehrtheit Doktor, Commandeur des kaiserl. österr. Leopold-Ordens, k. k. wirkl. Hofrath, Jubilar-Priester 2c. 2c., geb. zu Waidhofen an der Ybbs den 8. Juni 1770, Pr. 8. Juli 1792, consecr. am 24. Mai 1835, Bischof in St. Pölten 1843.

Bischof in Linz.

Der Hochwürdigste, Hoch- und Wohlgeborne Herr Thomas Gregor Ziegler, der Gottesgelehrtheit und Weltweisheit Doktor, erster Prälat im ständischen Collegium, Commandeur des Civil-Verdienst-Ordens der königl. bayerischen Krone, Jubilar-Priester 2c. 2c., geb. zu Kirchheim 1770, Pr. 1793, consecr. 1822, Bischof in Linz 1827.

Weihbischof und Generalvikar.

P. T. Herr Mathias Polliger, Bischof von Telmeß, Suffragan, Weihbischof und Generalvikar des Wiener Erzbisthums, k. k. wirkl. n. ö. Regierungsrath, des hohen Erz- und Domstiftes zum heil. Stephan Domherr, Domcustos und Capitular-Prälat, Präses des erzbischöflichen Konsistoriums, Ehrendomherr des Bisthums zu St. Pölten 2c. 2c., geb. zu Oblas in Mähren 1786. Pr. 1809, consecr. am 23. Juli 1843.

Metropolitan-Kapitel.

P. T. Herr Johann Furkarthofer, der Gottesgelehrtheit Doktor, insulirter Prälat, Domprobst, k. k. wirkl. Hofrath, Konsistorial-Rath, Direktor des deutschen Volksschulwesens, Beisitzer und Referent bei der k. k. Studien-Hof-Commission, Dechant in Kirnberg, Kanzler an der Hochschule in Wien, Mitglied des Prälatenstandes in N. De., Ehrenbürger der Stadt Grätz, geb. zu St. Johann bei Herbenstein in Steiermark 1787. Pr. 1810.

— Hr. Johann Ebnetter, insulirter Prälat, Domdechant, Konsistorial-Rath, Ehrenmitglied der k. k. Akademie der bildenden Künste in Wien, geb. zu Preßburg in Ungarn 1783. Pr. 1806.

— Hr. Mathias Polliger, Domcustos, wie oben.

— Hr. Franz Jenner, der Gottesgelehrtheit Doktor, insulirter Prälat, Domcantor, k. k.

wirklicher Regierungsrath, Direktor der theologischen Studien, Präses der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule und Referent bei der k. k. Studien-Hofkommission, fürsterzb. Konsistorialrath und Examinator; geb. zu Wien 1794. Pr. 1818.

4 P. T. Hr. Joseph Piller, insul. Prälat, Domscholafter, Vicedirektor des deutschen Volksschulwesens und Oberaufseher der deutschen Schulen in der Wiener Erzdiözese, Konsistorialrath und Referent bei dem fürsterzb. Konsistorium, geb. zu Poisdorf in Dester. 1793. Pr. 1815.

5 — Hr. Joseph Salzbacher, Doktor der Theologie, Senior und gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, Konsistorialrath; geb. zu St. Pölten in Desterreich 1790. Pr. 1812.

6 — Hr. Anton Klein, der Gottesgelehrtheit Doktor, gewesener Dekan der theologischen Fakultät zu Wien und Grätz, Mitglied der theologischen Fakultäten zu Wien, Grätz und Pesth, und emerit. Professor der Kirchengeschichte an der Wiener Hochschule, erzbischöfl. Examinator, Konsistorialrath und Archivar des fürsterzbischöfl. Konsistoriums; geb. zu Wien 1788. Pr. 1811.

7 — Hr. Joseph Kohlgruber, der Gottesgelehrtheit Doktor, emer. Professor des Bibelstudiums N. B., Mitglied und gewes. Dekan der theolog. Fakultät an der Wiener u. Mitglied derselben Fakultät an der Gräzer Hochschule, Konsistorialrath zu Wien und Brixen, Referent beim fürsterzb. Konsistorium; geb. zu Pill in Tyrol 1786. Pr. 1808.

8 P. T. Hr. Jakob Vertgen, k. k. Hofkaplan und fürsterzbischöfl. Konsistorialrath, Referent beim fürsterzbischöfl. Konsistorium; geb. zu Wien 1791. Pr. 1814.

9 — Hr. Ernest Mar. Hurez, Superior der barmherzigen Schwestern, fürsterzb. Konsistorialrath; geb. zu Wien 1794. Pr. 1818.

10 — Hr. Franz Troyer, Ritter von Ansheim und Gremsen, fürsterzb. Konsistorialrath; geb. zu Böls in Tyrol 1783. Pr. 1809.

11 — Hr. Franz Brauner, Doktor der Theologie, k. k. Hofkaplan, fürsterzb. Konsistorialrath, gewes. Dekan der theolog. Fakultät an der Wiener Hochschule, Referent beim fürsterzb. Konsistorium, geb. zu Strazing in Dester. 1799. Pr. 1821.

12 — Hr. Thomas Vincenz Christ, Doktor der Theologie, fürsterzb. Konsistorialrath zu Wien und Olmütz, emer. Professor der Dogmatik und gewes. Dekan an der Wiener Hochschule, Referent beim fürsterzb. Konsistorium, geb. zu Zwittau in Mähren 1791. Pr. 1814.

13 — Hr. Ludwig Ritter v. Boczkowski, fürsterzb. Konsistorialrath, geb. zu Lubza in Galizien 1800. Pr. 1824.

14 — Hr. Franz Graf v. Hendl, fürsterzb. Konsistorialrath, geb. zu Kasten in Tyrol 1788. Pr. 1812.

15 — Hr. Johann Freiherr von Merode zu Hüfslig, fürsterzb. Konsistorialrath, geb. zu Möbbling in Dester. 1805. Pr. 1829.

Ehren-Domherren.

- P. T. Hr. Andreas Spizel, Konsistorialrath, emerit. Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Pfarrer zu Bruck an der Leitha.
- Hr. Joseph Handschuh, Konsistorialrath und Direktor des fürsterzb. Alumnates.
- Hr. Wenzel Reichel, k. k. wirkl. Regierungs- und fürsterzb. Konsistorialrath, Direktor des Priester-Kranken und Defizienten-Institutes in Wien.
- Hr. Georg Ey, Konsistorialrath, k. k. Hofkaplan und Hofburg-Pfarrvikar.
- Hr. Andreas Rastner, Konsistorialrath, Schuldistrikts-Aufseher in Wien, Dechant und Pfarrer bei St. Peter in Wien.

Konsistorium.

Präsident.

- P. T. Hr. Mathias Polliger, wie Seite 9.

Referenten.

- P. T. Hr. Joseph Piller, Domscholaster, wie Seite 10.
- Hr. Anton Klein, Domherr, wie Seite 10.
- Hr. Joseph Kohlgruber, Domherr, wie Seite 10.
- Hr. Jakob Bertgen, Domherr, wie Seite 11.
- Hr. Franz Brauner, Domherr, wie Seite 11.
- Hr. Thomas Vincenz Christ, Domherr, wie S. 11.

Wirkliche Rätthe.

Die vorstehenden, unter den Kapitular- und Ehrendomherren angeführten Rätthe.

- Hr. Anton Hofmann, emerit. Dechant und Pfarrer zu Sitzendorf, Wpr.
- Johann Nep. Segerer, Schuldistrikts-Aufseher in Wien, emerit. Dechant, Pfarrer zu St. Augustin in Wien, Wpr.
- Lorenz Schneider, emerit. Dechant, Pfarrer zu Friggliß, Exfranziskaner.
- Philipp Alois Mayerhofer, emerit. Dechant, Pfarrer zu St. Joseph in der Leopoldstadt, Wpr.
- Adam Härder, Dechant des Pirawarther Bezirks und Pfarrer zu Großschweinbarth, Wpr.
- P. T. Hr. Martin Frankl, insulirt. Probst von Radot in Ungarn, emerit. Dechant des Weigelsdorfer Bezirkes, Wpr.
- Hr. Ignaz Rainz, Dechant und Pfarrer zu Hausleuten, Wpr.
- Johann Baptist Weber, emerit. Dechant und k. k. Schlosskaplan zu Schönbrunn, Wpr.
- Joseph Holzinger, Dechant und Pfarrer zu Laa B. u. M. B., Wpr.
- Johann Talkofsky, Dechant und Pfarrer zu Haisbach, Wpr.
- Franz Koblizek, emerit. Dechant und Pfarrer zu Oberleis, Wpr.
- Joseph Rainz, Dechant und Pfarrer zu Bockfließ, Wpr.
- Joseph von Fettenegg, Dechant und Pfarrer zu Möschitz, Wpr.
- Hieronymus Desterreicher, Dechant und Pfarrverweser zu St. Martin in Klosterneuburg, regulirter Chorherr vom Stifte Klosterneuburg.

- Hr. Franz Trnka, emer. Dechant und Pfarrer zu Bömischkrut, Wpr.
- P. Sigmund Siller, Benediktiner vom Stifte Melf, Pfarrverweser zu Wullersdorf.
- Philipp Stipal, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld.
- Hr. Johann Widenhofer, Dechant und Pfarrer zu Großenzersdorf, Wpr.
- Karl Gößmann, Dechant des Neustädter Bezirkes und Pfarrer zu Theresienfeld, Wpr.
- Franz Treiber, Dechant des Oberlaaer Bezirkes und Pfarrer zu Himberg, Wpr.
- Joseph Neugebauer, Dechant und Pfarrverweser zu Haigendorf, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg.
- Jakob Reinberger, Dechant und Pfarrer zu Hainburg, Wpr.
- Alexius Widenmann, Pfarrer zu Mannsdörth, Wpr.
- Georg Freystadtler, emerit. Dechant und Pfarrer zu Pirawarth, Wpr.
- P. Alexander Mayer, emerit. Dechant und Pfarrverweser zu Zistersdorf, Cisterz. vom Stifte Zwettel.
- Hr. Bernhard Ruz, emerit. Dechant und Pfarrer zu Fallbach, Wpr.
- Hilarius Urban, k. k. Ehrenhofkaplan, Dechant und Pfarrer zu Gaubitsch, Wpr.
- P. Karlmann Sterlitz, Dechant und Pfarrverweser zu Zellerndorf, Bened. vom Stifte Schotten.
- Hr. Valentin Wiesner, Dechant und Pfarrer zu Pilschsdorf, Wpr.

- Hr. Matthäus Dworzak, Pfarrer zu Stillsried, Wpr.
- P. Columban Landsteiner, Dechant und Pfarrverw. zu Traiskirchen, Bened. vom Stifte Melf.
- Hr. Georg Bayerle, Dechant und Probst-Pfarrer zu Strah, Wpr.
- P. Rajetan Geyer, Dechant und Pfarrerverweser zu Leobersdorf, Bened. vom Stifte Melf.
- Hr. Amand Mahn, Dechant und Pfarrer zu Au an der Leitha, Wpr.
- Leopold Eckelhart, Direktor der fürsterzb. Konsistorial-Kanzlei, Wpr.
- Philipp Jakob Münnich, Dechant und Pfarrer zu Ebersdorf an der Donau, Wpr.
- Anton Wiesinger, Schuldistriktsaufseher in Wien, Pfarrer zum heil. Leopold in Wien, Wpr.
- Kaspar Baumann, Dechant und Pfarrer zu Hauskirchen, Wpr.
- Balthasar Köller, Pfarrer zu Wolfersdorf, Wpr.
- Anton Bruckner, Dechant und Pfarrer zu Kirchschlag, Wpr.
- Leopold Maximilian Horni, Spiritual im fürsterzb. Alumnate, Wpr.
- Hr. Franz Liller, Schuldistriktsaufseher und Pfarrer zu den 9 Chören der Engeln am Hof in Wien, Wpr.
- P. Edmund Göz, Prior des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten und Schuldistriktsaufseher in Wien.
- Titular-Räthe.
- Hr. Johann Neuraüter, Pfarrer zu Simonsfeld, Wpr.
- Joseph Hiermerberger, pens. Pfarrer von Hadersdorf am Kamp, Wpr.

Hr. Franz Krapf, Vice-Dechant, Pfarrer zu Weiskersdorf, Wpr.

— Vincenz Barfuß, Car- und Chormeister bei Stephan in Wien, Wpr.

— Franz Hübel, Kurat bei St. Stephan, Vice-Direktor und Dekonom des fürsterzb. Alumnates, Wpr.

Fürsterzb. Ordinariats-Sekretär.

Hr. Leopold Stöger, fürsterzb. Ordinariats-Sekretär, Wpr., geb. zu Sigendorf in Dester. 1814. Pr. 1839.

— Eduard Angerer, fürsterzb. Ceremoniär, Wpr., geb. zu Wien 1816. Pr. 1841.

Fürsterzbischöfliche Konsistorial-Kanzlei.

Direktor.

Hr. Leopold Eckelhart, Konsistorialrath, Wpr., geb. zu Grossinzersdorf in Dester. 1805. Pr. 1828.

Aktuar. Hr. Vincenz Ziegler, geb. zu Pradlo in Böhmen 1794.

Protokolist. Hr. Joseph Bär, geb. zu Straßburg in Frankreich 1783.

Kanzellisten.

Hr. Joseph Kaiser, geb. zu Wien 1807.

— Anton Brückner, geb. zu Wien 1816.

Kursor. Hr. Joseph Edleberger, geb. zu Wien 1797.



W i e n.

Stadt.

K. K. Hof- und Burgpfarre: a. Pf. Pfarrer: P. T. Hr. Ignaz Feigerle, Doktor der Theologie, insul. Abt zur heil. Jungfrau Maria von Pagrany, k. k. Hof- und Burgpfarre, Obervorsteher des höheren weltpr. Bildungs-Institutes zum heil. Augustin, gewes. Rektor Magnificus an der Hochschule zu Olmütz, Ehrenomherr von Kremier, fürsterzb. Konsistorialrath zu Olmütz, Präses des Vereines zur Unterstützung armer Studirender etc. etc., geb. zu Biskupstow in Mähren 1795, Pr. 1818

K. K. Sonntags-Hosprediger: P. Dthmar Helfersdorfer, Priester des Benediktiner Stiftes Schotten in Wien, Professor der Humanitäts-Klassen am Schotten-Gymnasium und Stifts-Bibliothekar, geb. zu Baden in Dester. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833.

K. K. Feiertags-Hosprediger: Wechselweise die Herren Hofkapläne: Hr. Bartholomäus Widmer, Hr. Johann Michael Häusle, Hr. Johann Pusch, Hr. Franz Rudigier.

R. R. Hofkapläne: Hr. Anton Höck, Ober-Hofkaplan und Ceremoniär, Haus-Direktor im Priester-Kranken- und Defizienten-Institute, Wpr. geb. zu Pulkau in Oesterr. 1783, Pr. 1806. — P. T. Hr. Georg Eß, Ehrendomherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan, fürsterzb. Konsistorialrath, Hof-Burg-Pfarrvikar, Wpr., geb. zu Straß in Oesterreich 1800. Pr. 1823. — Hr. Joseph Columbus, der Theologie Doktor, erster Studien-Direktor im höhern weltpr. Bildungs-Institute, gewes. Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, Wpr., geb. zu Pulkau in Oesterreich 1804. Pr. 1827. — Hr. Bartholomäus Widmer, Doktor der Theologie, zweiter Studien-Direktor im höheren weltpr. Bildungs-Institute, Wpr., geb. zu Krainburg in Krain 1802. Pr. 1827. — Hr. Johann Michael Häusle, emerit. Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes, dritter Studien-Direktor im höhern weltpr. Bildungs-Institute, Wpr., geb. zu Satteins in Vorarlberg 1809. Pr. 1832. — Hr. Johann Pusch, Wpr., geboren zu Znaim in Mähren 1809. Pr. 1831. — Hr. Franz Rudigier, emerit. Professor der Moral-Theologie, fürstb. Brünner geistlicher Rath und Spiritual-Direktor im höheren weltpriesterl. Bildungs-Institute, Wpr., geb. zu Gaschurn in Tyrol 1811. Pr. 1835. S. 796.

Metropolitankirche zum heil. Stephan; Rektor: Hr. Vincenz Warfuß, titl. fürsterzb. Konsistorialrath, Cur- und Chormeister, der

sämmtlichen Bürgermiliz Kaplan, Wpr. geb. zu Bautsch in Mähren 1796. Pr. 1819. — Patron: Landesfürst. — Kuraten: Hr. Franz Kav. Hiller, Wpr., geb. zu Nickel in Böhmen 1792. Pr. 1816. — 2) Hr. Franz Hübel, titl. fürsterzb. Konsistorialrath, Vice-Direktor und Dekonom des fürsterzb. Alumnates, Wpr., geb. zu Sichelisdorf in Böhmen 1789. Pr. 1815. — 3) Hr. Anton Fried, Wpr., geb. zu Mautsenbrunn in Mähren 1795. Pr. 1821. — 4) Hr. Johann Brem, Dekonom der fürsterzb. Cur, Wpr., geb. zu Schönbrunn in Oesterreich 1805. Pr. 1831. — Domprediger: 1) Hr. Dominik Sochor, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1834. — 2) Hr. Joseph Holzapfel, Wpr., geb. zu Wien 1815. Pr. 1835. — Kooperatoren: 1) Hr. Franz Wittowsky, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1833. — 2) Hr. Ludwig Domin, Ceremoniär Sr. bischöflichen Gnaden des Hochwürdigsten Hrn. Weihbischöfes, Wpr., geb. zu Raugen in Oesterr. 1810. Pr. 1833. — 3) Hr. Georg Mitterbauer, Präcentor, Wpr., geb. zu Langenlois in Oesterr. 1809. Pr. 1833. — 4) Hr. Ignaz Ritter, Sakristei-Direktor und Subcentor, Wpr., geb. zu Staas in Oesterr. 1812. Pr. 1835. — Leviten: 1) Hr. Leopold Gstir, Wpr., geb. zu Hainburg in Oesterr. 1814. Pr. 1839. 2) Hr. Mathias Ziegler, Wpr., geb. zu Braunsdorf in Oesterr. 1813. Pr. 1829. — 3) Hr. Ignaz Eßl, Wpr., geb. zu Dalešický in Mähren 1816. Pr. 1841. — S. 18629.

- Zum heil. Erzengel Michael, a. Pf. Pfarrer: Don Karl Joseph Lugitsch, Probst des Barnabiten-Kollegiums daselbst, geb. zu Wien 1782. Prof. und Pr. 1805. Patr. Das Provinzial-Kapitel der Barnabiten. Kuraten (Barnabiten): 1) D. Stanislaus Gänseberger, geb. zu Wien 1783. Prof. und Pr. 1806. 2) D. Vincenz Skarta, geb. zu Budweis in Böhmen 1790. Prof. 1816. Pr. 1819. 3) D. Clemens Diwald, geb. zu Tautendorf in Oesterr. 1807. Prof. und Pr. 1836. 4) D. Bartholomäus Hilburger, geb. zu Wien 1807. Prof. 1835. Pr. 1836. 5) D. Joseph Bachmann, geb. zu Weißwasser in k. k. Schlesien 1815. Prof. 1840. Pr. 1841. Slz. 4269.
- Zu unserer lieben Frau bei den Schotten, a. Pf. Pfarrverw.: P. Peter Selos, Bened. zu den Schotten, geb. zu Ofen in Ungarn 1778. Prof. und Pr. 1802. Patr. Stift Schotten. Kuraten (Benediktiner vom Stifte Schotten): 1) P. Rainer Grabschütz, geb. zu Brünn in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1830. 2) P. Stephan Dachauer, geb. zu Wien 1810. Prof. 1833. Pr. 1835. 3) P. Raimund Schwedler, geb. zu Brünn in Mähren 1803. Prof. 1836. Pr. 1831. Slz. 8512.
- Zum heil. Peter, n. Pf. Pfarrer: P. T. Hr. Andreas Kastner, Ehrenherrscher an der Metropolitankirche zu St. Stephan, fürst-erzb. Konsistorial-Rath, Schuldistriktsaufseher in Wien, emerit. Dechant, von Schwandnerischer Stiftungs-Dechan, Wpr., geb. zu Wien 1784. Pr. 1807.

- Patr. Landesfürst. Kurat-Beneficiaten: 1) Hr. Michael Joachim, Wpr., geb. zu Tyrnau in Ungarn 1778. Pr. 1802. — 2) Hr. Johann Schüller, Wpr., geb. zu Bulkersdorf in Oesterreich 1791. Pr. 1817. 3) Hr. Joseph Willim, Wpr., geb. zu Liebis in Böhmen 1799. Pr. 1823. 4) Hr. Leopold Fellerer, Doktor der Theologie, emer. Subrektor des fürst-erzb. Alumnates, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1831. 5) Hr. Franz Schmiedmayr, Wpr., geb. zu Dirnfellern in Böhmen 1801. Pr. 1826. 6) Hr. Joseph Hubinger, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1829. 7) Hr. Johann Klagl, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1803. Pr. 1826. — Patr. Von sechs Benefizien kommt zwei Mal nach einander dem Landesfürsten, das dritte Mal dem Fürst-Erzbischof von Wien, vom siebenten Benefizium aber den Nachkommen des Herrn Joseph Preißer von und zu Werthenau des Benennungsrecht zu. — Slz. 7300.
- Zu den neun Hören der Engel am Hofe, u. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Tiller, fürst-erzb. Konsistorialrath, Schuldistriktsaufseher in Wien, Wpr., geb. zu Horazdiowitz in Böhmen 1792. Pr. 1814. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Ferdinand Jenner, Wpr., geb. zu Warasdin in Kroatien 1814. Pr. 1836. 2) Hr. Joseph Winkler, Wpr., geb. zu Bergen in Mähren 1814. Pr. 1838. 3) Dominik Mayer, Wpr., geb. zu Röschiß in Oesterr. 1809. Pr. 1834. 4) (Unbesetzt). — Slz. 4586.

Zu Maria Rotunda bei den P. P. Dominikanern, n. Pf. Pfarrverw.: P. Peter Plubek, Prediger-Ordens-Priester; geb. zu Zetschow in Mähren 1797. Prof. u. Pr. 1825. Patr. Religionsfond. Kooperatoren (Prediger-Ordens-Priester): 1) P. Franz Bollner, geb. zu Wien 1807. Prof. 1834. Pr. 1835. 2) Augustin Nemeczef, geb. zu Kaplitz in Böhmen 1805. Prof. und Pr. 1833. 3) P. Leopold Geißler, geb. zu Schwachat in Oesterr. 1811. Prof. 1835. Pr. 1838. 4) P. Cesslaus Kosleutscher, geb. zu Weichselburg in Krain 1810. Prof. 1837. Pr. 1839. — S. 5753.

Zum heil. Augustin; n. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. Nep. Segerer, fürsterzb. Konsistorialrath, Schuldistriktsaufseher in Wien, emerit. Dechant, Wpr., geb. zu Sigendorf in Oesterr. 1776. Pr. 1799. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Georg Anibas, Doktor der Theologie, Wpr., geb. zu Wittis in Oesterr. 1809. Pr. 1834. — 2) Hr. Franz Hasel, Doktor der Theologie. Wpr., geb. zu Wien 1807. Pr. 1836. — 3) Hr. Johann Engel, Wpr., geb. zu Prag 1813. Pr. 1837. — S. 5059.

Im deutschen Hause, a. Pf. Verw.: Hr. Joseph Herborn, des deutschen Ritter-Ordens Priester, geb. zu Mergentheim in Württemberg 1783. Prof. 1820. Pr. 1808. — Patr. Der deutsche Ritter-Orden. — S. 103.

Zur heil. Barbara, n. Pf. der unirten Griechen. Patr. Religionsfond. Pfarrer:

Hr. Peter Paslawsky, Wpr., geb. zu Lasy in Ostgalizien 1792. Pr. 1818. Koop.: Hr. Georg Barna, Wpr., geb. zu Szathmar in Ungarn 1815. Pr. 1842.

Universitätskirche. Rektor: P. Georg Hübiger, Piaristen-Ordens-Priester, prov. Direktor des k. k. Stadt-Konviktes, geb. zu Wultschau in Oesterr. 1796. Prof. 1823. Pr. 1824. Operarien: 1) Hr. Alois Wilhelm Denner, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren 1800. Pr. 1835. 2) Hr. Wilhelm Gärtner, Defizienten-Wpr. der Leitmeritzer Diözese, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1811. Pr. 1834. Patr. Universitäts-Konsistorium.

Ursulinerkirche. Direktor: Hr. Joseph Maynollos, Beichtvater der Ursulinerinnen, Wpr., geb. zu Baden in Oesterr. 1808. Pr. 1830.

St. Ruprechtskirche. Direktor: Hr. Philipp Anton Gärtner, Ex-Chorherr des aufgelassenen Stiftes Gries in Tyrol, Inhaber der goldenen Verdienst-Medaille mit Lehr und Band, geb. zu Sarntheim in Tyrol 1775. Pr. 1805. Patr. Landesfürst. — Hr. Ignaz Kornicki, poln. Prediger und Beichtvater, Wpr. der Lemberger Erzdiözese, geb. 1814. Pr. 1840.

St. Annakirche. Direktor: (Unbesetzt.) Provisor: P. Franz Hätscher, Profess-Pr. der Redemptoristen-Kongregation. Patr. Landesfürst.

St. Salvatorkirche. Direktor: Hr. Georg Aufim, Wpr., geb. zu Wien 1802. Pr. 1826. Patr. Der Wiener Stadtmagistrat.

Italienische Kirche. Direktor: Hr. Augustin Grammatica, Wpr. aus der Diözese Vienza, geb. 1812. Pr. 1836. Patr. Landesfürst. Aushilfspriester: Hr. Valentin Sinigoi, Wpr. der Görzer Diözese, geb. zu Dornberg 1783. Pr. 1808.

St. Johanneskirche. Direktor: Hr. Michael Thavonat Ritter v. Thavon, Wpr. aus der Trienter Diözese, geb. zu Thavon in Tyrol 1782. Pr. 1805. Ungarischer Prediger: P. Anselm Szep, Kapuzinerpriester, geb. zu Gran in Ungarn 1811. Prof. 1832. Pr. 1834. Patr. Der Malthefer Ritter-Orden.

Kapelle in dem n. ö. Landschaftshause. Messeleser: Hr. Nikolaus Ragué, Wpr. aus der Lemberger Diözese, geb. zu Brundrut in der Schweiz 1767. Pr. 1791.

Kapelle im Polizeihause u. im Schran-
nengebäude. Der Gottesdienst wird von dem P. P. Redemptoristen besorgt.

K. K. Normal-Hauptschule bei St. Anna. Katecheten: 1) Hr. Franz Schmid, zugleich v. ö. Professor der Katechetik und Pädagogik, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1795. Pr. 1817. 2) Hr. Joseph Schwarz, zugleich Katechet an der Lehranstalt bei den Ursulinerinnen für Präparandinen, Wpr., geb. zu Neubistritz in Böhmen 1804. Pr. 1829. 3) Hr. Franz Asperger, zugleich Katechet an der k. k. Akademie der bildenden Künste, Wpr., geb. zu Poisdorf in Oesterr. 1806. Pr. 1829.

K. K. Akademie der morgenländischen Sprachen: P. T. Hr. Joseph Dthmar Ritter von Rauscher, Wpr., insul. Abt der heil. Jungfrau Maria von Monoftra ober Komorn, Direktor der Akademie, emerit. Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes am k. k. Lyceum zu Salzburg, geb. zu Wien 1797. Pr. 1823. — Präfecten: 1) Hr. Peter Joseph Piquere, Wpr. aus der Basler Diözese, Prof. der französischen Sprache und Literatur, geb. zu St. Ursanne in der Schweiz. Pr. 1833. 2) Hr. Peter Mugna, Wpr. aus der Diözese Vienza, Prof. der italienischen Sprache und Literatur.

V o r s t ä d t e.

Zu der Leopoldstadt zum heil. Leopold, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Wiefinger, fürst-
erzb. Konsistorialrath und Schuldistriktsaufseher in Wien, Wpr., geb. zu Erdberg in Oesterr. 1791. Pr. 1816, Patr. Wiener Stadt-Magistrat. Kooperatoren: 1) Hr. Franz Baumgartner, Wpr., geb. zu Oberleinschitz in Oesterr. 1810. Pr. 1836. 2) Hr. Joseph Graf, Wpr., geb. zu Grinzing in Oesterr. 1811. Pr. 1837. — Stz. 13229.

Zum heil. Ulrich, a. Pf. Pfarrw.: P. Heinrich Münzer, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1777. Prof. und Pr. 1801. Patr. Stift Schotten. Kooperatoren (Benediktiner vom Stifte Schotten): 1) P. Isidor Schmidt, geb.

zu Grulich in Böhmen 1803. Prof. 1826. Pr. 1828. 2) P. Alexander Wenderinsky, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. 3) P. Adrian Rumpfer, geb. zu Saubersdorf in Dester. 1806. Prof. und Pr. 1832. S. 13. 20962.

Gumpendorf zum heil. Megidius; Pfarrverw.: P. Leopold Contriner, Benediktiner von Stifte Schotten, geb. zu Aßling in Tyrol 1783. Prof. 1808. Pr. 1811. Kooperatoren (Benediktiner vom Stifte Schotten): 1) P. Nemilian Ungner, geb. zu Troppau in k. k. Schlesien 1802. Prof. 1826. Pr. 1828. 2) P. Lambert Schiegl, geb. zu Grasenegg in Desterreich 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. 3) P. Maximilian Maß, geb. zu Wien 1811. Prof. 1833. Pr. 1835. S. 13. 20800.

Josephstadt zu Maria=Treu, a. Pf. Pfarrer: P. Martin Sailler, zugleich Rektor des Josephstädter Kollegiums, Piarist, geb. zu Neulichenfeld in Dester. 1799. Prof. 1823. Pr. 1824. Patr. Das Provinzial-Kapitel der österr. Piaristen. Kooperatoren (Piaristen): 1) P. Franz Fürstner, Katechet, geb. zu Krems in Dester. 1784. Prof. 1805. Pr. 1810. 2) P. Johann Nep. Niglas, geb. zu Döbling in Dester. 1810. Prof. 1832. Pr. 1836. 3) P. Anton Krotenthaller, geb. zu Neulichenfeld in Dester. 1807. Prof. 1829. Pr. 1830. 4) P. Michael Mark, geb. zu Wien 1803. Prof. 1825. Pr. 1828. — S. 13. 18,021.

K. K. Civil-Mädchen-Pensionat. Seelsorger und Religionslehrer: Hr. Franz Peppert, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1835.

K. K. Blinden-Erziehungs-Institut. Katechet: Hr. Franz Wald, Wpr., geb. zu Breitstetten in Dester. 1788. Pr. 1819.

Lichtenthal, zu den heil. vierzehn Nothhelfern, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Hayek, Wpr., geb. zu Budwitz in Mähren 1789. Pr. 1813. Patr. Fürst-Erzbischof. Kooperatoren: 1) Hr. Rudolf Rienhöfner, Wpr., geb. zu Wien 1804. Pr. 1831. 2) Hr. Franz Wurz, Wpr., geb. zu Hainburg 1811. Pr. 1834. 3) Hr. Joh. Pascher, Wpr., geb. zu Buggaus in Böhmen 1811. Pr. 1836. S. 13. 18,252.

Auf der Wieden zu den heil. Schutzengeln. n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Lindner, Wpr., geb. zu Gundersdorf in Mähren 1790. Pr. 1812. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Karl Füller, Wpr., geb. zu Wien 1807. Pr. 1831. 2) Hr. Mathias Gogala, Wpr., geb. zu Belbes in Krain 1810. Pr. 1837. 3) Hr. Wilhelm Drescher, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1835. — S. 13. 22,327.

Katechet im k. k. Taubstummen-Institute: Hr. Franz Daser, Wpr., geb. zu Wien 1798. Pr. 1826.

Filialspital auf der Wieden, Seelsorger: Hr. Franz Gruber, Wpr., geb. zu Heil. Kreuz in Dester. 1811. Pr. 1833.

Erdberg zu den heil. Peter und Paul, a. Pf. Pfarrer: Hr. Florian Stanzl, Wpr., geb.

zu Hohenseibersdorf in Mähren 1777. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Georg Richter, Wpr., geb. zu Wien 1804. Pr. 1831. 2) Hr. Anton Scherner, Wpr., geb. zu Bautsch in Mähren 1806. Pr. 1832. 3) Hr. Karl Langer, Wpr., geb. zu Wiener-Neustadt in Oesterr. 1810. Pr. 1833. Slz. 7510.

Auf der Landstraße zu den h. Sebastian und Rochus; n. Pf. Pfarrer: P. T. Hr. Ferdinand Füh, Ehrenkanonikus des Kollegiat-Kapitels zu Kremsier, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1779. Pr. 1802. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Franz Schindlauer, Wpr., geb. zu Kirchberg am Wagram 1807. Pr. 1833. 2) Hr. Anton Wapf, Wpr., geb. zu Wien 1811. Pr. 1834. 3) Hr. Johann Paul Meßner, Wpr., geb. zu Perchtoldsdorf in Oesterr. 1805. Pr. 1829. Slz. 15,738.

Filiale unter den Weißgärbern zur h. Margaretha; Kurat-Benefiziat: Hr. Joseph Franz von Hegebus, Wpr., geb. zu Güns in Ungarn 1803. Pr. 1825. Patr. Der Wiener Stadt-Magistrat. — Slz. 3300.

Zu Margarethen an der Wien zum h. Joseph, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Georg Zeinlhofer, Wpr., geb. zu Wagensdorf in Oesterr. 1802. Pr. 1825. Patr. Der Wiener Stadt-Magistrat. Kooperatoren: 1) Hr. Anton Schießl, Wpr., geb. zu Baden in Oesterr. 1808. Pr. 1831. 2) Hr. Joseph Reifleitner, Wpr., geb. zu Enzersfeld in Oesterr. 1810. Pr. 1835.

3) Hr. Georg Nieder, Wpr., geb. zu Poisdorf in Oesterr. 1815. Pr. 1838. — Slz. 23,651. Ob der Laimgrube zum heil. Joseph, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Waiser, Wpr., geb. zu Poisdorf in Oesterr. 1791. Pr. 1815. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Andreas Huger, Wpr., geb. zu Unterregbach 1807. Pr. 1834. 2) Herr Alois Gerstenberger, Wpr., geb. zu Meidelsberg im k. k. Schlesien 1815. Pr. 1838. 3) Hr. Martin Groß, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1817. Pr. 1840. Slz. 15,699.

Öffentliche Kapelle, Laimgrube an der Wien Nr. 37, zum goldenen Kegel. Direktor in Spiritualibus: Hr. Joseph Waiser, Pfarrer ob der Laimgrube.

Kurat-Benefiziat in der k. k. Zwangs- und Besserungs-Anstalt: Hr. Franz Kav. Andorfer, Wpr., geb. zu Walterskirchen in Oesterr. 1793. Pr. 1820. Patr. Religionsfond.

Zu Maria-Hilf, a. Pf. Pfarrer: Don Leopold Plamper, Probst des Barnabiten-Kollegiums daselbst, geb. zu Ziebersle in Böhmen 1803. Prof. und Pr. 1829. Patr. Das Provinzial-Kapitel der Barnabiten. Kooperatoren (Barnabiten): 1) D. Alexander Walter, geb. zu Modlan in Böhmen 1792. Prof. und Pr. 1821. 2) D. Ambros Münich, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. 3) D. Paul Pistor, geb. zu Wien 1810. Prof. 1836. Pr. 1837. 4) D. Gregor Zubrugg, geb. zu Krumau in Böh-

men 1819. Prof. 1844. Pr. 1845. — S. 13. 12,770.

In Altlerchenfeld zu den sieben heil. Zuflüchten, n. Pf. Pfarrer: Herr Joseph Adler, Wpr., geb. zu Wien 1787. Pr. 1809. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Ludwig Kroy, Wpr., geb. zu Wien 1813. Pr. 1835. 2) Hr. Sebastian Brunner, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1838. 3. Hr. Franz Seher, Wpr., geb. zu Wien 1816. Pr. 1839. — S. 13. 9670.

In der Rossau zu Maria-Verkündigung bei den P. P. Serviten, n. Pf. Pfrw.: P. Paul M. Haslpoßh, Servit, geb. zu Wien 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. Patr. Religionsfond. Kooperatoren (Serviten): 1) P. Faustlin M. Albrecht, geb. zu Wien 1780. Prof. und Pr. 1804. 2) P. Ignaz M. Ackermann, geb. zu Pesth in Ungarn 1809. Prof. 1831. Pr. 1832. 3) P. Rudolph M. Pauer, geb. zu Eggendorf in Oesterr. 1814. Prof. 1839. Pr. 1842. — S. 13. 12,129.

In Maßleindorf zum heil. Florian; n. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Wimmer, Wpr., geb. zu Beneschau in Böhmen 1787. Pr. 1813. Patr. Der Wiener Stadt-Magistrat. Kooperatoren: 1) Hr. Anton Angermayer, Wpr., geb. zu Traiskirchen in Oesterr. 1803. Pr. 1827. 2) Hr. Anton Weidlich, Wpr., zu Wien 1809. Pr. 1835. 3) Hr. Joseph Wistner, Wpr., geb.

zu Mödling in Oesterr. 1811. Pr. 1839. — S. 13. 14,082.

In der Alsergasse zur heil. Dreifaltigkeit bei den P. P. Minoriten, n. Pf. Pfrw.: P. Emanuel Kastlunger, zugleich Provinzial des Minoriten-Ordens, geb. zu Nina in Tyrol. 1780. Pr. und Pr. 1804. Patr. Religionsfond. Kooperatoren (Minoriten): 1) P. Bernard Mayer, geb. zu Bozen in Tyrol 1805. Prof. und Pr. 1830. 2) P. Norbert Stanka, geb. zu Rudig in Böhmen 1806. Prof. und Pr. 1834. 3) P. Joseph Eupertin Zindl, geb. zu Kaplitz in Böhmen 1808. Prof. und Pr. 1835. 4) P. Konstantin Schmidler, geb. zu Wien 1811. Prof. und Pr. 1835. 5) P. Joseph Eupertin Schaffer, geb. zu Marburg in Steiermark 1816. Prof. 1838. Pr. 1839. — S. 13. 22,079.

K. K. allgemeines Krankenhaus. Geistl. Direktor: Hr. Johann Wenzel Zettl, Wpr., emerit. Pfarrer, geb. zu Stubenbach in Böhmen 1779. Pr. 1802. Kuraten: 1) Hr. Anton Kraupa, Wpr., geb. zu Jaromierz in Böhmen 1792. Pr. 1815. 2) Hr. Johann Paut, Wpr., geb. zu Schildberg in Mähren 1797. Pr. 1820. 3) Hr. Johann Swoboda, Wpr., geb. zu Markwatz in Mähren 1793. Pr. 1818. 4) Hr. Mathias Ruso, Wpr., geb. zu Au am Leithaberge in Oesterr. 1804. Pr. 1829.

In der Leopoldstadt zum heil. Joseph, n. Pf. Pfarrer: Hr. Philipp Alois Mayerho-

fer, Konsistorialrath, emerit. Dechant und Professor der Moral- und Pastoral-Theologie und der Katechetik an der bischöfl. Lehranstalt zu St. Pölten, Wpr., geb. zu Rodingersdorf in Oesterr. 1778. Pr. 1800. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) P. Moïse Brunner, Karmeliten-Priester, geb. zu Martinsberg in Ungarn 1796. Prof. 1818. Pr. 1820. 2) Hr. Franz Kav. Dachauer, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1836. 3) Hr. Anton Laufner, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1837. 4) Hr. Adam Schwantner, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1839. — *Slz.* 12,852.

Zum heil. Karl von Borromä, n. Pf. Pfarrer: Hr. Adam Straka, Commandeur des ritterlichen Kreuzherrnordens mit dem rothen Stern, geb. zu Ruttensplan in Böhmen 1792. Prof. 1815. Pr. 1816. Patr. Landesfürst. Kooperatoren (aus dem ritterlichen Kreuzherrnorden): 1) Hr. Joseph Laube, geb. zu Karlsbad in Böhmen 1800. Prof. 1823. Pr. 1824. 2) Hr. Johann Jeszabek, geb. zu Linzendorf in Böhmen 1804. Prof. 1827. Pr. 1828. 3) Hr. Johann Mayer, geb. zu Röhrschorf in Böhmen 1803. Prof. 1827. Pr. 1829. 4) Hr. Joseph Kopper, geb. zu Raatsch in Böhmen 1816. Prof. 1840. Pr. 1842. — *Slz.* 12,174.

K. K. polytechnisches Institut. Katechet: Hr. Johann Dinsl, Wpr., geb. zu Roseldorf in Oesterr. 1801. Pr. 1824.

Am Rennweg zu Maria Geburt, n. Pf.

Pfarrer: Hr. Mathias Konz, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1786. Pr. 1809. Patr. Der Wiener Stadt-Magistrat. Kooperatoren: 1) Hr. Moriz Walter, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1837. 2) Hr. Karl Ziwuttscha, Wpr., geb. zu Rohrau in Oesterr. 1816. Pr. 1840. 3) Hr. Dominik Küstl, Wpr., geb. zu Ernsbrunn in Oesterr. 1808. Pr. 1835. — *Slz.* 9271.

Im Schottenfelde zum heil. Laurenz, n. Pf. Pfrw.: P. Honorius Kraus, Bened. vom Stifte Schotten, Inhaber der großen Verdienst-Medaille mit Dehr und Band, geb. zu Kronstadt in Siebenbürgen 1773. Prof. 1797. Pr. 1798. Patr. St. Schotten. Kooperatoren (Bened. vom Stifte Schotten): 1) P. Ulrich Reiz, geb. zu Bergheim in Oesterr. 1801. Prof. 1826. Pr. 1828. 2) P. Urban Poriz, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. 3) P. Ludwig Schütz, geb. zu Wien 1811. Prov. 1832. Pr. 1834. — *Slz.* 31,316.

Direktor der v. Zoller'schen Hauptschule u. Katechet: P. T. Hr. Karl Lausch, Doktor der Theologie, Ehrenkanonikus des Collegiatskapitels zu Nikolsburg, gewes. Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1799. Pr. 1821.

In der Praterstraße zum h. Johann v. Nepomuk, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Sterle, Wpr., geb. zu Sablat in Böhmen 1790. Pr. 1813. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Anton Mayer, Wpr., geb. zu

Obermarkersdorf in Oesterr. 1810. Pr. 1835.

2) Hr. Jakob Zuckrigl, Wpr., geb. zu Großolkowitz in Mähren 1807. Pr. 1831. 3) Herr Mathias Terflau, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1838. — Glz. 11,800.

K. K. Provinzial-Strafhaus zum h. Anton in der Leopoldstadt. Seelsorger:

1) Hr. Franz Baritsch, emer. Pfarrer, Wpr., geb. zu Trausdorf in Ungarn 1785. Pr. 1808.

2) Hr. Anton Wöfner, Wpr., geb. zu Stranin in Oesterr. 1808. Pr. 1833 — Patr. Landesfürst.

Wiener Bürgerspital zum heil. Markus. Kurat-Benefiziat: 1) Hr. Simon Halmenschläger, Wpr. der St. Pöltner Diözese, geb. zu Brünnhof in Oesterr. 1795. Pr. 1823. 2) Hr. Anton Wagner, Wpr., geb. zu Fünfkirchen in Ungarn 1777. Pr. 1800 — Patr. Der Wiener Stadt Magistrat.

K. K. Waisenhaus. Vicedirektor: Hr. Leopold Winkler, Wpr., geb. zu Weikersdorf in Oesterr. 1805. Pr. 1829. Patr. Religionsfond.

Versorgungshaus am Alserbache, Benefiziat: (Unbesetzt.) Patr. Wiener Stadt-Magistrat.

K. K. Versorgungshaus in der Währingergasse (Bäckerhäusel). Benefiziat: Hr. Franz Kayerle, Wpr., geb. zu Wien 1801. Pr. 1826. Patr. Religionsfond.

Versorgungshaus im Langenkeller. Benefiziat: Hr. Georg Ripitsch, Wpr.,

geb. zu Böhmischbrunn in Oesterr. 1782. Pr. 1807.

Patr. Wiener Stadt-Magistrat.

Pazarethkirche zum heil. Johann Bapt. in der Währingergasse am Alserbache: Patr. Wiener Stadt-Magistrat.

K. K. Lustschloß Belvedere. Benefiziat: Hr. Joseph Pfeiffer, Wpr. geb. zu Arbesbach in Oesterr. 1785. Pr. 1809. Patr. Landesfürst.

Elisabethinerkirche. Spitals-Seelsorger: Hr. Joseph Gutmann, Wpr., geb. zu Oberneustift in Oesterr. 1808. Pr. 1834.

Salesianerkirche. Direktor und Beichtvater: Hr. Gabriel Jaquemet, gewes. Prof. im k.k. Theresianum, Jubilar-Priester, geb. zu Sarelouis in Lothringen 1767. Pr. 1791.

Kapelle im fürstl. Starhemberg'schen Freihause. Benefiziaten: 1) Hr. Alois Sibotho Harber, regul. Erchorherr, Jubilar-Priester, geb. zu Bühl in Baiern 1769. Pr. 1793. 2) (Unbesetzt.)

Kirche der Redemptoristinnen. Der Gottesdienst in dieser Kirche und die Seelsorge in dieser Frauen-Kongregation wird durch die Priester der Redemptoristen-Kongregation besorgt.

Kapelle im Institute der barmherzigen Schwestern. Spiritual und Spital-Seelsorger: Hr. Franz Parisch, Wpr., geb. zu Steinbach in Oesterr. 1804. Pr. 1827.

Filialspital der barmherzigen Schwestern in der Leopoldstadt. Spiritual:

Hr. Franz Bauer, Wpr., geb. zu Unterreggbach in Oesterr. 1808. Pr. 1833.

Kapelle im Kriminal-Inquisitionshause. Seelsorger: 1) Hr. Leopold Föderl, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1829. 2) Hr. Ignaz Fürst, Wpr., geb. zu Breznitz in Böhmen 1813. Pr. 1839.

Das fürsterzbischöfl. Alumnat.

Direktor: P. T. Hr. Joseph Handschuh, Ehrendomher an der Metropolitankirche zu St. Stephan und fürsterzbischöfl. Konsistorial-Rath, Wpr., geb. zu Leitmeritz in Böhmen 1802. Pr. 1824.

Vice-Direktor u. Dekonom: Hr. Franz Hübel, fürsterzb. Ehren-Konsistorialrath, Lehrer der Liturgie, Kurat an der Metropolitankirche zu St. Stephan, Wpr., geb. zu Sighelsdorf in Böhmen 1789. Pr. 1815.

Spiritual: Hr. Leopold Maximilian Horni, fürsterzb. Konsistorialrath, Wpr., geb. zu Wien 1792. Pr. 1820.

Studienpräfekte: Hr. Johann Kasimir, Adjunkt der theologischen Studien an der Wiener Hochschule, Wpr., geb. zu Feldsberg in Oesterr. 1816. Pr. 1842. — Hr. Johann Adam, Adjunkt der theologischen Studien an der Wiener Hochschule, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1819. Pr. 1843.

Alumni.

Theologen im vierten Jahre: Herr Bauer Johann, geb. zu Budweis in Böhmen 1821. — Hr. Blechschmidt Karl, geb. zu Wien 1822. — Hr. Bodenberger Joseph, geb. zu Ratschen in Böhmen 1821. — Hr. Christen Bernhard, geb. zu Prittlach in Mähren 1820. — Hr. Diem Mathias, geb. zu Schrattenthal in Oesterr. 1820. — Hr. Dittrich Eduard, geb. zu Ratschitz in Böhmen 1823. — Hr. Dittrich Karl, geb. zu Merkersdorf in Oesterr. 1822. — Hr. Dörfler Karl, geb. zu Iglaun in Mähren 1822. — Hr. Emler Wenzel, geb. zu Koglov in Böhmen 1821. — Hr. Hein Jakob, geb. zu Budweis in Mähren 1821. — Hr. Kirchmayer Gustav, geb. zu Wien 1823. — Hr. Leopold Felix, geb. zu Schüttenhofen in Böhmen 1823. — Hr. Maderner Valentin, geb. zu Raufenbrunn in Mähren 1822. — Hr. Müller Ernest, geb. zu Irritz in Mähren 1822. — Hr. Niediger Franz, geb. zu Wien 1821. — Hr. Schüller Christian, geb. zu Schattau in Mähren 1821. — Hr. Skopek Franz, geb. zu Horiseblo in Böhmen 1821. — Hr. Steiner Johann, geb. zu Hochwolkersdorf in Oesterr. 1820. — Hr. Wölfer Karl, geb. zu Vöken in Tyrol 1822. — Hr. Wager Vincenz, geb. zu Tabor in Böhmen 1822. — Hr. Winkelhofer Anton, geb. zu Mondorf in Oesterr. 1822. — Hr. Zöhrer Leopold, geb. zu Hadres in Oesterr. 1819. — Summe 22.

Theologen im dritten Jahre: Herr
 Aßleithner Franz, geb. zu Eggenburg in Oesterr.
 1823. — Hr. Bauer Franz, geb. zu Hernals
 1825. — Hr. Bauer Ladislaus, geb. zu Theres
 in Oesterr. 1822. — Hr. Bednarek Karl, geb.
 zu Kecsè in Ungarn 1821. — Hr. Geisler Jo-
 seph, geb. zu Joachimsthal in Böhmen 1821. —
 Hr. Janowetz Wenzel, geb. zu Malonitz in Böh-
 men 1823. — Hr. Jira Johann, geb. zu Gun-
 tersdorf in Oesterr. 1823. — Hr. Leber Jakob,
 geb. zu Gaunersdorf in Oesterr. 1820. — Hr.
 Lotter Joseph, geb. zu Theresienfeld in Oesterr.
 1821. — Hr. Madle Philipp, geb. zu Neusiedl
 in Oesterr. 1821. — Hr. Neunteufel Joseph, geb.
 zu Zoppers in Mähren 1823. — Hr. Ott Peter,
 geb. zu Neumark in Böhmen 1823. — Hr. Pöß
 Karl, geb. zu Schweinitz in Böhmen 1821. —
 Hr. Ramesch Joseph, geb. zu Wiskur in Böhmen
 1818. — Hr. Roth Hermann, geb. zu Raaden in
 Böhmen 1821. — Hr. Rödl Gustav, geb. zu Wien
 1825. — Hr. Sauheittl Heinrich, geb. zu Wien
 1823. — Hr. Schaumann Ignaz, geb. zu Gars
 in Oesterr. 1824. — Hr. Seher Joseph, geb. zu
 Markersdorf in Oesterr. 1822. — Hr. Seher
 Michael, geb. zu Reß in Oesterr. 1823. — Hr.
 Zeiner Ignaz, geb. zu Burgstall in Oesterr. 1824.
 — Summe 21.

Theologen im zweiten Jahre: Hr.
 Baumus Karl, geb. zu Gabel in Böhmen 1824.
 — Hr. Blaschke Vincenz, geb. zu Dittersbach in
 Böhmen 1823. — Hr. Dinghofer Franz, geb.

zu Neulerchenfeld 1824. — Hr. Gamrith Franz,
 geb. zu Wien 1823. — Hr. Grundl Anton, geb.
 zu Wien 1825. — Hr. Herzog Joseph, geb. zu
 Eisenstadt in Ungarn 1824. — Hr. Hüller Karl,
 geb. zu Znaim in Mähren 1826. — Hr. Hof-
 schneider Alois, geb. zu Wien 1823. — Hr.
 Jby Johann, geb. zu Dedenburg in Ungarn
 1826. — Hr. König Franz, geb. zu Münz-
 mans in Mähren 1820. — Hr. Koller Rudolph,
 geb. zu Wien 1825. — Hr. Krückel Karl, geb.
 zu St. Leonhard am Forst in Oesterr. 1825. —
 Hr. Lindermann Johann, geb. zu Haugsdorf in
 Oesterr. 1824. — Hr. Milota Pius, geb. zu
 Raachowan in Mähren 1824. — Hr. Mohr Leo-
 pold, geb. zu Preßburg in Ungarn 1821. — Hr.
 Nase Raimund, geb. zu Bömischlapp 1826. —
 Hr. Palm Alexander, geb. zu Dux in Böhmen
 1821. — Hr. Plappert Joseph, geb. zu Horn in
 Oesterr. 1824. — Hr. Reif Ignaz, geb. zu Dit-
 tersdorf in Mähren 1823. — Hr. Rosler Karl,
 geb. zu Eger in Böhmen 1825. — Hr. Schultthes
 Heinrich, geb. zu Wien 1825. — Hr. Streiß
 Anton, geb. zu Wien 1824. — Hr. Welzwick
 Wenzel, geb. zu Kropfischlag in Böhmen 1822.
 — Hr. Wieser Joseph, geb. zu Wien 1822. — Hr.
 Zenner Joseph, geb. zu Oberlaa in Oesterr. 1822.
 — Summe 25.

Theologen im ersten Jahre: Herr
 Brayda Burghard, geb. zu Raß in Mähren 1823.
 — Hr. Dworjak Karl, geb. zu Nikolsburg in
 Mähren 1828. — Hr. Edler Johann, geb. zu

Trautenau in Böhmen 1824. — Hr. Ehold Joseph, geb. zu Gleifstein in Oesterr. 1821. — Hr. Fekl Peter, geb. zu Sadek in Böhmen 1826. — Hr. Fischer Franz, geb. zu Profsniz in Böhmen 1825. — Hr. Frosch Joseph, geb. zu Jaunonig in k. k. Schlessen 1824. — Hr. Hoffmann Joseph, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1825. — Hr. Hubner Joseph, geb. zu Freiheit in Böhmen 1822. — Hr. Karner Joseph, geb. zu St. Veit an der Triesting in Oesterr. 1826. — Hr. Klärner Johann, geb. zu Schönwald in Böhmen 1824. — Hr. Klettenhofer Johann, geb. zu Großkowitz in Mähren 1824. — Hr. Kluppak Joseph geb. zu Kulm in Böhmen 1826. — Hr. Koblitshel Karl, geb. zu Sternberg in Mähren 1825. — Hr. Mayer Ludwig, geb. zu Gumpoldskirchen in Oesterr. 1824. — Hr. Müller Friedrich, geb. zu Wien 1826. — Hr. Pekka Franz, geb. zu Reichenau in Böhmen 1825. — Hr. Peuckner Rudolph, geb. zu Friedland in Böhmen 1825. — Hr. Psannerer Eduard, geb. zu Schöenthal in Böhmen 1825. — Hr. Reischl Alois, geb. zu Budweis in Böhmen 1827. — Hr. Scheftanber Anton, geb. zu Leitmeritz in Böhmen 1825. — Hr. Schiflik Joseph, geb. zu Brzehov in Böhmen 1826. — Hr. Schrutel Joseph, geb. zu Hronov in Böhmen 1824. — Hr. Spieß Karl, geb. zu Poisdorf in Oesterr. 1824. — Hr. Sulke Rudolph, geb. zu Zwittau in Mähren 1826. — Hr. Wallinger Anton, geb. zu Dblatz in Mähren 1826. — Summe 26.

Stifte und Klöster innerhalb der Linien Wiens.

Stift Schotten, Benediktiner-Ordens, gegründet von Heinrich Jasomirgott, erstem Herzoge von Oesterreich, im Jahre 1158.

Abt: P. T. Hr. Sigismund Schultes, des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien und zu Telky in Ungarn Abt, Indigena des Königreichs Ungarn, Er. k. k. apostol. Majestät Rath, Doktor der Theologie und Vice-Direktor der theologischen Studien an der Wiener Hochschule, n. ö. ständischer Ausschussrath, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, geb. zu Wien 1801. Prof. 1822. Pr. 1824. Abt 1832.

Prior: P. Edmund Götz, fürsterzb. Konfistorialrath, Schuldistriktsaufseher in Wien, Mitglied mehrerer gelehrten Gesellschaften, geb. zu Sternberg in Mähren 1792. Prof. u. Pr. 1816.

Sub-Prior: P. Sebastian Burger, Sakristei-Direktor, geb. zu Wien 1790. Prof. 1813. Pr. 1814.

Professor-Priester: P. Honorius Kraus, Senior des Stiftes, Inhaber der goldenen Verdienst-Medaille mit Ehr und Band, Pfarrverw. zum heil. Laurenz am Schottenfeld, geb. zu Kronstadt in Siebenbürgen 1773. Prof. 1797. Pr. 1798. — P. Heinrich Münzer, Pfarrverw. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Wien 1777. Prof. und Pr. 1801. — P. Peter Selos, Verw. der Stiftspfarr, geb. zu Ofen in Ungarn 1778. Prof. und Pr. 1802. —

P. Amand Kimberger, Pfarrverw. zu Breitenlee, geb. zu Unterwisternitz in Mähren 1775. Prof. 1799. Pr. 1802. — P. Severin Jabo, Pfarrverw. zu Eggendorf im Thale, geb. zu Stuhlweißenburg in Ungarn 1774. Prof. 1800. Pr. 1802. — P. Gerard Lampel, Pfarrverw. zu Pulkau, geb. zu Preßburg in Ungarn 1780. Prof. 1802. Pr. 1803. — P. Heinrich Enderle, geb. zu Donaurieden in Würtemberg 1782. Prof. im Stifte Wiblingen 1804, im Stifte Schotten 1811. Pr. 1806. — P. Konrad Puttinger, Präsekt am Schott. Gymnasium, geb. zu Aschau in Tyrol 1784. Prof. im Stifte Wiblingen 1805, im Stifte Schotten 1811. Pr. 1807. — P. Alan Kals, geb. zu Wien 1781. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Celestin Hauer, Pfarrverw. zu Stammersdorf, geb. zu Wien 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. — P. Leonhard Contriner, Pfarrverw. zu Gumpendorf in Wien, geb. zu Aßling in Tyrol 1783. Prof. 1808. Pr. 1811. — P. Franz Rohn, Spiritual und Novizenmeister, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. — P. Benno Reil, Pfarrverw. zu Wagensdorf, geb. zu Wien 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. — P. Karlmann Sterlitz, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant, Schuldistriktsaufseher des Rezer Bezirkes, Pfarrverw. zu Zellerndorf, geb. zu Wien 1789. Prof. 1812. Pr. 1813. — P. Pius Wagner, Pfarrverweser zu Enzersfeld, geb. zu Wien 1791. Prof. 1812. Pr. 1814. — P. Leopold Scherlich, Pfarrverweser zu Gaunerndorf, geb. zu Wien 1794. Prof. 1817. Pr. 1818. — P. Adalbert Steinheimer,

Hof-, Küchen- und Kellermeister und Ceremoniär des hochwürdigen Herrn Abten, geb. zu Wien 1796. Prof. 1818. Pr. 1820. — P. Martin Tenschert, Pfarrverw. zu Enzersdorf im Thale, geb. zu Raussen im k. k. Schlessien 1795. Prof. 1819. Pr. 1820. — P. Michael Baumann Pfarrverw. zu Martinsdorf, geb. zu Stuhlweißenburg in Ungarn 1792. Prof. und Pr. 1817. — P. Dominik Scheibappel, Pfarrverw. zu Höbesbrunn, geb. zu Markersdorf in Mähren 1792. Prof. 1818. Pr. 1821. — P. Wenzel Motry, Wirthschafts-Verwalter zu Ottakring, geb. zu Lazan in Mähren 1797. Prof. 1821. Pr. 1824. — P. Edilo Kopp, Pfarrverw. zu Waizendorf, geb. zu Koppeln in Böhmen 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Berthold Sengschmitt, Prof. der Humanitäts-Klassen am Schotten-Gymnasium, Sekretär des hochw. Herrn Abten, und Stifte-Archivar, geb. zu Wien 1801. Prof. 1824. Pr. 1826. — P. Jakob Steiner, Stiftskämmerer und Kanzlei-Direktor, geb. zu Mispitz in Mähren 1801. Prof. 1824. Pr. 1826. — P. Leander Knöpfer, Religionslehrer am Schotten-Gymnasium, geb. zu Plan in Böhmen 1802. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Anton Fiall, Administrator der Abtei Telly in Ungarn, geb. zu Wien 1801. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Rudolph Haas, Pfarrverw. zu Klein-Engersdorf, geb. zu Bölden in Mähren 1803. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Beda Czervenyi, geb. zu Zeillern in Ungarn 1803. Prof. und Pr. 1825. — P. Gregor Heller, Pfarrverweser zu Platt, geb. zu St. Kunigund in Steier-

mark 1784. Prof. und Pr. 1825. — P. Ulrich Roß, Koop. im Schottensfeld, geb. zu Bergheim in Oesterreich 1801. Prof. 1826. Pr. 1828. — P. Nemilian Unzner, Koop. zu Gumpendorf in Wien, geb. zu Troppau im k. k. Schlessen 1802. Prof. 1826. Pr. 1828. — P. Isidor Schmidt, Koop. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Grulich in Böhmen 1803. Prof. 1826. Pr. 1828. — P. Maurus Schinnagl, Prof. der Grammatikal-Klassen am Schott. Gymnasium, geb. zu Neulerchensfeld in Oesterreich 1800. Prof. und Pr. 1825. — P. Placidus Meller, Koop. zu Stammersdorf, geb. zu Znaim in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Robert della Torre, Lyceal-Professor und Präsekt des Institutes für Jöglinge höherer Stände an der königl. Studien-Anstalt bei St. Stephan in Augsburg, geb. zu Wien 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Urban Vorig, Koop. am Schottensfeld, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Rainer Grabscheit, Curat und Prediger an der Stiftspfarr, geb. zu Brünn in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Alexander Wenderingky, Koop. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Friedrich Wagl, der Gottesgelehrtheit Doktor, o. ö. Professor des Bibelstudiums N. B. und Dekan der theologischen Fakultät an der k. k. Universität in Grätz, geb. zu Horn in Oesterr. 1807. Prof. und Pr. 1831. — P. Adrian Rumpfer, Koop. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Saubersdorf in Oesterr. 1806. Prof. und

Pr. 1832. — P. Albert Gatscher, Professor der Grammat. Klassen am Schott. Gymnasium, geb. zu Oberhaid in Böhmen 1807. Prof. und Pr. 1832. — P. Othmar Helfferstorfer, k. k. Hofprediger, Prof. der Humanitäts-Klassen am Schott. Gymnasium und Stifts-Bibliothekar, geb. zu Baden in Oesterr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Hieronimus Hofbauer, Prof. der Grammatikal-Klassen am Schott. Gymnasium, geb. zu Rudmanns in Oesterr. 1808. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Ludwig Schütz, Koop. am Schottensfeld, geb. zu Wien 1811. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Viktor Wuchta, geb. zu Tracht in Mähren 1810. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Frembert Stagl, Professor der Grammatikal-Klassen am Schott. Gymnasium, geb. zu Weigart in Oesterr. 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Stephan Dachauer, Curat und Prediger an der Stiftspfarr, geb. zu Wien 1810. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Maximilian Maz, Koop. zu Gumpendorf in Wien, geb. zu Wien 1811. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Lambert Schiegl, Koop. zu Gumpendorf in Wien, geb. zu Grafenegg in Oesterreich 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Raymund Schwebler, Curat und Katechet an der Stiftspfarr, geb. zu Brünn in Mähren 1803. Prof. 1826. Pr. 1831. — P. Constantin Feldberger, Kooperator zu Pultau, geb. zu St. Pölten in Oesterreich 1810. Prof. 1836. Pr. 1838. — P. Theodor Wagner, Kooperator zu Eggenndorf im Thale, geb. zu Ofen in Ungarn 1814. Prof. 1837. Pr. 1839. —

P. Meinrad Adolph, geb. zu Chorgherrn in Oesterreich 1811. Prof. 1837. Pr. 1839. — P. Alois Rafuschan, Religionslehrer und Exhortator in der Versorgungs- und Beschäftigungs-Anstalt für erwachsene Blinde, geb. zu Bestwin in Böhmen 1810. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Magnus Bobies, Koop. zu Pulkau, geb. zu Wien 1818. Prof. 1840. Pr. 1841. — P. Eduard Popelka, Koop. zu Gaudersdorf, geb. zu Jglau in Mähren 1818. Prof. 1840. Pr. 1841. — P. Romuald Schinhan, Koop. zu Jenö in Ungarn, geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterr. 1814. Prof. 1840. Pr. 1841. — P. Bernhard Fripp, Supplent und zweyter Exhortator am Schott. Gymnasium, geb. zu Jglau in Mähren 1818. Prof. 1840. Pr. 1841. — P. Karl Stern, geb. zu Sezdorf in k. k. Schlesien 1815. Prof. 1840. Pr. 1841. — P. Ernst Hauswirth, supplirender Professor der Kirchengeschichte an der Wiener-Universität, geb. zu Raufenbruck in Mähren 1818. Prof. 1841. Pr. 1843. — P. Otto Mosmeyer, geb. zu Jglau in Mähren 1818. Prof. 1841. Pr. 1843. — P. Joseph von Langenmantel, Koop. zu Zellerndorf, geb. zu Hartberg in Steiermark 1818. Prof. 1842. Pr. 1844. — P. Norbert Dechant, Informator der Sängerknaben, geb. zu Wien 1821. Prof. 1843. Pr. 1845. — P. Rupert Burger, geb. zu Wien 1821. Prof. 1843. Pr. 1845. — P. Ferdinand Breunig, geb. zu Wien 1822. Prof. 1843. Pr. 1845. — P. Emanuel Zöpfler, geb. zu Wien 1820. Prof. 1843. Pr. 1845. — Profess-Alexiker: Fr. Johann

Bap. Neß, geb. zu Wien 1822. Prof. 1844. — Fr. Columban Welleba, geb. zu Ober-Gröschau in Mähren 1822. Prof. 1844. — Fr. Paul Nuttil, geb. zu Wien 1821. Prof. 1845. — Fr. Ambros Zitterhofer, geb. zu Wien 1824. Prof. 1845. — Fr. Anselm Ricker, geb. zu Preßburg in Ungarn 1824. Prof. 1845. — Nicht Profess-Alexiker: Fr. Benedikt Haltan, geb. zu Wr. Neustadt 1823. — Fr. Sigismund Gschwandner, Doktor der Philosophie und der freien Künste, geb. zu Mührenbrunn in Oesterr. 1824. — Fr. Hermann Schubert, geb. zu Wien 1826. — Fr. Bonifazius Riehl, geb. zu Krems in Oesterr. 1825. — Fr. Gotthard Springer, geb. zu Wien 1824. — Fr. Theophons Hajek, geb. zu Wien 1825. — Fr. Willebald Gruß, geb. zu Gaabel in Böhmen 1823. — Novizen: Fr. Prokop Fleischmann, geb. zu Barau in Böhmen 1825. — Fr. Emerich Gabely, geb. zu Jenö in Ungarn 1825. — Fr. Clemens Riehl, geb. zu Wien 1827. — Fr. Augustin Seewald, geb. zu Wien 1827.

P. P. Barnabiten.

a) Collegium zum heil. Michael, gegründet von Kaiser Ferdinand II. 1662.

Provinzial: D. Ludwig Siegl, geb. zu Dobrenz in Böhmen 1795. Prof und Pr. 1821.

Propst: D. Karl Joseph Lugitsch, zugleich Pfarrer zu St. Michael in Wien, geb. zu Wien 1782. Prof. und Pr. 1805.

Profess-Priester: D. Thomas Renninger, Konsultor und Senior, geb. zu Haßfurt bei Würz-

burg 1771. Prof. 1797. Pr. 1799. — D. Johann Nep. Pölderl, geb. zu Wien 1778. Prof. und Pr. 1802. — D. Johann Bapt. Peter, Procurator und Konsultor, geb. zu Wien 1780. Prof. und Pr. 1804. — D. Stanislaus Günsberger, Pfarr-Kurat, Provinz- und Kollegiums-Kanzler und Konsultor, geb. zu Wien 1783. Prof. und Pr. 1806. — D. Vincenz Skarta, Pfarr-Kurat, geb. zu Budweis in Böhmen 1790. Prof. 1816. Pr. 1819. — D. Augustin Hirschner, geb. zu Berg in Ungarn 1799. Prof. 1823. Pr. 1825. — D. Chrysostomus Palko, geb. zu Güns in Ungarn 1799. Prof. und Pr. 1826. — D. Clemens Diwald, Pfarr-Kurat, Kirchen- und Schul-Katechet, geb. zu Tautendorf in Oesterr. 1807. Prof. und Pr. 1836. — D. Bartholomäus Hilburger, Pfarr-Kurat, geb. zu Wien 1807. Prof. 1835. Pr. 1836. — D. Joseph Lachmann, Pfarr-Kurat, geb. zu Weiskwasser in f. f. Schlessen 1815. Prof. 1840. Pr. 1841. — D. Anton M. Pfeiffer, Novizenmeister, Studien-Präsekt und Bibliothekar, geb. zu Budweis in Böhmen 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. — D. Ferdinand Zürnig, geb. zu Uttingsdorf in Mähren 1817. Prof. 1844. Pr. 1845. — Professor-Kleriker: D. Florian Hofmann, geb. zu Moll in Oesterr. 1820. Prof. 1845. — D. Severin Wachtelhofer, geb. in Wien 1823. Prof. 1845. — Nicht Professor-Kleriker: D. Leo Fleischmann, geb. zu Wien 1819. — D. Adalbert Hulek, geb. zu Kosteletz in Böhmen 1821. — D. Nikolaus Feigl, geb. zu Pernegg in Oesterr. 1823. — Novizen: D. Bernard Wache, geb. zu

Leutomischl in Böhmen 1824. — D. Julian Epizenberger, geb. zu Reith in Böhmen 1825. — D. Martin Schneider, geb. zu Krems in Oesterr. 1825.

b) Kollegium zu Mariahilf, gegründet von den P. P. Barnabiten selbst im Jahre 1660.

Probst: Don Leopold Plamper, zugleich Pfarrer, geb. zu Ziebert in Böhmen 1803. Prof. und Pr. 1829.

Professor-Priester: D. Jakob Schwarz, Provinz-Konsultor, Kollegiums-Kanzler und Sakristei-Direktor, Jubilar-Priester, geb. zu Würzburg in Baiern 1770. Prof. 1802. Pr. 1794. — D. Alexander Walter, Procurator und Koop., geb. zu Mollan in Böhmen 1792. Prof. und Pr. 1821. — D. Ambros Münich, Koop., geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. — D. Paul Vistor, Koop., geb. zu Wien 1810. Prof. 1836. Pr. 1837. — D. Gregor Zudrung, Koop. und Katechet, geb. zu Krumau in Böhmen 1819. Prof. 1844. Pr. 1845.

Prediger-Ordens-Kloster, gegründet von Herzog Leopold dem Glorreichen, im Jahre 1226.

Provincial: P. Hyacinth Freyberger, geb. zu Reß in Oesterr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833.

Prior: P. Peter Pludek, Pfarrverweser und Spiritual der Kleriker, geb. zu Zeschow in Mähren 1797. Prof. und Pr. 1825.

Subprior: P. Franz Kav. Bollner, Bibliothekar, Novizenmeister, Magister der Kleriker und Koop., geb. zu Wien 1807. Prof. 1834. Pr. 1835.

Profess-Priester: P. Pius Dray, Provinzprocurator und Provinzial-Sekretär, geb. zu Stein am Anger in Ungarn 1790. Prof. 1811. Pr. 1813, aus dem Stein am Anger-Prediger-Ordens-Convente. — P. Vincenz Lotter, Archivar, Oekonomie-Direktor und Katechet, geb. zu Kirchbach in Steiermark 1795. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Augustin Nemeczek, Haushofmeister, Koop. und Katechet, geb. zu Kaplitz in Böhmen 1805. Prof. und Pr. 1833. — P. Felix Schacherl, Wirthschafter zu Markgrafneusiedl, geb. zu Schwarzenau in Oesterr. 1811. Prof. und Pr. 1835. — P. Leopold Geißler, Procurator und Koop., geb. zu Schwachat in Oesterr. 1811. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Ceslaus Kosleutscher, Kanzlei-Direktor und Koop., geb. zu Weiselsburg in Krain 1810. Prof. 1837. Pr. 1839. — P. Dominik Haiden, Küchenmeister, geb. zu Thona in Oesterr. 1811. Prof. und Pr. 1840. — P. Ludwig Koller, Sakristei-Direktor, geb. zu Wien 1817. Prof. 1842. Pr. 1844. — P. Ambros Wenzel, geb. zu Rohrbach in Oesterreich 1820. Prof. 1844. Pr. 1845. — Nicht Profess-Alexiker: Fr. Constantius Bank, geb. zu Wien 1821. — Fr. Raimund Michinger, geb. zu Weinberg in Oesterr. 1821. — Novizen: Fr. Jordan Hobek, geb. zu Hirschbach in Oesterr. 1824. — Fr. Alvarus Piringer, geb. zu Unterregbach in Oesterr. 1825. — Fr. Matthäus Hallowag, geb. zu Krems in Oesterr. 1826. — Novizen für das Gräzer Kloster: Fr. Megidius Weis, geb. zu Böhmisches Rothmühl in Mähren 1816. — Fr. Ber-

nard Stabler, geb. zu Ottenthal in Oesterr. 1824. — Fr. Nikolaus Holl, geb. zu Oerrosenauerwald in Oesterr. 1824.

Franziskaner-Kloster, gegründet durch Kaiser Friedrich III. im Jahre 1451.

Provinzial: P. Marian Jaich, Lizenziat und emerit. Lektor der Theologie, geb. zu Brod in Slavonien 1795. Prof. 1816. Pr. 1818.

Quardian: P. Kallst Schmuzer, Lizenziat und emerit. Lektor der Theologie, geb. zu Kremnitz in Ungarn 1804. Prof. 1825. Pr. 1827.

Profess-Priester: P. Peter Becker, der freien Künste und der Weltweisheit Doktor, der Gottesgelehrtheit Licenziat, und von beiden emerit. Lektor, Exprovinzial, geb. zu Eger in Böhmen 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Joseph Mahek, Lizenziat und emerit. Lektor der Theologie, Exprovinzial und General-Kommissär des heil. Landes, geb. zu M. Radna in Ungarn 1793. Prof. 1814. Pr. 1817. — P. Alois Oswald, emer. Provinz-Sekretär und Exconsultor, geb. zu Esavoly in Ungarn 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Chrysologus Scholtes, Klostersvikar, Beichtwater der Elisabethinerinnen und Exhortator der Ursulinerinnen, französischer Beichtwater, geb. zu Luxemburg in Belgien 1796. Prof. 1818. Pr. 1828. — P. Bernard Eberstaller, Spiritual, geb. zu Ofen in Ungarn 1776. Prof. 1801. Pr. 1814. — P. Arnold Kreppel, Spiritual, geb. zu Ofen in Ungarn 1792. Prof. 1814. Pr.

1815. — P. Bernardin Raas, Novizenmeister und Vicekommissär des heil. Landes, geb. zu Gaunersdorf in Oesterr. 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Leonard Trtl, Sonntagsprediger, geb. zu Wien 1809. Prof. 1830. Pr. 1833. — P. Lambert Roth, Exhortator der Salesianerinnen, geb. zu Brand in Böhmen 1806. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Sebastian Frötschner, Prediger bei den Elisabethinerinnen, geb. zu Eger in Böhmen 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Peter Forer, erster Assistent beim General-Kommissariate des heil. Landes, geb. zu Brunek in Tyrol 1807. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Bonaventura Glas, Prediger bei den Elisabethinerinnen, geb. zu Rappenstein in Oesterr. 1808. Prof. 1830. Pr. 1832. — P. Paul Adamer, Festtagsfrühprediger, geb. zu Wien 1809. Prof. und Pr. 1832. — P. Konrad Mühlhaupt, Festtags-Prediger, geb. zu Dornbach in Oesterr. 1809. Prof. 1832. Pr. 1835. — P. Peter Friedland, zweyter Assistent des General-Kommissariates des heil. Landes und böhmischer Beichtvater, geb. zu Leipa in Böhmen 1810. Prof. 1835. Pr. 1837. — P. Celsus Friedrich, Sonntags-Frühprediger, geb. zu Eger in Böhmen 1813. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Engelbert Feller, Licenziat der Theologie und Festtags-Frühprediger, geb. zu Steinhaus in Oesterr. 1811. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Cornel Martiniz, böhmischer Beichtvater, geb. zu Hohenmauth in Böhmen 1808. Prof. 1833. Pr. 1836. — Fr. Bartholomäus Taschner, ungarischer Beichtvater, geb. zu Warndorf

in Ungarn 1815. Prof. 1837. Pr. 1840. — P. Gregor Dworzak, Chor- und Singmeister, geb. zu Hohenmauth in Böhmen 1814. Prof. 1838. Pr. 1840. — Layenbrüder: Fr. Crispin Weiß, Sakristaner, geb. zu Buchenberg in Baiern 1788. Prof. 1813. — Fr. Didakus Breitschadel, Kellermeister, geb. zu Philippthal in Mähren 1784. Prof. 1816. — Fr. Rupert Ulram, Koch, geb. zu Schleg in Oesterr. 1806. Prof. 1829. — Fr. Karl Wagner, Pförtner, geb. zu Wien 1805. Prof. 1832. — Fr. Quirin Faltner, Schneider, geb. zu Zwiesel in Baiern 1812. Prof. 1836. — Kleriker-Novizen: Fr. Prokop Hanak, geb. zu Desol in Mähren 1827. — Fr. Anastas Schneider, geb. zu Baja in Ungarn 1829. — Fr. Nikolaus Slah, geb. zu Baja in Ungarn 1828. — Fr. Modest Hollendammer, geb. zu Moharz in Ungarn 1830. — Layenbrüder-Novizen: Fr. Fabian Pirkl, geb. zu Wien 1822. — Fr. Kassian Nzebek, geb. zu Jaromicz in Böhmen 1823.

Kapuziner-Kloster, gegründet von der Kaiserin Anna, Gemahlin des Kaisers Mathias im Jahr 1619.

Provinzial: P. Chrysolog Frank, extraord. Beichtvater der Elisabethinerinnen, geb. zu Stuhl-weißenburg in Ungarn 1790. Prof. 1812. Pr. 1814.

Guardian: Quirin Anton Majer, geb. zu Totis in Ungarn 1801. Prof. 1824. Pr. 1825.

Profess = Priester: P. Bruno Englohnner, Vikar, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1790. Prof. 1811. Pr. 1813. — P. Anselm Szép, Provinzsekretär und ungarischer Nationalprediger, geb. zu Gran in Ungarn 1811. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Franz Ser. Lackner, Kloster-Senior, geb. zu Radstadt in Salzburg 1773. Prof. 1798. Pr. 1800. — P. Alois Troppler, deutscher Prediger und Beichtvater der barmherzigen Brüder und der Salesianerinnen, geb. zu Presburg in Ungarn 1799. Prof. 1820. Pr. 1822. — P. Cyprian Patial, Beichtvater und Exhortator der Laienbrüder, geb. zu Brgefowiz in Mähren 1799. Prof. 1822. Pr. 1823. — P. Julian Czimpel, geb. zu Totis in Ungarn 1806. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Cyrillus Zavadzky, Bibliothekar, geb. zu Silein in Ungarn 1810. Prof. 1832. Pr. 1831. — P. Johann Nep. Ruwalb, Beichtvater, geb. zu Ofen in Ungarn 1809. Prof. und Pr. 1832. — P. Thomas Richter, Provinz-Prokurator und deutscher Prediger, geb. zu Zelschowitz in Mähren 1807. Prof. und Pr. 1832. — P. Juvenal Czauuschirm, deutscher Prediger und Exhortator der Elisabethinerinnen, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1813. Prof. 1835. Pr. 1836. — Laienbrüder: Fr. Accursius Photta, Schneider, geb. zu Neu-Bibschow in Böhmen 1785. Prof. 1807. — Fr. Jovita Andorfer, Pförtner, geb. zu Relschham in Bayern 1786. Prof. 1821. — Fr. Christian Zauner, Sakristan, geb. zu Wien 1800. Prof. 1821. — Fr. Ernest Seebacher, Kellner, geb. zu Radstadt in Salzburg 1817. Prof. 1843. — Fr.

Verthold Gahleitner, Koch, geb. zu Ebersberg in Oberösterreich. 1810. Prof. 1843. — Nicht Profess = Laienbrüder: Fr. Bonifacius Nischanez, Krankenwärter und Schneidergehilfe, geb. zu Wisoka in Böhmen 1817. — Fr. Georg Tallingner, Kochgehilfe, geb. zu Nadelbrunn in Oesterr. 1821.

Regulirte Priester aus den frommen Schulen.

a) Kollegium in der Josephstadt, gegründet von den Piaristen selbst 1697.

Provinzial: P. Leonhard Seiz, zugleich Direktor des gräflich Löwenburgischen Konviktes, geb. zu Günsburg in Baiern 1785. Prof. 1806. Pr. 1812.

Rektor: P. Martin Sailer, zugleich Pfarrer, Provinzial-Assistent, geb. zu Neulerchenfeld in Oesterr. 1799. Prof. 1823. Pr. 1824.

Vice-Rektor: P. Johann Chrysostomus Pietimocki, zugleich Direktor der Hauptschule, Katechet und Lehrer der IV. Normal-Klasse des II. Jahrganges und der Präparanden, Ausschussmitglied des Vereines zur Unterstützung erwachsener Blinden, geb. zu Swoyschitz in Böhmen 1791. Prof. und Pr. 1815.

Profess = Priester: P. Anton Schuller, Exprovinzial, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, geb. zu Reingers in Oesterr. 1789. Prof 1812. Pr. 1813. — P. Anton Röß-

ler, Provinzial-Assistent, zugleich Präsekt des Gymnasiums, leitendes Mitglied des Vereines zur Unterstützung dürftiger Studirender, geb. zu Wien 1793. Prof. 1815. Pr. 1816. — P. Franz Regis Fürstner, Koop., geb. zu Krems in Dester. 1784. Prof. 1805. Pr. 1810. — P. Franz Kav. Heissenberger, Provinzialprokurator, geb. zu Zöbern in Dester. 1786. Prof. 1810. Pr. 1813. — P. Andreas Volkta, emerit. Hauptschul-Direktor, geb. zu Lafaviz in Älyrien 1782. Prof. 1809. Pr. 1810. — P. Michael Kuntner, Aushilfspriester bei der Pfarre, geb. zu Wegscheid in Dester. 1785. Prof. 1813. Pr. 1815. P. Johann Nep. Czuda, Lehrer der I. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Moldautein in Böhmen 1794. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Laurenz Hubert, emer. Professor des k. k. akad. Gymnasiums, geb. zu Hosterlitz in Mähren 1797. Prof. 1823. Pr. 1825. — P. Joseph Fug, Provinzial-Consultor, Professor der II. Humanitäts-Klasse. geb. zu Wien 1798. Prof. 1824. Pr. 1827. — P. Michael Mark, Koop. und Sonntagsprediger, geb. zu Wien 1803. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Jakob Seidl, Professor der I. Humanitäts-Klasse, Direktor und Professor der Kleriker in der Philologie, Bibliothekar, geb. zu Wien 1805. Prof. 1826. Pr. 1829. — P. Wenzel Rozel, Lehrer des I. Jahrganges der IV. Klasse an der Hauptschule, Sonntags-Frühprediger, geb. zu Politscha in Böhmen 1804. Prof. 1827. Pr. 1832. — P. Anton Krotenthaler, Provinzial-Sekretär Koop., Katechet an der Hauptschule

und Sonntagsprediger, geb. zu Neulerchenfeld in Dester. 1807. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Andreas Spiegel, Lehrer der III. Klasse an der Hauptschule und Feiertags-Frühprediger, geb. zu Rendl in Tirol 1802. Prof. 1827. Pr. 1828. — P. Johann Nep. Niglas, Professor der Religionslehre am Gymnasium, Koop. und Kirchendirektor, geb. zu Döbling in Dester. 1810. Präf. 1832. Pr. 1836. — P. Johann Bapt. Schwöb, Lehrer der zweiten Klasse an der Hauptschule, Feiertags-Spätprediger, geb. zu Wien 1812. Prof. 1835. Pr. 1837. — Profess-Kleriker: Franz de Paula Sulzbacher, Diakon, geb. zu Baden in Dester. 1820. Prof. 1844. — Joseph Maßenauer, Subdiakon, geb. zu St. Leonhard in Dester. 1821. Prof. 1844. — Karl Feyerseil, geb. zu Altsattel in Böhmen 1822. Prof. 1844. Nicht Profess-Kleriker: Anton Holzer, geb. zu Wullersdorf in Dester. 1823.

b) Kollegium auf der Wieden; gegründet von den Piaristen 1754.

Rektor: P. Anton Schwegler, Direktor der Hauptschule und der Kirche, geb. zu Burheim in Baiern 1787. Prof. 1808. Pr. 1810.

Vice-Rektor: P. Joseph Deuter, Katechet der Hauptschule und Bibliothekar, geb. zu Augsburg in Baiern 1782. Prof. 1806. Pr. 1807.

Profess-Priester: P. Vincenz Kritsch, Exprovinzial, Provinz-Defan, geb. zu Znaim in

Mähren 1776. Prof. 1800. Pr. 1801. — P. Johann Bapt. Ament, Lehrer der III. Klasse an der Hauptschule und Frühprediger, geb. zu Wien 1803. Prof. 1825. Pr. 1830. — P. Sigmund Conrad, Lehrer der II. Klasse an der Hauptschule und Frühprediger, geb. zu Brünn in Mähren 1804. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Anton Erem. Thomann, Lehrer der IV. Klasse des ersten und zweiten Jahrganges an der Hauptschule und Frühprediger, geb. zu Grafendorf in Oesterr. 1815. Prof. 1835. Pr. 1837.

c) Gräfl. Löwenburgisches Konvikt in der Josephstadt, gegründet von Jakob Johann Grafen von Löwenburg im Jahre 1731.

Direktor: Der jeweilige Provinzial.

Rektor: P. Gottfried Fikinger, Provinzial-Assistent, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft zu Wien und mehrerer in- und ausländischen landwirthschaftlichen und gelehrten Vereine, geb. zu Konitz in Mähren 1801. Prof. 1824. Pr. 1825.

Vice-Rektor: P. Franz Kav. Branzl, geb. zu Wien 1794. Prof. 1816. Pr. 1818.

Sub-Rektor: P. Karl Berger, Direktor der Konvikts-Hauptschule und der Kleriker, Bibliothekar und Rustos des physikalischen Museums, geb. zu Wien 1795. Prof. 1823. Pr. 1824.

Professor-Priester: P. Carl Seydl, Spiritual, emer. Superior und Burgpfarrer der k. k.

Neustädter Militär-Akademie, geb. zu Rothwasser in Mähren 1783. Prof. 1804. Pr. 1808. — P. Alois Theuerkauf, Präsekt der Humanitäts-Schüler, Schreiblehrer, zugleich Professor der IV. Grammatikal-Klasse am Josephstädter Gymnasium, geb. zu Znaim in Mähren 1802. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Adalbert Rosenthal, Präsekt der Humanitäts-Schüler geb. zu Wien 1800. Prof. 1825. Pr. 1830. — P. Franz Ser. Wagner, Konvikts-Sekretär, Direktor der Kapelle und Professor der I. Grammatikal-Klasse am Josephstädter Gymnasium, geb. zu Wien 1806. Prof. 1829. Pr. 1832. — P. Joseph Windisch, Präsekt der Grammatikal-Schüler, zugleich Professor der II. Grammatikal-Klasse am Josephstädter Gymnasium, geb. zu Wien 1809. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Ludwig Just, Professor der III. Grammatikal-Klasse und zweiter Exhortator am Josephstädter Gymnasium, geb. zu Polna in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Joseph Wois, Präsekt der Grammatikal-Schüler, Katechet an der Konvikts-Hauptschule, Exhortator, geb. zu Wien 1820. Prof. 1841. Pr. 1844. — Professor-Kleriker: Leopold Nagl, Diakon, geb. zu Wien 1821. Prof. 1842. — Karl Weig, Diakon, Präsekt der Philosophie-Studierenden, geb. zu Wien 1822. Prof. 1843. — Jakob Hempel, Diakon, Supplent, geb. zu Mödling in Oesterr. 1820. Prof. 1844. — Joseph Zwetler, Lehrer an der Konvikts-Hauptschule, Präsekt der Elementar-Schüler, geb. zu Weitra in Oesterr. 1822. Prof. 1845. — Franz Baumgartner, Lehrer

an der Konsists-Hauptschule, Präsekt der Elementar-Schüler, geb. zu Wien 1823. Prof. 1845.

K. K. Konvikt in der Stadt, gegründet von Weiland Er. Majestät Kaiser Franz I. im Jahre 1802.

Direktor, prov.: P. Georg Hobiger, Provinzial-Consultor, zugleich Rektor der Universitäts-Kirche, geb. zu Wultschau in Dester. 1796. Prof. 1823. Pr. 1824.

Vice-Direktor: P. Joseph Walch, zugleich f. k. Vice-Direktor der Gymnasien in N. Dester. und Präsekt am akademischen Gymnasium, geb. zu Wollischhausen in Baiern 1781. Prof. 1805. Pr. 1808.

Professor-Priester: P. Wilhelm Podlaha, prov. Sub-Direktor, Prof der II. Humanitäts-Klasse, Bibliothekar, geb. zu Sternberg in Böhmen 1803. Prof. 1828. Pr. 1831. — P. Franz Hauer, supplirender Professor, zweiter Exhortator und Präsekt der Theologen, geb. zu Rösitz in Desterreich 1794. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Georg Hinterlehner, Professor der I. Grammatikal-Klasse und Präsekt der Juristen, geb. zu Wien 1802. Prof. 1825. Pr. 1830. — P. Johann Obermayer, Professor der Religionslehre, erster Exhortator am akademischen Gymnasium und Präsekt der Juristen, geb. zu Budweis in Böhmen 1797. Prof. und Pr. 1825. — P. Johann Jordan, Doktor der Philosophie und gewesener Professor der Physik, Valetudinarius, geb. zu Horn in Dester.

Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Johann Bapt. Frank, Professor der IV. Grammatikal-Klasse, Präsekt der Grammatikal-Schüler, geb. zu Wien 1806. Prof. 1829. Pr. 1832. — P. Joseph Rosulek, Professor der III. Grammatikal-Klasse, Präsekt der Hof-Sängerknaben und Feiertags-Volksprediger, geb. zu Znaim in Mähren 1807. Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Johann Ev. Auer, Professor der I. Humanitäts-Klasse, Präsekt der Philosophen, geb. zu Krems in Dester. 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Johann Ev. Fessel, Spiritual und Präsekt der Theologen, Sonntagsprediger und Präsekt der akademischen Kirche, geb. zu Wien 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Conrad Böhm, Professor der II. Grammatikal-Klasse und Präsekt der Humanitäts-Schüler, geb. zu Raibling in Mähren 1811. Prof. 1832. Pr. 1835.

K. K. Theresianische Ritter-Akademie auf der Wieden, unter der Aufsicht der böhmisch-mährischen Piaristen.

Direktor: P. Kajetan Wrana, Provinzial-Bisak, Prager fürsterb. beeideter Notar, geb. zu Leitomischel in Böhmen 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Leopold Bruckner, Vice-Direktor, Consultor des Provinzials, adprob. Professor der Physik, geb. zu Ottenthal in Desterreich 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Clemens Claudis, Sub-Rektor der Juristen- u. Philosophen-Abtheilung, Doktor der Philosophie, Mitglied, emer.

Dekan und beständiger Notar der philosophischen Fakultät in Wien, Professor der Mathematik, Privatpräfekt des jungen Großbojaren von Stourza, geb. zu Neweslow in Böhmen 1789. Prof. und Pr. 1812. — P. Alois Müller, Sub-Rektor der Gymnasial-Abtheilung, Prof. der Philosophie, geb. zu Erübau in Mähren 1796. Prof. 1819. Pr. 1820. — P. Libor Voho, Sub-Rektor der Kranken-Abtheilung, Keller-Inspektor, geb. zu Tannowitz in Mähren 1784. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Gottfried Laßmann, Direktions-Sekretär, geb. zu Kremsier in Mähren 1802. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Veander Kresta, Präfekt der Juristen-Abtheilung, Procurator der böhm. mähr. Piristen-Provinz, geb. zu Freyberg in Mähren 1788. Prof. 1811. Pr. 1812. — P. Christoph Richter, Präfekt der Juristen- und Philosophen-Abtheilung, geb. zu Gaya in Mähren 1789, Prof. 1811. Pr. 1812. — P. Leonhard Hanl, Präfekt der Philosophen-Abtheilung, geb. zu Schlackenwerth in Böhmen 1795. Prof. und Pr. 1820. — P. Ansbert Michalek, Präfekt der Juristen-Abtheilung, Professor der lateinischen und griechischen Philosophie, geb. zu Pisek in Böhmen 1793. Prof. 1817. Pr. 1818. — P. Heliodor Philipp, Professor der Physik und akademischer Bibliothekar, geb. zu Neuhübl in Mähren 1798. Prof. 1819. Pr. 1821. — P. Gelas Ficht, Präfekt der Juristen-Abtheilung, geb. zu Kremsier in Mähren 1804. Prof. 1827. Pr. 1831. — P. Fulgenz Zemann, Sonn- und Feiertagsprediger, Professor der böhmischer

Sprache und Literatur, Küchen-Inspektor, Mitglied des National-Museums in Böhmen, geb. zu Prag in Böhmen 1803. Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Anton Wlezeł, Prof. der II. Humanitäts-Klasse, geb. zu Leipsnik in Mähren 1807. Prof. 1831. Pr. 1834. — P. Tiburz Jaschek, Präfekt der Philosophen-Abtheilung, geb. zu Klokocza in Böhmen 1807. Prof. 1830. Pr. 1834. — P. Christin Siegl, Professor der I. Humanitäts-Klasse, geb. zu Freiberg in Mähren 1807. Prof. 1829. Pr. 1834. — P. Conrad Böhm, Prof. der III. Grammatikal-Klasse, geb. zu Bärnwald in Böhmen 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Marian Komarek, Präfekt der Juristen, Professor der praktischen Geometrie und Maschinenlehre, geb. zu Pilgram in Böhmen 1805. Prof. 1829. Pr. 1834. — P. Laurenz Zink, Doktor der Philosophie, Mitglied und emer. Dekan der philosophischen Fakultät in Wien, Professor der allgemeinen Welt- und der österr. Staatengeschichte, dann der Erziehungskunde, geb. zu Schlattknitz in Böhmen 1807. Prof. 1831. Pr. 1835. — P. Marciß Negebly, Präfekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Jungbunzlau in Böhmen 1807. Prof. 1831. Pr. 1835. — P. Emerich Homoly, Präfekt der zweiten ungarischen Kammer (aus der ungar. Provinz), geb. zu Feldvar in Ungarn 1809, Prof. und Pr. 1833. — P. Johann Ev. Halványi, Doktor der Philosophie, Präfekt der ersten ungarischen Kammer (aus der ungar. Provinz), geb. zu Dobova in Ungarn 1811. Prof. 1835. Pr. 1836. — P. Flo-

rian Richter, Professor der II. Grammatikal-Klasse, geb. zu Comotischek in Mähren 1809. Prof. 1832. Pr. 1837. — P. Marzell Zenisch, Doktor der Theologie und Mitglied der theologischen Fakultät, Professor der Religion in der Philosophie und im Gymnasium, geb. zu Trübau in Mähren 1812. Prof. 1832. Pr. 1838. — P. Gratian Raufky, Prof. der IV. Grammatikal-Klasse, geb. zu Datschitz in Böhmen 1812. Prof. 1834. Pr. 1839. — P. Rupert Pohl, Professor der I. Grammatikal-Klasse, geb. zu Duppau in Böhmen 1815. Prof. 1834. Pr. 1836. — P. Zacharias Kessel, Supplent der Präfekte des Gymnasiums, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1809. Prof. 1834. Pr. 1837. — P. Berthold Dostal, Präfekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Elemenö in Böhmen 1809. Prof. 1834. Pr. 1840. — P. Valerian Maßke, Supplent der Präfekte der Philosophen-Abtheilung, geb. zu Bärnwald in Böhmen 1813. Prof. 1836. Pr. 1842. — P. Fabian Mathia, Präfekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Schildberg in Mähren 1810. Prof. 1838. Pr. 1841. — P. Dominik Pulkrabek, Präfekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Melník in Böhmen 1812. Prof. 1836. Pr. 1842. — P. Ignaz Hradil, Präfekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Gistebník in Böhmen 1816. Prof. 1839. Pr. 1843. — P. Mathias Hartig, Präfekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Nedeníž in Böhmen 1816. Prof. 1838. Pr. 1843. — P. Ernest Niebes, Professor der Vorbereitungs-Klasse, geb. zu Schlackenwerth

in Böhmen 1819. Prof. 1840. Pr. 1844. — P. Emmanuel Eiselet, Präfekt der Elementar- und Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Leippa in Böhmen 1819. Prof. 1840. Pr. 1844. — P. Celsus Neubert, Präfekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Schönbrunn in Böhmen 1819. Prof. 1843. Pr. 1845.

Zu dieser Akademie gehören ferner: P. Alphons Thoma, Administrator der Theresianischen Fondsherrschaft Zistersdorf in Zistersdorf, geb. zu Thomigsdorf in Böhmen 1785. Prof. 1807. Pr. 1809. — P. Albald Teindl, Administrator der Theresianischen Fondsherrschaft Battaszek in Battaszek, geb. zu Neustadt in Mähren 1780. Prof. 1803. Pr. 1804.

Minoriten-Kloster in der Alfergasse, gegründet von Herzog Leopold VII., dem Glorreichen, im Jahre 1224.

Provinzial: P. Emanuel Rastlunger, zugleich Pfarrverw., geb. zu Nina in Tyrol 1780. Prof. und Pr. 1804.

Guardian: P. Coelestin Thaler, zugleich Definitor, geb. zu Schlanders in Tyrol 1784. Prof. 1808. Pr. 1809.

Professpriester: P. Friedrich Gollhammer, Exprovinzial und Definitor, geb. zu Weng in Dester. 1781. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Anton Mott, Definitor und Convent-Vikar, geb. zu Laa in Dester. 1792. Prof. 1815. Pr. 1816.

— P. Bernhard Mayer, Koop. und Bibliothekar, geb. zu Vögen in Tyrol 1805. Prof. und Pr. 1830.
 — P. Severin Schnattinger, geb. zu Taschwitz in Mähren 1804. Prof. und Pr. 1830. — P. Norbert Stanka, Prokurator und Koop., geb. zu Rudig in Böhmen 1806. Prof. und Pr. 1834. — P. Gottfried Luma, Novizenmeister, geb. zu Prachatis in Böhmen 1806. Prof. 1833. Pr. 1834. — P. Constantin Schmidler, Provinzial-Sekretär, Koop., geb. zu Wien 1811. Prof. und Pr. 1835.
 — P. Joseph Cupertin Zindl, Koop., geb. zu Kaplitz in Böhmen 1809. Prof. und Pr. 1835. — P. Joseph Cupertin Schäffer, Koop., geb. zu Marburg in Steiermark 1816. Prof. 1838. Pr. 1839.
 — P. Augustin Lukesch, geb. zu Modleschowitz in Böhmen 1802. Prof. 1826. Pr. 1827. — Folgende drey Priester und sämtliche Kleriker befinden sich in den Studien zu Grätz: P. Leopold Petanyek, geb. zu Barasdin in Kroatien 1818. Prof. 1842. Pr. 1845.
 — P. Eduard Stöger, geb. zu Tulu in Dester. 1820. Prof. 1844. Pr. 1845. — P. Roman Lehner, geb. zu Hüttendorf in Dester. 1821. Prof. 1844. Pr. 1845.
 — Profess-Kleriker: Fr. Karl Tschutscho, geb. zu St. Georgen in Windisch-Bücheln in Steiermark 1819. Prof. 1845. — Fr. Alexander Sovitsch, geb. zu Scherovinec in Steiermark 1821. Prof. 1845.
 — Nicht Profess-Kleriker: Fr. Zachäus Sommer, geb. zu Mißelsdorf in Steiermark 1822.
 — Novizen: Fr. Edmund Pyro, geb. zu Leitomischl in Böhmen 1826. — Fr. Gabriel Schweiger, geb. zu St. Georgen in der Wüste in Steiermark

1819. — Laienbrüder: Fr. Vankraz Bachmann, geb. zu Toblach in Tyrol 1786. Prof. 1810. — Fr. Ferdinand Bachmann, geb. zu Toblach in Tyrol 1784. Prof. 1813.

Serviten in der Rossau, gegründet von Octavius Fürsten von Piccolomini im Jahre 1639.

Provinzial: P. Alois M. Gutbrunner, geb. zu Kremsmünster in Ober-Dester. 1787. Prof. und Pr. 1810.

Prior: P. Joseph M. Bouvard, zugleich Provinzial-Sekretär, geb. zu Wien 1788. Prof. 1813. Pr. 1815.

Profess-Priester: P. Faustin M. Albrecht, Subprior, Provinz-Prokurator und Koop., geb. zu Wien 1780. Prof. und Pr. 1804. — P. Paul M. Haslspöckh, Pfarrverw. und Direktor der Kleriker, geb. zu Wien 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. — P. Ignaz M. Ackermann, Kirchen-Verwalter, Caritas-Direktor, Bibliothekar und Koop., geb. zu Pesth in Ungarn 1809. Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Rudolph M. Pauer, Klostersyndikus, Koop. und Katechet bei der Pfarrschule, geb. zu Eggendorf in Dester. 1814. Prof. 1839. Pr. 1842. — Profess-Kleriker: Fr. Manet M. Niesler, geb. zu Prag 1820. Prof. 1845. — Nicht Profess-Kleriker: Fr. Maximilian M. Manningen, geb. zu Rabold in Ungarn 1820. — Fr. Ludwig M. Willinger,

geb. zu Ulrichschlag in Oesterr. 1822. — Laienbrüder: Fr. Bernardin M. Diener, Pförtner, geb. zu Patslein in der obern Pfalz 1769. Prof. 1801. — Fr. Thomas M. Stipach, Koch, geb. zu Leitomischl in Böhmen 1795. Prof. 1820.

Kongregation der von h. Alphons von Liguori gestifteten Redemptoristen, aufgenommen von Weiland Sr. Majestät Kaiser Franz I. im Jahre 1820.

Ober-Vorsteher: P. Joseph Passerat, zugleich Studien-Direktor der theologischen Haus-Lehranstalt zu Mautern in Steiermark, geb. zu Joinville in Frankreich 1772. Prof. 1796. Pr. 1797.

Rektor: Martin Stark, Konsultor, geb. zu Lottstätt in Baden 1787. Prof. 1807. Pr. 1810.

Profess-Priester: P. Friedrich Schuß, Minister, Kirchenpräsekt und Sekretär des Hauses, geb. zu Buchau in Böhmen 1803. Prof. 1825. Pr. 1828. P. Franz Hätcher, französischer und englischer Beichtvater, geb. zu Wien 1784. Prof. 1815. Pr. 1816. — P. Johann Madlener, Doktor der Philosophie, Spiritual den Redemptoristinnen am Rennweg und Direktor der Kirche, geb. zu Strakoniz in Böhmen 1787. Prof. 1821. Pr. 1819. — P. Johann Ulrich Petral, Konsultor, geb. zu Königseck in Böhmen 1791. Prof. 1821. Pr. 1819. — P. Anton Prigl, geb. zu Ottenschlag in Böhmen 1794. Prof. 1821. Pr. 1823. — Pr. Franz Rosmaczek, Konsultor, geb. zu Pilgram in Böhmen

1799. Prof. 1821. Pr. 1822. — P. Anton Passy, französischer Beichtvater, geb. zu Wien 1788. Prof. und Pr. 1821. — P. Franz Weidlich, geb. zu Wien 1796. Prof. 1822. Pr. 1821. — P. Leopold Michalek, Konsultor und böhmischer Prediger, geb. zu Wien 1794. Prof. 1822. Pr. 1819. — P. Johann Rubany (in Weinhaus), geb. zu Wittenecz in Ungarn 1797. Prof. 1723. Pr. 1826. — P. Stephan Herday, ungarisch. Beichtvater, geb. zu Kisz-Apathi in Ungarn 1796. Prof. und Pr. 1825. — P. Joseph Neymann, Konsultor des Rektors, Krankenpräsekt und Feiertagsprediger bei den Redemptoristinnen, geb. zu Neuhaus in Böhmen 1787. Prof. 1825. Pr. 1809. — P. Joseph Machek, böhmischer Prediger, geb. zu Pauchow in Böhmen 1802. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Anton Wind, deutscher Sonntagsprediger, geb. zu Salzburg 1797. Prof. 1828. Pr. 1820. — P. Franz Pschierer, geb. zu Tachau in Böhmen 1805. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Johann Wrabek, böhmischer Prediger, geb. zu Wurau in Böhmen 1800. Prof. 1829. Pr. 1833. — P. Rudolph Ritter von Emetana geb. zu Wien 1802. Prof. und Pr. 1831. — P. Anton Schössl, Sonntagsprediger bei den Redemptoristinnen am Rennwege, geb. zu Neuborf in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Franz Brosch, deutscher Sonntagsprediger, Konsultor des Rektors, Bibliothekar u. Präsekt der Laienbrüder, geb. zu Ruzendorf in k. k. Schlesien 1804. Prof. 1842. Pr. 1831. — P. Joseph Grebaczka, geb. zu Neuborf in Mähren 1810. Prof. 1842. Pr. 1836. — P.

Anton Joseph Urbančik, böhmischer Prediger, geb. zu Dsrau in Mähren 1813. Prof. 1832. Pr. 1838. — P. Joseph Hammer, geb. zu Stolzenhahn in Böhmen 1817. Prof. 1842. Pr. 1844. — P. Ignaz Zirnig, geb. zu Uttigsdorf in Mähren 1815. Prof. 1842. Pr. 1844. — P. Joseph Werner, geb. zu Schlackenwerth in Böhmen 1816. Prof. 1844. Pr. 1845. — Profess=Laienbrüder: Fr. Joseph Gasner, Refektoriums- und Kellermeister, geb. zu Inzersdorf in Oesterr. 1791. Prof. 1823. — Fr. Gregor Warenitsch, Besorger der von der Kongregation herausgegebenen Bücher, geb. zu Haringsee in Oesterr. 1803. Prof. 1824. — Fr. Joseph Schönack, Krankenwärter und Wäschmeister, geb. zu Zwettel in Oesterr. 1796. Prof. 1825. — Fr. Sebastian Stehlin, Chordirigent und Organist, geb. zu Niederhausen in Baden 1800. Prof. 1826. — Fr. Augustin Düssel, Bäcker und Gärtner (in Weinhaus), geb. zu Ebng in Baiern 1784. Prof. 1827. — Fr. Franz Bruckner, Sakristan, geb. zu Dietrichs in Oesterr. 1803. Prof. 1828. — Fr. Johann Engelbert Müttrich, Schreiber des Sekretärs und Organist, geb. zu Wien 1801. Prof. 1829. — Fr. Thomas Marzik, Maler, geb. zu Pisek in Böhmen 1806. Prof. 1829. — Fr. Lorenz Braun, Schneider, geb. zu St. Merzen im Großherzogthum Baden 1798. Prof. 1830. — Fr. Wenzel Witopill, Sakristan, geb. zu Schidrowitz in Mähren 1801. Prof. 1831. — Fr. Franz Wawrausche, Kirchen-Schneider, geb. zu Itkau in Böhmen 1804. Prof. 1833. — Fr.

Johann Esimacek, Schuhmacher, geb. zu Winarz in Böhmen 1802. Prof. 1834. — Fr. Leopold Hermann, Koch, geb. zu Kunzendorf in Mähren 1806. Prof. 1836. — Fr. Franz Sawrlik, Pförtner, geb. zu Przi-
bram in Böhmen 1814. Prof. 1840. — Fr. Bartholomäus Angerer, Buchbinder, geb. zu Schlanders in Tyrol 1822. Prof. 1843. — Fr. Franz Möttschl-mayer, Sakristan, geb. zu Tennowitz in Steiermark 1822. Prof. 1843. — Fr. Heinrich Popp, Ritter von Reinsfelden, geb. zu Wien 1819. Prof. 1844. — Fr. Jakob Kneil, Koch, geb. zu Röschiß in Oesterr. 1818. Prof. 1844. — Fr. Heinrich Tschek, Tischler, geb. zu Pettau in Steiermark 1821. Prof. 1845. — Fr. Anton Rudolph, Koch, (in Weinhaus) geb. zu Hennersdorf in Schlesien 1821. Prof. 1845. — Noviz=Laienbrüder: Fr. Eduard Benedikter, Dekonom, geb. zu Gills in Steiermark 1814. — Fr. Franz Schneider, Koch, geb. zu Towerisch in Mähren 1811.

Armenische Mechtaristen-Kongregation, aufgenommen von Weil. Er. Majestät Kaiser Franz I. im Jahre 1810.

General=Abt: P. T. Der Hochw. Herr Aristaces Azaria, Erzbischof von Casarea, Doktor der Theologie, geb. zu Konstantinopel 1782. Prof. 1802. Pr. 1803.

Professor=Priester: P. Daniel Terzag, Prior und Erziehungs-Direktor, geb. zu Konstantinopel 1795. Prof. 1814. Pr. 1815. — P. Ignaz

Schükür, Procurator und Sekretär, geb. zu Konstantinopel 1796. Prof. u. Pr. 1816. — P. Jakob Bosogi, Prof. der italienischen und orientalischen Sprache und Buchdruckerei-Direktor, geb. zu Angora in Klein-Asien 1808. Prof. 1823. Pr. 1829. — P. Alexander Balgi, Prof. der Dogmatik und Antiken-Kabinets-Auffseher, geb. zu Konstantinopel 1814. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Georg Tschialig, Erziehungs-Rektor und Novizenmeister, geb. zu Konstantinopel 1816. Prof. 1834. Pr. 1838. — P. Eduard Kara, Professor der Physik und Auffseher des physikalischen Kabinetts, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Cherubin Spin, Professor der Theologie, Erziehungs-Vice-Rektor, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Gabriel Margilegi, Prof. der Kirchengeschichte und Sakristei-Direktor, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1835. Pr. 1838. P. Mathias Verber, Professor der Rhetorik und Poesie und Bibliothekar, geb. zu Konstantinopel 1818. Prof. 1838. Pr. 1840. — P. Leo Hunan, Professor der französischen Sprache und Humanität, dann Erziehungs-Präsekt, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. — P. Lukas Derder, Professor der Philosophie und Mathematik, geb. zu Konstantinopel 1816. Prof. 1838. Pr. 1841. — P. Joseph Katirgi, Professor der griechischen Sprache, und Erziehungs-Präsekt, geb. zu Konstantinopel 1815. Prof. 1838. Pr. 1841. — P. Britanes Jakutgi, Professor der Weltgeschichte, Dekonom und Mineralien-Kabinets-Auffseher, geb.

zu Konstantinopel 1817. Prof. 1839. Pr. 1841. — P. Philipp Giamgi, geb. zu Konstantinopel 1820. Prof. 1840. Pr. 1844. — P. Peter Bülbülg, geb. zu Konstantinopel 1821. Prof. 1840. Pr. 1844. — P. Pasqual Jakutgi, geb. zu Konstantinopel 1823. Prof. 1841. Pr. 1845. — P. Athanas Hanan, geb. zu Konstantinopel 1821. Prof. 1841. Pr. 1845. — P. Joachim Azaria, geb. zu Konstantinopel 1823. Prof. 1841. Pr. 1845. — Profess-Aleriker: Fr. Elias Hanna, geb. zu Konstantinopel 1823. Prof. 1841. — Fr. Arsenius Ajdin, geb. zu Konstantinopel 1824. Prof. 1844. — Fr. Serapion Emin, geb. zu Konstantinopel 1822. Prof. 1844. — Ephrem Ciafugi, geb. zu Konstantinopel 1823. Prof. 1845. — Clemens Sibil, geb. zu Konstantinopel 1824. Prof. 1845. — Mechitar Malek, geb. zu Diabekir in Syrien 1816. Prof. 1845. — Moises Wartanovich, geb. zu Kutj in Galizien 1825. Prof. 1845. — Abraham Tschunt, geb. zu Suczawa in der Bukowina 1825. — Isaa Torun, geb. zu Smyrna 1825. — Zacharias Verber, geb. zu Konstantinopel 1825. — Theophil Dujmegi, geb. zu Konstantinopel 1825. — Deodat Abakowicz, geb. zu Lischez in Galizien 1826. — Aleriker-Novizen: Jeremias Nurigian, geb. zu Konstantinopel 1826. — Andreas Dewrisc, geb. zu Konstantinopel 1827. — Samuel Katirgi, geb. zu Konstantinopel 1827. — Simeon Antonowicz, geb. zu Suczawa in der Bukowina 1827. — Aleriker-Kandidaten: Vincenz Zaghib, geb. zu Konstantinopel 1828. — Joseph Hissarlian, geb.

zu Konstantinopel 1828. — Comidas Nurigian, geb. zu Konstantinopel 1829. — Anton Kasdangian, geb. zu Konstantinopel 1828. — Johann Sarikian, geb. zu Konstantinopel 1831. — Abraham Donigian, geb. zu Konstantinopel 1831. — Augustin Berber, geb. zu Konstantinopel 1829. — Peter Anmegug, geb. zu Smirna 1831. — Johann Auker, geb. zu Konstantinopel 1831. — **Layen-Professen:** Fr. Jakob Esagian, geb. zu Konstantinopel 1796. Fr. Johann Hampel, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1810. — Fr. Avedit Hoffer, geb. zu Wien 1812. — Fr. Georg Hoffer, geb. zu Wien 1811. — Fr. Thomas Hagek, geb. zu Breschau in Mähren 1815. Prof. 1845. — Fr. Ignaz Bartosch, geb. zu Zeschau in Mähren 1817. Prof. 1845. — **Layen-Novizen:** Philipp Dedeбал, geb. zu Konstantinopel 1800. — Benedikt Finsterböck, geb. zu Hamburg 1819. — Dominik Tachezi, geb. zu Bernsdorf in Böhmen 1820. — Vincenz Mirakon, geb. zu Achilzka in Georgien. — Alois Wittek, geb. zu Turnau in Böhmen 1819. — **Layen-Kandidaten:** Joseph Schillerwein, geb. zu Proßmeritz in Mähren 1818. — Joseph Hoffer geb. zu Wien 1785. — Ignaz Hofbauer, geb. zu Bernschlag in Oesterr. 1814. — Johann Labich, geb. zu Schlackowitz in Böhmen 1822. — Michael Lenk, geb. zu Stein 1814.

Klöster der barmherzigen Brüder.

a) In der Leopoldstadt: gegründet vom Erzherzog Ferdinand II., im Jahr 1614.

Provinzial: Fr. Vitus Hreschich, Visitator, geb. zu Zamober in Kroatien 1792. Prof. 1812.

Prior: Fr. Auremund Zahn, geb. zu Nigers in Nied. Oesterr. 1806. Prof. 1829.

Professen: P. Salomon Pasztory, Provinz-Sekretär, geb. zu Sock in Ungarn 1804. Prof. 1829. Pr. 1835. — P. Cajus Mattuffkay, geb. zu Stalitz in Ungarn 1790. Prof. 1813. Pr. 1816. — P. Borgias Bursach, Novizenmeister, geb. zu D Hai in Ungarn 1811. Prof. 1835. Pr. 1840. — P. Peregrin Schwarz, geb. zu Wien 1808. Prof. 1833. Pr. 1837. — Fr. Eulogius Haidler, Subprior, geb. zu Gmunden in Oesterr. 1772. Prof. 1796. — Fr. Bruno Hofer, erster Inspektor der Irren, geb. zu St. Laurenz in Tyrol 1786. Prof. 1794. — Fr. Florentius Czerny, Jubilant, geb. zu Butschowitz in Mähren 1768. Prof. 1794. — Fr. Engelmundus Gruber, erster Pförtner, geb. zu Hütteldorf in Oesterr. 1777. Prof. 1801. — Fr. Damian Niegel, emerit. Prior im Ruhestande, geb. zu Schamelsdorf in Bamberg 1774. Prof. 1801. — Fr. Homobonus Nemeth, Stadtsammler, geb. zu St. Nagydi in Ungarn 1783. Prof. 1805. — Fr. Heinrich Müller, Defizient, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1785. Prof. 1806. — Fr. Eupertin Reif, Defizient, geb. zu Wien

1784. Prof. 1809. — Fr. Zachäus Chobobides, zweiter Pförtner, geb. zu Pruska in Ungarn 1787. Prof. 1815. — Fr. Coloman Leschbor, Koch, geb. zu Wittingau in Sachsen 1784. Prof. 1816. — Fr. Sennen Karmasin, Haus- und Keller-Inspektor, geb. zu Bartelsdorf in Mähren 1793. Prof. 1818. — Fr. Martialis Machalek, Sakristaner, geb. zu Butschowitz in Mähren 1794. Prof. 1818. — Fr. Anton Seidl, Wäschmeister, geb. zu Linz in Oesterr. 1797. Prof. 1818. — Fr. Serapion Sedlaczek, Kranken-Protokollist, geb. zu Großmeseritsch in Mähren 1801. Prof. 1825. — Fr. Mauritius Weghuber, Küchenmeister, geb. zu Preßburg in Ungarn 1799. Prof. 1826. — Fr. Ddilo Rayth von Baumgarten, Provinz-Prokurator, geb. zu Trautenau in Böhmen 1795. Prof. 1827. — Fr. Tobias Maisch, Ober-Apotheker, geb. zu Preßburg in Ungarn 1808. Prof. 1822. — Fr. Wunibald Stursa, Stadtsammler, geb. zu Skutsch in Böhmen 1802. Prof. 1828. — Fr. Adolph Frinka, Stadtsammler, geb. zu Teschen in k. k. Schlessien 1804. Prof. 1829. — Fr. Amatus Martinek, Landsammler, geb. zu Dobruschka in Böhmen 1801. Prof. 1829. — Fr. Alipius Bogler, Stadtsammler, geb. zu Hadersdorf in Oesterr. 1804. Prof. 1829. — Fr. Raphael Hofmann, Defizient, geb. zu Hildesheim in Hannover 1804. Prof. 1831. — Fr. Faustus Glanz, erster Vice-Prokurator, geb. zu Lemberg in Galizien 1798. Prof. 1833. — Fr. Rudolph Prabl, Kellermeister, geb. zu Bleiswedel in Böhmen 1815. Prof. 1838. — Fr.

Amantius Melanovis, Hörer der Pharmacie, geb. zu Tyrnau in Ungarn 1815. Prof. 1837. — Fr. Cassianus Lentner, Oberarzt, geb. zu Hall in Tyrol 1812. Prof. 1836. — Fr. Mikodemus Hanka, Unterarzt, geb. zu Bittosek in Böhmen 1813. Prof. 1838. — Fr. Consalvus Heinz, Hörer der Chirurgie, geb. zu Freudenthal in k. k. Schlessien 1815. Prof. 1838. — Fr. Remigius Eibel, Hörer der Pharmacie, geb. zu Grödig bei Salzburg 1813. Prof. 1838. — Fr. Bonaventura Kornauth, Hörer der Chirurgie, geb. zu Neurauschnitz in Mähren 1819. Prof. 1844. — Fr. Wolfgangus Pichlmann, Landsammler, geb. zu Salzburg in Ober-Oesterreich 1821. Prof. 1844. — Fr. Torquatus Lechner, Unter-Apotheker, geb. zu Morzitz in Mähren 1814. Prof. 1844. — Fr. Zacharias Nemethy, Apotheker-Praktikant, geb. zu Leles in Ungarn 1813. Prof. 1843. — Fr. Ernestus Esambal, Hörer der Medizin, geb. zu Maythény in Ungarn 1818. Prof. 1844. — Fr. Privatus Gelentser, Hörer der Pharmacie, geb. zu Fünfkirchen in Ungarn 1822. Prof. 1844. — Fr. Chrsianthus Zelinek, Apotheker-Praktikant, geb. zu Königgrätz in Böhmen 1822. Prof. 1844. — Fr. Claudius Budil, Landsammler, geb. zu Dobrowitz in Mähren 1820. Prof. 1844. — Fr. Heremenegild Schramek, Hörer der Pharmacie, geb. zu Hunno Brod in Mähren 1817. Prof. 1844. — Fr. Valerius Forster, Landsammler, geb. zu Wien 1820. Prof. 1844. — Fr. Alphons Mataussek, zweiter Vice-Prokurator, geb. zu Tuczap in Mähren 1814. Prof. 1844. — Nicht Professoren:

Fr. Beatus Czaska, wundärztlicher Praktikant, geb. zu Brünn in Mähren 1821. — Fr. Macarius Seitko, Reichsammler, geb. zu Grafenberg in N. Destr. 1824. — Fr. Paternus Dwešny, Landsammler, geb. zu Boniowiz in Mähren 1823. — Fr. Jonas Kwasniša, Assistent, geb. zu Bukowa in Mähren 1825. — Fr. Benediktus Matuška, Landsammler, geb. zu Skališ in Ungarn 1824. — Fr. Archelaus Zeiser, Reichsammler, geb. zu Herrnbaumgarten in Destr. 1821. — Fr. Herculan Janeczek, geb. zu Wolesniš in Böhmen 1826. — Novizen: Fr. Basilianus Klima, geb. zu Brünn in Mähren 1819. — Fr. Michael Machalek, geb. zu Strašniš in Mähren 1825. — Fr. Balthasar Schizek, geb. zu Koritschan in Mähren 1824. — Fr. Probus Krol, geb. zu Neustadt in Böhmen 1825. — Fr. Fortunatus Berlik, geb. zu Prešburg in Ungarn 1823. — Fr. Thelesphorus Rappel, geb. zu Prošibor in Böhmen 1823. — Fr. Andreas Gerhard, geb. zu Tyrnau in Ungarn 1827. — Fr. Ephrem Chrenko, geb. zu Tyrnau in Ungarn 1827. — Fr. Fulgentius Drobny, geb. zu Jungbunzlau in Böhmen 1824. — Fr. Boromäus Jellakovich, geb. zu Agram in Ungarn 1822. — Fr. Benjamin Grueber, geb. zu Schemniš in Ungarn 1827. — Fr. Venustus Gazda, geb. zu Mezamisliš in Mähren 1827. — Fr. Magnus Groer, geb. zu Luschiz in Mähren 1821. — Fr. August Wenk, geb. zu Wien in Destr. 1826. — Fr. Amadeus Foll, geb. zu Graš in Steiermark 1825. — Fr. Spiridion Winter, geb. zu Prag in Böhmen 1824. — Fr.

Nazarus Schmidt, geb. zu Saaz in Böhmen 1822. — Fr. Cyrillus Risl, geb. zu Miezmaniš in Mähren 1825. — Fr. Christian Dezelt, geb. zu Ober-Radlberg in Destr. 1821. — Fr. Methodius Koppo, geb. zu Pošmeriz in Mähren 1821.

b) Auf der Landstraße (Reconvalescenten-Haus), gegründet vom Leopoldstädter Konvente durch Sammlungen im Jahre 1753.

Prior: Fr. Gerardus Nagels, Exprovinzial und Ordens-Definitor, geb. zu Meran in Tyrol 1763. Prof. 1787.

Professen: Fr. Salvator Freydhofser, Defizient, geb. zu Brixen in Tyrol 1780. Prof. 1804. — Fr. Perpetuus Doliner, Sammler, geb. zu Wien 1805. Prof. 1828. — Fr. Picarion Irrmann, Assistent, geb. zu Gerstdorf in Syrien 1806. Prof. 1832.

Ursuliner-Kloster in der Stadt, gegründet von der Kaiserin Eleonora im Jahre 1660.

Oberin: Die wohllehw. Frau Johanna de Deo Jöhrmann, geb. zu Wien 1804. Prof. 1828.

Professen: M. Maria von Stupfel, Seniorin, geb. zu Zauern in Elsaß 1761. Prof. 1795. — M. Ottilia Mischl, Hauspräsektin, geb. zu Obersulz 1790. Prof. 1820. — M. Peregrina Hildebrand, geb. zu Wien 1772. Prof. 1799. — M. Gabriela Gupfl, geb. zu Langau in Destr.

1778. Prof. 1802. — M. Ignatia von Pfleger, Pförtnerin, geb. zu Lemberg in Galizien 1785. Prof. 1809. — M. Katharina Schmid, Pförtnerin, geb. zu Terndorf in Baiern 1786. Prof. 1811. — M. Jakobä von Welschenau, Pförtnerin, geb. zu Wien 1793. Prof. 1817. — M. Michaela Leitmeier, Schulvorsteherin und Diskretin, geb. zu Wien 1792. Prof. 1818. — M. Elisabeth Stagger, Prokuratorin, geb. zu Wien 1789. Prof. 1818. — M. Maria Johanna von Fischer, geb. zu Wien 1794. Prof. 1820. — M. Antonia Zahel, Sakristanin, geb. zu Wien 1799. Prof. 1823. — M. Franziska Plascha, Wäschmeisterin, geb. zu Götzendorf in Dester. 1794. Prof. 1820. — M. Augustina Wolgast, Kostmeisterin, geb. zu Wien 1799. Prof. 1823. — M. Floriana Hofer, geb. zu Fürstenseld in Steiermark 1796. Prof. 1821. — M. Pulcheria Martini, Sakristanin, geb. zu Konstantinopel 1797. Prof. 1822. — M. Innocentia Berger, Lehrerin, geb. zu Hausbrunn in Dester. 1801. Prof. 1826. — M. Leopoldine Stübeck, Novizenmeisterin, geb. zu Wien 1801. Prof. 1825. — M. Philippine Böschl, Prokuratorin, geb. zu Unterstockstall in Dester. 1800. Prof. 1824. — M. Maria Kern, Kleidermeisterin, geb. zu Wien 1801. Prof. 1827. — M. Angela Böschl, Küchenmeisterin, geb. zu Unterstockstall in Dester. 1803. Prof. 1827. — M. Mariana Hirsch, Lehrerin, geb. zu Wien 1809. Prof. 1833. — M. Raphaela Englisch, Lehrerin, geb. zu Wien 1806. Prof.

1830. — M. Ursula Voith, Lehrerin, geb. zu Wien 1807. Prof. 1831. — M. Salafia Fink, Kostmeisterin, geb. zu Wien 1808. Prof. 1832. — M. Paula Maller, Pförtnerin, geb. zu Wien 1802. Prof. 1831. — M. Magdalena Hammerler, Apothekerin, geb. zu Poisdorf in Dester. 1805. Prof. 1832. — M. Josepha Bösch, Lehrerin, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. — M. Bonaventura Röß, Waschgehilfin, geb. zu Rottes in Dester. 1808. Prof. 1834. — M. Agnes Rückendorfer, Lehrerin, geb. zu Linz in Dester. 1808. Prof. 1834. — M. Emerentinana Goham, Kleidermeisterin, geb. zu Allburg in Baiern 1807. Prof. 1834. — M. Karolina Rothmüller, Lehrerin der französ. Sprache, geb. zu Ebergassing in Dester. 1810. Prof. 1835. — S. Alexia Klein, Lehrerin, geb. zu Aygersdorf in Dester. 1815. Prof. 1839. — Sor. Johanna Bapt. Niglasch Kostmeisterin, geb. zu Wien 1815. Prof. 1839. — Sor. Ludovika Göll, Lehrerin, geb. zu Wien 1806. Prof. 1838. — S. Filomena Schmid, Apothekerin, geb. zu Schöngrabern in Dester. 1812. Prof. 1839. — Sor. Eleonora Zacharan, Lehrerin, geb. zu Wien 1816. Prof. 1841. — S. Eligia Thanner, Küchenmeisterin, geb. zu Krems in Dester. 1813. Prof. 1842. — S. Kamilla Popp, Apothekerin, geb. zu Neuses in Baiern 1816. Prof. 1844. — Novizinnen: Sor. Aloisia Hofmann, geb. zu Wien 1824. — Sor. Wilhelmina Hefel, geb. zu Brünn in Mähren 1822. —

Sor. Theresia Bargeßy, geb. zu Wien 1823. — Sor. Johanna Evangelista von Horgasch, geb. zu Maglob in Ungarn 1824. — Sor. Josepha Calasantia Fritsch, geb. zu Wien 1812. — Pa i e n s chwestern: S. Apollonia Körbler, geb. zu Krems in Dester. 1769. Prof. 1795. — S. Veronika Haselböck, geb. zu Gerolding in Desterreich 1773. Prof. 1804. — S. Margaretha Bügler, geb. zu Pillersdorf in Dester. 1782. Prof. 1806. — S. Dorothea Lehrentacher, Schulpförtnerin, geb. zu Himberg in Dester. 1780. Prof. 1808. — S. Barbara Walbinger, Krankenwärterin, geb. zu Linz in Oberösterreich. 1777. Prof. 1808. — S. Regina Diemel, geb. zu Wien 1785. Prof. 1816. — S. Dominika Rücker, geb. zu Währing in Dester. 1795. Prof. 1819. — S. Thaddäa Darböck, geb. zu Untergrafenndorf in Dester. 1797. Prof. 1821. — S. Mathilde Grader, geb. zu Bönningen in Dester. 1798. Prof. 1821. — S. Kajetana Schwarzingger, geb. zu Pillersdorf in Dester. 1798. Prof. 1822. — S. Martha Knapp, geb. zu Hohenreich in Desterreich 1793. Prof. 1824. — S. Anna Merkl, geb. zu Böhmkirchen in Desterreich. 1800. Prof. 1827. — S. Rosalia Feh, geb. zu Blawings in Mähren 1801. Prof. 1829. — S. Agatha Krausenberger, geb. zu Oberlaa in Dester. 1803. Prof. 1830. — S. Gertraud Brunner, geb. zu Wagensdorf in Dester. 1804. Prof. 1833. — S. Rothburga Reichmann, geb. zu Königshof in Mähren 1807. Prof. 1836. — S.

Kordula Rapp, geb. zu Waidhofen an der Ybbs in Dester. 1810. Prof. 1839. — S. Monika Michl, geb. zu Dettingen in Baiern 1810. Prof. 1841. — S. Sebastiana Tillich, geb. zu Regelsdorf in Dester. 1819. Prof. 1844.

Elisabethiner-Kloster auf der Landstraße, gegründet durch Wohthäter im Jahre 1710.

Oberin: Die wohlerr. Fr. Maria Klara Heinz, geb. zu Wien 1796. Prof. 1820.

Unter-Mutter: Schw. Maria Ignazia Gram, erste Chirurgin, geb. zu Wien 1798. Prof. 1823.

Chorschwestern: Schw. Maria Amalia Nowak, geb. zu Wien 1771. Prof. 1796. — S. Maria Wilhelmina Killian, geb. zu Wien 1774. Prof. 1800. — S. Maria Magdalena Sockl, Kellnermeisterin, geb. zu Asparn an der Jaya in Dester. 1786. Prof. 1810. — S. Anna Josepha Müller, Kosthaus-Prokuratorin und Wäschmeisterin, geb. zu Wolfenstein in Dester. 1788. Prof. 1812. — S. Maria Michaela Nürnberger, geb. zu Weisendorf in Dester. 1790. Prof. 1816. — S. Anna Theresia Neckham, geb. zu Wien 1794. Prof. 1818. — S. Anna Barbara Bachhofer, Pförtnerin, geb. zu Wien 1796. Prof. 1820. — S. Stanislaw Antonia Mayer, besorgt den Speisesaal, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1800. Prof. 1819. — S. Maria Angelina Jeschky, geb. zu

Wien 1797. Prof. 1822. — S. Maria Sophie Herdt, Chirurgin, geb. zu Dieburg in Würtemberg 1802. Prof. 1826. — S. Maria Karolina Paganica, Novizen-Meisterin, geb. zu Wien 1805. Prof. 1829. — S. Maria Augustina Klement, Wäschgehilfin, geb. zu Wien 1802. Prof. 1827. — S. Maria Columba Pettermann, Pförtnerin und Kleidermeisterin, geb. zu Steyer in Dester. 1805. Prof. 1829. — S. Maria Agnes Mayer, Kloster-Prokuratorin, geb. zu Oberlaa in Dester. 1801. Prof. 1828. — S. Maria Antonia Kindner, Sakristanin, geb. zu Wien 1807. Prof. 1831. — S. Maria Rosa Langbauer, Pförtnerin, geb. zu Drosendorf in Dester. 1806. Prof. 1831. — S. Maria Vincenzia Troll, geb. zu Wiener-Neustadt 1810. Prof. 1834. — S. Maria Xaveria Freyhammer, Wäschgehilfin, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. — S. Maria Franziska Alhernig, Ober-Apothekerin, geb. zu Wien 1813. Prof. 1837. — S. Maria Petra de Alcantara Martens, Chirurgin, geb. zu Bistrau in Böhmen 1811. Prof. 1835. — S. Maria Ferdinanda Perste, Spital-Aufseherin, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. — S. Mar. Aloysia Apfelbeck, Konvent-Krankenwärterin, geb. zu Klein-Mariazell in Dester. 1812. Prof. 1836. — S. Maria Bernardina Wilzbach, Spital-Wäschmeisterin, geb. zu Wien 1810. Prof. 1837. — S. Maria Kipling, Apothekerin, geb. zu Wien 1815. Prof. 1839. — S. Mar. Hyazintha Caminola, Sekretärin, geb. zu Jbbs

in Dester. 1812. Prof. 1839. — S. Maria Filomena Ladner, Spital-Aufseher, geb. zu Tayer in Mähren 1811. Prof. 1839. — S. Maria Benedikta Müll, Küchenmeisterin, geb. zu Abertklee in Dester. 1814. Prof. 1839. — S. Maria Veronika de Juliani Pienigka, Kleidermeisterin, geb. zu Wien 1815. Prof. 1840. — S. Maria Margaritha Radici, Gehilfin bei der Apotheke, geb. zu Wien 1818. Prof. 1842. — S. Maria Elisabeth Kaltenböck, Sakristanin, geb. zu Weizenkirchen in Dester. 1815. Prof. 1842. — S. Maria Alexia Werle, Konvent-Krankenwärterin, geb. zu Wien 1816. Prof. 1843. — S. Maria Ludovika Schottek, Sakristanin, geb. zu Dirna in Böhmen 1818. Prof. 1844. — Leopoldina Forster, Wäschgehilfin, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1820. Prof. 1844. — S. Maria Johanna Nepomucena Geißler, Apothekerin, geb. zu Fügen in Tyrol 1819. Prof. 1844. — Chorschwestern = Novizinnen: S. Maria Sigismunda Schööföbök, geb. zu Niedersulz in Dester. 1821. — S. Maria Gabriela Goldmann, geb. zu Rodaun in Dester. 1825. — S. Maria Katharina Klier, geb. zu Wien 1823. — Layenschwestern: S. Maria Johanna Schmuß, geb. zu Gösing in Dester. 1775. Prof. 1799. — S. Maria Gertraud Wimmer, geb. zu Preßburg in Ungarn 1777. Prof. 1803. — S. Marzella Messinger, geb. zu Höslein in Dester. 1783. Prof. 1811. — S. Anna Walburga Schröder, geb. zu Wiener-Neustadt 1796. Prof. 1822. — S. Petronilla Heinz, geb. zu Stockerau in Dester.

1804. Prof. 1828. — S. Floriana Heinz, geb. zu Stockerau in Dester. 1807. Prof. 1831. — S. Rosalia Tanzer, geb. zu Reintal in Dester. 1811. Prof. 1835. — S. Koseka Terabeck, geb. zu Bat-telau in Böhmen 1815. Prof. 1839. — S. Ottilia Tanzer, geb. zu Reintal in Dester. 1816. Prof. 1840. — S. Apollonia Mayer, geb. zu Brünn in Mähren 1815. Prof. 1840. — S. Brigitta Mauer, geb. zu Reintal in Dester. 1818. Prof. 1842. — S. Salezia Heimerl, geb. zu Hadersdorf 1817. Prof. 1843. — S. Bonaventura Werle, geb. zu Wien 1820. Prof. 1844. — Layenschwestern-Novizin: Martha Braith, geb. zu Gobelburg in Dester. 1822.

Salesianer-Kloster am Rennweg, gegründet von der Kaiserin Wilhelmine Amalia im Jahre 1717.

Oberin: Die wohlw. Frau Maria Chantal Mihes, geb. zu Breslau 1786. Prof. 1829.

Professen: S. Mar. Emanuela Göttemann, geb. zu Zweibrücken 1761. Prof. 1784. — S. Theresia Eman. von Homburg, geb. in Elsaß 1769. Prof. 1794. — S. Moya Stanislaa Steinhof, geb. zu Wien 1782. Prof. 1806. — S. Anna Philippina Hefer, Apothekerin, geb. zu Wien 1782. Prof. 1808. — S. Moya Amalia von Schmettau, Fräulein-Meisterin, geb. zu Pforten 1781. Prof. 1809. — S. Maria Magdalena Baumann, Wäsch-

meisterin, geb. in Dester. 1785. Prof. 1811. — S. M. Bernarda Baumann, geb. in Dester. 1787. Prof. 1814. — S. Moya Rosika Janfu, Archivarin, geb. zu Wien 1790. Prof. 1815. — S. M. Angelika Alexander, geb. zu Wien 1792. Prof. 1818. — S. M. Elisabeth Schinzel, geb. in Dester. 1787. Prof. 1818. — S. Karolina Theresia von Wegh, Pfortnerin, geb. zu Ofen in Ungarn 1794. Prof. 1818. — S. Maria Antonia Ott, besorgt den Speisesaal, geb. zu Wien 1794. Prof. 1822. — S. Maria Augustina Meidl, geb. zu Wien 1799. Prof. 1823. — S. Anna Moya Macher, Wirthschafterin, geb. zu Wien 1800. Prof. 1825. — S. Franziska Theresia Birly, geb. zu Wien 1801. Prof. 1826. — S. Franziska Chantal Poccorni, geb. in Mähren 1800. Prof. 1828. — S. Moya Franziska Mihes, Novizin- und Zeichenmeisterin, geb. zu Breslau 1800. Prof. 1829. — S. Henrika Augustina Paganica, Assistentin, geb. zu Wien 1799. Prof. 1827. — S. Maria Seraphina Ostermann, geb. zu Wien 1805. Prof. 1829. — S. Moya Kaveria von Pilat, erste Fräulein-Meisterin, geb. zu Paris 1807. Prof. 1831. — S. Franziska Leopoldina Höfling, Klavier-Meisterin, geb. zu Mistelbach in Dester. 1809. Prof. 1833. — S. Theresia Ernestina Fuß, Fräulein- und Klavier-Meisterin, geb. zu Wien 1810. Prof. 1835. — S. Moya Paulina Gerstedt, zweite Apothekerin, geb. zu Wien 1810. Prof. 1835. — S. Moya Henrika Hen, Fräulein-

Meisterin, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836.
 — S. Maria Felicitas Merkle, erste Krankenwärterin, geb. zu Salzburg 1806. Prof. 1836.
 — S. Maria Josepha von Posanner, Gehilfin in der Wirthschaft, geb. zu Grätz in Steiermark 1813. Prof. 1837. — S. Maria Raphaela Patscher, geb. zu Pillichsdorf in Dester. 1813. Prof. 1839.
 — S. Aloysia Antonia Prelausch, geb. zu Wien 1813. Prof. 1839. — S. Franziska Augustina von Attems, Sakristanin, geb. zu Grätz 1816. Prof. 1840. — S. Maria Gonzaga von Zerboni, Fräulein-Meisterin, geb. zu Breslau 1814. Prof. 1840. — S. Mar. Franziska von Pilat, Fräulein-Meisterin, geb. zu Wien 1817. Prof. 1841.
 — S. Franziska Magdalena Berchet, Kleidermeisterin, geb. zu Prag 1817. Prof. 1842. — S. Anna Rosalia Abrecht, geb. zu Wien 1816. Prof. 1842. — S. Franziska Salesia von Gächter, Fräulein-Meisterin, geb. in der Schweiz 1815. Prof. 1842. — S. Cäcilia Chantal Hudrith, Krankenwärterin, geb. in Dester. 1812. Prof. 1843. — S. Maria Agnes Pfaff, Gehilfin in der Wirthschaft, geb. in Dester. 1819. Prof. 1844. — S. Maria Michaela von Stadion, Fräulein-Meisterin, geb. zu Wien 1820. Prof. 1844. — S. Maria Candida Wizenberger, Fräulein-Krankenwärterin, geb. zu Wien 1814. Prof. 1845. — S. Maria Stephanie Schuhmacher, geb. zu Wien 1821. Prof. 1845. — Chor-Novizin: S. Maria Anastasia von Marquet, geb. zu Wien 1818. — Layenschwestern: S. Aloysia

Floriana Niemel, geb. in Dester. 1765. Prof. 1793.
 — S. Franziska Josepha Pflock, geb. zu Wien 1782. Prof. 1807. — S. Maria Aloysia Weiner, geb. zu Hainburg in Dester. 1784. Prof. 1810.
 — S. Maria Martha Bodensteiner, geb. in Dester. 1787. Prof. 1811. — S. Mar. Rothburga Reichenstorfer, geb. in Dester. 1784. Prof. 1815. — S. Josepha Augustina Wunsch, geb. in Dester. 1789. Prof. 1825. — S. Maria Gertrud Fink, Speise-Meisterin, geb. zu Neumark in Böhmen 1805. Prof. 1832. — S. Aloysia Katharina Lehmer, geb. zu Kleinbergshofen in Baiern 1805. Prof. 1836. — S. Maria Anna Josepha Wallner, geb. in Dester. 1814. Prof. 1839. — S. Maria Mechtildis Fink, geb. zu Neumark in Böhmen 1816. Prof. 1840. — S. Maria Stanislaa Paar, geb. zu Oberlaa in Dester. 1815. Prof. 1841. — S. Maria Katharina Polt, geb. in Dester. 1816. Prof. 1842. — S. Maria Dorothea Prantner, geb. in Dester. 1816. Prof. 1842. — S. Aloysia Margaretha Frisnegg, Gärtnerin, geb. zu Grätz 1812. Prof. 1843. — Tourrière: S. Maria Vincentia Marhold, geb. zu Eggenburg in Dester. 1816. Prof. 1840. — S. Maria Salesia Raninger, geb. zu Wien 1817. Prof. 1842. — Maria Lucia Treßler, Köchin, geb. in Dester. 1814. Prof. 1845. — Maria Agatha Berger, geb. in Dester. 1820. Prof. 1845. — Layen-Novizin: Maria Klara Rudolf, geb. in Steiermark 1818.

Frauen-Kongregation des allerheiligsten Erlösers, nach der Regel des heil. Alphons von Liguori, mit allerhöchster Bewilligung instituiert im Jahre 1831 in Wien auf der Landstraße.

Überin: Schw. Maria Magdalena Hanschky, geb. zu Wien 1805. Prof. 1834.

Vikarin: Schw. Maria Viktoria Gräfin v. Welfersheimb, geb. zu Graz in Steiermark 1805, Prof. 1832.

Profess-Chor-Schwester: Schw. Maria Michaela Nawratil, geb. zu Laxenburg in Dester. 1806. Prof. 1832. — Schw. Maria Emanuela Schönbauer, geb. zu Himberg in Dester. 1807. Prof. 1832. — Schw. Maria Johanna Bapt. Sagger, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. — Schw. Maria Raphaela Bödl, geb. zu Stein in Dester. 1791. Prof. 1835. — Schw. Mar. Leopoldina Dunkel, geb. zu Gemünden am Main 1809. Prof. 1835. — Schw. Maria Antonia Rehl, geb. zu Wien 1811. Prof. 1835. — Schw. Mar. Gertrudis Wartner, geb. zu Böschernitz in Böhmen 1812. Prof. 1836. — Schw. Maria Filomena Thewanger, geb. zu Mautern in Steiermark 1815, Prof. 1837. — Schw. Maria Rechtildis Wartner, geb. zu Wien 1814. Prof. 1838. — Schw. Mar. Alara Gräfin Grabowska, geb. zu Warschau in Pohlen 1817. Prof. 1838. — Schw. Mar. Franziska Salesia Grogger, geb. zu Aussen in Steiermark 1812. Prof. 1838. — Schw. Maria

Franziska de Salis Soglio, geb. zu Soglio in Graubünden 1799. Prof. 1839. — Schw. Mar. Seraphica Merkelbach, geb. zu Witten in Belgien 1810. Prof. 1840. — Schw. Mar. Xaveria Faust, geb. zu Düren in Rheinpreußen 1813. Prof. 1840. — Schw. Mar. Rosa Ruthenstock, geb. zu Klein-Reinprechtsdorf in Dester. 1816. Prof. 1840. — Schw. Maria Cäcilia Röck, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1821. Prof. 1842. — Schw. Mar. Agnes Thewanger, geb. zu Mautern in Ober-Steiermark 1819. Prof. 1842. — Schw. Mar. Theresia Naderer, geb. zu Grossnonnendorf in Dester. 1815. Prof. 1843. — Schw. Maria Johanna Höpp, geb. zu Wien 1811. Prof. 1843. — Schw. Maria Angela v. Pichlstein, geb. zu Senning in Dester. 1822. Prof. 1845. — Schw. Maria Fidelia Freiin von Lago, geb. zu Görz 1821. Prof. 1844. — Schw. Maria Inocentia Tack, geb. zu Willre in Holland 1823. Prof. 1845. — Chor-Novizinnen: Schw. Maria Gabriela Verheyen, geb. zu Grave in Brabant 1806. — Schw. Maria Alphonsa Schemmerl von Laichtenbach, geb. zu Laibach 1789. — Schw. Maria Josepha Merlo, geb. zu Köln 1814. — Schw. Maria Paula Langohr, geb. zu Achen 1820. — Laienschwestern: Schw. Aloisia Bott, geb. zu Wien 1805. Prof. 1832. — Schw. Evangelista Dohl, geb. zu Wien 1809. Prof. 1836. — Schw. Bernarda Meiner, geb. zu Rottenmann 1806. Prof. 1838. — Schw. Alphonsa Steurer, geb. zu Ober-Dirnbach in Dester. 1808. Prof. 1838. — Schw. Ar-

meßa Schneider, geb. zu Reifersdorf in Oesterr. 1813. Prof. 1839. — Schw. Veronika Stift, geb. zu Röschiß in Oesterr. 1812. Prof. 1840. — Schw. Ignatia Mühl, geb. zu Uderflaa in Oesterr. 1812. Prof. 1840. — Schw. Josepha Raininger, geb. zu Frauendorf in Oesterr. 1802. Prof. 1844. — Schw. Augustina Berger, geb. zu Reifersdorf in Oesterr. 1816. Prof. 1844. — Schw. Anna Wawrowschek, geb. zu Ilkau in Böhmen 1820. Prof. 1844.

Das Institut der barmherzigen Schwestern, nach der Regel des heil. Vincenz de Paula, mit allerhöchster Bewilligung instituiert im Jahre 1832 in Wien zu Gumpendorf.

Vorsteherin: Schw. Friederika Baumgartner, geb. zu Walchsee in Tyrol 1811. Prof. 1839.

Professen: Schw. Maria Anna Landkammer, geb. zu Schwachat in Oesterr. 1797. Prof. 1836. — Schw. Sophie Fuchs, geb. zu Grumbach in Oesterr. 1806. Prof. 1836. — Schw. Ferdinanda Zaigis, geb. zu Ludwig in Mähren 1811. Prof. 1836. — Schw. Maximiliana Bernold, geb. zu Großmeißeldorf in Oesterr. 1802. Prof. 1836. Schw. Magdalena Trenkwalder, geb. zu Zams in Tyrol 1795. Prof. 1836. — Schw. Leopoldina Kunst, geb. zu Wien 1802. Prof. 1836. — Schw. Barbara Wrazek, geb. zu Brünn in Mähren 1800. Prof. 1836. — Schw. Nepomucena Hamza, geb.

zu Planian in Böhmen 1801. Prof. 1836. — Schw. Ludmilla Gottschaurek, geb. zu Kolditz in Böhmen 1801. Prof. 1836. — Schw. Filomena Hosherr, geb. zu Rempten in Baiern 1807. Prof. 1836. — Schw. Anastasia Widmann, geb. zu Wien 1802. Prof. 1836. — Schw. Karolina Böhm, geb. zu Grün in Böhmen 1804. Prof. 1836. — Schw. Franziska Veiser, geb. zu Rißlern in Tyrol 1801. Prof. 1837. — Schw. Gregoria Kerb, geb. zu Kaschau in Ungarn 1801. Prof. 1837. — Schw. Juliana Mandelburger, geb. zu Unternalb in Oesterr. 1803. Prof. 1837. — Schw. Margaritha Woratschka, geb. zu Stab in Böhmen 1806. Prof. 1837. — Schw. Martha Neumann, geb. zu Gräß in Steiermark 1807. Prof. 1837. — Schw. Josepha Lechner, geb. zu Kirchberg am Bagram in Oesterr. 1806. Prof. 1837. — Schw. Perpetua Reindl, geb. zu Wien 1809. Prof. 1837. — Schw. Ludovika Böbel, geb. zu Troies in Frankreich 1814. Prof. 1837. — Schw. Felicitas Strupi, geb. zu Krainburg in Syrien 1814. Prof. 1837. — Schw. Maria Elisabetha Falkner, geb. zu Hochframmel in Oesterr. 1809. Prof. 1838. — Schw. Vincentia Niemi, geb. zu Pischthal in Tyrol 1812. Prof. 1838. — Schw. Ignatia Kahofer, geb. zu Weissenbach in Oesterr. 1815. Prof. 1838. — Schw. Cäcilia Gräfin Gilleis, geb. zu Wien 1806. Prof. 1838. — Schw. Augustine Klein, geb. zu Rißgersdorf in Oesterr. 1812. Prof. 1838. — Schw. Beatrix Freiin von Duval, geb. zu Klagenfurt in Syrien 1816. Prof. 1838. — Schw. Raphaela Bruner, geb.

zu Eggenburg in Oesterr. 1811. Prof. 1839. — Schw. Gabriele Bruner, geb. zu Eggenburg in Oesterr. 1818. Prof. 1839. — Schw. Veronika Zsch, geb. zu Drosendorf in Oesterr. 1809. Prof. 1839. — Schw. Agnes Bruner, geb. zu Eggenburg in Oesterr. 1813. Prof. 1839. — Schw. Nothburga Rudig, geb. zu Zams in Tyrol 1813. Prof. 1838. — Schw. Paula Schmid, geb. zu Wien 1814. Prof. 1839. — Schw. Michaela Seelböck, geb. zu Franzhausen in Oesterreich 1815. Prof. 1839. — Schw. Stanislaa Ramer, geb. zu Reichersdorf in Oesterr. 1819. Prof. 1840. — Schw. Komedia Herberger, geb. zu Dezer Mühl in Tyrol 1810. Prof. 1840. — Schw. Apollonia Nappert, geb. zu Eger in Böhmen 1803. Prof. 1840. — Schw. Thekla Röckl, geb. zu Eger in Böhmen 1811. Prof. 1840. — Schw. Antonia Weiss, geb. zu Eger in Böhmen 1812. Prof. 1840. — Schw. Rosa Stöhr, geb. zu Eger in Böhmen 1817. Prof. 1840. — Schw. Aegydia Holaus, geb. zu Hipbach in Tyrol 1820. Prof. 1840. — Schw. Severina Feulhuber, geb. zu Neulerchensfeld in Oesterr. 1813. Prof. 1840. — Schw. Klara Fuger, geb. zu Gries in Tyrol 1811. Prof. 1840. — Schw. Kunigunde Minor, geb. zu Wien 1815. Prof. 1841. Schw. Maria Wenedikter, geb. zu St. Kunigunde in Steiermark 1820. Prof. 1841. — Schw. Constantine Mair, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1804. Prof. 1841. — Schw. Bernarda Jawurek, geb. zu Loosdorf in Oesterr. 1809. Prof. 1841. — Schw. Clothildis Werner, geb. zu Wien

1818. Prof. 1841. — Schw. Ehrentraud Hasenpeuntner, geb. zu Salzburg 1814. Prof. 1841. — Schw. Ottilia Füstöß von Banca Salva, geb. zu Wien 1819. Prof. 1842. — Schw. Johanna Bapt. Speer, geb. zu Mödling in Oesterr. 1813. Prof. 1842. — Schw. Dorothea Fetz, geb. zu Marburg in Steiermark 1816. Prof. 1842. — Schw. Wilhelmine Göbel, geb. zu Linz 1819. Prof. 1842. — Schw. Jakobine Schuster, geb. zu Rogling in Baiern 1810. Prof. 1842. — Schw. Ambrosia Haizeneder, geb. zu St. Marien in Oesterr. 1811. Prof. 1842. — Schw. Peregrina Schnauder, geb. zu Heuraffl in Oesterr. 1813. Prof. 1842. — Schw. Coletta Auer, geb. zu Stum in Tyrol 1812. Prof. 1842. — Schw. Christina Göls, geb. zu Ried in Oesterr. 1814. Prof. 1842. — Schw. Benedikta Richter, geb. zu Freiberg in Mähren 1812. Prof. 1842. — Schw. Dominika Firman, geb. zu Wien 1810. Prof. 1842. — Schw. Virmina Noel, geb. zu Zell in Tyrol 1820. Prof. 1842. — Schw. Viktoria Walter, geb. zu Köln in Sachsen 1820. Prof. 1842. — Schw. Bonaventura Schillerebichler, geb. zu Linz 1814. Prof. 1842. — Schw. Rosalia Haussteiner, geb. zu Rohrbach in Oesterr. 1815. Prof. 1842. — Schw. Colomana Haslinger, geb. zu Wien 1812. Prof. 1843. — Schw. Sigmaringa Simmer, geb. zu Meggendorf in Oesterr. 1822. Prof. 1843. — Schw. Aloisia Engelberger, geb. zu St. Thomas in Oberösterreich. 1814. Prof. 1843. — Schw. Claudia Troll, geb. zu St. Martin in Oesterr. 1813. Prof.

1843. — Schw. Theresia Hager, geb. zu Deutschwagram 1819. Prof. 1843. — Schw. Alexia Hager, geb. zu Deutschwagram 1820. Prof. 1843. — Schw. Alfra Koller, geb. zu Fisk in Tyrol 1810. Prof. 1843. — Schw. Regis Spitzmüller, geb. zu Haizendorf 1821. Prof. 1843. — Schw. Johanna Häusler, geb. zu Wien 1815. Prof. 1843. — Schw. Petronilla Burda, geb. zu Linz in Oesterr. 1815. Prof. 1843. — Schw. Jacunda Reichel, geb. zu Dornbach in Oesterr. 1817. Prof. 1843. — Schw. Celestina Holzbauer, geb. zu Gunterdsdorf in Oesterr. 1820. Prof. 1843. — Schw. Engelbertha Marquard, geb. zu Grinzing in Oesterr. 1815. Prof. 1843. — Schw. Hedwig Klaus, geb. zu Tarnowitz in Preussisch-Schlesien 1817. Prof. 1843. — Schw. Juditha Schuller, geb. zu Röttlbach in Kärnten 1815. Prof. 1843. — Schw. Bernardina Paukert, geb. zu Großlatein in Mähren 1813. Prof. 1843. — Schw. Wendelina Langner, geb. zu Brieg in Preussisch-Schlesien 1813. Prof. 1844. — Schw. Sabina Oberhuber, geb. zu Linz 1822. Prof. 1844. — Schw. Sigismunda Hrudiczka, geb. zu Prag 1815. Prof. 1844. — Schw. Eleonora Schlucker, geb. zu Hartkirchen in Oesterreich 1817. Prof. 1844. — Schw. Franziska Romana Wiesinger, geb. zu Steyer in Oesterr. 1819. Prof. 1844. — Schw. Avelina Bruckner, geb. zu Pulkau in Oesterr. 1818. Prof. 1844. — Schw. Verena Stöger, geb. zu Reibling in Oesterr. 1821. Prof. 1844. — Schw. Salezia Keger, geb. zu Wien

1815. Prof. 1844. — Schw. Nikolina Slaby, geb. zu Wien 1819. Prof. 1844. — Schw. Rosina Pointner, geb. zu Unterrebach in Oesterr. 1818. Prof. 1844. — Schw. Justina Hirschmann, geb. zu Herrnsals 1820. Prof. 1844. — Schw. Adelheid Schillerpichler, geb. zu Linz 1821. Prof. 1844. — Schw. Alphonse Döschel, geb. zu Oberweiden 1820. Prof. 1845. — Schw. Martina Nagenhöck, geb. zu Linz 1814. Prof. 1845. — Schw. Lucia Bachmayr, geb. zu St. Konrad in Oesterr. 1819. Prof. 1845. — Schw. Albertina Nemege, geb. zu Nepomuck in Böhmen 1823. Prof. 1845. — Schw. Agatha Strasser, geb. zu Leonding in Oesterr. 1820. Prof. 1845. — Schw. Prokopia Winkler, geb. zu Leitmeritz in Böhmen 1824. Prof. 1845. — Schw. Rupertia Kronsteiner, geb. zu Rosenstein in Oesterr. 1821. Prof. 1845. — Novizinnen im zweiten Jahre: Schw. Cyrilla Ezerwinka, geb. zu Butschowitz in Mähren 1813. — Schw. Cortona Dragonich, geb. zu Zara in Dalmatien 1815. — Schw. Vigilia Forlani, geb. zu Laibach 1820. — Schw. Cajetana Maierhofer, geb. zu Haidershofen 1818. — Schw. Pia Kaiserlechner, geb. zu Weistrach in Oesterr. 1815. — Schw. Ernestine Wagner, geb. zu Eisgrub in Mähren 1821. — Schw. Brigitta Schilger, geb. zu Lambach in Oesterr. 1820. — Schw. Katharina Neubauer, geb. zu Preßburg in Ungarn 1822. — Schw. Siena Rukil, geb. zu Wien 1825. — Schw. Philippina Maierhofer, geb. zu Haidershofen 1823. — Schw. Aloysia

Schreyer, geb. zu Mann in Steiermark 1816. — Schw. Crescenzia Salbreiter, geb. zu Oberzell in Baiern 1815. — Schw. Seraphine Reiter, geb. zu Ens in Oberösterreich. 1820. — Novizinnen im ersten Jahre: Schw. Juliana Christina Walter, geb. zu Meissen in Sachsen 1816. — Schw. Maria Karl, geb. zu Hofkirchen in Oberösterreich. 1824. — Schw. Elisabeth Fellecker, geb. zu Wien 1815. — Schw. Anna Maria Hofner, geb. zu Böhmischkrut in Oesterr. 1825. — Schw. Johanna Hatscher, geb. zu Drestorf in Oesterr. 1819. — Schw. Katharina Wallisch, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1825. — Schw. Franziska Haslinger, geb. zu Preßburg in Ungarn 1827. — Schw. Katharina Raspar, geb. zu Horie in Böhmen 1822. — Schw. Josepha Albertina Hausdorf, geb. zu Breslau in Preuß. Schlessien 1821. — Schw. Johanna Emilia Schwengber, geb. zu Ologau in Preuß. Schlessien. — Schw. Franziska Berka, geb. zu Proßnitz in Mähren 1819. — Schw. Amalia Schmuckarzh, geb. zu Proßnitz in Mähren 1824. — Schw. Barbara Josepha Rathmon, geb. zu Neurode in Preuß. Schlessien 1822.

Die barmherzigen Schwestern sind vertheilt im Mutterhause zu Gumpendorf, und in den Filialhäusern in der Leopoldstadt, zu Linz, zu Szathmar, zu Taschlawitz und Kremsier.

Die Seelenzahl in Wien,

mit Ausschluß des daselbst garnisonirenden k. k. Militärs, beträgt nach der neuesten Angabe:

in der innern Stadt . . .	55,007
in sämmtlichen Vorstädten .	327,632
Zusammen .	382,639



Biertel Unter-Wiener-Wald.

Dekanat Baden.

Alldorf (Alland), a. Pf. Berw.: P. Conrad Berlin, Cisterzienser vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Gräß in Steiermark 1786. Prof. 1808. Pr. 1810. — Patr. Stift Heil. Kreuz. Koop. P. Heinrich Grünbeck, Cisterzienser vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Wien 1818. Prof. 1843. Pr. 1844. Mit den Filialen: Meyerling, Goisbach, Glashütte und Berghäusern. — S. 1166. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.

Baden, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Laurenz Alko, Wpr., geb. zu Oberkreuzstetten in Oesterr. 1796. Pr. 1820. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Franz Much, Wpr., geb. zu Grafenberg 1808. Pr. 1834. 2) Hr. Johann Berger, Wpr., geb. zu Hausbrunn 1815. Pr. 1841. 3) Hr. Joseph Herz, Wpr., geb. zu Wien 1815. Pr. 1839. — R. R. Hofkapelle. Kaplan: Hr. Mathias Borroth, k. k. Hofkaplan, Wpr., geb. zu Bößing in Ungarn 1780. Pr. 1803. — Benefiziat zu Guttenbrunn: Hr. Joseph Fiedler, pens. Feldkaplan, geb. zu Obergeorgenthal in Böhmen 1790. Pr. 1814. Patr. Herrschaft Gutten-

brunn. — Wirthschafts-Verwalter zu Leesdorf: P. Konrad Fleuriot, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — Filialen zur Pfarre Baden: Leesdorf, Gutenbrunn, Rohr, Bratten und Alandgasse. S. 1. 5825. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Gaaden, a. Pf. Berw.: P. Johann Krug, Cisterzienser vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Neutitschein in Mähren 1787. Prof. 1813. Pr. 1816. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Filiale Sparbach. S. 1. 848. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Gainfahnen, a. Pf. Berw.: P. Martin Hochrucker, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Waldfkirchen im Passauischen 1771. Prof. u. Pr. 1797. Patr. Stift Melk. Koop. P. Damian Schwarz, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Unterplank in Oesterr. 1800. Prof. 1823. Pr. 1824. Mit den Filialen: Großau, Heideisdorf, Merkenstein, Bößlau. S. 1. 2227. Entf. 2 St.

Ginselsdorf, k. k. Kkpln.: Hr. Joseph Rohn, Wpr., geb. zu Jaromirsch in Böhmen 1784. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Mit der Filiale Leesdorf und Fabrik. S. 1. 1359. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Gumpoldskirchen, Markt; a. Pf. Berw.: Hr. Joseph Steis, des deutschen Ritter-Ordens Priester, geb. zu Lotschenau in Mähren 1784. Pr. 1810. Patr. Deutscher Ritter-Orden. Koop. Hr. Leopold Redopil, des deutschen Ritter-Ordens-Priester, geb. zu Znaim in Mähren 1819. Prof. 1845, Pr. 1843. Mit den Filialen:

- Kanalhaus, Sigrisshof, Tallern. S. 1. 1690. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Guntramsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Meißel, geb. zu Olmütz in Mähren 1782. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. P. Edmund Lambüchler, Benediktiner vom Stifte Mels, Wirthschaftsverwalter, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. Mit dem Jägerhause, Eiskugelhof, Kanalbauhaus und Ziegelöfen. S. 1. 2000. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.
- Heil. Kreuz, a. Pf. Verw.: P. Michael Steiner, Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, zugleich Prior, geb. zu Gasen in Steiermark 1787. Prof. 1818. Pr. 1819. Patr. Stift Heil. Kreuz. Koop. (vom Stifte Heil. Kreuz): P. Ignaz Marno von Eichenhorst, geb. zu Olmütz in Mähren 1821. Prof. 1843. Pr. 1844. Mit den Filialen: Füllenberg, Preinsfeld, Sattelbach, Schweschatbach, Siegensfeld. S. 1. 1118. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.
- St. Helena (Rauhenstein), Pfl. Pflkpln.: Hr. Anton Stockmayer, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1831. Patr. Herrschaft Weikersdorf (Freiherr von Dobbelhof-Dier). Mit dem Jägerhaus im Weichselthale und der Karlsgrasse von Baden. S. 1. 1111. Entf. 1 St.
- Rottingbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Greger, Wpr., geb. zu Bratelesbrunn in Mähren 1804. Pr. 1828. Patr. Drtscherrschaft (Hr. Joachim Graf Münch-Bellinghausen). Mit der Filiale Wagram. S. 1. 728. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

- Leopoldsdorf (Klausen-Leopoldsdorf), a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Nowotny, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1798. Pr. 1821. Patr. Dist. f. Waldamt. Koop. Hr. Johann Grumtmann, Wpr., geb. zu Gebirgs-Neudorf in Böhmen 1818. Pr. 1844. S. 1. 1013. Entf. bis $2\frac{1}{2}$ St.
- Münchendorf, a. Pf. Prov. Verw. P. Nikolaus Makarius, Cisterzienser vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Gaya in Mähren 1802. Prof. 1824. Pr. 1825. Patr. Stift Heil. Kreuz. S. 1. 988.
- Oberwaltersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Stainig, Wpr., geb. zu Scharndorf in Oesterr. 1785. Pr. 1810. Patr. Landesfürst. Mit der Filiale Dyenhäusen und Ramesfeld. S. 1. 956. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Pfaffstätten, a. Pf. Verw.: P. Eugen Straß, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Wien 1801. Prof. 1824. Pr. 1825. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Kanal- und Schleißenhütte. S. 1. 1047. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — P. Bernhard Heilbrunner, Hofmeister im Lilienfelder Hofe, geb. zu Deutsch-Reichenau in Böhmen 1793. Prof. 1817. Pr. 1820.
- Raisienmarkt, Pfl. Verw.: P. Sigismund Fidebauer, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Trausdorf in Ungarn 1814. Prof. und Pr. 1839. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Filiale Schwarzensee. S. 1. 603. Entf. 1 St.
- Sittendorf, a. Pf. Verw.: P. Cajetan Se-

- vigniani, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Sillian in Tirol 1811. Prof. 1836. Pr. 1837. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit den Fil. Dornbach, Rohrberg, Wildegg und Neuweg. Slz. 420. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Sooß, Pfl. Pflkpln. Hr. Samuel Graf, Wpr., geb. zu Gainfarn 1808. Pr. 1832. Patr. Herrschaft Maria-Jell in Oesterr. (Hr. Joseph Eringer). Slz. 402.
- Sulz, Pfl. Prov. Verw.: P. Hermann Umbach, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Efferding in Oesterr. 1811. Prof. 1839. Pr. 1841. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Filiale Gruberan. Slz. 532. Entf. bis 1 St.
- Tattendorf, a. Pf. Verw.: Hr. Wolfgang von Stradiot, regulirt. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Medelitz in Böhmen 1775. Prof. 1799. Pr. 1798. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 689.
- Traiskirchen, Markt; a. Pf. Verw.: P. Columbian Landsteiner, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher, Benedikt. vom Stifte Melf, geb. zu Weinern in Oesterr. 1784. Prof. u. Pr. 1806. Patr. Stift Melf. Koop. P. Jakob Gruber, Bened. vom Stifte Melf, geb. zu Krems in Oesterr. 1799. Prof. 1821. Pr. 1823. Benefiziat zu St. Nikolaus: (Unbesetzt). Patr. Fürst-Erzbischof. Mit den Fil. Möllersdorf, Wienersdorf. Slz. 2343. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Tribuswinkel, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann

- Stanzl, Wpr., geb. zu Stanern in Mähren 1789. Pr. 1814. Patr. Seniorat der fürstl. u. gräf. Starhembergischen Familie. Koop. Hr. Ignaz Brosch, Wpr., geb. zu Prag 1818. Pr. 1844. Mit der Fil. Josephsthal. Slz. 660.
- Truman, a. Pf. Verw.: P. Friedrich Lewandersky, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Pfaffstätten 1811. Prof. u. Pr. 1835. Patr. Stift Heil. Kreuz. Slz. 1419.

Stift Heil. Kreuz, Cisterzienser-Ordens, gegründet von Leopold dem Heiligen, Markgrafen von Oesterreich, im Jahre 1134.

Abt: P. T. Herr Edmund Komaromy, der Cisterzienser-Stifte Heiligentkreuz im Walde in Oesterreich und zu St. Gotthard in Ungarn Abt, Er. k. k. apost. Majestät Rath, n. ö. Landstand, Lokal-Direktor der theologischen Hauslehranstalt, des k. k. landwirthschaftlichen Vereines in Wien Mitglied, der k. Gerichtstafel des Wieselburger-Comitates Beisitzer, geb. zu Güns in Ungarn 1805. Prof. 1829. Pr. 1830. Abt 1841.

Prior: P. Michael Steiner, Vice-Direktor der theologischen Hauslehranstalt und Stiftspfarrverw., geb. zu Gasen in Steiermark 1787. Prof. 1818. Pr. 1819.

Professor-Priester: P. Karl Fiedler, geb. zu Wolfenstein in Oesterr. 1775. Prof. 1799. Pr. 1800. (zu St. Gotthard in Ungarn). — P. Berthold Weinhofer, geb. zu Pinkafeld in Un-

garn 1779. Prof. und Pr. 1802. (zu St. Gotthard in Ungarn). — P. Dominik Schäfer, Pfarrverw. zu Niedersulz, geb. zu Steubendorf in Schlesien 1780. Prof. 1804. Pr. 1806. — P. Leopold Gindl, Amtsverwalter im Stifte, geb. zu Wien 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Ambros Schöny, Ehrenmitglied des Wiener-Musikvereins, geb. zu Meyerling in Oesterreich 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Franz von Prohaska, Wirtschaftsverwalter zu Niederleis, geb. zu Neustadt in Oesterr. 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Konrad Berlin, Pfarrverw. zu Alland, geb. zu Grätz in Steiermark 1786. Prof. 1808. Pr. 1810. — P. Emerik Simála, Administrator zu Königschhof in Ungarn, geb. zu Hladowka in Ungarn 1780. Prof. 1807. Pr. 1809. — P. Augustin Holzer, Pfarrverw. zu Mogerödorf in Ungarn, geb. zu Weikersdorf in Oesterr. 1787. Prof. 1809. Pr. 1811. — P. Daniel Kúsnitz, Prior und Pfarrverw. zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Doling in Ungarn 1787. Prof. 1809. Pr. 1811. — P. Johann Krug, Pfarrverw. zu Gaden, geb. zu Neutitschein in Mähren 1788. Prof. 1813. Pr. 1816. — P. Bernhard Greiner, Administrator zu Münchshof in Ungarn, geb. zu Niederleis in Oesterr. 1793. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Joseph Doczi, Spiritual und Subprior, geb. zu Stuhlweißenburg in Ungarn 1779. Prof. 1814. Pr. 1803. — P. Melchior Kristian, Pfarrverw. zu Steinbruch in Ungarn, geb. zu Steinamanger in Ungarn 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. — P. Gundisaly Ullerich,

Waldschaffer im Stifte, geb. zu Wr. Neustadt in Oesterr. 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. — P. Gregor Grünböck, Schatzmeister, Sakristei- und Kabinetts-Direktor im Stifte, geb. zu Siebenbrunn in Oesterr. 1793. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Alexander Braun, Kämmerer und Küchenmeister im Stifte, geb. zu Dröfing in Oesterr. 1791. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Maximilian Prock, Professor der Moral-Theologie im Stifte, geb. zu Raumberg in Oesterr. 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Johann Nep. Weis, Hofmeister und Archivar im Stiftshofe in Wien, geb. zu Richterhof in Böhmen 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Maurus Kottel, zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Bodenstadt in Mähren 1794. Prof. und Pr. 1819. — P. Placidus Schmidbauer, geb. zu Preßburg in Ungarn 1800. Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Rudolph Fuchs, Präsekt und Professor des Stiffts-Convictes, Beisitzer der bischöflichen Gerichtstafel des Gutes von Wetse in Ungarn, geb. zu Brünn in Mähren 1803. Prof. 1824. Pr. 1827. — P. Nikolaus Makarius, prov. Pfarrverw. zu Münchendorf, geb. zu Gaya in Mähren 1801. Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Eugen Strack, Pfarrverweiser zu Pfaffstätten, geb. zu Wien 1801. Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Wilhelm Gruber, Pfarrverw. zu Weichselbaum in Ungarn, geb. zu Leyden in Ungarn 1804. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Ludwig Schindler, Administrator zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Neutitschein in Mähren 1801. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Franz Kav. Vennes,

Pfarrverw. zu Winden in Ungarn, geb. zu Wieselburg in Ungarn 1806. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Friedrich Lewanderzky, Pfarrverw. zu Trumau, geb. zu Pfaffstätten 1811. Prof. und Pr. 1835. — P. Adolph Reindl, Professor des Bibelftudiums N. B., Bibliothekar im Stifte und Cereemoniär des hochwürr. Herrn Abten, geb. zu Niederleis in Dester. 1812. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Florian Errig, Professor des Bibelftudiums N. B. u. Novizenmeister im Stifte, geb. zu Heil. Kreuz in Dester. 1814. Prof. 1836. P. 1837. — P. Anton Langseit, Pfarrverw. zu Pödersdorf in Ungarn, geb. zu Raab in Ungarn 1808. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Gustav Lorenz, Professor am Gymnasium zu Wiener-Neustadt, geb. zu Reisenberg in Dester. 1810. Prof. 1836. Pr. 1838. — P. Cajetan Sevegniani, Pfarrverw. zu Sittendorf, geb. zu Sillian in Tyrol 1811. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Sales Knittel, Pfarrverw. zu Münichhofen in Ungarn, geb. zu Altenburg in Ungarn 1815. Prof. und Pr. 1839. — P. Sigismund Fidebauer, Lokalieverw. zu Reifsenmarkt, geb. zu Transdorf in Ungarn 1814. Prof. und Pr. 1839. — P. Adalbert Wolf, Koop. zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Hornstein in Ungarn 1814. Prof. 1839. Pr. 1840. — P. Herrmann Umbach, prov. Lokalieverweser zu Sulz, geb. zu Eferding in Dester. 1811. Prof. 1839. Pr. 1841. — P. Theodor Koch, Koop. und Bibliothekar zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Münichhof in Ungarn 1817. Prof. und Pr. 1843. — P. Heinrich

Grünbeck, Koop. zu Alland, geb. zu Wien 1818. Prof. 1843. Pr. 1844. — P. Ignaz Marno von Eichenhorst, Koop. an der Stiftspfarre, geb. zu Olmütz in Mähren 1821. Prof. 1843. Pr. 1834. — Nicht Profess-Kleriker: Fr. Robert Lindner, geb. zu Meyerling in Dester. 1823. — Fr. Clemens Müller, geb. zu Wien 1822. — Fr. Edmund Frank, geb. zu Zistersdorf in Dester. 1824. — Fr. Benedikt Gsell, geb. zu Wien 1823. — Fr. Marian Fichtacher, geb. zu Steinamanger in Ungarn 1820. — Fr. Paul Wagenhuber, geb. zu Allenburg in Ungarn 1823. — Fr. Ernest Weiler, geb. zu Unterregbach in Dester. 1823. — Novizen: Fr. Georg Zanetti, geb. zu Traiskirchen in Dester. 1825. — Fr. Emanuel Weiniger, geb. zu Groß-Meseritsch in Mähren 1820. — Fr. Viktor Dubik, geb. zu Rojetan in Mähren 1824. — Fr. Alberich Wiffing, geb. zu Debenburg in Ungarn 1826. — Fr. Stephan Pfeiffer, geb. zu Wr. Neustadt in Dester. 1825.

Außer diesen zum Stifte gehörigen Individuen befinden sich noch in demselben an der theologischen Hauslehranstalt: P. Alberich Renk, Profess-Priester des Stiftes Zwettl, Professor der Pastoral, Pädagogik und höheren Erziehungskunde, geb. zu Radmanns in Dester. 1805. Pr. 1831. — P. Julius Zelenka, Präsekt und Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes, Professpriester des Stiftes Zwettl, geb. zu Budweis in Böhmen 1810. Prof. 1834. Pr. 1835. — P. Andreas

Raspar, Professpriester des Stiftes Lilienfeld, Professor der Dogmatik, geb. zu Hollitz in Böhmen 1808. Prof. 1836. Pr. 1837. — Aleriker im 1. Jahrgange der Theologie: Fr. Gottfried Beitzl, geb. zu Wien. — Fr. Udalrich Willner, geb. zu Weiden in Ungarn 1825. — Fr. Alois Nziha, geb. zu Tribau in Mähren 1823. — Fr. Ferdinand Stupka, geb. zu Pilsen in Böhmen 1825.

Dekanat Fischamend.

Ebersdorf an der Donau, a. Pf. Pfarrer: Fr. Philipp Jakob Münnich, Wpr., fürstl. Konfistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, der ungarisch-adeligen Gerichtstafel von Kis und Nagy Füß Assessor, geb. zu Altenburg in Ungarn 1785. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop. Fr. Joseph Mader, geb. zu Fallbach in Oesterr. 1817. Pr. 1843. Mit den Filialen: Albern, Neugebäude, der Munitz- oder Jesuitenmühle. Slz. 1500. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Ellend (Maria Ellend), a. Pf. Pfarrer: Fr. Franz Klehl, Wpr., geb. zu Neßlowitz in Mähren 1799. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Petronell (Fr. Franz. Kav. Graf von Alvensperg und Traun). Mit der Fil. Kroatisch-Haplau. — Slz. 509. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Enzersdorf an der Fischa, a. Pf. Pfarrer: Fr. Karl Franz Konz, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1799. Pr. 1823. Patr.

Orts Herrschaft (Fr. Philipp Fürst von Batthiany, Graf von Strattmann.) Mit der Fil.: Karlsdorf, Klein-Neusiedl, Ludwigshof. — Slz. 1675. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Fischamend, a. Pf. Pfarrer: Fr. Franz Chudoba, Wpr., geb. zu Hohenbruck in Böhmen 1794. Pr. 1817. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Fr. Wilhelm Hulesch, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1843. Mit der Fil. Dorf Fischamend. Slz. 2011. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Gallbrunn, a. Pf. prov. Pfarrverw.: Don Gabriel Hajek, Barnabit, geb. zu Boczatek in Böhmen 1801. Prof. und Pr. 1835. Patr. Das Barnabiten-Kollegium in Wien. Slz. 781.

Mannswörth, a. Pf. Pfarrer: Fr. Alexius Widenmann, fürstl. Konfistorialrath, geb. zu Günzburg in Vorderösterreich 1777. Pr. 1800. Patr. Fürst-Erzbischof. Provisor: Fr. Michael Blümel, Wpr., geb. zu Wien 1815. Pr. 1839. Koop. Fr. Ignaz Süß, Wpr., geb. zu Luckau in Böhmen 1817. Pr. 1843. Mit der Fil. Renmühl. Slz. 1117. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Margarethen am Moos, a. Pf. Verw.: Don Joachim Cortella, Barnabit, geb. zu Grein in Oberösterr. 1798. Prof. 1823. Pr. 1825. Patr. Das Barnabiten-Kollegium in Wien. Koop. Don Alois Trenkler, Barnabit, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1808. Prof. und Pr. 1835. Mit zerstreuten Häusern. Slz. 714. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Rauchenwarth, a. Pf. Pfarrer: Fr. Jakob

Dopf, Wpr., geb. zu Wien 1800. Pr. 1823.
Patr. Religionsfond. Slz. 511.

Schwadorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann
Nep. Czada, Wpr., geb. zu Krumau in Mähren
1789. Pr. 1812. Patr. Herrschaft Schwadorf
(Frau Theresia von Fellner.) Koop. Hr. Jo-
hann Astenberger, Wpr., geb. zu St. Ruprecht
an der Raab in Steiermark 1814. Pr. 1840.
Slz. 1658.

Schwechat, Markt: a. Pf. Pfarrer: Hr.
Franz Kar. Reinhardt, Wpr., geb. zu Wien 1800.
Pr. 1823. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. 1)
Hr. Augustin Ripka, Wpr., geb. zu Wildenschwert
in Böhmen 1807. Pr. 1833. 2) Hr. Anton
Berger, Wpr., geb. zu Hausbrunn in Dester.
1813. Pr. 1841. Mit den Fil. Alt- und
Neu-Kettenhof, Kleberling, Rannersdorf, Zwölf-
aring. Slz. 4813. Entf. bis 1 St.

Benefizium im Kettenhof. Benefiziat:
Hr. Joseph Eder, Wpr., geb. zu Haag in Dester.
1792. Pr. 1815. Patr. Herrschaft Kettenhof.
(Hr. Karl Mayer junior.)

Benefizium in Zwölfaring. Benefi-
ziat: Hr. Johann Herberger, Wpr., geb. zu
Krumau in Böhmen 1811. Pr. 1835. Patr.
Hr. Ferdinand Graf von Gatterburg.

Wienerherberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz
Guschl, Wpr., geb. zu Dürnholz in Mähren
1798. Pr. 1823. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop.
Hr. Adolph Edler von Baudis, Wpr., geb. zu
Wien 1815. Pr. 1845. Mit der Fil. Eber-

gassing, mit der Papierfabrik Franzenthal, dem
Neu- und Wiesenhof. Slz. 1587. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kollegium der P. P. Barnabiten zu
Margarethen am Moos, gegründet von
den P. P. Barnabiten selbst im Jahre 1744.

Don Joachim Cortella, Superior und Pfarrverwe-
ser, geb. zu Krain in Oberösterreich. 1798. Prof.
1823. Pr. 1825. — Don Gabriel Hajek,
prov. Pfarrverweser zu Gallbrunn, geb. zu
Boczatek in Böhmen 1801. Prof. und Pr. 1825.
— D. Alois Trenkler, Kooperator, geb. zu Nei-
chenberg in Böhmen 1808. Prof. und Pr. 1835.

Dekanat Hainburg.

Berg, n. Pf. Pfarrer: Hr. Vincenz Willim,
Wpr., geb. zu Libitz in Böhmen 1801. Pr. 1830.
Patr. Religionsfond. Slz. 647.

Bruck an der Leitha, Stadt, a. Pf. Pfar-
rer: P. T. Hr. Andreas Spizel, Ehren-dom-
herr an der Metropolitankirche zu St. Stephan,
erzbischöfl. Konsistorialrath, emerit. Dechant und
Schuldistriktsaufseher, Jubilarpriester, geb. zu
Heilsbrunn in Böhmen 1754. Pr. 1779. Patr.
Religionsfonds-Herrschaft St. Pölten. Spiritu-
al-Provisor: Hr. Karl Rezl, Wpr., geb.
zu Hausbrunn in Desterreich 1806. Pr. 1829.
Koop.: 1) Hr. Franz Gießwein, Wpr., geb. zu
Stannern in Mähren 1819. Pr. 1843. 2) Hr.

- Johann Sedlak, Wpr., geb. zu Straßnitz in Mähren 1820. Pr. 1843. Slz. 3432.
- Deutschaltenburg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Bayer, Wpr., geb. zu Raase in f. P. Schlessen 1788. Pr. 1818. Patr. Landesfürst. Slz. 791.
- Deutschhaßlau, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schillerwein, Wpr., geb. zu Pösmritz in Mähren 1807. Pr. 1833. Patr. Religionsfond. Mit der Filiale Wankheim Slz. 379. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Göttlesbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Andreas Pils, Wpr., geb. zu Beneschau in Böhmen 1794. Pr. 1817. Patr. Religionsfonds-Herrschaft St. Pölten. Mit der Filiale Arbesthal. Slz. 1225. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — Aushülfspr. in Arbesthal: Hr. Joseph Ropešky, Wpr., geb. zu Leutomischl in Böhmen 1803. Pr. 1825.
- Hainburg, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Reinberger, erzbischöfl. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher, Wpr., geb. zu Hainburg in Oesterr. 1790. Pr. 1813. Patr. Landesfürst. Kop.: 1) Hr. Johann Pils, Wpr., geb. zu Maloweska in Böhmen 1799. Pr. 1831. 2) Hr. Franz Hostasch, Wpr., geb. zu Neugebäu in Böhmen 1817. Pr. 1842.
- Höflein bei Bruck an der Leitha, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Kasner, Wpr., geb. zu Bitis in Oesterr. 1809. Pr. 1838. Patr. Herrschaft Petronell (Hr. Franz Xaver Graf von Abensperg und Traun). Slz. 1142.

- Hollern, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Obermüller, Wpr., geb. zu Dgfolderbaid in Böhmen 1810. Pr. 1833. Patr. Religionsfond. Mit der Filiale Schwaabrunn. Slz. 527. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Hundsheim, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hauke, Wpr., geb. zu Seebdorf in Schlessen 1797. Pr. 1821. Patr. Religionsfond. Slz. 660.
- Pachfurth, k. k. Plkpln. Hr. Karl Echl, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1831. Patr. Religionsfond. Slz. 313.
- Petronell, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Muhm, Wpr., geb. zu Straning in Oesterr. 1804. Pr. 1831. Patr. Ortschaft (Hr. Franz Xaver Graf von Abensperg und Traun). Slz. 920.
- Prellenkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Michael Krauscher, Wpr., geb. zu Großhöflein in Ungarn 1798. Pr. 1822. Patr. Herrschaft Deutsch-Altenburg (Wilhelm Freiherr von Ludwigsdorf). Slz. 1060.
- Regelsbrunn, k. k. Plkpln. Hr. Thomas Hisinger, Wpr., geb. zu Zwerndorf in Oesterr. 1797. Pr. 1822. Patr. Religionsfond. Mit der Filiale Willingmauer. Slz. 556. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Rohrau, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Albert Audersky, Wpr., geb. zu Ebreichsdorf am Moos in Oesterr. 1807. Pr. 1829. Patr. Religionsfond. Mit der Filiale Gerhaus Slz. 740. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

- Sarasdorf, kll. Pflkpln.: Hr. Johann Korschinek, Wpr., geb. zu Wien 1808. Pr. 1831. Patr. Religionsfond. Slz. 413.
- Scharndorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Kment, Wpr., geb. zu Tschnowitz in Mähren 1796. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Petronell (Hr. Franz Xaver Graf von Abensperg und Traun). Slz. 456.
- Stirneusiedl, n. Pf. Pfarrer: Hr. Michael Baweg, Wpr., geb. zu Leobersdorf in Oesterr. 1805. Pr. 1830. Patr. Herrschaft Trautmannsdorf (Hr. Philipp Fürst von Batthiany, Graf von Strattmann). Slz. 656.
- Trautmannsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Schiebl, Wpr., geb. zu Hochsemlo-witsch in Böhmen 1797. Pr. 1822. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Philipp Fürst von Batthiany, Graf von Strattmann). Slz. 626.
- Wilfleinsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Nikolaus Hahn, Wpr., geb. zu Bernbach in Sachsen-Weimar 1782. Pr. 1810. Patr. Religionsfonds-Herrschaft St. Pölten. Slz. 576.
- Wolfsthal, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Adalbert Neßl, Wpr., geb. zu Hohenfurt in Böhmen 1791. Pr. 1814. Patr. Religionsfond. Slz. 919.

Dekanat Kirchberg am Wechsel.

- Aspang, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Simon Schwarz, Wpr., geb. zu Lichtenegg in Oesterr.

1802. Pr. 1830. Patr. Stift Reichersberg. Kooperator: Hr. Florian Poliska, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1841. Mit der Filiale Oberaspang (Markt) und zerstreuten Häusern. — Slz. 2728. Entf. bis 2½ St.
- Bromberg, a. Pf. Pfarrverw.: Hr. Bartholomäus Pflanzl, regul. Chorberr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Ort in Oberösterr. 1794. Prof. 1819. Pr. 1823. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Alexander Rosenstingl, regul. Chorberr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Siegharting in Oberösterr. 1811. Prof. 1834. Pr. 1835. Mit zerstreuten Häusern. Slz. 1754. Entf. 2 St.
- Edlitz, Markt; a. Pf. Verw.: Hr. Anton Fessler, regul. Chorberr vom Stifte Reichersberg, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-gesellschaft in Wien, geb. zu Wangen in Württemberg 1782. Prof. 1818. Pr. 1806. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Eduard Zöhrer, regul. Chorberr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Sarleinsbach in Oesterr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1834. Slz. 2000 Entf. 2 St.
- Feistritz, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Harrer, Wpr., geb. zu Zopanz in Mähren 1802. Pr. 1827. Patr. Herrschaft Feistritz (Hr. Joseph Freiherr von Dietrich). — Slz. 888. Entf. 2½ St.
- Hafsbach, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Tal-fosky, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schulschleiss-Inspektor, Wpr., geb. zu Wien 1780.

Pr. 1806. Patr. Religionsfond. Slz. 785. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.

Kirchau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Grössinger, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-gesellschaft in Wien, geb. zu Payerbach in Dester. 1806. Pr. 1833. Patr. Herrschaft Steyersberg (Hr. Ernest Graf von Wurmbbrand und Stuppach). Slz. 785. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Kirchberg am Wechsel, a. Pf. Pfarrer: Hr. Mathias Meixner, Wpr., geb. zu Dösch in Mähren 1793. Pr. 1817. Patr. Fürst-Erbischof. Koop. Hr. Johann Stephanides, Wpr., geb. zu Kladrav in Böhmen 1820. Pr. 1843. Slz. 3200.

Kranichberg, Kll. KllspIn.: Hr. Martin Meixner, Wpr., geb. zu Wien 1801. Pr. 1826. Patr. Fürst-Erbischof. Slz. 382. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.

Mönichkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Heissenberger, Wpr., geb. zu Hollenthon in Desterreich 1796. Pr. 1820. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Karl Schmann, Wpr., geb. zu Linz in Dester. 1807. Pr. 1832. Slz. 810. Entf. 2 St.

St. Peter am Neuwald, Kll. KllspIn.: Hr. Georg Köhrer, Wpr., geb. zu Grafenberg in Dester. 1803. Pr. 1832. Patr. Fürst-Erbischof. Mit den Fil. Schneegraben, Mariensee, Neustift, Langeegg, Inneraigen. Slz. 997. Entf. bis $3\frac{1}{2}$ St.

Naab, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Perini, Wpr., geb. zu Arthegen in Italien 1776. Pr. 1801. Patr. Herrschaft Wartenstein (Hr. Anton Graf v. Garaciolle.) Slz. 525. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Scheiblingkirchen, n. Pf. Wpr.: Hr. Raimund Laabmayr, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Reichersberg in Dester. 1809. Prof. 1832. Pr. 1833. Patr. Stift Reichersberg. Slz. 897. Entf. bis $1\frac{1}{4}$ St.

Thernberg, Markt; n. Pf. Wpr.: Hr. Augustin Feilmayr, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Oberweissenbach in Dester. 1802. Prof. 1827. Pr. 1828. Patr. Stift Reichersberg. Mit den Fil. Außerschildgraben, Eichberg, Grub, Innerschildgraben, Kreith, Neustift, Dfenbach, Reitersberg, Stang, Urbach und Weingart. Slz. 800. Entf. bis $1\frac{1}{4}$ St.

Trattenbach, n. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Pittauer, Wpr., geb. zu Triesch in Mähren 1792. Pr. 1818. Patr. Fürst-Erbischof. Slz. 843. Entf. 3 St.

St. Valentin, a. Pf. Wpr.: P. Martin Hebaus, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Neckenmark in Ungarn 1795. Prof. 1820. Pr. 1821. Patr. Stift Neukloster zu Wiener-Neustadt. Slz. 1230. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Dekanat Kirchschlag.

Gschaidt, Kll. KllspIn.: Hr. Georg Trumm-ler, Wpr., geb. zu Wr. Neustadt 1812. Pr.

1836. Patr. Stift Reichersberg. Slz. 800.
Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Hochneukirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph
Dßberger, Wpr., geb. zu Linz in Oesterr. 1798.
Pr. 1824. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr.
Mathias Revolka, Wpr. geb. zu Schattau in
Mähren 1819. Pr. 1844. Mit den Fil.
Außerlehen, Harrmansdorf, Hattendorf, Hohen-
egg, Kirchschlagl, Maltern, Saubichl, Ziggen.
Slz. 1087. Entf. bis 2 St.

Hohenwolkersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr.
Ludwig Gsfner, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr.
1830. Patr. Herrschaft Hohenwolkersdorf. Mit
den Fil.: Klingenfurth, Haag, Hackbühl,
Schlatten, Rosenbrunn. Slz. 1391. Entf.
bis 2 St.

Hollenthon, n. Pf. Verw.: Hr. Ignaz Rille,
Verwalter der Stift Reichersberg'schen Patro-
nats- und Zehent-Herrschaft, regulirt. Chor-
herr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Auffsig in
Böhmen 1788. Prof. 1820. Pr. 1822. Patr.
Stift Reichersberg. Slz. 1042. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Kirchschlag, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Anton Bruckner, fürstl. b. Konsistorialrath,
Dechant und Schuldistrikts-Ausscher, Wpr., geb.
zu Ottenthal in Oesterr. 1792. Pr. 1816.
Patr. Der Magistrat zu Wr. Neustadt. Koop.
Hr. Joseph Richter, Wpr., geb. zu Wien 1817.
Pr. 1843. Mit den Fil. Lemberg, Aigen,
Etang und zerstreuten Häusern. Slz. 2480.
Entf. $2\frac{1}{2}$ St.

Krumbach, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Franz Walter, Wpr., geb. zu Hohenstein in
Böhmen 1811. Pr. 1837. Patr. Stift Rei-
chersberg. Koop. Hr. Joseph Zeller, Wpr., geb.
zu Mattersdorf in Ungarn 1816. Pr. 1843.
Slz. 1700. Entf. bis $2\frac{1}{4}$ St.

Lichtenegg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Kaspar Abli-
ker, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft
in Wien, Wpr., geb. zu Thernberg in Oesterr.
1807. Pr. 1833. Patr. Stift Reichersberg.
Koop. Hr. Karl Schauta, Wpr., geb. zu Wien
1819. Pr. 1842. Mit der Fil. Kallenberg
und zerstreuten Häusern. Slz. 1430. Entf.
bis $2\frac{1}{2}$ St.

Schöna u, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Levinsky,
Wpr., geb. zu Przelautsch in Böhmen 1813.
Pr. 1838. Patr. Stift Reichersberg Koop.
Hr. Anton Schmitt, Wpr., geb. zu Braunau in
Böhmen 1814. Pr. 1840. Mit der Fil.
Ungerbach und zerstreuten Häusern. Slz. 1300.
Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.

Schwarzenbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jo-
seph Fritsch, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten
in Oesterr. 1813. Pr. 1837. Patr. Ortschaft-
schaft (Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galau-
tha). Slz. 1205. Entf. bis 1 St.

Wiesmath, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz John,
Wpr., geb. zu Jaromierz in Böhmen 1795. Pr.
1820. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr.

Johann Prentner, Wpr., geb. zu Czachrau in Böhmen 1815. Pr. 1841. Mit den Fil. Beistein, Fingenberg, Gerethschlag, Höll, Nupleiten, Dberau, Stadtweg, Schlatten, Schwarzenberg, Slz. 1655. Entf. 1 St.

Zöbern, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Blas, Wpr., geb. zu Graun in Tyrol 1779. Pr. 1809. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Joseph Swoboda, Wpr., geb. zu Sasomin in Mähren 1821. Pr. 1845. Mit den Fil. Schlag, Pichl, Stibegg, Guggendorf, Knollen, Mayerhofen, Kullma, Rambichl. Slz. 1899. Entf. 1½ St.

Dekanat Klosterneuburg.

Baumgarten an der Wien, Kll. Kllkpln.: Hr. Johann Greiderer, Wpr., geb. zu Salzburg 1794. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Slz. 780.

Döbling (Ober- und Unter-Döbling), n. Pf. Pfarrer: Hr. Peter Dölkircher, Wpr., geb. zu Brixen in Tyrol 1782. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Johann Scalla, Doktor der Theologie, Wpr., geb. zu Deutschbrot in Böhmen 1816. Pr. 1839. Slz. 3334.

Dornbach, a. Pf. Verw.: P. Michael Nagenzaun, Bened. vom Stifte St. Peter in Salzburg, geb. zu Hohen-Salzburg 1789. Prof. 1810.

Pr. 1811. Patr. Stift St. Peter in Salzburg. Koop. P. Severin Slate, Bened. vom Stifte St. Peter, geb. zu Jamna in Krain 1803. Prof. 1827. Pr. 1830. Mit der Fil. Neuwaldegg und zerstreuten Häusern. Slz. 1183. — Entf. bis 1½ St.

Gerstehof, Kll. Kllkpln.: Hr. Johann Ev. Hecht, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1801. Pr. 1825. Das Metropolitan-Dom-Kapitel als Administration der Eydl von Schwanau'schen Stiftung hat das Präsentationsrecht. Slz. 346.

Grinzing, n. Pf. Verw.: Hr. Aquilin Hlawatsch, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Kornitz in Mähren 1805. Prof. 1827. Pr. 1829. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 999.

Heiligenstadt, a. Pf. Verw.: Hr. Norbert Steiner, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1774. Prof. 1798. Pr. 1797. Patr. Stift Klosterneuburg. Aushilfspriester: Hr. Berthold Fröschl, regulirt. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Weinsieig in Oesterreich 1813. Prof. 1836. Pr. 1838. Mit der Filiale Josefsdorf. Slz. 828. Entf. 1 St.

Hernals, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Kiener, Wpr., geb. zu Wien 1790. Pr. 1813. Patr. Das Metropolitan-Domkapitel. Koop. 1) Hr. Ernest Rödl, Wpr., geb. zu Parisdorf in Oesterr. 1806. Pr. 1834. — 2) Hr. Joseph Marek, geb.

zu Dittersbach in Böhmen 1820. Pr. 1843. —
 Slz. 7000.

Hiebing, a. Pf. Verw.: Hr. Leander Stifter,
 Jubilar-Priester, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wellesch in Böhmen 1771.
 Prof. und Pr. 1795. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. (regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg): 1) Hr. Eugen Zabizar, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. Pr. 1835. 2) Hr. Firmin Schneider, geb. zu Kornitz in Mähren 1813. Prof. 1836. Pr. 1838. Slz. 1826. —
 K. K. Schloßkaplanei zu Schönbrunn. Schloßkpln.: Hr. Johann Bapt. Weber, fürst-
 erz. Konsistorialrath, emerit. Dechant und Pfarrer, Wpr., geb. zu Wien 1786. Pr. 1807. Patr. Landesfürst.

Höflein an der Donau, a. Pf. Verw.: Hr. Benedikt Saxinger, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Linz in Dester. 1790. Prof. 1813. Pr. 1814. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 244.

Hütteldorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Weinkopf, Wpr., emerit. Professor der Katechetik und Didaktik an der k. k. Normal-Hauptschule zu St. Anna in Wien, geb. zu Kirchberg am Walde in Dester. 1787. Pr. 1811. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Silbert, Wpr., geb. zu Klausenburg in Siebenbürgen 1811. Pr. 1835. Slz. 1195.

Kahlenbergerdorf, n. Pf. Verw.: Hr. Franz Jägerl, regul. Chorherr vom Stifte Kloster-

neuburg, geb. zu Bruck in Mähren 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 425.

Kierling, a. Pf. Verw.: Hr. Emanuel Em-
 minger, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Znaim in Mähren 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. Gugging und zerstreuten Häusern. Slz. 1030. Entf. 1 St.

Klosterneuburg. a) Obere Stadt, a. Pf. Verw.: Hr. Michael Weigl, zugleich Direktor der Hauptschule, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Iglau in Mähren 1806. Prof. 1827. Pr. 1829. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. (regul. Chorherren vom Stifte Klosterneuburg): 1) Hr. Hippolyt Hanauska, geb. zu Pöltzenberg in Mähren 1803. Prof. 1831. Pr. 1833. 2) Hr. Johann Bapt. Komenda, geb. zu Wien 1816. Prof. 1837. Pr. 1839. Slz. 2305. b) Untere Stadt, a. Pf. Verw.: Hr. Hieronymus Desterreicher, erz. Konsistorialrath, Dechant und Schul-Distriktsaufseher, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Zlabings in Mähren 1789. Prof. 1814. Pr. 1816. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. Hr. Leopold Hanauska, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Pöltzenberg in Mähren 1815. Prof. 1839. Pr. 1841. Slz. 2452. — Langstögerrische Benefizien. Benefiziaten: 1) Erledigt. 2) Hr. Franz Rossmann, pension. Pfarrer, Wpr., geb.

zu Wien 1782. Pr. 1805. 3) Hr. Peter Königsbauer, pension. Pfarrer von Weiten in der St. Pölner Diözese, Wpr., geb. zu Steyer in Oesterr. 1782. Pr. 1807. Das Verleihungsrecht steht dem fürsterzbischöfl. Ordinariate zu.

Ritzendorf, n. Pf. Berw.: Hr. Isidor Gold,
regul. Chorberr vom Stifte Klosterneuburg, geb.
zu Straßnitz in Mähren 1799. Prof. 1821. Pr.
1823. Patr. Stift Klosterneuburg. Stz. 565.

Eainz, Pfl. PflspIn.: Hr. Michael Stadler,
Wpr., geb. zu Regelsdorf in Oesterr. 1799. Pr.
1822. Patr. Fürst-Erzbischof. Mit den Fil.
Rosenberg, Speising. — Stz. 787. Entf.
 $\frac{3}{4}$ St.

Maria = Brunn, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Columbus, Wpr., geb. zu Pulkau in Oester. 1796. Pr. 1819. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Franz Krüger, geb. zu Oberleitensdorf in Böhmen 1820. Pr. 1844. Mit den Filial.: Auhof, Hadersdorf, Halterbach, Hainbach, Weidlingau und zerstreuten Häusern. — Stz. 862. Entf. 1 $\frac{1}{4}$ St.

Mauerbach, n. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Gisser, Wpr., geb. zu Zedenburg in Ungarn 1783. Pr. 1808. Patr. Herrschaft Mauerbach (Hr. Georg Freiherr von Sina). Benefizium im k. k. Versorgungshause. Benefiziat: Hr. Anton Tobisch, Wpr., geb. zu Wiskeltitz in Böhmen 1798. Pr. 1826. Patr. Landesfürst. Mit den Filialen: Heimbach, Steinbach

und zerstörten Häusern. Stz. 1276. Entf.
bis 2 St.

Meidling (Ober- und Unter-Meidling), n. Pf.
Berw.: Hr. Marzellin Reiß, regul. Chorherr
vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1781.
Prof. 1804. Pr. 1806. Patr. Stift Kloster-
neuburg. Koop. (regulirte Chorherren vom Stifte
Klosterneuburg) 1) Hr. Aldephons Plazer,
geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. Pr. 1838.
2) Hr. Matthäus Gängsberger, geb. zu Wien
1818. Prof. 1839. Pr. 1841. Mit der Fil.
Gaudenzdorf. S. 8879.

Neulerchenfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Klazar, Wpr., geb. zu Bukowina in Böhmen 1788. Pr. 1816. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. 1) Hr. Johann Blaha, Wpr., geb. zu Brezan in Böhmen 1814. Pr. 1840. 2) Hr. Jakob Pecho, Wpr., geb. zu Priethal in Böhmen 1814. Pr. 1840. S. 6940.

Neustift am Walde, n. Pf. Verm.: Hr.
Ambros Rösner, regul. Chorherr vom Stifte
Klosterneuburg, geb. zu Wien 1808. Prof. 1830.
Pr. 1832. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit
der Fil. Salmansdorf. Slz. 563. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Nußdorf, n. Pf. Verw.: Hr. Ludwig Grund,
regul. Chorberr vom Stifte Klosterneuburg, geb.
zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1810. Patr.
Stift Klosterneuburg. K. v. v. Hr. Ferdinand So-
cher, regul. Chorberr vom Stifte Klosterneuburg,
geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834.
S. 13. 2440.

Ottakrin, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Putner, Wpr., geb. zu Wien 1796. Pr. 1823. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Emanuel Paleš, Wpr., geb. zu Großmeseritsch in Mähren 1816. Pr. 1839. Slz. 5860.

Penzing, a. Pf. Pfarrer: Hr. Dominik Huber, Wpr., geb. zu Böhmischbrunn in Oesterreich 1801. Pr. 1826. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Anton Grazl, Wpr., geb. zu Klosterneuburg in Oesterr. 1816. Pr. 1842. Mit der Fil. Breitensee. Slz. 4144. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Pögleinsdorf, k. k. Pfl. Pfl. In.: Hr. Karl Schmid, Wpr., geb. zu Wien 1802. Pr. 1827. Patr. Ortsherrschaft. Slz. 368.

Preßbaum, a. Pf. Pfarrer: Hr. Thomas Gaf, Wpr., geb. zu Pazmansdorf in Oesterr. 1792. Pr. 1816. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Wolfgang Lauer, Wpr., geb. zu Großmehlsdorf in Oesterr. 1806. Pr. 1830. Mit den Fil. Breitenmaiß, Dürwien, Hajawinkl, Kleinhönnigraben, Kniwaldl, Lawies, Fellinggraben, Pfalzau, Pfalzberg, Pichlberg, Neckawinkl, Rotherd, Rauchengern, Tullnerbach und zerstreuten Häusern. Slz. 1465. Entf. bis 2 St.

Purkersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Kav. Glener, Wpr., geb. zu Wallachisch-Meseritsch in Mähren 1781. Pr. 1805. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Ignaz Humann, Wpr., geb. zu Kirchberg am Wechsel in Oesterr. 1815. Pr. 1844. Ausschilfspr. in Gablitz: Hr. Gregor Podverschen, Wpr., geb. zu St. Ruprecht in Krain

1776. Pr. 1808. Mit den Fil. Gablitz, Fischgraben, Tullnerbach, Neumühl, Deutschenwald und zerstreuten Häusern. Slz. 2013. Entf. bis 3 St.

Reindorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Lehner, Wpr., geb. zu Rautendorf in Oesterr. 1794. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Koop. 1) Hr. Karl Puchhammer, Wpr., geb. zu Bultendorf in Oesterr. 1811. Pr. 1835. 2) Hr. Leopold Krebs, Wpr., geb. zu Jglau in Mähren 1815. Pr. 1839. 3) Hr. Anton Prix, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1818. Pr. 1841. 4) Hr. Karl Rippel, Wpr., geb. zu Linz in Oesterr. 1816. Pr. 1838. Slz. 24742.

Sievering, a. Pf. Berw.; Hr. Christoph Schwarz, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Brünn in Mähren 1800. Prof. 1821. Pr. 1823. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 1163. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

St. Veit (Ober-St. Veit) an der Wien, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Mallina, Wpr., geb. zu Eibenschütz in Mähren 1800. Pr. 1822. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Joseph Mraz, Wpr. geb. zu Wacow in Böhmen 1810. Pr. 1835. Mit den Fil. Hacking und Unter-St. Veit. Slz. 2379. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Währing, a. Pf. Pfarrer; Hr. Franz Berger, Wpr., geb. zu Ebenfurth in Oesterr. 1790. Pr. 1817. Patr. Fürst-Erzbischof Koop. Hr. Peter Ottep, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1842. Slz. 2754.

Weidling, n. Pf. Berw.: Hr. Friedrich Baumann, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 816. Entf. 2 St.

Weinhaus, kfl. KkspIn.: Hr. Ignaz Schwarz, Wpr., geb. zu Dobruschka in Böhmen 1802. Pr. 1827. Patr. Fürst Czartoryski Konstantin. Slz. 464.

Regulirtes Lateranensisches Chorherrenstift des heil. Augustin zu Klosterneuburg; gegründet von Leopold dem Heiligen, Markgrafen von Oesterr., im Jahre 1114.

Probst: P. T. Hr. Wilhelm Seblaczek, Ritter des kais. österr. Leopold-Ordens, Er. k. k. apostol. Majestät Rath, Erb-Hofkaplan im Erzherzogthume Oesterr. unter der Enns, n. ö. Landstand, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, geb. zu Selowitz in Mähren 1793. Prof. 1814. Pr. 1816. Probst 1844.

Dechant: Hr. Albin Bukowsky, Vice-Direktor der theologischen Hauslehranstalt und Professor der Erziehungskunde für die Kleriker des Stiftes, geb. zu Ebenthal in Oesterreich 1779. Prof. 1802. Pr. 1803.

Professor-Priester: Hr. Norbert Steiner, Senior, Pfarrverw. zu Heiligenstadt, geb. zu Wien 1774. Prof. 1798. Pr. 1797. — Hr. Leander Stifter, Jubilar-Priester, Pfarrverweser zu Hiebing,

geb. zu Welleschin in Böhmen 1771. Prof. und Pr. 1795. — Hr. Wolfgang von Stradiot, Pfarrverw. zu Lattendorf, geb. zu Nedielitz in Böhmen 1775. Prof. 1799. Pr. 1798. — Hr. Frigdian Blakora, Pfarrverweser zu Leopoldau, geb. zu Liderzowitz in Mähren 1771. Prof. 1795. Pr. 1797. — Hr. Theobald Fritsch, der Gottesgelehrtheit Doktor, k. k. Rath, o. ö. Professor der Moraltheologie an der Wiener Hochschule, k. k. theologischer Bücher-Censor, Stiftshofmeister in Wien, geb. zu Schrattenthal in Oesterreich 1777. Prof. 1801. Prof. 1800. — Hr. Benno Mandl, Pfarrverw. zu Korneuburg, geb. zu Wien 1776. Prof. 1800. P. 1799. — Hr. Andreas Moß, Wirthschafts-Administrator zu Prinzensdorf, geb. zu Wien 1779. Prof. 1802. Pr. 1804. — Hr. Maximilian Fischer, Archivar im Stifte, geb. zu Wien 1782. Prof. 1804. Pr. 1806. — Hr. Marzellin Reisch, Pfarrverw. zu Weidling, geb. zu Wien 1781. Prof. 1804. Pr. 1806. — Hr. Severin Wasserhauser, Kastenamts-Verwalter, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1786. Prof. 1807. Pr. 1809. — P. T. Hr. Gregor Hummel, insulirter Abt zu Heßviz in Ungarn, Erzieher der Durchl. erzherzogl. Söhne Er. k. k. Hoheit des Erzherzogs Rainer, Vice-Königs des Lomb.-Venet. Königreiches, geb. zu Wien 1783. Prof. 1807. Pr. 1809. — Hr. Ludwig Grund, Pfarrverw. zu Nußdorf, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1810. — Hr. Gottfried Priemann, Kellermeister im Stift, geb. zu Krems in Oesterr. 1788. Prof. 1810. Pr. 1812.

— Hr. Benedikt Saxinger, Pfarrverw. zu Höslein an der Donau, geb. zu Linz in Oesterr. 1790. Prof. 1813. Pr. 1814. — Hr. Hieronymus Desterreicher, fürsterzb. Konsistorial-Rath, Dechant, Schuldistrikts-Ausscher und Pfarrverw. in der untern Stadt Klasternenburg, geb. zu Zlabings in Mähren 1789. Prof. 1814. Pr. 1816. — Hr. Dominik Albert, Kämmerer, geb. zu Kornitz in Mähren 1791. Prof. 1815. Pr. 1817. — Hr. Ernest Sedlaczek, Küchenmeister, geb. zu Selowitz in Mähren 1796. Prof. 1817. Pr. 1819. — Hr. Otto Wolf, Professor der Pastoraltheologie an der theologischen Hauslehranstalt im Stifte, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1797. Prof. 1818. Pr. 1820. — Hr. Franz Sales Edler von Schreyber, Professor des Bibelsstudiums N. B. an der Hauslehranstalt und Bibliothekar im Stifte, geb. zu Wien 1796. Prof. 1818. Pr. 1820. — Hr. Prosper Burger, Pfarrverw. zu Lang-Enzersdorf, geb. zu Wien 1795. Prof. 1818. Pr. 1820. — Hr. Adam Schreck, Kanzlei-Direktor, geb. zu Wien 1796. Prof. 1819. Pr. 1821. — Hr. Konrad Kratochvila, Pfarrverw. zu Eoizendorf, geb. zu Mohelno in Mähren 1797. Prof. 1821. Pr. 1822. — Hr. Christoph Schwarz, Pfarrverw. zu Sievering, geb. zu Brünn in Mähren 1800. Prof. 1821. Pr. 1823. — Hr. Isidor Gold, Pfarrverw. zu Krizendorf, geb. zu Straßnitz in Mähren 1799. Prof. und Pr. 1823. — Hr. Ignaz Weigl, Pfarrverw. zu Floridsdorf, und prov. Dekanats-Vermeser des Püllitzsdorfer Bezirkes, geb. zu Jglau

in Mähren 1802. Prof. 1823. Pr. 1825. — Hr. Rudolph Christoph, Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Ausscher des Eggenburger Dekanates und Pfarrverw. zu Reinsprechtspöla in der St. Pöltner Diöcese, geb. zu Lubnit in Böhmen 1795. Prof. 1823. Pr. 1825. — Hr. Michael Weigl, Pfarrverweser in der obern Stadt Klosterneuburg, Direktor der Stiftshauptschule und Professor der Dekonomie im Stifte, geb. zu Jglau in Mähren 1806. Prof. 1827. Pr. 1829. — Hr. Aquilin Hlawatsch, Pfarrverw. zu Grinzing, geb. zu Kornitz in Mähren 1805. Prof. 1827. Pr. 1829. — Hr. Friedrich Baumann, Pfarrverw. zu Weidling, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Raymund Datsch, Professor der Dogmatik an der Hauslehranstalt, geb. zu Zwittavka in Mähren 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Emanuel Eminger, Pfarrverw. zu Kierling, geb. zu Znaim in Mähren 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Karl Hammerschmidt, Pfarrverw. zu Gößendorf, geb. zu Niederhollabrunn in Oesterr. 1804. Prof. 1828. Pr. 1831. — Hr. Franz Jägerl, Pfarrverw. zu Kahlenbergerdorf, geb. zu Bruck in Mähren 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. — Hr. Vincenz Sebaß, Doktor der Gottesgelehrtheit, gewesener Dekan der theolog. Fakultät an der Wiener Hochschule, Professor der griechischen Sprache und des Bibelsstudiums N. B. und Novizenmeister im Stifte, geb. zu Bünn in Mähren 1805. Prof. und Pr. 1830. — Hr. Peter Schlosser, Pfarrverw. zu Haselbach, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1831

— Hr. Ambros Rösner, Pfarrerverw. zu Neustift, geb. zu Wien 1808. Prof. 1830. Pr. 1832. — Hr. Hippolyt Hanauska, Koop. und Katechet an der Stiftshauptschule, geb. zu Pöltzenberg in Mähren 1803. Prof. 1831. Pr. 1833. — Hr. Florian Thaller, Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes an der theologischen Hauslehranstalt, geb. zu Wien 1810. Prof. 1832. Pr. 1834. — Hr. Ferdinand Socher, Koop. zu Rusdorf, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. — Hr. Jakob Ernest, geb. zu Wien 1812. Prof. 1833. Pr. 1835. — Hr. Eugen Zabizar, Koop. zu Hiezing, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. Pr. 1835. — Hr. Peter Jourer Hartl, Koop. zu Korneuburg, geb. zu Hadersdorf in Oesterreich 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. — Hr. Anton Rösner, Professor der Moraltheologie an der theologischen Hauslehranstalt, geb. zu Wien 1813. Prof. 1835. Pr. 1836. — Hr. Roman Rautenfranz, Koop. zu Korneuburg, geb. zu Luggau in Mähren 1811. Prof. 1835. Pr. 1836. — Hr. Johann B. Komenda, Koop. an der obern Stadtpfarre zu Klosterneuburg, geb. zu Wien 1816. Prof. 1837. Pr. 1839. — Hr. Berthold Fröschl, designirter Beichtvater Sr. königl. Hoheit des Herzogs von Lucca, Aushilfspriester zu Heiligenstadt, geb. zu Weinstieg in Oesterr. 1813. Prof. 1836. Pr. 1838. — Hr. Firmin Schneider, Koop. zu Hiezing, geb. zu Kornitz in Mähren 1813. Prof. 1836. Pr. 1838. — Hr. Idephons Maier, Koop. zu Meidling, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. Pr. 1838. — Hr. Franz Kav. Weglsteiner,

Schatzmeister im Stifte, geb. zu Gaisruck in Oesterr. 1812. Prof. 1837. Pr. 1839. — Hr. Hartmann Zeibig, Professor der Religionswissenschaft und Erziehungskunde an der Universität zu Olmütz, geb. zu Krasna in Mähren 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. — Hr. Herrmann Czech, Regens-Chori und Präsekt der Sängerknaben, geb. zu Münchengrätz in Böhmen 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. — Hr. Matthäus Gansberger, Koop. zu Meidling, geb. zu Wien 1818. Prof. 1839. Pr. 1841. — Hr. Leopold Hanauska, Koop. an der untern Stadtpfarre zu Klosterneuburg, geb. zu Pöltzenberg in Mähren 1815. Prof. 1839. Pr. 1841. — Hr. Megydius Dremel, Gastmeister im Stifte, geb. zu Wien 1819. Prof. 1841. Pr. 1843. — Hr. Colomann Krieger, akademischer Prediger in der Wiener-Universitätskirche, geb. zu Wittingau in Böhmen 1819. Prof. 1841. Pr. 1843. — Hr. Gilbert Seitelhofer, geb. zu Preßburg in Ungarn 1821. Prof. 1842. Pr. 1844. — Hr. Thomas Kollitscher, geb. zu Braunsberg in Mähren 1819. Prof. 1843. Pr. 1845. — Hr. Albert Hölzl, geb. zu Reichenau in Mähren 1821. Prof. 1843. Pr. 1845. — Professor = R e r i k e r: Hr. Leo Kwieta von Kwiattowsky, geb. zu Wien 1823. Prof. 1845. — Hr. Remigius Szoboszlaj, geb. zu Wien 1822. Prof. 1845. — Nicht Professor = R e r i k e r: Hr. Laurenz Haberl, geb. zu Leesdorf in Oesterr. 1823. — Novizen: Hr. Wilhelm Köhler, geb. zu Blatnj in Böhmen 1828. — Hr. Eduard Seefelder, geb. zu Wien

1825. — Hr. Gaudenz Graf, geb. zu Kleintajar in Mähren 1827.

D e k a n a t L a a.

Achau, n. Pf. Pfarrer: Hr. Gregor Kornhofer, Wpr., geb. zu Breitenbrunn in Ungarn 1790. Pr. 1813. Patr. Religionsf. Mit der Fil. Niedenhof. Slz. 607. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Altmannsdorf, kll. Pflkpln.: Hr. Joseph Leopold Widmayer, Wpr., geb. zu Dedenburg in Ungarn 1799. Pr. 1821. Patr. Religionsf. Slz. 525.

Aggersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Andreas Gattereder, Wpr., geb. zu Baden in Dester. 1793. Pr. 1818. Patr. Fürst-Erbischof. Koop. Hr. Jakob Dworzak, Wpr., geb. zu Duschau in Böhmen 1810. Pr. 1838. Mit den Fil.: Erlaa, Siebenhirten, Schellenhof. Slz. 2610. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St. — Aushilfspr. zu Siebenhirten: Hr. Andreas Miller, Wpr., geb. zu Au am Leithaberg 1814. Pr. 1838.

Biedermannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Panfraz Mückschütz, Wpr., geb. zu Zwerndorf in Dester. 1789. Pr. 1813. Patr. Religionsfond. Slz. 723.

Breitenfurth, kll. Pflkpln.: Hr. Johann Rulhaneß, Wpr., geb. zu Ober-Hermanitz in Böhmen 1802. Pr. 1826. Patr. Religionsf.

Mit den Fil.: Großhöniggraben, Hochrotherd, Wolfgraben. Slz. 950. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St. Brühl (Hinterbrühl), kll. Pflkpln.: Hr. Johann Adolph, Wpr., geb. zu Ungarisch Brod in Mähren 1801. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Bette Lichtenstein (Hr. Alois Fürst von Lichtenstein). Mit den Filial.: Vorderbrühl, Weisenbach, Wassersprung. Slz. 891. Entf. bis $1\frac{1}{4}$ St. Brunn am Gebirge, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Mikolaschek, Wpr., geb. zu Kesselowitz in Mähren 1801. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Bette Lichtenstein (Hr. Alois Fürst von Lichtenstein). Koop. Hr. Ferdinand Gattereder, Wpr., geb. zu Penzing in Dester. 1816. Pr. 1843. Slz. 1510.

Enzersdorf am Gebirge (Maria Enzersdorf), n. Pf. Verw.: P. Franz Sal. Gafitsch, Franziskaner, geb. zu Földvár in Ungarn 1805. Prof. 1826. Pr. 1828. Patr. Religionsfond. Koop.: 1) P. Wolfgang Dietl, Franziskaner, geb. zu Kornau in Böhmen 1806. Prof. 1830. Pr. 1831. — 2) P. Mathias Arnold, Franziskaner, Katechet, geb. zu Plan in Böhmen 1812. Prof. 1835. Pr. 1838. Mit den Fil.: Bette Lichtenstein, Welsche Hof. Slz. 926. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Gisshühl, kll. Pflkpln.: Hr. Anton Pus, Wpr., geb. zu Dedenburg in Ungarn 1804. Pr. 1828. Patr. Bette Lichtenstein (Hr. Alois Fürst von Lichtenstein). Mit den Fil.: Hochleuthen, Perlhof. Slz. 378. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Hennersdorf (Hönigsdorf), a. Pf. Pfarrer: Hr. Benedikt Jakob, Wpr., geb. zu Hermisdorf in Böhmen 1796. Pr. 1822. Patr. Herrschaft Leopoldsdorf. Mit der Filiale Leopoldsdorf. Slz. 670. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Hegendorf, k. k. Schlosskaplanei und Kuratie. Schlosskaplan und Kurat: Hr. Franz Ammon, Wpr., geb. zu Droß in Oesterr. 1804. Pr. 1827. Patr. Landesfürst. Slz. 435.

Himberg, freier Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Treiber, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher, Wpr., geb. zu Tundelskirchen in Ungarn 1784. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Wilhelm Berger, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1814. Pr. 1839. Mit den Fil.: Pellendorf, Guttenhof. Slz. 1792. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Inzersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ferdinand Künstler, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Ortschafts (Herr Alois Miesbach). Koop. Hr. Karl Brosch, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1819. Pr. 1842. Mit der Fil. Neusteinshof. Slz. 3386. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kalchsburg, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Job, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1807. Pr. 1830. Patr. Herrschaft Mauer (Hr. Valentin Ritter von Mack). Slz. 267.

Kaltenleutgeben, k. k. Pflkpln.: Hr. Vincenz Hanke, Wpr., geb. zu Trübenwasser in Böhmen 1800. Pr. 1824. Patr. Fürst-Erzbis-

chof. Mit der Fil. Waldmühl. Slz. 609. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Laa (Oberlaa), a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Stadler, Wpr., geb. zu Steinabrunn in Oesterr. 1787. Pr. 1812. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Karl Bauer, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1819. Pr. 1841. Mit den Fil.: Unterlaa, Neusiedl, Ziegelöfen. Slz. 1849. Entf. 1 St.

Laab, a. Pf. Pfarrer: Hr. Friedrich Ziffa, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1831. Patr. Der deutsche Ritterorden. Mit zerstreuten Häusern. Slz. 410. Entf. bis 1 St.

Lanzendorf (Maria Lanzendorf, n. Pf. Pfarrerw.: P. Emanuel Fleischmann, geb. zu Edelspitz in Mähren 1801. Prof. 1827. Pr. 1828. Patr. Religionsfond. Koop. P. Hugo Prillfauer, Franziskaner, geb. zu Ofen in Ungarn 1812. Prof. 1835. Pr. 1836. Mit den Fil.: Ober- und Unter-Lanzendorf. Slz. 832. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Laxenburg, l. f. Markt; a. Pf. Pfarrer und k. k. Schlosskaplan: Hr. Michael Neuwirth, Wpr., geb. zu Unterrebach in Oesterr. 1789. Pr. 1815. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Alois Stribersky, Wpr., geb. zu Prag. 1813. Pr. 1838. Slz. 850.

Liesing, n. Pf. Pfarradministrator: Hr. Joseph Altmann, Wpr., geb. zu Wittis in Oesterr. 1805. Pr. 1832. Patr. Ortschafts (Hr. Valentin Ritter von Mack). Slz. 894.

— P. Hieronymus Gartner, Sonntagspätprediger, geb. zu Tachau in Böhmen 1806. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Basilus Lunk, Feiertagsprediger, geb. zu Ybbs in Oesterr. 1808. Prof. und Pr. 1831. — P. Severin Frank, Sonntags-Frühprediger, geb. zu Fischen in Böhmen 1809. Prof. und Pr. 1832. — P. Leopold Wichodill, geb. zu Straßnitz in Mähren 1803. Prof. 1829. Pr. 1832. — Laienbrüder: Fr. Gotthard Wimmer, Kellermeister und Pförtner, geb. zu Wien 1784. Prof. 1806. — Fr. Damian Morlin, geb. zu Wien 1782. Prof. 1808. — Fr. Sanktes Schwarz, Sakristaner u. Schneider, geb. zu Rabi in Böhmen 1803. Prof. 1827. — Fr. Bern. Wörther, Koch, geb. zu Linz 1820. Prof. 1843.

b) In Enzersdorf, gegründet von Ulrich Grafen von Eilly im Jahre 1454.

Quardian: P. Salesius Gafitsch, Pfarrverw., geb. zu Földvár in Ungarn 1805. Prof. 1826. Pr. 1828.

Profess-Priester: P. Pacificus Tamas-Kovits, Spiritual, geb. zu Bössing in Ungarn 1783. Prof. 1807. Pr. 1810. — P. Wolfgang Diel, Kloster-Bikar und Pfarr-Koop., geb. zu Kornau in Böhmen 1806. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Narkis Albrecht, Prediger, geb. zu Amphenham in Oesterr. 1804. Prof. und Pr. 1828. — P. Johann Nep. Häßler, Fastenprediger, geb. zu Tachau in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1835. — P. Heinrich Bilbauer, geb. zu Trübau in Mähren 1810. Prof. 1832. Pr. 1835. — P. Benno Fahr,

Frühprediger, geb. zu Raibling in Mähr. 1810. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Mathias Arnold, Frühprediger und Katechet, geb. zu Plan in Böhmen 1812. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Eduard Steindl, geb. zu Zlabings in Mähren 1804. Prof. 1830. Pr. 1833. — P. Edmund Seiz, Sonntagsprediger, geb. zu Wien 1811. Prof. und Pr. 1835. — P. Angelus Müller, Frühprediger, geb. zu Eger in Böhmen 1817. Prof. 1840. Pr. 1842. — Laienbrüder: Fr. Sztarify, Pförtner und Kellermeister, geb. zu Groß-Peta in Ungarn 1785. Prof. 1818. — Fr. Willibald Adler, Schneider und Sakristaner, geb. zu Mendorf in Oesterr. 1800. Prof. 1826. — Fr. Simon Pirkl, Koch, geb. zu Wien 1819.

Dekanat Neunkirchen.

Gloggnitz, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Ernst, prov. Dechant und Schuldistriktsaufseher, Wpr., geb. zu Zöbern in Oesterreich 1797. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Gloggnitz (Hr. Joseph Ritter von Wayna.) Koop. Hr. Jakob Kreisl, Wpr., geb. zu Trestowitz in Mähren 1820. Pr. 1845. Mit den Fil. Bergla, Galloder, Eichberg, Enzenreith, Hart, Heufeld, Grabl, Sirning, Stuppach, Weissenbach. Wörth. Glz. 2373. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St. St. Johann am Steinfeld, n. Pf. Verw.: P. Edmund Ezörfur, Cisterzienser vom Stifte Neunkloster, geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1807.

Prof. 1830. Pr. 1831. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil.: Garnweit, Hintenburg, Siedling, Stixenstein, Ternitz, Töplling. Slz. 937. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.

Klamm, a. Pf. einweilen mit der Pfarre Schottwien vereint. Patr. (Orts Herrschaft (Hr. Alois Fürst von und zu Lichtenstein) Slz. 620. Entf. bis $2\frac{1}{4}$ St.

St. Lorenzen, a. Pf. Verw.: P. Ladislaus Sauerzapf, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Ság in Ungarn 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil.: Flag, Marrerstorf, Mollram, Reith, Rägitz, Rohrbach. Slz. 1037. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Maria-Schutz am Sommering, n. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Willmayer, Wpr., geb. zu Hirschau in Böhmen 1805. Pr. 1828. Patr. Herrschaft Klamm zu Schottwien. (Hr. Alois Fürst von und zu Lichtenstein). Slz. 347. Entf. bis 2 St.

Neunkirchen am Steinfeld, Markt; a. Pf. Verw.: P. Herrmann Praxmarer, zugleich Guardian, Minorit, geb. zu Schlunders in Tyrol 1782. Prof. 1807. Pr. 1810. Patr. Herrschaft Stixenstein (Hr. Ernest Graf v. Hoyoß). Koop. (Minoriten). 1) P. Joseph Nechwile, geb. zu Pohora in Böhmen 1792. Prof. 1817. Pr. 1820. 2) P. Mauritz Köhrer, geb. zu Grafenberg in Dester. 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. 3) P. Heinrich Szmirniky, geb. zu Holitsch in Ungarn 1815. Prof. 1839. Pr. 1840. 4) P. Jakob

Nagel, geb. zu Straging in Dester. 1818. Prof. 1844. Pr. 1845. Mit den Fil.: Blindendorf, Dipolz, Dunkelstein, Hafning, Lindgruben, Loipersbach, Ratschbach, Ober- und Unter-Feisching, Ramblach, Strachhof, Unterthanning, Wartmannstetten, Weibnitz. Slz. 5300. Entf. bis 2 St.

Payerbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Rosenau, Wpr., geb. zu Tafelhütten in Böhmen 1789. Pr. 1814. Patr. Herrschaft Gloggnitz, (Hr. Joseph Ritter von Wayna). Koop. Hr. Joseph Macho, Wpr., geb. zu Engelbrechts in Dester. 1820. Pr. 1845. Mit den Fil.: Reichenau, Hirschwang, und Kaiserbrunn, Ton, Trauten- und Knappenberg, Kleinau, Edlach, Grünsting, Hinterleithen, Payerbachgraben, Rieb, Petten- und Aspalterbach, Werning, Gayerhöf, Schneebergdörf. Slz. 2848. Entf. bis 3 St.

Pottschach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Lechner, Wpr., geb. zu Gföll in Dester. 1803. Pr. 1828. Patr. Orts Herrschaft (Hr. Alois Fürst von und zu Lichtenstein). Mit den Fil.: Bürg, Buchbach, Piesling, Tiefenbach, Thon, Böstenhof und zerstreuten Häusern. Slz. 994. Entf. bis 2 St.

Prein, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Kral, Wpr., geb. zu Dobruza in Böhmen 1799. Pr. 1824. Patr. Herrschaft Klamm (Hr. Alois Fürst von und zu Lichtenstein). Mit den Fil.: Hollenstein, Gessoll, Gschaidt, Gries- und Sonnenle-

then, Großau, Grünfing, Kleinau, Dörf, Edlbach, Breitenstein und Größ. Slz. 898. Entf. bis $2\frac{1}{2}$ St.

Priggliß, a. Pf. Pfarrer: Hr. Lorenz Schneider, erzbischöfl. Konsistorialrath und emerit. Dechant, Ex-Franziskaner, geb. zu Ellingen in Baiern 1774. Pr. 1797. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Pech, Wpr., geb. zu Wien 1816. Pr. 1843. Mit der Fil. Edelhof und zerstreuten Häusern. Slz. 902. Entf. bis 3 St.

Puchberg am Schneeberg, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Peter Pensch, geb. zu Ulmerfeld in Oesterr. 1792. Pr. 1814. Patr. Herrschaft Stixenstein (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos). Mit den Fil.: Braitensohl, Bruck, Eichberg, Grössenberg, Grubhäuser, Gutenmann, Hengstberg, Hengstthal, Hof, Knipflitz, Losenheim, Mittering, Dedenhof, Pfenningbach, Rohrbach, Schneeberg, Schober, Schwarzengründen, Sierning, Sonnleithen, Strengberg, Vierlehen, Unternberg. Slz. 1794. Entf. bis $2\frac{1}{2}$ St.

Pütten, a. Pf. Verw.: Hr. Johann Mayerhofer, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Lambrechten in Oesterr. 1794. Prof. und Pr. 1823. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Hieronymus Klastenberger, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Wiener-Neustadt 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. Mit den Fil. Brunn, Erlach, Inzenhof, Leyding, Linzberg, Sautern, Meinberg. Slz. 1814. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Schottwien, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr.

Joseph Dolezalek, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren 1807. Pr. 1830. Patr.: Ortsherrschaft (Hr. Alois Fürst von und zu Liechtenstein.) Koop.: Hr. Hermann Pauli, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1837. Mit der Fil. Aue und zerstreuten Häusern. Slz. 824. Entf. bis 1 St.

Schwarzau am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Reipert, Wpr., geb. zu Gutsmuß in Böhmen 1786. Pr. 1812. Patr. Herrschaft Frohsdorf. Mit den Filialen: Breitenau, Guntrams. Slz. 920. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Siebenstein, kfl. Pflkpln.: Hr. Franz Sturfa, Wpr., geb. zu Stuttsch in Böhmen 1808. Pr. 1832. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Alois Fürst von und zu Liechtenstein). Mit den Filialen: Schiltern und Sollgraben. Slz. 558. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Walpersbach, kfl. Pflkpln.: Hr. Michael Holzgethan, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Krumbach in Oesterr. 1802. Prof. und Pr. 1830. Patr. Stift Reichersberg. Slz. 561. Entf. bis 1 St.

Minoriten-Kloster zu Neunkirchen, gegründet von Johann Balthasar Grafen v. Hoyos, im Jahre 1631.

Quardian: P. Hermann Praxmarer, zugleich Pfarrverw. und Definitor, geb. zu Schlunders in Tyrol 1782. Prof. 1807. Pr. 1810.

Professor-Priester: P. Joseph Nechvile, Koop., geb. zu Pohara in Böhmen 1792. Prof. 1817. Pr. 1820. — P. Mauriz Köhrer, Koop., geb. zu Grafenberg in Oesterr. 1805. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Heinrich Szmirnizky, Koop., geb. zu Holitsch in Ungarn 1815. Prof. 1839. Pr. 1840. — P. Jakob Nagel, Koop., geb. zu Strazing in Oesterr. 1818. Prof. 1844. Pr. 1845.

Pekanat Neustadt.

St. Aegyden am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Adolph Arnold Kuh, Wpr., geb. zu Teschen in k. k. Schlesien 1810. Pr. 1834. Patr. Herrschaft Urschendorf (Er. kön. Hoheit Herzog von Lucca). Mit den Fil. Dörfles, Gerasdorf, Neusiedl, Saubersdorf, Urschendorf. Slz. 1103. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Dreystätten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Theodor Dreyherz, Wpr. geb. zu Wien 1810. Pr. 1833. Patr. Herrschaft Fischau (Er. kaiserl. Hoheit Erzherzog Rainer). Slz. 413. Entf. Auf die Wand $3\frac{1}{2}$ St.

Eggendorf (Unter-Eggendorf), a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hofbauer, Wpr., geb. zu Dantschowitz in Mähren 1804. Pr. 1828. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wiener-Neustadt. Mit der Fil. Ober-Eggendorf. Slz. 587. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Fischau am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer:

Hr. Franz Anton Stockmayer, Wpr., geb. zu Wien 1799. Pr. 1821. Patr. Stadtmagistrat zu Wr. Neustadt. Mit der Filiale. Brunn. Slz. 1040. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Grünbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Böck, Wpr. geb. zu Enzersdorf in Oesterr. 1804. Pr. 1828. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wr. Neustadt. Mit den Filialen: Ascha, Greith, Gutermann, Haselhof, Hornungsthal, Klaus, Lanzing, Neusiedl, Obersberg, Raizenberg, Rosenthal, Schrattenbach, Slz. 1249. Entf. bis 3 St.

Kaßelsdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann B. Angiol, Wpr., geb. zu Buchenstein in Tyrol 1774. Pr. 1800. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Eichbüchel. Slz. 782. Entf. $\frac{1}{2}$ St. Kirchbüchl (auch Rothengrüb genannt), a. Pf. Verw.: P. Ludwig Hinkel, Eisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Neutitschein in Mähren 1808. Prof. 1833. Pr. 1834. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil. Ober- und Unter-Höflein, Willendorf, Rothengrüb, Strelzhof, Slz. 623. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Langenkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Kößler, Wpr., geb. zu Beneschau in Böhmen 1791. Pr. 1815. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wiener Neustadt. Koop. Hr. Georg Macher, Wpr., geb. zu Stranig in Oesterreich 1810. Pr. 1834. Mit den Filialen: Frobsdorf, Haderswörth, Klein-Wolkersdorf, Offenbach und Schlein. Slz. 1580. Entf. bis 3 St.

Lichtenwörth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Ignaz Pinteritsch, Wpr. geb. zu Ledenburg in Ungarn 1786. Pr. 1809. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener Neustadt. Mit der Fil. Nadelburg und zerstreuten Häusern. Slz. 1305. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — Aushilfspriesterstelle in der k. k. priv. Nadelburg-Fabrik: Hr. Franz Pagelt, Wpr., geb. zu Lichtenwörth in Oesterr. 1813. Pr. 1839. — Patr. Inhaber der k. k. Nadelburg-Fabrik (Gebrüder Hainisch).

Mayersdorf, kll. Verw. P. Albrecht Schleising, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Neutitschein in Mähren 1815. Prof. 1838. Pr. 1839. Patr. Stift Neukloster. Mit den Filialen: Netting, Zweiersdorf. Slz. 573. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Muthmannsdorf, a. Pf. Verw.: P. Alois Piringer, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Straß in Oesterr. 1803. Prof. 1828. Pr. 1830. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil. Emerberg, Gaden, Stollhof. Slz. 892. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Neustadt, Stadt; a) Hauptpfarre zu U. L. Fr. a. Pf. Probst und Pfarrer: P. T. Hr. Karl Gößmann, fürsterzb. Konsistorialrath, infanter Probst, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Dernbach in Hessen 1783. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. — Koop. 1.) Hr. Anton Schwarz, geb. zu Neubistritz in Böhmen 1807. Pr. 1831. 2.) Hr. Franz Scharf, Wpr., geb. zu Wien 1807. Pr. 1833. — 3.) Hr. Eduard Dietrich, Wpr., geb. zu Brzeznitz in Böhmen 1810. Pr. 1838. — 4.) Hr. Peter Windbüchler, Wpr., geb. zu Bromberg in Oesterr. 1809. Pr.

1839. Slz. 4309. Entf. bis 1 St. — b) Stiftspfarr zur heil. Dreifaltigkeit, n. Pf. Verw.: P. Stephan Straub, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Wien 1786, Prof. 1808. Pr. 1809. Patr. Stift Neukloster. — Koop. (Cisterz. vom Stifte Neukloster): 1) P. Friedrich Rabalka, geb. zu Steinhof in Oesterr. 1807. Prof. 1831. Pr. 1832. — 2) P. Dominik Bilimek, geb. zu Neutitschein in Mähren 1813, Prof. 1836. Pr. 1837. — 3) P. Franz Kav. Flach, geb. zu Rudmons in Oesterr. 1812. Prof. 1838. Pr. 1839. Slz. 4512. — c) Zungenberg'sches Kurat-Benefizium zum heil. Leopold. Verw.: P. Anton Bauer, Priarist, geb. zu Wien 1793. Prof. 1818. Pr. 1820. Patr. Religionsfond. — Slz. 31.

Piesting Markt; o. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Reinkopf, Wpr., geb. zu Ledenburg in Ungarn 1798. Pr. 1824. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wr. Neustadt. Koop. Hr. Peter Ruffiel, Wpr., geb. zu Budischowitz in Mähren 1821. Pr. 1845. Slz. 1000.

Scheuchenstein, n. Pf. Pfarrer: Hr. Benzel Röll, Wpr., geb. zu Klosterbruck in Mähren 1802. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. Slz. 721. Entf. bis 3 St.

Theresienfeld, a. Pf. Pfarrer: (Unbesetzt). Provisor.: Hr. Ignaz Artner, Wpr., geb. zu

Großgerungs in Destr. 1805. Pr. 1837. Patr. Landesfürst. Koop. (Unbesetz.). Mit der Fil. Felixdorf. Slz. 1420. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Weidmannsfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Edler von Bauernfeld, geb. zu Wien 1801. Pr. 1827. Patr. Herrschaft Guttenstein (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos). Mit den Fil. Fromberg, Neustiedl und zerstreuten Häusern. Slz. 1025. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.

Waldegg, n. Pf. Pfarrer: Hr. Matthäus Grams, Wpr., geb. zu Prag in Böhmen 1788. Pr. 1815. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Dürnbach, Dede. Peisching, Slz. 1008. Entf. bis 3 St.

Weikersdorf am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Schropp, Wpr., geb. z. Wr. Neustadt 1802. Pr. 1828. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener-Neustadt. Slz. 593.

Winzenndorf, Fil. Filialn.: Hr. Jos. Benzl, Wpr., geb. zu Rohrbach in Destr. 1802. Pr. 1830. Patr. Herrschaft Emmerberg (Erkaiserl. Hoheit Erzherzog Rainer), Slz. 216.

Würflach, Fil. Verw.: P. Robert Anderstky, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Cassin in Ungarn 1814. Prof. 1836. Pr. 1837. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil. Hettmannsdorf, Wollsohl. Slz. 664. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Zillingsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hechl, Wpr., geb. zu Pilsen in Böhmen

1801. Pr. 1826. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wiener-Neustadt. Slz. 796. Entf. 1 St.

Stift Neukloster zu Wiener Neustadt, Cisterzienser-Ordens, gegründet vom Kaiser Friedrich IV., dem Friedfertigen, im Jahre 1444.

Abt: P. T. Hr. Bernard Schwindl, S. f. f. apost. Majestät Rath, Lokal-Direktor des k. k. Gymnasiums, n. ö. Landstand, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, und Ehrenmitglied der Steiermarkischen Landwirthschaftsgesellschaft, geb. zu Neubörs in Ungarn 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. Abt 1839.

Prior: P. Stephan Straub, zugl. Pfarrw. an der Stiftspfarr und Novizenmeister, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1809.

Professor = Priester: P. Georg Tomekky, Senior, geb. zu Adamowitz in Schlesien 1769. Prof. 1797. Pr. 1798. — P. Ferdinand Glawatsch, Hofmeister im Strelzhofe, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, geb. zu Hussowitz in Mähren 1791. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Johann Nep. Ankerl, Hofmeister im Stifte, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, geb. zu Kleinhöflein in Ungarn 1793. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Martin Hebaus, Pfarrverw. zu St. Valetin, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1795. Prof. 1820. Pr. 1821. —

P. Ladislaus Sauerzapp, Pfarrverw. zu St. Laurenzen, geb. zu Sagh in Ungarn 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Alois Püringer, Pfarrverw. zu Muthmannsdorf, geb. zu Straß in Dester. 1803. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Edmund Czörsur, Pfarrverw. zu St. Johann, geb. zu Neckenmark in Ungarn 1807. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Friedrich Kabelka, Professor der Humanitäts-Klassen am k. k. Gymnasium zu Wr. Neustadt, Koop. an der Stiftspfarr, geb. zu Steinhof in Dester. 1807. Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Benedikt Steiger, Präsekt am k. k. Gymnasium, geb. zu Wr. Neustadt in Dester. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Ludwig Hifel, Pfarrverw. zu Kirchbühel, geb. zu Neutitschein in Mähren 1808. Prof. 1833. Pr. 1834. — P. Marian Strakbaum, Professor der Grammatikal-Klassen am k. k. Gymnasium, geb. zu Weinetschlag in Böhmen 1812. Prof. 1834. Pr. 1836. — P. Dominik Bilimek, Koop. an der Stiftspfarr, Bibliothekar und Direktor des Naturalien-Kabinetts, geb. zu Neutitschein in Mähren 1813. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Robert Audersky, Lokalie-Verweser zu Würtschlag, geb. zu Sassin in Ungarn 1814. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Albrecht Schleißing, Lokalie-Verweser zu Mayersdorf, geb. zu Neutitschein in Mähren 1815. Prof. 1838. Pr. 1839. — P. Franz Xaver Flach, Koop. an der Stiftspfarr, Prediger und Religionslehrer im Erziehungshause des k. k. Linien-Infanterie-Regiments Hoch- und Deutschmeißteister, geb. zu Rudmons in Dester. 1812. Prof. 1838. Pr. 1839. — P.

Joseph Niedlbauch, Professor der Religionslehre am k. k. Gymnasium zu Wr. Neustadt und Prediger, geb. zu Eger in Böhmen 1813. Prof. 1838. Pr. 1839. — P. Ernest Winter, Koop. zu Nierdersulz, geb. zu Wiener-Neustadt 1819. Prof. 1843. Pr. 1844. — P. Wilhelm Mayerhofer, Feiertags-Frühprediger, geb. zu Bömischkrut in Dester. 1819. Prof. 1843. Pr. 1844.

Außer diesen zum Stifte gehörigen Individuen befinden sich noch in demselben am k. k. Gymnasium: 1) P. Rudolph Skibinsky, Eisterz. vom Stifte Liliensfeld, Professor der Humanitätsklassen, geb. zu Krakau in Pohlen 1800. Pr. 1826. — 2) P. Ludwig Turner, Eisterz. vom Stifte Zwettl, Professor der Grammatikal-Klassen, geb. zu Liebig in Böhmen 1801. Pr. 1824. — 3) P. Anselm Brawenz, Eisterz. vom Stifte Zwettl, Professor der Grammatikal-Klassen, geb. zu Iglau in Mähren 1808. Pr. 1832. — 4) P. Gustav Lorenz, Eisterzienser vom Stifte Heiligenkreuz, Professor der Grammatikal-Klassen, geb. zu Reisenberg in Dester. 1810. Prof. 1836. Pr. 1838.

K. K. Militär-Akademie zu Wiener-Neustadt; gegründet von der Kaiserin Maria Theresia.

Piaristen der österr. Provinz, welche bey dieser Akademie angestellt sind: P. Adam Nusser, Superior, Burgpfarrer und Religionslehrer, geb. zu Günsburg in Baiern 1786. Prof. 1813.

Pr. 1814. — P. Ignaz Trutschmann, Bibliothekar, geb. zu Rohrdorf in Oesterr. 1795. Prof. 1818. Pr. 1821. — P. Wenzel Speer, Professor der Humanitäts-Wissenschaften, geb. zu Budweis in Böhmen 1797. Prof. 1824. Pr. 1826. — P. Franz Kav. Böhm, Professor der Vorbereitungs-Klassen, geb. zu Wien 1804. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Joseph Lewisch, Burgpfarrvikar, akademischer Prediger und Religionslehrer, geb. zu Haindorf in Oesterr. 1805. Prof. 1827. Pr. 1830. — P. Heinrich Viehl, zweiter Burgpfarrvikar und Professor der Vorbereitungs-Klassen, geb. zu Wien 1808. Prof. 1832. Pr. 1833.

Kapuziner-Kloster zu Wr. Neustadt, gegründet vom Kaiser Ferdinand II. im Jahre 1623.

Guardian: P. Alphons Strebizky, geb. zu Dotis in Ungarn 1810. Prof. 1831. Pr. 1834.

Profess-Priester: P. Lukas Rainer, Ex-provinzial, geb. zu Schnals in Tyrol 1787. Prof. 1809. Pr. 1810. — P. Hillarius Hollek, Vikar, geb. zu Böding in Ungarn 1801. Prof. und Pr. 1825. — Pr. Andreas Kroiß, geb. zu Gnigl in Salzburg 1782. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Cornelius Mayer, geboren zu Garsten in Ober-Oesterreich 1798. Prof. 1820. Pr. 1822. — P. Idephons Batzulis, geb. zu Skafitz in Ungarn 1804. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Eusebius Babuschik, geb. zu Dotis in Ungarn 1803. Prof. 1824. Pr. 1827. — P. Mauritius Hans, geb. zu Städteldorf in

Oesterr. 1796. Prof. und Pr. 1828. — Alexiker-Novizen: Fr. Marzell Fischer, geb. zu Stadt Steyer in Oesterr. 1827. — Fr. Martin Lang, geb. zu Ofen in Ungarn 1828. — Fr. Basilus Ethofer, geb. zu Linz in Oesterr. 1825. — Fr. Methobius Jelinek, geb. zu Pischel in Mähren 1824. — Fr. Eugen Rzhoschek, geb. zu Thropin in Mähren 1824. — Fr. Protas Zubrel, geb. zu Staschitz in Mähren 1825. — Laienbrüder: Fr. Fidel. Rubenbauer, geb. zu Amberg in Baiern 1770. Prof. 1779. — Fr. Florentin Gödl, geb. zu Schreiberseif in k. k. Schlessen 1806. Prof. 1834. — Fr. Godofridus Hromátka, geb. zu Seltschau in Böhmen 1808. Prof. 1841. — Fr. Christophorus Bozok, geb. zu Adamow in Böhmen 1816. Prof. 1844. — Fr. Cäcilian Fik, geb. zu Lebnitz in Mähren 1818.

Dekanat Pottenstein.

Altenmarkt, Markt; kgl. Kisköln.: Hr. Wenzel Adolph Müller, Wpr., geb. zu Prag 1808. Pr. 1833. Patr. Herrschaft Klein-Maria-Zell (Hr. Joseph Eringer). Mit den Fil.: Dornau, Rehof, Sulzbach, Groß- und Klein-Theneberg. Siz. 807. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St. St. Corona, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Auer, Wpr., geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1793. Pr. 1818. Patr. Oberstjägermeisteramt; das Ernennungsrecht steht dem Herrn Joseph Eringer zu. Sizl. 351. Entf. 2 St.

Enzersfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Waniel, Wpr., geb. zu Ostrow in Mähren 1791. Pr. 1815. Patr. Ditschherrschafft (Frau Julie Freiin von Widmann, geb. Freiin von Puthon). Mit den Fil.: Lindabrunn und Hirtenberg. Slz. 1019. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Furth, n. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Franz Kowes, Wpr., geb. zu Tabor in Böhmen 1780. Pr. 1805. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Joseph Dworezak, Wpr., geb. zu Kurwald in Böhmen 1820. Pr. 1844. Mit den Filial.: Mayrhof, Eberbach, Niemthal, Aggsbach, Nebgras, Steinwandgraben, Hohenwarth, Greith, Ebelthal, Berg und Klaus. Slz. 1464. Entf. bis $3\frac{1}{2}$ St.

Grillenberger, a. Pf. Verw.: P. Adam Krieg, Benedikt. vom Stifte Melf, geb. zu Rabensburg in Oesterr. 1785. Prof. 1810. Pr. 1811. Patr. Stift Melf. Mit den Fil.: Beitsau, Kleinfeld, Neusiedl, Pöllau und Steinhof. Slz. 775. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Gutenstein, Markt; a. Pf. Pfarrverw. und Prior: P. Bernard M. Englaner, Servit, geb. zu Stuhlweiszenburg in Ungarn 1788. Prof. 1809. Pr. 1811. Koop. (Serviten): 1) P. Lukas M. Szabo, geb. zu Pesth in Ungarn 1800. Prof. und Pr. 1829. — 2) P. Leopold M. Manninger, Pfarrvikar im Markte Gutenstein, geb. zu Rabold in Ungarn 1811. Prof. 1836. Pr. 1840. — 3) P. Johann Nep. Hacker, geb.

zu Haiden in Böhmen 1813. Prof. 1838. Pr. 1840. — Slz. 1488. Entf. bis 3 St.

Hafnerberg, Pfl. Pflkpln.: Hr. Wenzel Tauschel, Wpr., geb. zu Divischowitz in Böhmen 1787. Pr. 1813. Patr. Herrschafft Klein-Mariazell (Hr. Joseph Eringer). Slz. 560. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Hörnstein, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Konz, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1802. Pr. 1824. Patr. Stadtmagistrat zu Wr.-Neustadt. Mit den Fil.: Vorder- und Hinteraign, Metersdorf. Slz. 604. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Leobersdorf, Markt; a. Pf. Verw.: P. Kajetan Geyer, fürstl. Konfistorialrath, Dechant und Schul-Distriktsaufseher, Benediktiner vom Stifte Melf, geb. zu Melf in Oesterr. 1787. Prof. 1809. Pr. 1810. Patr. Stift Melf. Koop. P. Edmund Langasch, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Lichtenwarth 1814. Prof. und Pr. 1842. Mit den Fil.: Dornau, Siebenhaus. Slz. 1407. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Mariazell (Klein-) a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Giska, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1802. Pr. 1824. Patr. Ditschherrschafft (Hr. Joseph Eringer). Slz. 341. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Mahendorf, Pfl. Verw.: P. Gottfried Ties, Bened. vom Stifte Melf, geb. zu Wien 1779. Prof. 1804. Pr. 1806. Patr. Stift Melf. Mit der Fil. Hölles und der Haidmühle. Slz. 460. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Neuhaus, Pfl. Pflkpln.: Hr. Leopold Wäch,

Wpr., geb. zu Brunn am Gebirge in Oesterr. 1804. Pr. 1829. Patr. Herrschaft Jahrafeld (Hr. Georg Freiherr von Sina). Mit den Fil.: Gadenweit, Kimmberg, Pettsteig, Slz. 431. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Vernitz, a. Pf. Pfarrer: Hr. Nikolaus von Gaal, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1795. Pr. 1818. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener-Neustadt. Koop. Hr. Joseph Nürnberger, Wpr., geb. zu Felső-Ezeli in Ungarn 1820. Pr. 1845. Mit den Fil.: Muggendorf, Thal, Feichtensbach, Deb, Blätterthal. Slz. 1425. Entf. bis 3 St.

Vottenstein, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Haidinger, Wpr., geb. zu Hain in Oesterr. 1780. Pr. 1804. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Wiegand, Wpr., geb. zu Bernbach in Sachsen-Weimar 1811. Pr. 1836. Mit den Filialen: Grabenweg, Jahrafeld, Debla, Ober- und Unterperndorf, Schagen, Weissenbach. Slz. 3000. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Wohr, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Lechenmayer, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1834. Patr. Herrschaft Gutenstein (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos). Mit den Fil.: Steina-
piefing, Winzaberg, Zellenbach. Slz. 1141. Entf. bis 3 St.

Sallenau (Sollenau), Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Weyda, Wpr., geb. zu Jansdorf in Böhmen 1801. Pr. 1825. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Daniel Freiherr von Eskeles). —

Benefiziat zu Schönau: Hr. Joseph Büchler, Wpr., geb. zu Mistelbach in Oesterr. 1811. Pr. 1835. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Daniel Freiherr von Eskeles). Mit der Fil. Schönau. Slz. 1785. Entf. 1 St.

Schwarzau im Gebirge, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Wandrasch, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren 1802. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Gutenstein (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos). Koop. Hr. Joseph Czernik, Wpr., geb. zu Pardubitz in Böhmen 1816. Pr. 1842. Slz. 2011. Entf. bis $3\frac{1}{2}$ St.

Steinabrückl, Kll. Kllkpln.: Hr. Johann Gnedt, Wpr., geb. zu Großmeisdorf in Oesterr. 1806. Pr. 1831. Patr. Religionsfond. Mit dem k. k. Raketen-Corps und der Filiale auf der Haide. Slz. 1102. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

St. Veit an der Triesting, n. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Neder, Wpr., geb. zu Döbling in Oesterr. 1792. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Edlig. Slz. 1186. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Wöllersdorf, Kll. Kllkpln.: Hr. Franz Meißner, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1804. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. Slz. 720.

Wopfing, Kll. Kllkpln.: Hr. Johann Behr, Wpr., geb. in Ried in Oesterr. 1801. Pr. 1826. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Mühlthal, Oberpiefing. Slz. 463. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kloster der P. P. Serviten zu Gutenstein, gegründet von Johann Balthasar Grafen von Hoyos im Jahre 1685.

Prior: P. Bernard M. Englaner, zugleich Pfarrverw., geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1788. Prof. 1809. Pr. 1811.

Profess-Priester: P. Lukas M. Szabo, Koop., geb. zu Pesth in Ungarn 1800. Prof. und Pr. 1829. — P. Leopold M. Manninger, Pfarrvikar im Markte Gutenstein, geb. zu Rabold in Ungarn 1811. Prof. 1836. Pr. 1840. — P. Johann Nep. M. Hafer, Koop., geb. zu Haid in Böhmen 1813. Prof. 1838. Pr. 1840. — Laienbrüder: Fr. Alexius M. Kößl, Unter-Sakristaner, geb. zu Wien 1795. Prof. 1820. — Fr. Leonhard M. Krasl, Koch, geb. zu Zentendorf 1798. Prof. 1823.

Dekanat Weigelsdorf.

Au am Leithaberg, Markt, a. Pf. Pfarrer: Hr. Amand Mahn, fürsterzbischöfl. Konfistorialrath, Dechant und Schuldistriktsaufseher, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Johannesberg in Schlesien 1790. Pr. 1814. Patr. R. R. Avitikal-Herrschaft Scharfenegg. Slz. 914.

Deutsch-Brodersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Christoph Plattner, Wpr., geb. zu St. Pölten

1784. Pr. 1807. Patr. Religionsfond. Slz. 506.

Benfurth, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Weixelbaum, Wpr., geb. zu Horn in Dester. 1806. Pr. 1831. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Karl Freiherr von Moser). Koop. Hr. Ferdinand Ginzl, Wpr., geb. zu Reichenberg in Böhmen 1816. Pr. 1843. Mit den Fil.: Siegersdorf, Haschendorf. Slz. 1424. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Breichsdorf am Moos, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schifter, Wpr., geb. zu Stockerau in Dester. 1805. Pr. 1830. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Franz Anton Graf von Kolowrat-Liebsteinsky). Slz. 715.

Hof am Leithaberg, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Rybitschla, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1797. Pr. 1821. Patr. R. R. Avitikal-Herrschaft Scharfenegg. Slz. 1210.

Mannersdorf, Markt: a. Pf. Pfarrer: Hr. Ambros Zettl, Wpr., geb. zu Bergreichenstein in Böhmen 1796. Pr. 1820. Koop. 1) Hr. Johann Michael Parsdorfer, Wpr., geb. zu Pressburg in Ungarn 1804. Pr. 1828. 2) Hr. Johann Fink, Wpr., geb. zu Hof in Dester. 1816. Pr. 1842. Patr. R. R. Avitikal-Herrschaft Scharfenegg. Mit zerstreuten Häusern. Slz. 2141. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Mitterndorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Werner, Wpr., geb. zu Wienerherberg in Dester-
*

reich 1809. Pr. 1833. Patr. Fürst-Erzbischof. S. 13. 204.

Moosbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Schallerl, Wpr., geb. zu Wien 1780. Pr. 1804. — Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Lamm, Wpr., geb. zu Nitschau in Mähren 1820. Pr. 1844. Aushilfspr. zu Belm: Hr. Joseph Hölubek, pens. k. k. Feldkonsistorial-Sekretär, Wpr. der Olmüger Diözese, geb. zu Sirowin in Mähren 1795. Pr. 1818. Mit den Fil. Grammet-Neusiedl, Belm. S. 13. 1542. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Pischelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Bauer, Wpr., geb. zu St. Georgen in Ungarn 1800. Pr. 1823. Patr. Herrschaft Schwadorf (Frau Theresia von Zellner). Mit der Fil. Gögendorf. S. 13. 1080. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Pottendorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Benzel, Wpr., geb. zu Glaubendorf in Oesterr. 1804. Pr. 1827. Patr. Ortschaft (Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galantha). Koop. 1) Hr. Joseph Hohenegger, Wpr., geb. zu Ernstbrunn in Oesterr. 1819. Pr. 1844. 2) Hr. Franz Hübinger, Wpr., geb. zu Weßles in Oesterr. 1819. Pr. 1845. Mit der Fil. Landegg. S. 13. 3416. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Reisenberg, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Bapt. Walenta, Wpr., geb. zu Elbeteinitz in Böhmen 1802. Pr. 1828. Patr. Herrschaft Seibersdorf (Hr. Graf von Cavriani). — S. 13. 595.

Seibersdorf, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Friedrich Karl, Wpr., geb. zu Laxenburg in Oesterr. 1809. Pr. 1832. Patr. Ortschaft (Hr. Graf von Cavriani). S. 13. 347.

Sommerein, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Ammicht, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Wildschütz in k. k. Schlesien 1787. Pr. 1811. Patr. K. K. Awtikal-Herrschaft Scharfenegg. S. 13. 1396.

Unterwaltersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Joseph Heeger, Wpr., geb. zu Trübau in Mähren 1795. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Ebreichsdorf (Hr. Franz Anton Graf von Kolowrat-Liebsteinsky) Mit der Fil. Schwanawand. S. 13. 1314. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Wampersdorf, Kll. Kllkpln.: Hr. Peter Wesselsak, Wpr., geb. zu Chudiwa in Böhmen 1799. Pr. 1824. Patr. Herrschaft Pottendorf (Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galantha). S. 13. 467.

Weigelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Schulz, Dekanats-Bibliothekar, Wpr., geb. zu Großhöflein in Ungarn 1802. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Pottendorf (Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galantha). S. 13. 575.

Viertel Unter-Mannharts-Berg.

Dekanat Bockflüß.

Müggern, Markt; Ell. Ellipin.: Hr. Alexander Maß, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1837. Patr. Ortsherrschaft (Fr. Ernestine Gräfin von Kinsky). Mit der Fil. Mannersdorf und 3 Bahnwächter-Hütten. Aushilfspr. zu Mannersdorf: Hr. Adalbert Korab, Wpr., geb. zu Ault in Böhmen 1792. Pr. 1815. Slz. 791. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Auersthal, n. Pf. Pfarrer: Hr. Benzel Hübner, Wpr., geb. zu Senftenberg in Böhmen 1765. Pr. 1795. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Wolfgang Zipprer, Wpr. geb. zu Flecken in Böhmen 1814. Pr. 1840. Slz. 1121.

Bockflüß, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Ratz, erzb. Konsistorial-Rath, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher, Wpr., geb. zu Mistelbach in Oesterreich 1773. Pr. 1800. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Brunner, Wpr., geb. zu Jasnitz in Oesterr. 1819. Pr. 1845. Mit den Schäflerhöfen Althof, Wendlingerhof, und einer Bahnwächter-Hütte. Slz. 1516. Entf. 1 St.

Ebenthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Theophil Leu-

ter, Wpr., geb. zu Ehrend in Mähren 1774. Pr. 1802. Patr. Religionsfond. Slz. 840. **Gögendorf**, n. Pf. Werm.: Hr. Karl Hamerschmidt, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Niederhollabrunn in Oesterr. 1804. Prof. 1828. Pr. 1831. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. Belm. Slz. 1014. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Leopoldsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Janiczek, Wpr., geb. zu Lodenitz in Mähren 1803. Pr. 1827. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Joseph Freiherr von Sardagne). Slz. 493.

Marktgrafneusiedl, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jos. Fichtl, Wpr., geb. zu St. Pölten in Oesterr. 1790. Pr. 1814. Patr. Landesfürst. — P. Felix Schacherl, Prediger-Ordenspriester auf dem Dominikaner-Wirtschaftshofe, geb. zu Schwarzenau in Oesterr. 1811. Prof. und Pr. 1835. Mit den Fil.: Glinzendorf, Großhofen, Parbadorf. Slz. 949. Entf. 1 St.

Magen, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Wendelin Reimund, Wpr., geb. zu Przelantsch in Böhmen 1789. Pr. 1811. Patr. Ortsherrschaft (Fr. Ernestine Gräfin von Kinsky). Slz. 891.

Obersiebenbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Neuwirth, Wpr., geb. zu Unter-Neßbach in Oesterr. 1804. Pr. 1828. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Maximilian Graf von Kolonitz). Mit dem Schäflerhofe Siehdichfür. Slz. 543. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Oberweiden, a. Pf. Werm.: P. Honorat Mayer,

Bened. vom Stifte Melf, geb. zu Garßen in Oesterr. 1798. Prof. 1819. Pr. 1821. Patr. Stift Melf. Mit der Filiale Baumgarten an der March. Slz. 692. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Diersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Sal. Weyda, Wpr., geb. zu Leutomischl in Böhmen 1794. Pr. 1817. Patr. Herrschaft Ungern (Frau Ernestine Gräfin von Kinsky). Slz. 727.

Prottes (Groß-Prottes), kgl. Berw.: P. Ludwig Steinböck, Bened. vom Stifte Melf, geb. zu Steyer in Oesterr. 1782. Pr. 1810. Patr. Stift Melf. Mit der Filiale Klein-Prottes und dem Ernestinenhofe. Slz. 670. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Taggendorf, Markt; Vikt. Vikar: Hr. Michael Nießlein, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1802. Pr. 1826. Patr. Pfarre Pilschsdorf. Slz. 700.

Schönkirchen, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schuppak, Wpr., geb. zu Napagedl in Mähren 1796. Pr. 1823. Patr. Ortsherrschaft (Se. kaiserl. Hoheit Erzherzog Rainer). Mit der Fil. Meyersdorf, dem Zuckermundhof und Straßhof. Slz. 885. Entf. 1 St.

Schweinbarth (Groß-Schweinbarth), Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Adam Härder, erzb. Konfistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher des Pirawarther Bezirkes, Wpr., geb. zu Henschen in Franken 1777. Pr. 1804. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Karl Sentmikloschy, Wpr., geb. zu Fünffkirchen in Ungarn 1818. Pr. 1841.

Mit der Waidmühle. Slz. 1253. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Stilfried, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Matthäus Dworzak, fürsterzb. Konfistorialrath, Wpr., geb. zu Reinthal in Oesterr. 1781. Pr. 1804. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Grub, Wühlburg, mit 3 Bahnwächterhäusern. Slz. 617. Entf. 1 St.

Untergänserndorf, kgl. Berw.: P. Augustin Pappaur, Bened. vom Stifte Melf, geb. zu Zwettel in Oesterr. 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. Patr. Stift Melf. Slz. 601.

Untersiebenbrunn, kgl. Berw.: P. Anton Johringer, Bened. vom Stifte Melf, geb. zu Oberndorf in Oesterr. 1797. Prof. und Pr. 1823. Patr. Stift Melf. Mit dem Neuhofe. Slz. 420. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Waidendorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Le Bret, Wpr., geb. zu Wien 1788. Pr. 1811. Patr. Religionsfond. Slz. 777.

Weikendorf, Markt; a. Pf. Berw.: P. Paul Kues, Bened. vom Stifte Melf, geb. zu Gottersdorf in Baiern 1786. Prof. und Pr. 1810. Patr. Stift Melf. Koop. P. Hugo Pröll, Bened. vom Stifte Melf, geb. zu St. Pölten in Oesterr. 1804. Prof. 1826. Pr. 1827. Mit den Fil. Dörfles, Stripfing, Talesbrunn. Slz. 1199. Entf. bis 1 St.

Zwerndorf, n. Pf. Berw.: P. Lambert Anger, Bened. vom Stifte Melf, geb. zu Horn in Oesterr.

1798. Prof. 1820. Pr. 1822. Patr. Stift Melf.
S I z. 469.

Dekanat Gaubitsch.

- Aichenbrunn**, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ludwig
Pffinger, Wpr., geb. zu Mergentheim 1779.
Pr. 1808. Patr. Pfarre Oberleis. Mit der
Fil. Röhrenbrunn. S I z. 710. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
Eggen Dorf im Thale, n. Pf. Berw.: P. Se-
verin Fabo, Bened. vom Stifte Schotten, geb.
zu Stuhlweißenburg in Ungarn 1774. Prof. 1800.
Pr. 1802. Patr. Stift Schotten. — Koop.
P. Theodor Wagner, Bened. vom Stifte Schotten,
geb. zu Ofen in Ungarn 1814. Prof. 1837. Pr.
1839. Mit den Fil.: Altenmarkt, Klein-Städ-
tel Dorf, Weyerburg. S I z. 1270. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
Enzersdorf im Thale, n. Pf. Berw.: P.
Martin Tenschert, Bened. vom Stifte Schotten,
geb. zu Raufen in k. k. Schlessen 1795. Prof.
1819. Pr. 1820. Patr. Stift Schotten. Mit
der Fil. Klein-Radolz. — S I z. 616. Entf.
 $\frac{3}{4}$ St.
Ernstbrunn, Markt; a. Pf. (Unbesetzt.)
Administrator: Hr. Johann Adam Mayr,
Direktor der Hauptschule, Wpr., geb. zu Lan-
genlois in Oesterr. 1807. Pr. 1830. Patr.
Orts Herrschaft (Heinrich LXIV., Fürst Reuß-
Röfritz). Koop. 1) Hr. Franz Schulz, Wpr.,
geb. zu Wien 1812. Pr. 1837. 2) Hr. Me-

ander Anthofer, Wpr., geb. zu Budweis i
Böhmen 1820. Pr. 1842. 3) Hr. Edmund
Ritter von Bouvard, Diakon, geb. zu Maissau
in Oesterr. 1824. Mit den Fil. Dörfel, Geb-
manns, Neunhäusel, Steinbach, Thomaßl und
dem herrschaftlichen Schlosse. S I z. 1576. Entf.
bis $\frac{3}{4}$ St.

Gaubitsch, a. Pf. Pfarrer: Hr. Hilarius
Urban, k. k. Ehren-Hofkaplan, fürsterzb. Konfi-
storialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher,
Wpr., geb. zu Schönberg in Mähren 1789. Pr.
1812. Patr. Landesfürst. Koop. 1. Hr. Joseph
Prokop, Wpr., geb. zu Unteraugesb in Böhmen
1793. Pr. 1817. 2) Hr. Joseph Esenar, Wpr.,
geb. zu Unterpollendorf in Ungarn 1816. Pr.
1842. Mit den Fil.: Altenmarkt, Klein-
baumgarten, Unterfinkenbrunn. S I z. 1679.
Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Gnaden Dorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann
Zobl, Wpr., geb. zu Pazmannsdorf in Oesterr.
1788. Pr. 1812. Patr. Herrschaft Hagenberg
(Heinrich LXIV., Fürst Reuß-Röfritz). S I z. 462.
Groß-Harras, a. Pf. Pfarrer: Fra Wenzel
Patera, Malttheser-Ordenspriester, Mitglied
der k. k. n. ö. Landwirtschaftsgesellschaft, geb.
zu Jarow in Böhmen 1791. Prof. 1818. Pr.
1819. Patr. Malttheserordens-Kommende Mail-
berg. — Koop. Fra Johann Zbehey, Malttheser-
Ordenspriester, geb. zu Tillmitschau in Böhmen
1811. Pr. 1839. Mit der Fil. Dieboldz.
S I z. 1265. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

- Hagenberg, a. Pf. Pfarrer; Hr. Franz Ludwig, Wpr., geb. zu Wien 1792. Pr. 1818. Patr. Ortschaft (Heinrich LXIV., Fürst von Neuß-Röftritz). Mit den Fil. Altmanns, Friebrich. Slz. 617. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Kammersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Andreas Oherenzer, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1787. Pr. 1810. Patr. Landesfürst. Mit den Fil. Dürrenleis, Klein-Sierndorf. Slz. 1341. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Mailberg, Markt; a. Pf. Pfarrverw.: Fra Alois May, Maltheser-Ordenspriester, geb. zu Prag in Böhmen 1799. Prof. und Pr. 1823. Patr. Maltheserordens-Kommende Mailberg. Slz. 1139.
- Michelftetten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Vincenz Weber, Wpr., geb. zu Guntersdorf in Oesterr. 1808. Pr. 1834. Patr. Ortschaft (Heinrich LXIV., Fürst Neuß-Röftritz). Mit der Feldmühle, Slz. 420. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Nappersdorf, a. Pf. Verw.: P. Bonifaz Pollschansky, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Oblas in Mähren 1788. Prof. 1813. Pr. 1814. Patr. Stift Göttweig. Koop. P. Leander Pröll, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu St. Pölten in Oesterr. 1803. Prof. und Pr. 1834. Mit den Fil. Haslach, Klein-Weikersdorf, Schallersdorf. Slz. 1700. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Niederleis, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Franz Seiffert, Wpr., geb. zu Kornitz in Preussisch-

- Schlesien 1779. Pr. 1803. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Hofmann, Wpr., geb. zu Krumau in Böhmen 1812. Pr. 1837. Administrator der vereinigten Stiftsherrschaft Niederleis und Niedersulz; P. Franz von Prochaska, Cisterzienser vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Neustadt in Oesterr. 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. Mit den Fil. Helfens, Rodendorf, Fürstendorf, Sigendorf. Slz. 1308. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Oberleis, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Kobliczek, erzb. Konsistorialrath, emerit. Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Weipersdorf in Böhmen 1786. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Schwelle, Wpr., geb. zu Wolspassing in Oesterr. 1821. Pr. 1843. Mit den Fil. Au, Klement. Slz. 470. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Pazmannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Michael Spahn, Wpr., geb. zu Schondra in Baiern 1784. Pr. 1807. Patr. Herrschaft Ernstbrunn (Heinrich LXIV. Fürst Neuß-Röftritz). Koop. Hr. Johann Zettl, Wpr., geb. zu Hartmanitz in Böhmen 1811. Pr. 1839. Mit den Fil. Paßenthal, Streimhof. Slz. 993. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Pyhra, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Klingsbögl, Wpr., geb. zu Ernstbrunn in Oesterr. 1803. Pr. 1828. Patr. Landesfürst. Slz. 327.
- Roggendorf: a. Pf. Verw.: P. Florian Schloßgel, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Glafeldsdorf in Mähren 1795. Prof. und Pr. 1820.

Patr. Stift Götting. Mit den Fil. Aschendorf, Hardt. Slz. 541. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Stronsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer-Administrator = Hr. Ignaz Schuster, Wpr., geb. zu Gaunersdorf in Dester. 1809. Pr. 1831. Patr. Guts Herrschaft (Hr. Franz Würth) Koop. Hr. Joseph Köppel, Wpr., geb. zu Böhmischkrut in Mähren 1811. Pr. 1836. Mit den Fil. Ober- und Unter-Schoderleeh, Stronegg. Slz. 1534. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Wulzechhofen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Wagen Sommerer, Wpr., geb. zu Langenlois in Dester. 1798. Pr. 1824. Patr. Guts Herrschaft Stronsdorf (Hr. Franz Würth). Mit den drei Höfen: Blau stauben, Bernhof und Geißelbrecht. Slz. 750. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Dekanat Hadersdorf.

Altenwörth, a. Pf. Pfarradministrator: Hr. Anton Berger, Wpr., geb. zu Kamp in Dester. 1811 Pr. 1836. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Gising, Kollersdorf, Sachsen-dorf. Slz. 980. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Bierbaum am Klee bühel, n. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Wolfgang Simon, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren 1797. Pr. 1820. Patr. Kameralfond (Herrschaft Oberstockfall.) Mit den

Fil.: Frauendorf, Ugenlaa. Slz. 713. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Eggendorf am Walde, a. Pf. Pfarrer: Hr. Mathias Zobl, Wpr., geb. zu Pazmannsdorf in Dester. 1799. Pr. 1826. Patr. Herrschaft Horn (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos). Mit den Fil. Burgstall, Grubern, Reifersdorf. Slz. 560. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Elfarn, kgl. Kkpln.: Hr. Franz Schwarberger, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1830. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Dien-dorf, Oberholz, Wiedendorf. Slz. 652. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Engabrunn, Vikt. Verw.: Hr. Matthäus Mählberger, regul. Chorrherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Gösing in Dester. 1791. Pr. 1817. Patr. Stift Herzogenburg. Slz. 530.

Etsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Adam Kern, geb. zu Mergentheim in Franken 1784. Pr. 1808. Patr. Kameralfond (Herrschaft Oberstockfall). Koop. Hr. Anton Pauli, Wpr., geb. zu Wien 1823. Pr. 1845. Mit den Fil.: Dierndorf, Walkersdorf. Slz. 991. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Fels am Bagram, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Adamek, Wpr., geb. zu Niederleis in Dester. 1790. Pr. 1817. Patr. Kameralfond (Herrschaft Oberstockfall). Mit der Fil. Thurnthal. Slz. 1363.

Feuersbrunn, a. Pf. Pfarrer: (Unbesetzt.)

Pfarrprovisor: Hr. Franz Gramer, Wpr., geb. zu Heinzendorf in Böhmen 1811. Pr. 1836. Patr. Herrschaft Thürnthal (Hr. Johann Ritter von Stettner). Mit der Fil. Wagram. Slz. 1008. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Göfing, a. Pf. Verw.: P. Justus Pohl, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Brünn in Mähren 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. Patr. Stift Göttweig. Mit der Fil. Stettenhof. Slz. 719. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Grafenwörth, Markt; a. Pf. Verw.: Hr. Alipius Szowik, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Uninien in Ungarn 1790. Pr. 1816. Patr. Stift Herzogenburg. Koop. Hr. Alois Heinz, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Dmütz in Mähren 1814. Pr. 1839. Mit den Filialen Jetsdorf, Ober- und Unterseebarn, St. Johann, Waaßen. Slz. 2178. Entf. bis 1 St.

Großfriedenthal, a. Pf. Verw.: P. Thomas Raidl, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Strohnik in Böhmen 1788. Prof. 1813. Pr. 1814. Patr. Stift Melk. Mit der Fil. Neudegg. Slz. 910. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Hadersdorf am Kamp, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Widmanský, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1783. Pr. 1807. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Alois Türk, Wpr. geb. zu Brühau in Mähren 1819. Pr. 1844. Mit den Fil. Kammern, Direndorf. Slz. 1058. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Verwalter der dem Cisterzienser-Stifte Hohenfurth in Böhmen gehörigen Wirthschaft: P. Friedrich Weber, Priester dieses Stiftes, geb. zu Stubenbach in Böhmen 1779. Prof. 1803. Pr. 1804.

Haizendorf, a. Pf. Verw.: Hr. Joseph Neugebauer, fürsterzbischöfl. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Auffeher des Hadersdorfer Bezirks, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Groß-Murzim in Böhmen 1787. Prof. 1811. Pr. 1813. Patr. Stift Herzogenburg. Koop. Hr. Albin Mayer, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Pyhra in Oesterr. 1817. Prof. 1841. Pr. 1843. Mit den Fil. Donaudo, Grafenegg, Granddorf, Kamp, Sittendorf. Slz. 1676. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Hohenwarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Zwantschik, Wpr., geb. zu Rabensburg in Oesterr. 1798. Pr. 1820. Patr. Kameralfond. (Herrschaft Oberstockstall). Koop. Hr. Mathias Hart, Wpr., geb. zu Immendorf in Oesterr. 1820. Pr. 1845. Mit der Fil. Ebersbrunn. Slz. 1078. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kirchberg am Wagram, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Pany, Wpr., geb. zu Dobersberg in Oesterr. 1797. Pr. 1821. Patr. Kameralfond.) Herrschaft Oberstockstall. Koop. 1) Hr. Joseph Wessely, Wpr., geb. zu Enzersdorf bei Wien 1817. Pr. 1843. 2) Hr. Ignaz Gutmann, Wpr., geb. zu Dberneustift in Oesterr.

1819. Pr. 1843. — Aushilfspriester zu Otten-
thal: (Unbesetzt.) Mit den Fil. Dörfel, En-
gelmannsbrunn, Mallon, Neustift, Ottenthal,
Ober-, Mitter- und Unterstockstall, Winkl. Slz.
3481. Entf. bis 1 St.

Königsbrunn am Wagram, n. Pf. Pfarrer:
(Unbesetzt.) Pfarrprovisor: Hr. Jo-
hann Diwald, Wpr., geb. zu Hohenwarth in
in Oesterr. 1816. Pr. 1840. Patr. Religions-
fond. Mit den Fil. Hipperndorf, Zauffen-
berg. Slz. 915. Entf. bis 1 St.

Mühlbach, a. Pf. Berw.: P. Ddilo Klama,
Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Wien
1779. Prof. und Pr. 1802. Patr. Stifte Gött-
weig. Mit den Fil. Bösendirnbach, Döbergs-
dorf, Ranthal. Slz. 714. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Nadlbrunn, Markt; n. Pf. Berw.: P. Leo-
pold Schrittwieser, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld,
geb. zu Lilienfeld in Oesterr. 1803. Prof. 1828.
Pr. 1830. Patr. Stifte Lilienfeld. Slz. 506.

Nuppersthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph
Pichler, Wpr., geb. zu Lichtenegg in Oesterr.
1790. Pr. 1820. Patr. Kameralfond. (Herr-
schaft Oberstockstall). Slz. 748.

Straß, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg
Berderber, Wpr., geb. zu Nesselthal in Krain
1784. Pr. 1808. Patr. Herrschaft Grafenegg
(Hr. August Graf von Breuner). Administ.:

Hr. Joseph Klippel, Wpr., geb. zu Reintal in
Oesterr. 1811. Pr. 1837. — Benefiziat:
Hr. Adam Niklas, Wpr., geb. zu Burglengen-
feld in Baiern 1778. Pr. 1802. Patr. Herr-
schaft Grafenegg (Hr. August Graf v. Breuner).
Slz. 1335.

Zemling, kfl. kfl. kfl. n.: Hr. Mathias Kienast,
Wpr., geb. zu Wultendorf in Oesterr. 1784.
Pr. 1809. Patr. Herrschaft Mühlbach (Hr.
Gabriel Freiherr von Gudenus). Slz. 324.

Dekanat Hausleuthen.

Bergau, kfl. kfl. kfl. n.: Hr. Mathias Groh-
mann, Wpr., geb. zu Wegelsdorf in Oesterr.
1807. Pr. 1832. Patr. Herrschaft Schönborn
(Hr. Karl Graf v. Schönborn). Mit den Fil.:
Obergrub, Porrau. Slz. 547. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
Breitenwaida, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann
Augustin Helm, geb. zu Bösch in Mähren 1789.
Pr. 1814. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.
Buch, Kleedorf. Slz. 910. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Göllersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Anton Gschöffel, Wpr., geb. zu Pulkau in
Oesterr. 1793. Pr. 1817. Patr. Herrschaft
Schönborn. (Hr. Karl Graf von Schönborn).
Koop. Hr. Franz Wunderer, Wpr., geb. zu
Parisdorf in Oesterr. 1808. Pr. 1834. Aus-

hilfspriester: Hr. Franz Verschbinder, Wpr., aus der Brünner Diözese, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1778. Pr. 1802. Mit den Fil. Schönborn, Untergrub, Biendorf. Slz. 1205. Entf. bis 1 St.

Großfelzendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Küstner, Wpr., geb. zu Laa in Oesterreich 1782. Pr. 1804. Patr. Pfarre Hausleuthen. Mit den Fil. Eizersthal, Furt, Wischathal. Slz. 924. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Großwegsdorf, Kll. Pflkpln.: Hr. Georg Laimer, Wpr., geb. zu Dörfel in Oesterr. 1803. Pr. 1826. Patr. Ortsherrschaft. Mit der Fil. Kleinwegsdorf. Slz. 537. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Hausleuthen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Rainz, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikt-Aufseher, geb. zu Mistelbach in Oesterr. 1781. Pr. 1804. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Georg Kolb, Wpr., geb. zu Thulben in Fulda 1786. Pr. 1811. 2) Hr. Wenzel Mofry, Wpr., geb. zu Netolitz in Böhmen 1809. Pr. 1833. Mit den Fil. Gaisruck, Goldgeben, Oberzögersdorf, Pettensdorf, Perzendorf, Schmidau, Seizersdorf, Wolfpassing, Zaina, Ziffersdorf. Slz. 2938. Entf. bis 1 St.

Höbersdorf, Kll. Pflkpln.: Hr. Joh. Georg Krauß, Wpr., geb. zu St. Georgen in Ungarn 1782. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Mit

der Fil. Untermallebarn. Slz. 555. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Neuaigen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Alexander Edtl, Wpr., geb. zu Ofen in Ungarn 1811. Pr. 1834. Patr. Ortsherrschaft. (Hr. August Graf von Breuner). Mit den Fil. Fischerzeil, Möllersdorf, Triebensee. — Slz. 781. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Niederrußbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Freytag, Wpr., geb. zu Paydorf in Oesterreich 1790. Pr. 1814. Patr. Pfarre Hausleuthen. Koop. Hr. Rudolph Alerikus, Wpr., geb. zu Leipnitz in Mähren 1819. Pr. 1842. Mit den Fil. Oberußbach, Tiefenthal. Slz. 1496. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Oberabtsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Paul Grnys, Wpr., geb. zu Skalitz in Ungarn 1782. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Unterabtsdorf. Slz. 754.

Oberhaugenthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Grubesch, Wpr., geb. zu Leutomischl in Böhmen 1814. Pr. 1837. Patr. Herrschaft Städteldorf (Hr. Johann Franz de Paula Graf von Hardegg). Mit den Fil. Unterhaugenthal, Unterparshenbrunn. Slz. 618. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Oberhollabrunn, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Hoys, Wpr., geb. zu Lengensfeld in Oesterr. 1798. Pr. 1811. Patr. Herrschaft Sonnberg (Hr. Johann Karl Graf von

Dietrichstein). Koop. 1) Hr. Anton Mündl, Wpr., geb. zu Pischlern in Böhmen 1819. Pr. 1842. 2) Hr. Anton Rosam, Wpr., geb. zu Pernharz in Böhmen 1821. Pr. 1845. Mit den Filialen: Magersdorf, Mariathal, Raschala, Sutttenbrunn. Slz. 2654. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Obermallebarn, Pfl. Pflkpln.: Hr. Franz Maur, Wpr., geb. zu Weinhaus in Oesterreich 1809. Pr. 1835. Patr. Herrschaft Schönborn (Hr. Karl Graf von Schönborn.) Slz. 321.

Oberthern, Pfl. Pflkpln.: Hr. Joseph Kirschbaum, Wpr., geb. zu Sitzendorf in Oesterreich 1805. Pr. 1831. Patr. Herrschaft Oberthern.

Mit der Filiale Unterthern. — Slz. 497. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Rohrbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Schwarz, Wpr., geb. zu Dzieditz in k. k. Schlessien 1803. Pr. 1828. Patr. Landesfürst. Mit den Fil.: Dieppersdorf, Glaubendorf, Ripplig. Slz. 960. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Sierndorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Paul Gruber, Wpr., geb. zu Pettelsdorf in Ungarn 1793. Pr. 1817. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Franz Gundacker Fürst von und zu Kolloredo-Mannsfeld) Mit der Fil.: Oberolberndorf. Slz. 770. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Sonnberg, Pfl. Pflkpln.: Hr. Franz Bogias Hofmann, Wpr., geb. zu Odrau in k. k. Schlessien 1799. Pr. 1823. Patr. Religions-

fond. Mit den Fil.: Dietersdorf, Wolfsbrunn, Slz. 977. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Städteldorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Wilhelm Joczek, emerit. Domprediger, Wpr., geb. zu Wien 1798. Pr. 1824. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Johann Franz de Paula Graf von Hardegg). Koop. Hr. Joseph Anders, Wpr., geb. zu Schurz in Böhmen 1810. Pr. 1837. Mit den Fil. Eggendorf, Inkersdorf, Stärenwörth. Slz. 1233. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Stranzendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Dostal, Wpr., geb. zu Pollein in Mähren 1809. Pr. 1834. Patr. Herrschaft Schönborn (Hr. Karl Graf von Schönborn). Mit der Fil. Ober-Parschenbrunn. — Slz. 598. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Weikersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Krapf, tit. Konsistorial-Rath, Vice-Dechant, Wpr., geb. zu Großmugl in Oesterr. 1791. Pr. 1815. Patr. Ortsherrschaft (Herr August Graf von Breuner). Koop. Hr. Eduard Mittler, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1840. Mit den Fil.: Ameisthal, Baumgarten, Großwiesendorf, Kleinwiesendorf. Slz. 1800. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

D e k a n a t L a a.

Altruppersdorf, k. k. Pfarre: Hr. Franz Baril, Wpr., geb. zu Niederrußbach in Desterz. 1807. Pr. 1834. Patr. Religionsfond. Slz. 485.

Drazenhofen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Gsching, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-gesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Pazenthal in Desterz. 1790. Pr. 1813. Patr. Religionsfond. Coop. Hr. Franz Feischel, Wpr., geb. zu Unterwaltersdorf in Desterz. 1811. Pr. 1834. Mit den Fil. Schloß Fünfkirchen, Steinabrunn und zerstreuten Häusern. Slz. 1794. Entf. 1 St.

Fallbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Bernhard Ruz, fürsterzb. Konsistorialrath, emer. Dechant, Wpr., geb. zu Hermanseifen in Böhmen 1792. Pr. 1817. Patr. Landesfürst. Coop. Hr. Johann Scheibl, Wpr., geb. zu Wien 1819. Pr. 1844. Mit den Fil.: Hagendorf, Ungarndorf. Slz. 861. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Falkenstein, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Hempel, Wpr., geb. zu Oberweißenborn im Großherzogthume Fulda 1783. Pr. 1806. Patr. Herrschaft Pöysbrunn (Hr. Joseph Freiherr von Bartenstein). Slz. 907.

Hanftal, k. k. Pfarre: Hr. Johann Rassa, Wpr., geb. zu Czernowitz in Böhmen 1797. Pr. 1822. Patr. Religionsfond. Slz. 509.

Hörersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Mechtler, Wpr., geb. zu Ernstbrunn in Desterz. 1802. Pr. 1828. Patr. Herrschaft Margarethen am Moos (Hr. Philipp Fürst von Bathiany, Graf von Strattmann). Mit der Fil. Frattingsdorf. Slz. 748. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Laa, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Holzinger, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1790. Pr. 1813. Patr. Landesfürst. Coop.: 1) Hr. Friedrich Hausner, Wpr., geb. zu Niedersladnitz in Desterreich 1818. Pr. 1842. 2) Unbesetzt. Slz. 1476.

Neudorf, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Malischer, Wpr., geb. zu Iglaun in Mähren 1783. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. Coop. Hr. Karl Kogaurek, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1820. Pr. 1845. Mit den Fil. Kirchstetten, Zlabern. Slz. 1888. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Pazenthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Hareffer, Wpr., geb. zu Pottenhofen 1807. Pr. 1831. Patr. Herrschaft Pöysbrunn (Hr. Joseph Freiherr von Bartenstein). Mit der Fil. Guttenbrunn. Slz. 1121. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Pöysbrunn, a. Pf. Pfarrer: (Unbesetzt). Provisor: Hr. Eduard Lohr, Wpr., geb. zu Klattau in Böhmen 1813. Pr. 1838. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Joseph Freiherr von Bartenstein). Slz. 769.

Pottenhof, Pfl. Pflkpln.: Hr. Matthäus Gießwein, Wpr., geb. zu Stannern in Mähren 1794. Pr. 1819. Patr. Religionsfond. Mit dem Stutenhofe. Slz. 565. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Siebenhirten, Pfl. Pflkpln.: Hr. Franz de Paula Faistenmantel, Wpr., geb. zu Trentschin in Ungarn 1789. Pr. 1815. Patr. Religionsfond. Slz. 541.

Stüzenhofen, Pfl. Pflkpln.: Hr. Johann Schubert, Wpr., geb. zu Rnnzendorf in Mähren 1791. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Klein-Schweinbarth und dem Thiergarten. Slz. 852. Entf. 1 St.

Wildendürnbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Spitzhüttl, Wpr., geb. zu Tepl in Böhmen 1802. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Pöysbrunn (Hr. Joseph Freiherr von Bartenstein). Koop. Hr. Johann Maschek, Wpr., geb. zu Wr. Neustadt 1813. Pr. 1838. Mit den Fil. Alt-Prerau, Neu-Ruppersdorf, Mitterhof. Slz. 1670. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Dekanat Püllichsdorf.

Breitenlee, n. Pf. Berw.: P. Amand Rimberger, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu

Unter-Wisternitz in Mähren 1775. Prof. 1799. Pr. 1800. Patr. Stifte Schotten. Slz. 281.

Deutschwagram, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Bayr, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1785. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Oberflaa und Helmahof, 4 Bahnwächter-Hütten und dem Stationsplatze. Slz. 755. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Enzersfeld, n. Pf. Berw.: P. Pius Wagner, Bened. vom Stifte Schotten. geb. zu Wien 1791. Prof. 1812. Pr. 1814. Patr. Stifte Schotten. Mit der Fil. Königsbrunn. Slz. 924. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Floridsdorf, n. Pf. Berw.: Hr. Ignaz Weigl, regul. Chorberr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Iglau in Mähren 1802. Prof. 1823. Pr. 1825. Patr. Stifte Klosterneuburg. Mit den Fil. Zwischen den Donaubrücken, schwarze Lack und Spiz. Slz. 2850. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — Benefiziat zu St. Johann zwischen den Donaubrücken: (Unbesetzt.) Patr. Landesfürst.

Gerasdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Rusolitsch, Wpr., geb. zu Au am Leithaberg in Oesterr. 1802. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Süssenbrunn. Slz. 984. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Großebersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Wenzel Twerbinsky, Wpr., geb. zu Preßburg in

Ungarn 1796. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Niederhollabrunn (Hr. Karl Graf von Haugwitz). Koop.: Hr. Mathias Wasinger, Wpr., geb. zu Hörerbörs in Dester. 1811. Pr. 1835. Aus-
hilfspr. zu Seyring: Hr. Wendelin Klähr,
Wpr., geb. zu Wien 1794. Pr. 1819. Mit
den Fil.: Eibesbrunn, Minichsthal, Pasing,
Seyring. Slz. 1982. Entf. 1 St.

Großengersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Ni-
kolaus Jansa, Wpr., geb. zu Blasendorf in Sie-
benbürgen 1774. Pr. 1797. Patr. Religions-
fond. Koop. Hr. Joseph Kopecky, Wpr., geb.
zu Grulich in Böhmen 1818. Pr. 1842. Mit
der Feldmühle. Slz. 1442. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Großrußbach, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Johann Mück, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren
1808. Pr. 1832. Patr. Ortschaft (k. k.
Theresianische Ritter-Akademie in Wien). Koop.
Hr. Anton Bohrn, Wpr., geb. zu Herrnbaum-
garten in Dester. 1819. Pr. 1845. Mit
den Filialen: Ebersdorf, Hipples, Horns-
burg, Oberkreuzstetten, Wögleinsdorf, Nigen-
dorf. Slz. 2041. Entf. bis 1 St.

Sedlersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Georg
Hiller, Wpr., geb. zu Nikl in Böhmen 1798.
Pr. 1823. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz.
689.

Ragran, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Weipel,
Wpr., geb. zu Zwettl in Dester. 1783. Pr.
1809. Patr. Landesfürst. Aushilfspr. zu

Hirschstetten: Hr. Jakob Mayerhofer, Wpr.,
geb. zu Igla in Mähren 1783. Pr. 1807. Mit
den Fil.: Hirschstetten, Stadlau und 2 Bahn-
wächterhütten. Slz. 850. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Klein-Engersdorf, a. Pf. Verm.: P.
Rudolph Haas, Bened. vom Stifte Schotten,
geb. zu Bölden in Mähren 1803. Prof. 1825.
Pr. 1827. Patr. Stift Schotten. Mit den
Fil.: Flandorf, Hagenbrunn. Slz. 950. Entf.
bis $\frac{1}{2}$ St.

Leopoldau, a. Pf. Verm.: Hr. Frigidian Bla-
kora, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneu-
burg, geb. zu Lidenjowitz in Mähren 1771. Prof.
1795. Pr. 1797. Patr. Stift Klosterneuburg.
Aushilfspr. (Unbesetzt.). Mit den Leopold-
auer Mühlen und auf der Mühlshütt. Slz.
960. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Mannhartsbrunn, k. k. Pfl. Pfl. Pln.: Hr. Jo-
seph Schinhan, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten
in Dester. 1803. Pr. 1828. Patr. Religions-
fond. Mit der Filiale Pföfing. Slz. 470.
Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Niederkreuzstetten, a. Pf. Pfarrer: Hr.
Johann Nep. Krump, Wpr., geb. zu Waidhofen
in Dester. 1793. Pr. 1816. Patr. Ortschaft
(Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos).
Koop. (Unbesetzt.). Mit den Fil.: Neubau,
Straßing. Slz. 1096. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Pillichsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Valen-
tin Wiesner, fürsterb. Konsistorialrath, De-

Gant und Schuldistriktsaufseher, Wpr., geb. zu Gnablersdorf in Mähren 1784. Pr. 1807. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Johann Nebhann, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1840. 2) Hr. Anton Gruscha, Wpr., geb. zu Wien 1820. Pr. 1843. Mit der Fil. Dbersdorf und dem Keyhof. Slz. 1580. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Schleimbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Theyrer, Wpr., geb. zu Raabs in Oesterr. 1794. Pr. 1819. Patr. Herrschaft Ulrichskirchen (Fr. Sophie, verwitwete Freisfrau von Bartenstein, geborne Freiin von Bartenstein.) Mit der Damm-Mühle. Slz. 506. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Stammersdorf, a. Pf. Berw.: P. Celestin Hauer, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. Patr. Stift Schotten. Koop. P. Placidus Meller, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Znaim in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1829. Mit der Fil. Strebersdorf, dem Posthause, Magdalenahofe und 1 Bahnwächterhütte. Slz. 1659. Entf. bis 1 St.

Traunsfeld, Bkt. Vikar: Hr. Franz Mrazotzky, Wpr., geb. zu Eibenschitz in Mähren 1782. Pr. 1808. Patr. Pfarre Pillichsdorf. Mit der Filiale Hauzendorf. Slz. 898. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Ulrichskirchen, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Prisl, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Landesfürst.

Koop. Hr. Augustin Weisfinger, Wpr., geb. zu Wien 1818. Pr. 1845. Mit der Fil. Niedenthal. Slz. 1446. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Unterolberndorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Köstlberger, Wpr., geb. zu Krems in Oesterr. 1808. Pr. 1830. Patr. Religionsfond. Mit zwei entfernten Mühlen. Slz. 384. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Wolkersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Balthasar Köller, fürsterzb. Konsistorialrath, Wpr., geb. zu Böhmischkrut in Oesterr. 1786. Pr. 1813. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Karl Denk, Wpr., geb. zu Dürnkrut in Oesterr. 1815. Pr. 1842. Slz. 1164.

Dekanat Pirawarth.

Aspern an der Zaya, Markt; a. Pf. Berw.: P. Ludwig Limpit, Minorit, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1830. Patr. Ortsherrschaft (Hr. August Graf v. Breuner). Koop. 1) P. Clemens Weigl, Minorit, geb. zu Gmünd in Oesterr. 1804. Prof. 1830. Pr. 1831. 2) P. Bernard Ruthner, geb. zu Weiden in Oesterr. 1808. Prof. und Pr. 1835. 3) P. Tobias Zebisch, geb. zu Podensam in Böhmen 1818. Prof. 1844. Pr. 1845. Mit den Fil. Grafensulz, Dlgersdorf, Schleich. Slz. 2136. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Dürnkrut, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Leberl, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1808. Pr. 1831. Patr. Ortsherr-

- schaft (Hr. Ferdinand Prinz v. Sachsen-Koburg-Gotha). Slz. 673.
- Gaunersdorf, Markt; a. Pf. Verw.: P. Leopold Scherlich, Dekanats-Bibliothekar, Benedikt. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1794. Prof. 1817. Pr. 1818. Patr. Stift Schotten. Koop. P. Eduard Popelka, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Iglau in Mähren 1818. Prof. 1840. Pr. 1841. Slz. 1227.
- Herrnleis, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Georg Piringer, Wpr., Mitglied der k. k. Landwirthschafts-gesellschaft in Wien, geb. zu Krems 1802. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Asparn (Hr. August Graf von Breuner). Slz. 312.
- Höbesbrunn, kkl. Verw.: P. Dominikus Scheibappel, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Markendorf in Mähren 1792. Prof. 1818. Pr. 1821. Patr. Stift Schotten. Slz. 577.
- Hohenrappersdorf, Freimarkt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Hippolyt Löwenthal, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1787. Pr. 1810. Patr. Religionsfond. Koop.: Hr. Joseph Neugebauer, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren 1817. Pr. 1843. Mit der Filiale Kleinharas. Slz. 1757. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Jedenspeigen, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Kragl, Wpr., geb. zu Mannersdorf am Leithaberg 1812. Pr. 1837. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Maximilian Graf von Kolonitz). Slz. 820.

- Kronberg, kkl. kkl. Pln.: Hr. Johann Ruß, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1798. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. Mit der Bergmühle. Slz. 509. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Ladendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Kamper, Wpr., geb. zu Donerskirchen in Ungarn 1798. Pr. 1825. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Anton Winter, Wpr., geb. zu Braunau in Böhmen 1795. Pr. 1822. Mit den Fil. Eggersdorf, Garmanns. Slz. 2246. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Loidesthal, kkl. kkl. Pln.: P. Raimund Reithmayer, Bened. vom Stifte Michaelbeuern, geb. zu Haidl in Böhmen 1800. Prof. und Pr. 1825. Patr. Stift Michaelbeuern. Slz. 642.
- Martinsdorf, n. Pf. Verw.: P. Michael Bauman, Benedikt. vom Stifte Schotten, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1792. Prof. und Pr. 1817. Patr. Stift Schotten. Slz. 460.
- Niedersulz, a. Pf. Verw.: P. Dominik Schäffer, Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Steubendorf in Schleffen. 1780. Prof. und Pr. 1806. Patr. Stift Heiligenkreuz. Koop. P. Ernest Winter, Cisterz. vom Stifte Neufloster, geb. zu Wien-Neustadt 1819. Prof. 1843. Pr. 1844. Mit der Fil. Erdbress. Slz. 876. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Obersulz, a. Pf. Verw.: P. Sieghard Günther, Bened. vom Stifte Michaelbeuern, geb. zu Werfenweng 1797. Prof. u. Pr. 1821. Patr.

Stift Michelbeuern. Koop. Benediktiner vom Stifte Michaelbeuern: 1) P. Rupert Struzmann, geb. zu S. Paternian in Kärnten 1815. Prof. 1839. Pr. 1841. 2) P. Ulrich Prigl, geb. zu Beneschau in Böhmen 1805. Prof. 1838. Pr. 1834. Mit den Fil. Blumenthal, Nering. Slz. 1544. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Pellendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Prokop Pollak, Wpr., geb. zu Krumau in Böhmen 1803. Pr. 1826. Patr. Ditschherrschaft (Hr. Joseph Graf von Rhevenhüller-Metsch). Mit der Fil. Alzeisdorf. Slz. 800. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Pirawarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Freistadler, fürstlich. Konsistorialrath, emerit. Dechant, Wpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1784. Pr. 1807. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Johann Schiffler, Wpr., geb. zu Wien 1820. Pr. 1844. 2) Hr. Karl Veith, Wpr., geb. zu Wien 1818. Pr. 1841. Mit der Fil. Kollenbrunn. Slz. 1841. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Schrick, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Breiner, Wpr., geb. zu Moskowitz in Mähren 1807. Pr. 1829. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. Kurat-Benefiziat: Hr. Joseph Walzl, Wpr., geb. zu Groß-Schweinbarth in Oesterr. 1804. Pr. 1828. Patr. Pfarre Schrick. Slz. 853.

Sierndorf, Pfl. Pflkpln.: Hr. Anton Krippel, Wpr., geb. zu Krems 1808. Pr. 1831. Patr. Religionsfond. Slz. 485.

Spannberg, Markt; a. Pf. Verw.: Hr. Adalbert Bittermann, Priester des deutschen Ritterordens, geb. zu Wien 1796. Prof. 1831. P. 1824. Patr. Deutscher Ritterorden. Slz. 1086.

Wenzersdorf, Bkt. Verw.: P. Engelbert Eisinger, Minorit, geb. zu Ottenthal in Oesterr. 1808. Prof. 1833. Pr. 1834. Patr. Herrschaft Asparn (Herr August Graf v. Breuner). Mit der Fil. Zwentendorf. Slz. 434. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Wolfspassing, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Tagwerker, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterr. 1780. Pr. 1805. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Karl Millner, Wpr., geb. zu Baiden in Ungarn 1808. Pr. 1833. Mit der Filiale Bogen-Neusiedl und zwei zerstreuten Häusern. Slz. 1000. Entf. bis 1 St.

Minoriten-Kloster zu Asparn an der Zaya; gegründet von Christoph Seyfried Freiherrn von Breuner im Jahre 1632.

Guardian: P. Ludwig Simpf, Definitor und Pfarrverw. zu Asparn, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1830.

Professor-Priester: P. Ehrenbert Steiner, Kloster-Senior, geb. zu Kortsch in Tyrol 1776.

Prof und Pr. 1806. — P. Wenzel Neboschinsky, geb. zu Leutomischl in Böhmen 1791. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Clemens Weigl, Koop. zu Asparn, geb. zu Gmund in Oesterr. 1804. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Bonaventura Exner, Pfarrvikar zu Ameis, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1800. Prof. 1830. Pr. 1832. — P. Engelbert Eisinger, Pfarrvikar zu Wenzersdorf, geb. zu Ottenthal in Oesterr. 1806. Prof. 1833. Pr. 1834. — P. Bernhard Ruthner, Koop. zu Asparn, geb. zu Weiditz in Oesterr. 1808. Prof. und Pr. 1836. — P. Tobias Zebisch, Koop. zu Asparn, geb. zu Pödenham in Böhmen 1818. Prof. 1844. Pr. 1845. — Laienbruder: Fr. Mathias Kohler, Sakristaner und Pförtner, geb. zu Oberhausen in Baiern 1790. Prof. 1823.

Dekanat Probstdorf.

Asparn an der Donau, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Hornischer, Wpr., geb. zu Lufsdorf in Mähren 1800. Pr. 1825. Patr. Stift Melf. Glz. 769.

Breitensee, k. k. Pflkpln.: Hr. Franz Werka, Wpr., geb. zu Rabensburg in Oesterr. 1800. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Marchegg (Hr. Anton Fürst Palffy von Erdödy). Mit 2 entfernten Häusern, Jägerhaus, Aspernhof. Glz. 374. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Breitstetten, k. k. Pflkpln.: Hr. Johann Hoyer, Wpr., geb. zu Gainfarn in Oesterr. 1807. Pr. 1831. Patr. k. k. Familien-Herrschaft Drth. Mit der Filiale Straudorf. — Glz. 442. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Eckartsau, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Fikga, Wpr., geb. zu Weitersfeld in Oesterr. 1795. Pr. 1821. Patr. k. k. Familien-Herrschaft Eckartsau. Koop. Hr. Anton Novak, Wpr., geb. zu Wien 1819. Pr. 1842. Mit den Fil. Kopfstetten, Pframa, Wagram. Glz. 995. Entf. bis 1 St.

Engelhartstetten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schmidt, geb. zu Grulich in Böhmen 1800. Pr. 1824. Patr. Landesfürst. Mit den Fil. Poimersdorf, Niederweiden. Glz. 904. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Franzensdorf (früher Kümmerleinsdorf), n. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Leidenfrost, Wpr., geb. zu Allentsteig in Oesterr. 1799. Pr. 1821. Patr. k. k. Familien-Herrschaft Drth. Mit den Fil. Andlersdorf, Rugendorf. Glz. 630. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Großbrunn, a. Pf. Werm.: P. Cölestin Würth, Bened. vom Stifte Melf, geb. zu Neß in Oesterr. 1779. Prof. und Pr. 1802. Patr. Stift Melf. Mit der Fil. Schloßhof. Glz. 427. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — Schloßkaplan zu Schloßhof: Hr. Leopold Gartler, k. k. Schloß-

Kaplan und Katechet, Wpr., geb. zu Rappersdorf in Oesterr. 1771. Pr. 1800. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Schloßhof.

Groszenzersdorf, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Widenhofer, fürsterb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistriktsaufseher, Wpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1788. Pr. 1811. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Groß-Enzersdorf. Koop. Hr. Eduard Schnitzer Edler von Lindenstamm, Wpr., geb. zu Klagenfurt 1819. Pr. 1842. Mit den Fil. Eßling, Mühleuten und Schafhof. Slz. 1455. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Haringsee, a. Pf. Pfarrer: (Unbesetzt.) Patr. K. K. Familien-Herrschaft Eckartsau. Mit der Fil. Fuchsenbügl. Slz. 614. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Kasssee, a. Pf. Berw.: P. Nemilian Pesenböck, Bened. vom Stifte Melk, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsellschaften zu Wien und Brünn, geb. zu Wegscheid in Baiern 1786. Pr. 1810. Patr. Stifte Melk. Koop. P. Gallus Loibl, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1815. Prof. und Pr. 1840. Mit der Fil. Schönsfeld. Slz. 1038. Entf. 1 St.

Marchegg, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Reithmayer, Wpr., geb. zu Haidl in Böhmen 1792. Pr. 1815. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Anton Fürst Palffy von Erdödy). Koop. Hr. Anton Weichert, Wpr., geb. zu Pomeißl

in Böhmen 1819. Pr. 1844. Mit dem Ealmhof. Slz. 1049. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Markthof, k. k. Pfl. Pfl. Pln.: Hr. Anton Schindler, Wpr., geb. zu Ottenthal in Oesterr. 1803. Pr. 1829. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Schloßhof. Slz. 330.

Orth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Markus, Wpr., geb. zu Kassa in Ungarn 1791. Pr. 1814. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Orth. Koop. Hr. Vincenz Feiser, Wpr., geb. zu Gitschin in Böhmen 1801. Pr. 1826. Mit der Fil. Mannsdorf. Slz. 1548. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Probstdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Matthäus Steiner, Wpr., geb. zu Larenburg in Oesterr. 1780. Pr. 1805. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Pavlik, Wpr., geb. zu Staab in Böhmen 1819. Pr. 1844. Mit den Fil. Mazenneusiedl, Ober-, Mitter- und Unter-Hausen, Schönan, Ufer, Wittau. Slz. 1220. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Raasdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Schwarzer, Wpr., geb. zu Altstadt in Mähren 1790. Pr. 1816. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Groszenzersdorf. Mit den Filialen Pysstorf und Neuwirthshaus. Slz. 298. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Stopfenreuth, Markt; k. k. Pfl. Pln.: Hr. Franz Blöckinger, Wpr., geb. zu Enzersdorf an der Fischa in Oesterr. 1808. Pr. 1833. Patr. Religionsfond. Slz. 214.

Wizelsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.

Anton Fiedler, Wpr. geb. zu Prachatis in Böhmen 1792. Pr. 1820. Patr. R. R. Familien-Herrschaft Schloßhof. Slz. 340.

D e k a n a t N e t z.

Alberndorf, Pfl. Verw.: P. Hermann Reidingler, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1786. Prof. und Pr. 1809. Patr. Stift Melk. Slz. 1135.

Deinzendorf, Pfl. Pflkpln.: Hr. Johann Wenk, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterr. 1801. Pr. 1826. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Dietmannsdorf. Slz. 906. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Padres, a. Pf. Pfarref: Hr. Joseph Hiller, Wpr., geb. zu Jglau in Mähren 1786. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Skfanek, Wpr., geb. zu Rabensburg in Oesterr. 1814. Pr. 1838. Slz. 1661.

Haugsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: P. Gabriel Reinegger, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Klaus in Oberösterr. 1793. Prof. 1814. Pr. 1815. Patr. Stift Melk. Koop. P. Alois Zillich, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Mauer in Oesterr. 1811. Pr. 1834. Mit den Fil. Augenthal und Klein-Haugsdorf. Slz. 2498.

Zeßelsdorf, Pfl. Verw.: P. Peter Gall, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Nappersdorf in Oesterr. 1803. Pr. 1827. Patr. Stift Göttweig. Slz. 635.

Kleinhöflein, Pfl. Pflkpln.: Hr. Alois Nickl, Wpr., geb. zu Klosterneuburg in Oesterr. 1811. Pr. 1834. Patr. Althof Neß (Hr. Ferdinand Graf von Gatterburg). Mit der Fil. Klein-Niedenthal. Slz. 1102. Entf. $\frac{1}{4}$ St. Aushilfspr. zu Klein-Niedenthal: Hr. Joseph Ryll, Wpr., geb. zu Dswietiman in Mähren 1786. Pr. 1814.

Mitterregbach, Pfl. Verw.: P. Augustin Eiber, Eisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Lotsmannsbrunn in Ungarn 1801. Pr. 1827. Patr. Stift Lilienfeld. Mit der Fil. Oberregbach. Slz. 900.

Obermarkersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Peter Anton Stellwag, Wpr., geb. zu Eschenbach in Baiern 1782. Pr. 1806. Patr. Herrschaft Schrattenthal (Fr. Leopoldine Gräfin von Attems). Slz. 692.

Obrig, Pfl. Pflkpln.: Hr. Johann Rathausky, Wpr., geb. zu Klattau in Böhmen 1803. Pr. 1828. Patr. Religionsfond. Slz. 1035.

Pfaffendorf, a. Pf. Verw.: P. Ambros Söllner, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Seitenstetten in Oesterr. 1767. Prof. 1804. Pr. 1806. Patr. Stift Göttweig. Koop. P. Adolph Weigl, geb. zu Hohenruppersdorf 1815. Prof.

und Fr. 1838. Mit den Fil. Weigart, Karlsdorf, Pernersdorf, Nagelsdorf. S. 13. 2540. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Platt, n. Pf. Berw.: P. Gregor Heller, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Ober-St. Kunigund in Steiermark 1794. Prof. und Fr. 1825. Patr. Stift Schotten. S. 13. 1200.

Pulkau, Markt; a. Pf. Berw.: P. Gerard Lampel, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Preßburg in Ungarn 1780. Prof. 1802. Fr. 1803. Patr. Stift Schotten. Koop. (Bened. vom Stifte Schotten): 1) P. Constantin Feldberger, geb. zu St. Pölten in Oesterreich 1810. Prof. 1836. Fr. 1838. 2) P. Magnus Bovieß, geb. zu Wien 1818. Prof. 1840. Fr. 1841. Mit den Fil. Leodager, Miffingdorf, Rasing, Reipersdorf, Rohrendorf. S. 13. 3596. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Reß, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hlauzal, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1804. Fr. 1828. Patr. (Graf von Strachwitz). Koop. 1) Hr. Simon Gartner, Wpr., geb. zu Kleinsielzendorf in Oesterr. 1814. Fr. 1841. 2) Hr. Anton Gutman, Wpr., geb. zu Oberneustift in Oesterr. 1822. Fr. 1845. Mit der Altstadt. S. 13. 2881.

Schrattenthal, Stadt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Alois Wisgrill, geb. zu Raibach 1808. Fr. 1830. Patr. Ortsherrschaft (Frau Leopoldine

Gräfin von Attems). Mit der Fil. Püllersdorf. S. 13. 1128. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Seefeld, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Kößler, Wpr., geb. zu Reichenberg in Böhmen 1810. Fr. 1834. Patr. Herrschaft Radolz (Hr. Maximilian Graf von Hardegg). Koop. Hr. Ferdinand Fichna, Wpr., geb. zu Baumöhl in Mähren 1822. Fr. 1845. Mit der Fil. Radolz. S. 13. 1499. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Untermarkersdorf, a. Pf. Pfarrverw.: P. Amand Polster, Bened. vom Stifte Melf, geb. zu Siegrub in Mähren 1800. Fr. 1823. Patr. Stift Melf. S. 13. 920.

Unterhalb, a. Pf. Berw.: P. Heinrich Wondratsch, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Altschallersdorf in Mähren 1793. Prof. 1816. Fr. 1818. Patr. Stift Göttweig. Koop. (Bened. vom Stifte Göttweig): 1) P. Marian Derflinger, geb. zu Wien 1806. Prof. 1829. Fr. 1832. 2) P. Alois Monschein, geb. zu Krems 1819. Fr. 1842. Mit der Fil. Oberhalb. S. 13. 1952. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Unterrebach, a. Pf. Berw.: P. Paul Bauer, Eisterz. vom Stifte Lilienfeld, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, geb. zu Klosterneuburg 1795. Prof. 1818. Fr. 1820. Patr. Stift Lilienfeld. Koop. P. Mathias Geissinger, Eisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Bergreithen in Böhmen 1815. Prof. 1839. Fr. 1841. S. 13. 1475. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Watzendorf, a. Pf. Berw.: P. Ddilo Kopp,
Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Koppein
in Böhmen 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. Patr.
Stift Schotten. S. 465.

Wagelsdorf, n. Pf. Verw.: P. Benno Reil,
Vened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien
1789. Prof. 1810. Pr. 1812. Patr. Stift
Schotten. Sz. 1161.

Zellerndorf, a. Pf. Berw.; P. Karlmann
 Sterlitz, Bened. vom Stifte Schotten, fürst-
 erzb. Konsistorial-Rath, Dechant und Schuldi-
 strikts-Ausscher, geb. zu Wien 1789. Prof.
 1812. Pr. 1813. Patr. Stift Schotten. R o p.
 P. Joseph von Langenmantel, Bened. vom Stifte
 Schotten, geb. zu Hartberg in Steiermark 1818.
 Prof. 1842. Pr. 1844. S I z. 1200.

Zwingendorf, Pfl. PflspIn.: Hr. Joseph
Batholi, Wpr., geb. zu Windisch-Feistritz in
Steiermark 1803. Pr. 1831. Patr. Religions-
fond. S. 757.

Dominikaner-Kloster in Reg, gegründet
durch Berthold Grafen von Hardek zu Maydburg,
und seine Gemahlin Wilburgis im Jahre 1300.

Prior: P. Vincenz Böhm, geb. zu Neß
in Oesterr. 1777. Prof. und Pr. 1801.

Profess = Priester: P. Macidus Zillinger, geb. zu Pfaffendorf in Oesterr. 1798. Prof.

und Fr. 1821. — P. Ignaz Lamatsch, Prediger, Bibliothekar und Kanzlei-Direktor, geb. zu Lemberg 1797. Prof. 1827. Fr. 1828. — P. Ludwig Müller, Prediger und Kellermeister, geb. zu Wittig in Böhmen 1797. Prof. 1827. Fr. 1828. — P. Benedikt Röhrig, Prediger und Küchenmeister, geb. zu Dürnhof in Mähren 1800. Prof. und Fr. 1830. — P. Isidor Trichtl, Prediger und Wirthschafts-Direktor, geb. zu Ottenthal in Oesterr. 1801. Prof. und Fr. 1831. — Layenbruder: Fr. Dominik Brabek, Wirthschafter in Unternalb, geb. zu Klum in Mähren 1793 Prof. 1827.

Dekanat Sitzendorf.

Aspersdorf, a. M. Pfarrer: Hr. Karl Volk-
mann, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren 1786.
Pr. 1811. Patr. Herrschaft Weyerburg (Herr
Erwin Graf von Schönborn). Koop. Hr. Karl
Göb, Wpr., geb. zu Großtaur in Mähren 1815.
Pr. 1839. Mit der Fil. Wieselb. Elz.
670. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Braunsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Stanislaw, Wpr., geb. zu Freiberg in Mähren 1802. Pr. 1827. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Johann Graf von Collalto). S. 572.

Fahndorf, XII. Verm.: P. Laurenz Riedl,
Bened. vom Stifte Melf, geb. zu Riegers in

- Defferr. 1790. Prof. 1818. Pr. 1819. Patr. Stift Melf. *Slz.* 342.
- Fraundorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Ebner, Wpr., geb. zu Au in Defterr. 1802. Pr. 1828. Patr. Herrschaft Sigendorf (Hr. Johann Karl Graf von Dietrichstein). *Slz.* 660.
- Gettendorf, a. Pf. Verw.: P. Rudolph Berauek, Benedikt. vom Stifte Melf, geb. zu Wien 1788. Prof. und Pr. 1810. Patr. Stift Melf. Mit den Fil. Mönichshofen, Hohlenstein. *Slz.* 602. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Goggendorf, kll. kllkpln.: Hr. Joseph Ritschauer, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1829. Patr. Kameralfond. Das Präsentationsrecht hat die Pfarre Sigendorf. *Slz.* 496.
- Grafenberg, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Mathias Poppenberger, Wpr., geb. zu Hadres in Defterr. 1807. Pr. 1830. Das Präsentationsrecht hat Hr. Franz Edler von Weitenschlag. *Slz.* 514.
- Groß, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Domisko, Wpr., geb. zu Gladitz in Defterr. 1808. Pr. 1833. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Johann Karl Graf von Dietrichstein). Mit der Fil. Klein-Stelzenborn. *Slz.* 502. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Großmeißeldorf, n. Pf. Verw.: P. Ferdinand Hartmann, Bened. vom Stifte Melf, geb. zu Würnstorf in Defterr. 1798. Prof. 1821. Pr. 1823. Patr. Stift Melf. *Slz.* 602.
- Großnondorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph

- Graf, Wpr., geb. zu Sigendorf in Defterr. 1789. Pr. 1822. Patr. Herrschaft Guntersdorf (Hr. Karl Freiherr von Ludwigsdorf). *Slz.* 746.
- Guntersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Bienert, Wpr., geb. zu Klantendorf in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Karl Freiherr von Ludwigsdorf.) Koop. Hr. Anton Hebauer, Wpr., geb. zu Muschau in Mähren 1817. Pr. 1841. *Slz.* 1407.
- Immendorf, a. Pf. Verw.: P. Moriz Erzebigky, Bened. vom Stifte Melf, geb. zu Neudorf in Böhmen 1795. Prof. 1818. Pr. 1820. Patr. Stift Melf. *Slz.* 862.
- Maissau, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Gelinek, Wpr., geb. zu Strchow in Mähren 1798. Pr. 1821. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Otto Graf von Abensperg und Traun). Schloss-Benefiziat: Hr. Andreas Hammer, pens. Lokalkaplan aus der Budweiser Diözese, Wpr., geb. zu Jarman in Böhmen 1785. Pr. 1808. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Otto Graf von Abensperg und Traun). Mit den Fil. Gumping, Oberdürnbuch. *Slz.* 1081. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.
- Mittergrabern, kll. kllkpln.: Hr. Joseph Kneil, Wpr., geb. zu Röschi in Defterr. 1795. Pr. 1820. Patr. Landesfürst. Mit den Fil. Obergrabern, Obersteinabrunn. — *Slz.* 1260. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Oberfellabrunn, n. Pf. Pfarrer: Hr. Jo-

bann Wiesner, Wpr., geb. zu Gnablersdorf in Mähren 1794. Pr. 1818. Patr. Herrschaft Schönborn (Hr. Erwin Graf von Schönborn). Glz. 581.

Oberstinkenbrunn, Markt; Vikt. Vikar: Hr. Joseph Nowack, Vic. exp., Wpr., geb. zu Welbin in Böhmen 1813. Pr. 1838. Das Präsentationsrecht hat die Pfarre Mpersdorf. Glz. 489.

Navelsbach (Unter-Navelsbach). Markt; a. Pf. Berw.: P. Hieronimus Leis, Bened. vom Stifte Melf, geb. zu Purgstall 1789. Prof. 1814. Pr. 1815. Patr. Stift Melf. Koop. (Bened. vom Stifte Melf): 1) P. Albert Ploener, geb. zu Wengern in Tyrol 1799. Prof. 1821. Pr. 1823. 2) P. Johann Bapt. Gönner, geb. zu Gresten in Oesterr. 1812. Prof. 1836. Pr. 1837. Mit den Filial. Paydorf, Gaidorf, Ober-Navelsbach, Pariedorf, Pfaffstetten, Wilhemsdorf. — Glz. 2251. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Noseldorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Rotelli, Wpr., geb. zu Zavorov in Galizien 1783. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. Glz. 820.

Nöschitz, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph von Petenegg, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Wien 1790. Pr. 1812. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Umlauf, Wpr., geb.

zu Königsdorf in Böhmen 1820. Pr. 1844. Mit der Fil. Klein-Reinprechtstorf. Glz. 1354. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Schöngrabern, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Roder, Wpr., geb. zu Pressburg in Ungarn 1779. Pr. 1802. Patr. Herrschaft Guntersdorf (Hr. Karl Freiherr v. Ludwigsdorf). Koop. Hr. Paul Wager, Wpr., geb. zu Unter-moldau in Böhmen 1814. Pr. 1838. Mit der Fil. Windpassing. Glz. 1028, Entf. $\frac{1}{2}$ St. Sighendorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Hofmann, fürsterzbischöfl. Konsistorialrath, emer. Dechant und Schuldistriktsaufseher, Wpr., geb. zu Raab in Ungarn 1774. Pr. 1797. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Georg Figgga, Wpr., geb. zu Pernegg in Oesterr. 1785. Pr. 1809. 2) Hr. Karl Hollschek, Wpr., geb. zu Etschowitz in Böhmen 1823. Pr. 1845. Mit den Filial. Kleinkirchberg, Branhartsberg, Sighenhart. Glz. 1491. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Stoizendorf, a. Pf. Berw.: Hr. Konrad Kratochwila, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Mohelno in Mähren 1797. Prof. 1821. Pr. 1822. Patr. Stift Klosterneuburg. Glz. 477.

Straning, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Merluzzi Wpr., geb. zu Udine in Italien 1778. Pr. 1801. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Kaiser, Wpr. geb. zu Haigendorf in Oesterr. 1809. Pr. 1836. Mit den Fil. Eymanns-

dorf, Limberg, Niederschleinz. — Slz. 1612.
Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Unterdirnbach, a. Pf. Verw.: P. Amand
Lettner, zugleich Herrschaftsverwalter, Cisterz.
vom Stifte Lilienfeld, geb. zu St. Pölten in
Oesterr. 1790. Prof. 1813. Pr. 1814. Patr.
Stift Lilienfeld. Koop. P. Ludwig Groisberger,
Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Groß-
Siering 1816. Pr. 1842. Slz. 402.

Martberg, Kl. KlspIn.: Hr. Georg Rupp,
Wpr., geb. zu Grafenberg in Oesterr. 1799. Pr.
1824. Patr. Religionsfond. Slz. 359.

Wullersdorf, Markt; a. Pf. Verw.: P.
Sigmund Siller, Benedikt. vom Stifte Melk,
fürsterzb. Konsistorialrath, geb. zu Frankensfeld
in Oesterr. 1780. Prof. 1802. Pr. 1803. Patr.
Stift Melk. Koop. (Bened. vom Stifte Melk):
1) P. Eduard Freiherr von Sieber, geb. zu
Wien 1814. Prof. 1838. Pr. 1839. 2) P.
Marian Zlle, geb. zu Blabings in Mähren 1816.
Pr. 1842. Mit den Filial. Grund, Hög-
mannsdorf, Kalladorf. Slz. 1818. Entf. bis
 $\frac{1}{2}$ St.

Sierstorf, a. Pf. Verw.: P. Ambros Wal-
precht, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien
1786. Prof. 1810. Pr. 1811. Patr. Stift Melk.
Slz. 719.

Dekanat Staatz.

Mitlichtenwarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl
Konall, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren 1792.
Pr. 1816. Koop. Hr. Thomas Koller, Wpr.,
geb. zu Föllim in Oesterr. 1820. Pr. 1845.
Patr. Herrschaft Rabensburg (Hr. Alois Fürst
von Liechtenstein). Slz. 914.

Ameis, Bif. Verw.: P. Bonaventura Erner,
Minorit, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1800.
Prof. und Pr. 1830. Patr. Herrschaft Asparn
an der Jaya (Hr. August Graf von Breuner).
Mit den Fil. Föllim. Slz. 694. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
Bernhardsthal, a. Pf. Pfarrer: Un-
besetzt. Provisor: Hr. Johann Frießes, Wpr.,
geb. zu Oberplan in Böhmen 1812. Pr. 1837.
Patr. Herrschaft Rabensburg. (Hr. Alois Fürst
von Liechtenstein). Slz. 1116.

Böhmischkrut, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Franz Trnka, fürsterzb. Konsistorialrath, emerit.
Dechant und Schuldistriktsaufseher, Mitglied
der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien,
Wpr., geb. zu Tschitschemitz in Böhmen 1788.
Pr. 1814. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr.
Alexander Scheibenreif, Wpr., geb. zu Wien
1821. Pr. 1844. 2) (Unbesetzt.) Mit den Fil.
Althöflein, Ginzersdorf, Harrersdorf. Slz.
2250. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Feldsberg, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Karl Hartl, Wpr., geb. zu Poysdorf in Oesterr.

1776. Pr. 1799. Patr. Ortschaft (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Koop. 1) Hr. Franz Braucek, Wpr., geb. zu Josephstadt in Böhmen 1819. Pr. 1844. 2) Hr. Johann Haibvogel, Wpr., geb. zu Dittenthal in Oesterr. 1814. Pr. 1839. Mit der Fil. Bischofswarth. Slz. 3096. Entf. 1 St.

Hadersdorf (Klein-Hadersdorf), Kl. KlspIn.: Hr. Ignaz Plachetka, Wpr., geb. zu Zambach in Böhmen 1799. Pr. 1824. Patr. Religionsfond. Slz. 561.

Hausbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Philipp, Wpr., geb. zu Oibersdorf in Böhmen 1791. Pr. 1816. Patr. Herrschaft Rabensburg (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Slz. 1029.

Herrnbaumgarten, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Hareffer, Wpr., Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, geb. zu Pottenhof in Oesterr. 1802. Pr. 1828. Patr. Pfarre Böhmischkrut. Koop. Hr. Joseph Novak, Wpr., geb. zu Deutschbrod in Böhmen 1803. Pr. 1827. Slz. 1544.

Hohenau, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Matuschka, Wpr., geb. zu Skafitz in Ungarn 1780. Pr. 1803. Patr. Religionsfond. Slz. 1645.

Kagelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Stöger, Wpr., geb. zu Wiesmath in Oesterr.

1810. Pr. 1834. Patr. Herrschaft Feldsberg (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Slz. 675. Loosdorf, Kl. KlspIn.: Hr. Anton Dörfler, Wpr., geb. zu Iglaun in Mähren 1807. Pr. 1832. Patr. Ortschaft (Hr. Friedrich August Graf von Platty). Slz. 364.

Boysdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Ferdinand Grazer, Wpr., geb. zu Ameis in Oesterr. 1809. Pr. 1832. Patr. Herrschaft Boysbrunn (Hr. Joseph Freiherr von Bartenstein). Koop. 1) Hr. Laurenz Artbauer, Wpr., geb. zu Weiskendorf in Oesterr. 1804. Pr. 1831. 2) Hr. Bartholomäus Erlicher, Wpr., geb. zu Mauerbach in Oesterr. 1821. Pr. 1843. Mit der Fil. Wilhelmsdorf. Slz. 3021. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Rabensburg, a. Pf. Pfarrer: Fra Anton Sichrowsky, Maltheser-Ritter-Ordens-Priester, geb. zu Rinburg in Böhmen 1784. Prof. und Pr. 1809. Patr. Hr. Groß-Prior des Maltheser-Ordens. Koop. Fra Anton Dietrich, Maltheser-Ritter-Ordenspriester, geb. zu Kofelez in Böhmen 1807. Prof. und Pr. 1834. Slz. 1705.

Reinthal, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Langger, Wpr., geb. zu Hannsdorf in Mähren 1790. Pr. 1818. Patr. Herrschaft Feldsberg (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Slz. 810.

Schrattenberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Andorfer, Wpr., geb. zu Walterkirchen in

Deßerr. 1796. Pr. 1819. Patr. Pfarre Böhmischbrunn. Koop. Hr. Johann Ditscheiner, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1842. Mit der Fil. Garschönthal. Slz. 2018. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Staatz, Markt: Probstei; a. Pf. Probst-Pfarrer: Hr. Georg Bayerle, fürsterzb. Konfistorialrath, Dechant und Schuldistriktsaufseher, Wpr., geb. zu Hadruma in Böhmen 1798. Pr. 1824. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Ferdinand Graf von Kollorede-Mannsfeld). Koop. Hr. Michael Linzbauer, Wpr., geb. zu Wien 1816. Pr. 1841. 2) Hr. Nikolaus Hager, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1838. Mit den Fil. Ehrendorf, Enzersdorf, Rautendorf, Neusiedl, Rothensee, Waltersdorf. Slz. 1672. Entf. bis 2 St.

Untertemenau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Dobschick, Wpr., geb. zu Runowitz in Mähren 1786. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Feldsberg (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Mit der Fil. Overtemenau. Slz. 1620. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Walterskirchen, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Duesl, Wpr., geb. zu Jägerndorf in Schlesien 1783. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Michael Happel, Wpr., geb. zu Pottendorf in Deßerr. 1807. Pr. 1837. 2) Hr. Johann Mahnen, Wpr., geb. zu Wien 1819. Pr. 1844. Mit der Fil. Kegelsdorf. Slz. 1056. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kegelsdorf, Pfl. Pflkpln.: (Unbesetzt.)
 Provisor: Hr. Wenzel Perzinska, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren 1818. Pr. 1840. Patr. Religionsfond. Slz. 795.

Multendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Ezepp, Wpr., geb. zu Jglau in Mähren 1800. Pr. 1823. Patr. Herrschaft Altpreerau. Slz. 491.

Kloster der barmherzigen Brüder zu
 Feldsberg, gegründet von Karl Euseb. Fürsten
 von Liechtenstein im Jahre 1605.

Prior: Hr. Joachim Raymann, geb. zu
 Ofen in Ungarn 1795. Prof. 1819.

Professen: P. Silvanus Maresch, Kon-
 vents-Priester, geb. zu Cziborin in Böhmen 1812.
 Prof. 1836. Pr. 1838. — Fr. Dnuphrius Rastz.
 Subprior, geb. zu Freiburg in Breisgau 1779.
 Prof. 1809. — Fr. Agnellus Raim, Sakristaner,
 geb. zu Wien 1780. Prof. 1803. — Fr. Jorda-
 nus Brodiczky, Provisor der Apotheke, geb. zu
 Ezeschau in Mähren 1801. Prof. 1825. — Fr.
 Hermellus Erben, Kellermeister, geb. zu Arnau
 in Böhmen 1793. Prof. 1830. — Fr. Christian
 Marfer, Wirthschafter, geb. zu Dürnholz in Mäh-
 ren 1798. Prof. 1830. — Firmin Horaczek, Hö-
 rer der Chirurgie, geb. zu Ezelechowitz in Mäh-
 ren 1819. Prof. 1843. — Fr. Arcadius Reitharek,

Doktor der Medicin und Professor der propädeutischen Anstalt für Chirurgen dieses Ordens, geb. zu Neubidschau in Böhmen 1812. Prof. 1842. — Fr. Hubert Borzinsky, Hörer der Chirurgie, geb. zu Prosnitz in Mähren 1819. Prof. 1844. — Fr. Cyrillus Sobota, Sammler, geb. zu Krinetz in Böhmen 1817. Prof. 1844. — Fr. Hermann Kragmst, Hörer der Chirurgie, geb. zu Melnik in Böhmen 1821. Prof. 1844. — Fr. Deme-trius Pressinger, Hörer der Chirurgie, geb. zu Gföll in Oesterr. 1823. Prof. 1844. — Fr. Venerandus Breitfob, Sammler, geb. zu Teschen in k. k. Schlessen 1818. Prof. 1845. — Fr. Gallus Pod-berzky Hörer der Chirurgie, geb. zu Plaz in Böhmen 1821. Prof. 1845. — Fr. Edmund Lazik, Vice-Apotheker, geb. zu Tyrnau in Ungarn 1821. Prof. 1844.

Dekanat Stockerau.

Wisamberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Eduard Schmidt, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1835. Patr. Ortschaft (Hr. Otto Graf von Abensperg und Traun). S. 540. Großmugl, a. Pf. Pfarrer: Hr. Michael Weiler, Wpr., geb. zu Rösitz in Oesterr. 1798. Pr. 1821. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Johann Schinmann, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterr. 1813. Pr. 1839. Mit den Fil.

Füllersdorf, Ringendorf, Roseldorf, Steina-brunn. S. 1201. Entf. bis 1 St. Harmanndorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Liebl, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1816. Pr. 1838. Patr. Herrschaft Niederhollabrunn (Hr. Karl Graf von Haugwitz). Koop. Hr. Franz Hummel, Wpr., geb. zu Güns in Ungarn 1820. Pr. 1844. Mit den Fil. Kleinrös, Nickersdorf, Seebarn. S. 1392. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St. Haselbach, a. Pf. Verw.: Hr. Peter Schloffer, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1831. Patr. Stifte Klosterneuburg. S. 331. Herzogbierbaum, a. Pf. Pfarrer: Hr. Friedrich Ziebel, Wpr., geb. zu Troppau in Schlessen 1786. Pr. 1809. Patr. Herrschaft Niederhollabrunn (Hr. Karl Graf von Haugwitz.) Mit den Fil.: Ober- und Unternusch, Ottendorf und Glaswein. S. 1098. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St. Jedlese, k. k. Filialpfl.: Hr. Joseph Libischer, Wpr., geb. zu Klantendorf in Mähren 1809. Pr. 1833. Patr. Stift Klosterneuburg. S. 850. Karnabrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Laurenz Schuffer, Wpr., geb. zu Tachau in Böhmen 1803. Pr. 1830. Patr. Ortschaft (Frau Josephine Freiin von Redl). Koop. Hr. Leopold Besauer, Wpr., geb. zu Hainburg in Oesterr. 1818. Pr. 1844. Mit den Fil.: Heßmannsdorf, Lachs-feld, Weinsteig. S. 971. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Korneuburg, Stadt; a. Pf. Pfarrverw.: Hr. Benno Mandl, regul. Chorherr von Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1776. Prof. 1800. Pr. 1799. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. (Regul. Chorherren vom Stifte Klosterneuburg):

1) Peter Jaurer Hartl, geb. zu Hadersdorf in Oesterr. 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. 2) Hr. Roman Rautenfranz, geb. zu Luggau in Mähren 1811. Prof. 1835. Pr. 1836. Hülfspriester: Hr. Joseph Schneider, Wpr., geb. zu Meisse in preuß. Schlessen 1770. Pr. 1796. Mit den Fil.: Tutenndörfchen, Tutenhof. Slz. 2070. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Langenzerndorf, a. Pf. Pfarrverw.: Hr. Prosper Burger, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1795. Prof. 1818. Pr. 1820. Patr. Stift Klosterneuburg. Johann Uhl'scher Benefiziat: Hr. Franz Zillinger, Wpr., geb. zu Auersthal in Oesterr. 1782. Pr. 1809. Slz. 920.

Leifersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Hoffmann, Wpr., geb. zu Wiener-Neustadt in Oesterr. 1790. Pr. 1812. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Johann Temischek, Wpr., geb. zu Mislitz in Mähren 1818. Pr. 1843. Mit den Fil.: Hagenbach, Kronowet, Leifersbrunn, Wollmannsberg, Wüsen. Slz. 1089. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Leobendorf, a. Pf. Pfarrer: Unbesetzt. Provisor: Hr. Franz Drigler, Wpr., geb. zu

Wien 1816. Pr. 1841. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Anton Wappler, Wpr., geb. zu Thaya in Oesterr. 1823. Pr. 1845. Mit den Fil.: Ober- und Unterrohrbach, Dresdorf. Slz. 1616. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Maisbierbaum, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Janka, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1802. Pr. 1827. Patr. Herrschaft Niederhollabrunn (Hr. Karl Graf von Haugwitz). Slz. 431.

Merkersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hailand, Wpr., geb. zu Güns in Ungarn 1798. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Ernstbrunn (Heinrich LXIV., Fürst Reuß-Köstritz). Slz. 275. Niederhollabrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Ziebel, Wpr., geb. zu Wien 1784. Pr. 1807. Patr. Oris Herrschaft (Hr. Karl Graf von Haugwitz). Koop. Hr. Wenzel Günter, Wpr., geb. zu Tepl in Böhmen 1820. Pr. 1845. Mit den Fil.: Bruderndorf, Niederfellabrunn (Markt), Streitdorf. Slz. 1845. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Obergänserndorf, Pfl. Pflkpln.: Hr. Michael Twerdinsky, Wpr., geb. zu Pressburg in Ungarn 1803. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. Slz. 701.

Senning, a. Pf. Pfarrer: Hr. Hermann Ramhart, Wpr., geb. zu Neutitschein in Mähren 1807. Pr. 1831. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Weisendorf. Slz. 428. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Simonsfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Neuraüter, tit. Konsistorialrath, Wpr., geb. zu Prutz in Tyrol 1777. Pr. 1803. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Naglern. Slz. 667. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Stetten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Xaver Hummel, Wpr., geb. zu Güns in Ungarn 1796. Pr. 1821. Patr. Landesfürst. Jaudtscher Benefiziat, prov.: P. Joseph Zephirin Zemann, Piarist aus der böhmisch-mährischen Landesprovinz, geb. zu Jung-Bunzlau in Böhmen 1777. Prof. 1806. Pr. 1807. Patr. Fürsterzbischöfl. Konsistorium. Slz. 501.

Stoßerau, freier Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Karl Pürtnner, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistriktsaufseher, Wpr., geb. zu Zwettl in Oesterr. 1783. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Laurenz Pöschel, Wpr., geb. zu Reg in Oesterr. 1810. Pr. 1835. 2) Hr. Albrecht Dichtl, Wpr., geb. zu Dgfolderhaid in Böhmen 1815. Pr. 1838. 3) Hr. Joseph Ballek, Wpr., geb. zu Wien 1810. Pr. 1838. Mit den Fil.: Grafendorf, Spillern, Unterzögersdorf. Slz. 5120. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Wilfersdorf, (Klein-) Pfl. Pflkpln.: Hr. Anton Weber, Wpr., geb. zu Weissenkirchen in Oesterr. 1805. Pr. 1832. Patr. Religionsfond. Slz. 162.

Wurnitz, Pfl. Pflkpln.: Hr. Philipp Mahler, Wpr., geb. zu Brodek in Mähren 1811. Pr.

1834. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Lerchenau, Mollmannsdorf, 3 Kreithmühlen. Slz. 802. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Dekanat Wilfersdorf.

Dobermannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Mezeneky, Wpr., geb. zu Rattay in Böhmen 1797. Pr. 1827. Patr. Herrschaft Rabensburg (Hr. Alois Fürst von und zu Liechtenstein). Slz. 562.

Drosing, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nagke, Wpr., geb. zu Morawez in k. k. Schlessen 1784. Pr. 1810. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Waltersdorf. Slz. 1428. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Eibesthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Greis, Wpr., geb. zu Hüttendorf in Oesterr. 1807. Pr. 1832. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. Slz. 911.

Erdberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Dykast, Wpr., geb. zu Mesuchin in Böhmen 1793. Pr. 1817. Patr. Landesfürst. Slz. 523.

Großinzersdorf, Pfl. Berw.: P. Adolph Mehr, Doktor der Theologie, Cisterz. vom Stifte Zwettl, geb. zu Zetwing in Böhmen 1799. Prof. 1820. Pr. 1822. Patr. Stift Zwettl. Slz. 970.

Hauskirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Kaspar Baumann, fusterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistriktsaufseher, Mitglied der k. k. Landwirtschafts-Gesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Wien 1800. Pr. 1826. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. St. Ulrich. S. 820. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Hüttendorf, Pfl. Verw.: Don Constantin Hammer, geb. zu Hohenmauth in Böhmen 1810. Prof. und Pr. 1840. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. S. 610.

Kettlesbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Tlaskal, Wpr., geb. zu Neustadt in Böhmen 1808. Pr. 1831. Patr. Herrschaft Wilfersdorf (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). S. 744.

Maustrenk, Pfl. Verw.: Don Franz Sales Erhart, Barnabit, geb. zu Grätz 1802. Prof. und Pr. 1827. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach S. 627.

Mistelbach, Markt; a. Pf. Pfarrer: Don Hieronimus Schmidt, zugleich Probst des Kollegiums, geb. zu Stein in Oesterr. 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. Patr. Das Provinzialkapitel der Barnabiten. Koop. (Barnabiten): 1) Don Johann Matthäus Rozausseck, geb. zu Zbiarna in Mähren 1815. Prof. 1840. Pr. 1841. 2) Don Karl Kaufmann, geb. zu Wien 1816. Prof. 1840. Pr. 1841. 3) Don Philipp Obermüller, geb. zu Dgolderhaud in

Böhmen 1819. Prof. 1843. Pr. 1844. Mit den Fil.: Ebendorf, Lanzendorf. S. 3230. Entf. $\frac{3}{4}$ St. — Spitalbenefiziat: (Unbesetzt). Patr. Herrschaft Wilfersdorf (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein).

Neusiedl an der Jaya, n. Pf. Pfarrer: Hr. Kaspar Franz Egel, Wpr., geb. zu Fulda in Hessen 1780. Pr. 1804. Patr. Religionsfond. S. 852.

Niederabsdorf, a. Pf. Pfarrer: Unbesetzt. Pfarrprovisor: Hr. Emanuel Hradecky, Wpr., geb. zu Giechhübel in Böhmen 1814. Pr. 1840. Patr. Herrschaft Rabensburg (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Mit der Fil. Eichhorn. S. 1109. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Paasdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Berger, Wpr., geb. zu Herrenbaumgarten in Oesterr. 1802. Pr. 1827. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. Koop. Hr. Ignaz Leopold, Wpr., geb. zu Schüttenhofen in Böhmen 1810. Pr. 1835. S. 1081.

Palterndorf, a. Pf. Verw.: Hr. Joseph Schwarz, des deutschen Ritterordens Priester, geb. zu Koplau in Mähren 1800. Prof. 1837. Pr. 1824. Patr. Deutscher Ritterorden. S. 733.

Prinzendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Hierstand, Wpr., geb. zu Leopoldsdorf in Oesterr. 1790. Pr. 1816. Patr. Herrschaft Margareten am Moos, Hr. Philipp Fürst von Batthi-

any, Graf von Strattmann). Hr. Andreas Mock, Administrator der Herrschaft, regulirter Chorherr aus dem Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1779. Prof. 1802. Pr. 1804. Mit den Fil. Ebersdorf, Rannersdorf. Slz. 1342.

Ringelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Brzezansky, Wpr., geb. zu Butschowitz in Mähren 1796. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Rabensburg (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Slz. 1210.

Wilfersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Duerner, Wpr., geb. zu Unterdannoitz in Mähren 1787. Pr. 1809. Patr. Ortsherrschaft (Herr Alois Fürst von Liechtenstein). Koop. Hr. Johann Weilingner, Wpr., geb. zu Bernhardtshaus in Oesterr. 1814. Pr. 1839. Mit den Fil.: Bullendorf, Hoberndorf. Slz. 1985. Entf. 1 St.

Zistersdorf, Stadt; a. Pf. Verw.: P. Alexander Mayer, Cisterz. vom Stifte Zwettl, fürsterzb. Konsistorialrath, emerit. Dechant und Schuldisfrikts-Aufscher, geb. zu Prachatitz in Böhmen 1784. Prof. 1806. Pr. 1808. Patr. Stift Zwettl. Koop. (Cisterz. vom Stifte Zwettl); 1) P. Maximilian Gautsch, geb. zu Gunterndorf in Böhmen 1807. Prof. 1834. Pr. 1836. 2) P. Moriz Rindt, geb. zu Zwettl in Oesterr. 1817. Prof. 1842. Pr. 1843. Administrator der Fondsherrschaft Zistersdorf: P. Alphons Thoma, Priester der böhmisch-mährischen Piar-

ster-Ordens-Provinz, geb. zu Thoningsdorf in Böhmen 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. Mit den Fil.: Baumgarten, Gaiselberg, Gösing. Slz. 2810. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach, gegründet von Kaiser Ferdinand II. im Jahre 1631.

Probst des Kollegiums: Don Hieronimus Schmidt, zugleich Pfarrer, geb. zu Stein in Oesterr. 1806. Prof. 1832. Pr. 1834.

Profess-Priester: Don Franz Sales Erhart, Lokalieverweser zu Maustrenk, geb. zu Grätz 1802. Prof. und Pr. 1827. — D. Franz Rothmayer, Prokurator, geb. zu Wien 1813. Prof. 1838. Pr. 1839. — D. Johann Matth. Rozaussek, Koop. und Katechet, geb. zu Zdiarna in Mähren 1815. Prof. 1840. Pr. 1841. — D. Karl Kaufmann, Koop., geb. zu Wien 1816. Prof. 1840. Pr. 1841. — D. Constantin Hammer, Lokalieverweser zu Hüttendorf, geb. zu Hohenmauth in Böhmen 1810. Prof. und Pr. 1840. — D. Philipp Obermüller, Koop., geb. zu Dgfolberhaid in Böhmen 1819. Prof. 1843. Pr. 1844.

Verzeichniß

der außer der Seelsorge angestellten
Geistlichen.

1) In der Wiener Erzdiözese:

P. T. Hr. Joseph Alois von Züstel, Com-
mandeur des kaiserl. österr. Leopold-Ordens, und
Ritter des Civil-Verdienst-Ordens der kön. bair.
Krone, Doktor der Philosophie und Theologie, in-
fulirt. Probst von Wischerad und Prälat in dem
Königreiche Böhmen, k. k. wirkl. Staats- und Kon-
ferenzrath, im Jahre 1823 und 1838 gewesener
Rector magnificus an der Wiener Hochschule,
Ehrenmitglied der k. k. Akademie der Wissenschaften
und Künste zu Padua und des Athenäums zu Ve-
nedig, dann der Landwirthschafts-Gesellschaft in
Krain, Jubilar-Priester, geb. zu Leitmeritz in Böh-
men 1765. Pr. 1788. — P. T. Hr. Anton Kar-
ner, Bischof von Bacz, Doktor der Theologie,
königlich ungarischer wirklicher Hofrath, Probst
des heilig. Adalbert, Bischofs und Märtyrers von
Naab, Domherr der Naaber Kirche, Wieselburger
Archidiacon und Beisitzer mehrerer Komitats-Ge-

richtstafeln. — P. T. Hr. Andreas Meschutar, in-
fulirt. Probst zu Ardagger, k. k. wirkl. Hofrath,
und Beisitzer der k. k. Hofkommission in Justiz-
Gefessachen, Ehrendomherr zu Triest und Mitglied
der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Krain und
Görz, Wpr., geb. zu Selo in Illlyrien 1791. Pr.
1814. — P. T. Hr. Franz Rastian Hallascha, in-
fulirt. Probst von Alt-Bunzlau und Prälat in dem
Königreiche Böhmen, k. k. wirkl. Hofrath, Refe-
rent über die philosoph. Studien bey der k. k. Stu-
dien-Hofkommission, Direktor derselben Studien an
der Wiener Hochschule, der Philosophie und der
freyen Künste Doktor, gewesener Rector magni-
ficus an der Prager und an der Wiener Hoch-
schule 2c. 2c., Wpr., geb. zu Bantsch in Mähren
1780. Pr. 1804. — P. T. Hr. Andreas Gollmayr,
Doktor der Theologie, k. k. Studien-Hofkommis-
sions-Rath, Ehrendomherr zu Triest, Mitglied der
k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft zu Görz, geb.
zu Radmandsdorf in Kärnthen 1798. Pr. 1821. —
P. T. Hr. Wenzel Reichel, k. k. wirkl. n. ö. Regie-
rungs-rath, Ehrendomherr an der Metropolitan-
kirche zu Stephan, Direktor des Priester-Kranken-
und Defizienten-Institutes in Wien, Wpr., geb. zu
Ladowitz in Böhmen 1807. Pr. 1830. — Hr. Alois
Bragato, k. k. Titular-Hofkaplan, Wpr., aus der
Diözese Verona. — Hr. Chmel Joseph, regul.
later. Chorherr vom Stifte St. Florian, k. k.
geheimer Hof- und Hausarchivar, geb. zu Olmütz
1798. Pr. 1821. — Hr. Anton Gänther, k. k.

theol. Bücher=Censor, Wpr., geb. zu Lindenau in Böhmen 1785. Pr. 1821. — Hr. Joseph Kärle, Wpr., Doktor der Theologie, o. ö. Professor der orientalischen Dialecte und der höheren Exegese, und gewes. Dekan der theolog. Fakultät an der Wiener Hochschule, geb. zu Stanzbach in Tyrol 1802. Pr. 1825. — P. T. Hr. Kis von Nemester Paul, Abt B. M. V. de loco regali, Domherr von Großwardein, Wpr., geb. zu Kovacsy in Ungarn 1792. Pr. 1814. — Hr. Wenzel Rozelka, Priester aus dem ritterlichen Kreuzkern-Orden mit dem rothen Sterne, Doktor der Theologie, o. ö. Professor des Bibelstudiums des N. B. und gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, geb. zu Przelautsch in Böhmen 1795. Prof. 1818. Pr. 1819. — Del Negro, Hofkaplan Sr. k. Hoheit des durchlauchtigsten Herzogs von Modena, geb. zu Stolwizza in Friaul 1786. Pr. 1811. — Hr. Johann Nep. Primiz, k. k. Hofkaplan bey Sr. k. Hoheit dem Durchlauchtigsten Herrn Erzherzog Maximilian, geb. in Syrien 1769. Pr. 1796. — P. Richter Benedikt, Doktor der Philosophie, o. ö. Professor der Religionswissenschaft und der Erziehungskunde an der Wiener Hochschule, Mitglied des Benediktiner-Stiftes Raigern, geb. zu Freiberg in Mähren 1791. Prof. 1816. Pr. 1817. — Hr. Michael Schaurberger, Wpr., bischöfl. Konsistorialrath der Linzer Diözese, o. ö. Professor der Pastoral-Theologie an der Wiener Hochschule, geb. zu St. Leo

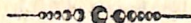
in Baden 1795. Pr. 1818. — Hr. Joseph Scheiner, Wpr., Doktor der Theologie, o. ö. Professor der Bibelsäch. des N. B., und gewes. Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, tit. k. k. Hofkaplan, k. k. theologischer Bücher=Censor, geb. zu Böhmisch-Leippa 1798. Pr. 1821. — Hr. Johann Schweg, Wpr., Doktor der Theologie, o. ö. Professor der Dogmatik und Mitglied der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, geb. zu Busau in Mähren 1803. Pr. 1829. — Hr. Johann Stark, Wpr., Doktor der Theologie, o. ö. Professor der Kirchengeschichte, Mitglied und gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, geb. zu Heinrichsgrün in Böhmen 1794. Pr. 1817. — Hr. Deswald Trogher, Commandeur des päpstlichen Ordens des heil. Gregor des Großen, zweiter Sekretär der apostolischen Nunciatur in Wien, Wpr. der Trienter Diözese.

2) Außer der Wiener Erzdiözese.

Hr. Joseph Riffer, Doktor der Theologie, o. ö. Professor der Dogmatik an der Universität in Olmütz, und Mitglied der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, Wpr., geb. zu Fahndorf in Oesterreich 1812. Pr. 1836. — Hr. Alois Zimmermann, k. k. Gesandtschafts-Kaplan zu Kopenhagen, Wpr., geb. zu Odrau in k. k. Schlessien 1788, Pr. 1812.

3) In der Militär-Seelsorge.

Hr. Adolph Dworzak, Wpr., Feldkaplan bei dem k. k. Kürassier-Regimente Nr. 4. — Hr. Franz Kalmus, Wpr., Kaplan und Professor der Religionslehre in der k. k. Ingenieur-Akademie zu Wien, geb. zu Prag in Böhmen 1800. Pr. 1830. — Hr. Ignaz Kolletschek, Wpr., Seelsorger in der k. k. Ingenieur-Akademie in Wien, geb. zu Giespühl in Böhmen 1800. Pr. 1825.



Verzeichniß

der nicht in der Seelsorge angestellten Pensionisten und Defizienten = Priester aus der Wiener Erzdiözese.

Hr. Baumgartner Michael, Wpr., geb. zu Bromberg in Oesterr. 1811. Pr. 1836 (in Wien). — Hr. Berger Ferdinand, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterreich 1804. Pr. 1827. (zu Feldsberg). — Hr. Bohrn Anton, Wpr., geb. zu Bernhardsthal 1801. Pr. 1824 (zu Enzersdorf am Gebirge). — Hr. David Theodor, Wpr., geb. zu Thyrn in Schlesien 1801. Pr. 1824 (im Klosterspitale der barmherzigen Brüder in Wien). — Hr. Dietrich Anton, Wpr., geb. zu Böhmisches-Trübau in Böhmen 1794. Pr. 1817 (zu Böhmisches-Trübau). — Hr. Foit Vincenz, Wpr., geb. zu Datschitz in Mähren 1784. Pr. 1809 (in Wien). — P. Gerger Michael Adalbert, Ex-Augustiner, geb. zu Strem in Ungarn 1784. Pr. 1808 (auf der Landstraße). — Hr. Ferdinand Grehs, fürstl. Trautson'scher Benefiziat, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1793. Pr.

1815 (in Wien). — Hr. Haspinger Joachim, Wpr., Inhaber des goldenen Verdienstkreuzes pro piis meritis, geb. zu Gieß in Tyrol 1773. Pr. 1805 (in Hiebing). — Hr. Hirsch Johann, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1780, Pr. 1804 (in Wiener-Neustadt). — Hr. Jarry Joachim, Wpr., geb. in Böhmen 1770. Pr. 1805 (in Böhmen). — P. Khard Celestin, Ex-Augustiner, geb. zu Meisse in Schlesien 1776. Prof. 1799. Pr. 1801. (in Wien). — Hr. Kießner Justinian, Wpr., geb. zu Würzburg in Baiern 1774. Pr. 1797 (in Wien). — Hr. Kitzberger Anton, Wpr., geb. zu Oberhaib in Böhmen 1820. Pr. 1843. — Hr. Krauß Joseph, Wpr., geb. zu Wien 1788. Pr. 1833. — Hr. Langer Joseph, Wpr., geb. zu Olmütz in Mähren 1799. Pr. 1824 (in Lanzendorf). — Hr. Lapisch Karl, pensionirter Pfarrer, Wpr., geb. zu Feldsberg in Dester. 1776. Pr. 1802 (in Wien). — Hr. Liermberger Christoph, pensf. Pfarrer von Altenwörth, Wpr., geb. zu Ebenfurth in Dester. 1783. Pr. 1806 (in Ebenfurth). — Hr. Liermberger Joseph, tit. Konsistorialrath und pensf. Pfarrer von Hadersdorf am Kamp, Wpr., geb. zu Ebenfurth in Dester. 1775. Pr. 1800. (in Hadersdorf am Kamp). — Hr. Johann Meluch, Wpr., geb. zu Mint Sznat in Ungarn 1799. Pr. 1823 (im Klosterspitale der barmherzigen Brüder). — Hr. Müller Martin, Wpr., geb. zu Mühlesen in Böhmen 1792. Pr. 1819 (in Wien). — Hr. Müller Johann Patricius, unbeschuhter Ex-Augustiner,

Jubilar-Priester, pension. Pfarrer, geb. zu Kolmar in Elsaß 1767. Pr. 1790 (zu Oberhausen in der Pfarre Probsdorf). — Hr. Mugenbauer Joseph, pension. Pfarrer, Wpr., geb. zu Wallern in Böhmen 1783. Pr. 1806 (in Wien). — Hr. Nedwied Joseph, Wpr., geb. zu Ehrudim 1812. Pr. 1838 (in Wien). — Hr. Nowak Augustin, Wpr., geb. zu Eschitz in Ungarn 1797. Pr. 1821 (zu Sievering). — Hr. Nowak Mathias, Wpr., geb. zu Bregby in Kroatien 1781. Pr. 1804 (im Reconvaleszenten-Hause der barmherzigen Brüder in Wien). — Hr. Peifert Ignaz, Wpr., geb. zu Reichenau in Böhmen 1794. Pr. 1823. — Hr. Primaschütz Jakob, resignirter Pfarrer von Stixneustedt, Wpr., geb. zu Kirchheim in Krain 1780. Pr. 1809 (in Wien). — Hr. Raab Thomas, Wpr., geb. zu Loositz in Böhmen 1804. Pr. 1829 (in Wien). — Hr. Raupcher Johann, pensf. Pfarrer, Wpr., geb. zu Trübau in Mähren 1796. Pr. 1821. — Hr. Rebele Michael, Wpr., geb. zu Wien 1802. Pr. 1827 (in Wien). — Hr. Resch Franz, Wpr., geb. zu Wien 1803. Pr. 1827 (in Wien). — Hr. Rieger, Freiherr von, Karl, geb. zu Wien 1797. Pr. 1823. — Hr. Rippstein Jakob, Wpr., geb. zu Wien 1793. Pr. 1818 (im Klosterspitale der barmherzigen Brüder in Wien). — Hr. Rösler Wenzel, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1792. Pr. 1815 (in Sigenndorf). — Hr. Rohrwasser Franz, Wpr., geb. zu Marchegg in Dester. 1814. Pr. 1833. (in Wien). — Hr. Rüb Martin, pensf. Pfarrer von

Viesing, Wpr., geb. zu Thulbe in Baiern 1780. Pr. 1808 (in Mödling). — Hr. Schindler Anton, pens. Pfarrer, Wpr., geb. zu Olmütz in Mähren 1785. Pr. 1808 (zu Bistritz in Mähren). — Hr. Schulz Matthäus, Wpr., geb. zu Kuppenheim im Großherzogthum Baden 1764. Pr. 1792 (in Wien). — Hr. Spindler Norbert, Ex-Hieronymitaner, pens. Pfarrer von Ebreichsdorf, Jubilar-Priester, geb. zu Langenzersdorf 1761. Pr. 1789 (in Ebreichsdorf). — Hr. Stattler Eduard, resignirt. Pfarrer, Wpr., geb. zu Wien 1808. Pr. 1833. (in Wien). — Hr. Thym Maximilian, pens. Pfarrer von Wulzesbosen, Wpr., geb. zu Fulnek in Mähren 1777. Pr. 1802 (in Lilienfeld). — Hr. Uhlarz Joseph Calaf., emerit. k. k. Gesandtschafts-Kaplan zu Kopenhagen, pens. Pfarrer, Wpr., geb. zu Kr. mstir in Mähren 1800. Pr. 1824. (zu Chorherrn in der St. Pöltner Diöcese). — Hr. Untersteiner Anton, pensionirter Pfarrer von Stronsdorf, Wpr., geb. zu Augsburg in Baiern 1777. Pr. 1801 (zu Bogen in Tyrol). — Hr. Johann Nep. Emanuel Veith, Doktor der Medizin, pens. Domprediger, Wpr., geb. zu Rutenplan in Böhmen 1788. Pr. 1821. — Hr. Wagner Peter, Paul, Wpr., geb. zu Neubistritz in Böhmen 1781. Pr. 1814 (zu Neuhaus in Böhmen). — Hr. Weghuber Johann, Wpr., geb. zu Biedermannsdorf in Oesterreich 1807. Pr. 1830. — Hr. Widtmann Tobias, Wpr., geb. zu Wien 1787. Pr. 1810 (in Wien). — Hr. Winter Johann Nep., pens. Pfarrer

von Deutschhaslau, geb. zu Grätz in Steiermark 1789. Pr. 1812 (zu Pressburg). — Hr. Wolf Georg, Wpr., geb. zu Pezentskirchen in Oesterr. 1800. Pr. 1825 (in Wien). — Hr. Zenner Stephan, Wpr., geb. zu Waizen in Ungarn 1782. Pr. 1809 (in Wien).

Verzeichniß der Priester aus fremden Diözesen, welche sich in der Wiener Erzdiöcese aufhalten und nicht in der Seelsorge angestellt sind.

Monsign. Bélet Johann Peter, geheimer Kämmerer Seiner Heiligkeit, Wpr. aus der Basler Diöz., geb. zu Montigny in der Schweiz 1807. Pr. 1830. — P. Beck Peter, Priester aus der Gesellschaft Jesu (in Wien). — Bischofsky Maurus, Bened. vom Stifte Seitenstetten, Hofmeister im Wiener-Stiftshofe, geb. zu Maria-Zell in Steiermark 1781. Pr. 1804. — Hr. Blaha Franz, Erzieher beim Herrn Grafen von Piatti, Wpr. der Brünner Diöcese, geb. zu Obrowitz in Mähren 1813. Pr. 1837. — Hr. Czerny Franz, Olmützer Diözesan, Hofmeister beim Herrn Baron von Gudenau, geb. zu Willowitz in Mähren 1814. Pr. 1839. — Hr. Cherubin Arsenius, Wpr. des armenischen Ritus, geb. zu Konstantinopel 1781. Pr.

1805. (in Wien). — P. Dziewulsky Johann, Priester der Kongregation der Marianer, Hauskaplan J. K. H. der Frau Herzogin von Württemberg, geb. zu Dziewula in Pohlen 1790. Prof. 1810. Pr. 1814. — P. Eggenberger Georg, Bened. vom Stifte Melf, Hofmeister zu Mödling, geb. zu Melf in Oesterr. 1782. Prof. und Pr. 1806. — Hr. Ernst Ludwig, Defizienten-Weispriester der St. Pöltner Diözese, geb. zu Loosdorf in Oesterr. 1808. Pr. 1831. — Hr. Fesl Michael Joseph, Doktor der Theologie, Wpr. der Sefauer Diözese, geb. zu Prag 1788. Pr. 1811. (in Wien). — P. Feuerböck Hieronymus, Bened. vom Stifte Göttiweig, Stiftshofmeister in Wien, geb. zu Unterrebach in Oesterr. 1793. Prof. 1815. Pr. 1816. — Hr. Fischer Johann Nep., Wpr. aus der Budweiser Diözese, geb. zu Blattna in Böhmen 1789. Pr. 1812. (in Wien). — Hr. Greif Lorenz, Doktor der Philosophie, Ehrendomherr zu Salzburg, fürsterzb. salzburg. geistlicher und fürstlich Schwarzenbergscher Rath, Wpr., geb. zu Biberach in Württemberg 1785. Pr. 1808. — Hr. Hagenauer Peter, Erzieher beim Herrn Fürsten Paar, geb. zu Nochomirz 1797. Pr. 1821. — P. Horak Jaroslav, Priarist aus der böhmischen Provinz, geb. zu Langendorf in Böhmen 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. (in Städteldorf). — Hr. Horwath Michael, Wpr. der Waizner Diözese, Professor der ungarischen Literatur in der k. k. Theresianischen Ritter-Akademie, geb. zu Szegedin in Ungarn

1809. Pr. 1831. (in Wien). — Hr. Jurziczka Anton, pensionirter Feldkaplan, Brünnner Diözesan, geb. zu Mierotin in Mähren 1786. Pr. 1809. (in Wien). — Hr. Kardosch Johann von, Doktor der Philosophie und der Rechte, Mitglied der Pester Universität, mehrerer Gespannschaften Gerichtstafel-Beisitzer, pens. Pfarrer zu St. Andrasch im Banat, geb. zu Fünfkirchen in Ungarn 1778. Pr. 1806. (in Wien). — P. Keppler Cölestin, emerit. Professor der Religions-Wissenschaft und der Erziehungskunde an der Wiener Hochschule, Inhaber der großen goldenen Ehren-Medaille, Mitglied des Benediktiner Stiftes Admont in der Leobner Diözese, geb. zu Munderkingen in Württemberg 1784. Pr. 1807. — Hr. Koroschek Andreas, pens. Feldkaplan, geb. zu Monsberg in Steiermark 1811. Pr. 1834. — Hr. Lollok Joseph, Wpr. der Graner Erzdiözese, Erzieher der jungen Grafen von Traun-Altenperg, geb. zu Kremnitz in Ungarn 1796. Pr. 1819. — Hr. Mamie Franz, Wpr. der Basler Diözese, Hauskaplan bei der Frau Fürstin Descalchi, geb. zu Vendelincourt in der Schweiz 1810. Pr. 1834. — Hr. Mayer Franz, Wpr., pens. Feldkaplan, geb. zu Brünn in Mähren 1785. Pr. 1810. (in Wien). — Monsign. Mislin Jakob, geheimer Kämmerer Sr. Heiligkeit, Mitglied der Akademie Arkadia und Tiberina in Rom, geb. zu Bruntrut in der Schweiz 1807. Pr. 1831. — Hr. Morla Bartholomäus, Priester der Diözese Majorca in Spanien. — Hr. Moser Laurenz, Wpr. der Raaber

Diözese, Erzieher beim Herrn Grafen Széchényi, geb. zu Udenburg in Ungarn 1808. Pr. 1833. — Hr. Nemecek Jakob, Wpr. aus der Budweiser Diözese, Erzieher der jungen Grafen von Czernin, geb. zu Schepadl in Böhmen 1803. Pr. 1826. (in Wien). — Hr. Dršini Peter Paul Paskal Symphorian, Wpr., geb. zu Urbino im Kirchenstaat 1779. Pr. 1802 (in Wien). — Hr. Pauer Celestin, Wpr. der Eranader Diözese, pens. Feldkaplan (in Wien). — Hr. Pauliar Karl, Wpr. der Kaschauer Diözese, Erzieher beim Herrn Grafen Georg Andrássy. — P. Paul Paulinyi, Profess.-Priester des Minoriten-Konventes zu Urad und Hauskaplan bei Hrn. Grafen Paul von Széchényi. — Hr. Paulitsch Johann Nep., regul. Chorherr vom Stifte St. Florian, geb. zu St. Oswald in Krain 1818. Pr. 1842. — P. Polly Karl, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Naabs in Oesterr. 1814. Pr. 1842. — Hr. Prade Anton, Defizienten-Priester der Leitmeritzer Diözese, geb. zu Münckendorf in Böhmen 1800. Pr. 1824 (in Wien). — Hr. Prutef Georg, Doktor der Philosophie, Wpr. der Breslauer Diözese, Erzieher beim Herrn Morig Grafen von Strachwitz, geb. zu Teschen in k. k. Schlessien 1807. Pr. 1831. — Hr. Richter Franz Kav., Doktor der Theologie, pens. Universitäts-Bibliothekar von Olmütz, Wpr., geb. zu Hogenplog in Mähren 1783. Pr. 1806 (in Wien). — P. Reichhart Gottfried, Benediktiner vom Stifte Göttweig, geb. zu Göttweig 1821. Pr. 1844. — Hr. Schulz Franz Joseph

Wpr. der Linzer Diözese, geb. zu Ruppenheim im Großherzogthume Baden 1762. Pr. 1794. (in Wien). — P. T. Hr. Sigismund Seidl, Ehren-
domherr von Königgrätz, pens. k. k. Feld-Konsistorial-Direktor, geb. zu Gaya in Mähren 1779. Pr. 1803. — Hr. Sollier Julius, Doktor der Theologie, Hauskaplan beim Herrn Grafen von Sambuy, Wpr. geb. zu Chaumont 1811. Pr. 1834. — P. Specker Klemens, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Neustadt in Oesterr. 1814. Pr. 1840. — Hr. Vescevi Johann Anton, pens. k. k. Feldkaplan (in Wien.) — P. Walch Colomann, Bened. vom Stifte Melk, Hofmeister im Melkerhofe, geb. zu Freudenau in Steiermark 1800. Pr. 1825 (in Wien). — Hr. Wiesner Matthäus, quiescirender Pfarrer von Charwat in der Olmützer Erzdiözese, geb. zu Olmütz in Mähren 1786. Pr. 1809 (in Wien).

Höhere Bildungsanstalten

in Wien für Priester und Kleriker aus
fremden Diözesen.

a) Das k. k. höhere Bildungs-Institut
zum heil. Augustin für Weltpriester (im
ehemaligen Augustiner-Kloster in der Stadt
Nr. 1158.)

Ober- = Vorsteher des Institutes:
P. T. Hr. Ignaz Feigerle, Doktor der Theologie,
insul. Abt zur heiligen Jungfrau Maria von Pa-
grany, k. k. Hof- und Burgpfarrer 2c. 2c., wie
Seite 17.

Erster Studien-Direktor: Hr. Joseph
Columbus, Doktor der Theologie, k. k. Hofkaplan
wie S. 18.

Zweiter Studien-Direktor: Hr.
Bartholomäus Widmer, Doktor der Theologie, k. k.
Hofkaplan, wie S. 18.

Dritter Studien-Direktor: Hr. Jo-
hann Michael Häusle, k. k. Hofkaplan, wie S. 18.

Spiritual-Direktor: Hr. Franz Rudi-
gier, k. k. Hofkaplan, wie S. 18.

Mitglieder des Institutes:

Hr. Bubicz Sigismund, aus der Raaber
Diözese, geb. 1821. Pr. 1844. — Hr. Fantoni
Clemens, aus der Diözese Vicenza, geb. 1823. —
Hr. Jambor Anton, aus der Munkacser gr. kath.
Diözese, geb. 1816. Pr. 1840. — Hr. Jurkowski
Ludwig, aus der Lemberger Erzbischofsdiözese lat. Rit.,
geb. 1818. Pr. 1842. — Hr. Klossutar Leonhard,
aus der Laibacher Diözese, geb. 1819. Pr. 1843.
— Hr. Konstancz Stephan, aus der Agramer Diö-
zese, geb. 1815. Pr. 1841. — Hr. Kulas Viktor,
aus der Prager Erzbischofsdiözese, geb. 1818. Pr. 1841.
— Hr. Müller Valentin, aus der Gurger Diözese,
geb. 1816. Pr. 1840. — Hr. Panthy Andreas,
aus der Erlauer Erzbischofsdiözese, geb. 1820. Pr. 1844.
— Hr. Polansky Thomas, aus der Przemyssler
Diözese, gr. Rit., geb. 1822. — Hr. Rybarski
Johann, aus der Tarnower Diözese, geb. 1817.
Pr. 1841. — Hr. Salsinger Johann, aus der
Pinzer Diözese, geb. 1818. Pr. 1843, — Hr.
Salzmann Joseph, aus der Pinzer Diözese, geb.
1819. Pr. 1842. — Hr. Staronienicz Johann,
lat. Ritus aus der Przemyssler Diözese, geb. 1821.
Pr. 1844. — Hr. Stegmüller Karl, aus der
Diözese Steinamanger, geb. 1822. Pr. 1845. —
Hr. Sterba Johann, aus der Diözese Fünfkirchen,
geb. 1817. Pr. 1842. — Hr. Stiepan Johann,
aus der Olmützer Erzbischofsdiözese, geb. 1816. Pr. 1842.
— Hr. Wackernell Matthäus, aus der Trienter

Diözese, geb. 1818. Pr. 1844. — Hr. Weiß Cyrillus, aus der Brünnener Diözese, geb. 1813. Pr. 1840. — Hr. Willwonseder Franz, aus der St. Pöltnener Diözese, geb. 1817. Pr. 1840. — Hr. Woschnaf Johann, aus der Lavanter Diözese, geb. 1819. Pr. 1842. — Hr. Zhebasschek Andreas, aus der Laibacher Diözese, geb. 1820. Pr. 1844.

d) Pazman'sches Kollegium.

(General-Seminarium für theologische Zöglinge aus den verschiedenen Diözesen des Königreichs Ungarn.

(In der Stadt, Schönlaterngasse Nr. 683.)

Rektor des Kollegiums: P. T. Hr. Joseph von Prybila, Abt St. Margarethae de Bela, Domherr an der Metropolitankirche zu Gran, Erzdechant von Saswar.

Vice-Rektor: Hr. Heinrich Szjibely, Doktor der Theologie, Mitglied der theologischen Fakultät zu Wien, Beisitzer der Graner Komitats-Gerichtstafel, Wpr. der Graner Erzdiözese.

Spiritual: Hr. Joseph Pantotsek, Wpr. der Graner Erzdiözese.

Studien-Präsekt: Hr. Gabriel von Rapp, Doktor der Theologie, Beisitzer der Saroscher Komitats-Gerichtstafel, Wpr. der Graner Erzdiözese.

Alumnen:

Theologen im vierten Jahre: Hr. Bergler Julius, aus der Großwardeiner Diöz. — Hr. Gulden Andreas, aus der Beszprimer Diöz.

— Hr. Gruf Alexander, aus der Zipser Diöz. — Hr. Kistely Joseph, aus der Rosenauer Diöz. — Hr. Kubisch Ignaz, aus der Neusohler Diöz. — Hr. Palugyay Johann, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Petrovič Joseph, aus der Rosenauer Diöz. — Hr. Szumrat Johann, aus der Neusohler Diöz. — Hr. Turtsanyi Mathias, aus der Graner Erzdiözese.

Theologen im dritten Jahre: Hr. Antal Ignaz, aus der Beszprimer Diöz. — Hr. Barbely Georg, aus der Fünfkirchner Diöz. — Hr. Bende Emerich, aus der Koloczer Diöz. — Hr. Berlich Andreas, aus der Ugramer Diöz. — Hr. Blümelhuber Franz, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Eszergő Florian, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Gerlach Benjamin, aus dem Cisterzienser Orden. — Hr. Heßinger Joseph, aus der Steinamanger Diözese. — Hr. Kofas Joseph, aus der Raaber Diöz. — Hr. Mozolanyi Samuel, aus der Rosenauer Diöz. — Hr. Möller Eduard, aus der Siebenbürger Diöz. — Hr. Nowak Anton, aus der Szathmarer Diöz. — Hr. Potksanyi Johann, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Rimely Karl, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Szalay Alfred, aus dem Cisterzienser Orden. — Hr. Szecssanyi Wilhelm, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Zarubsky Johann, aus der Waiagner Diöz. — Hr. Zlatary Johann, aus der Neutraer Diözese.

Theologen im zweiten Jahre: Hr. Aschner Theodor, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Bertinsky Alois, aus der Kaschauer Diözese. —

Hr. Esulen Martin, aus der Graner Erzdiöz. —
 Hr. Czettler Anton, aus der Diöz. Waizen. — Hr.
 Gonda Johann, aus der Graner Erzdiözese. —
 Hr. Hanauer Karl, aus der Diöz. Stulweißen-
 burg. — Hr. Hattala Martin, aus der Graner
 Erzdiözese. — Hr. Höns Ludwig, aus der Zips-
 er Diözese. — Hr. Kiraly Ernest, aus der Graner
 Erzdiözese — Hr. Rozma Karl, aus der Erzdiöz.
 Erlau. — Hr. Röszegehy Anton, aus der Diözese
 Esanad. — Hr. Krügler Joseph, aus der Erzdiöz.
 Gran. — Hr. Messitsch Mathias, aus der Diöz.
 Agram. — Hr. Mesner Alexander, aus der Naa-
 ber Diözese. — Hr. Mur Joseph, aus der Diöz.
 Agram. — Hr. Büll Franz, aus der Diöz. Stein
 am Anger. — Hr. Schuchter Martin, aus der
 Diöz. Neutra. — Hr. Samoschan Alex., aus der
 Siebenbürger Diözese.

Theologen im ersten Jahre: Hr.
 Farkas Ferdinand, aus der Graner Erzdiözese.
 — Hr. Filip Joseph, aus der Graner Erzdiöz.
 — Hr. Gyurikovies, aus der Neutraer Diözese.
 — Hr. Hainisch Joseph, aus der Graner Erzdiöz.
 — Hr. Kersal Joseph, aus der Kassauer Diöz.
 — Hr. Konrad Joseph, aus der Esanader Diöz.
 — Hr. Nagy David, aus dem Orden der Cister-
 zienser. — Hr. Navratil Eduard, aus der Kolot-
 faer Erzdiöz. — Hr. Pfleger Franz, aus der Fünfs-
 kirchner Diözese. — Hr. Nieder Joseph, aus der
 Stuhlweißenburger Diözese. — Hr. Noth Joseph,
 aus der Zips-er Diözese. — Hr. Ruzicka Mathias,

aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Sajosy Emerich,
 aus der Erlauer Erzdiözese. — Hr. Santho Augu-
 stin, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Valentiny
 Andreas, aus der Neusohler Diözese. — Hr. Weber
 Albalbert, aus der Siebenbürger Diözese. — Hr.
 Wolenszky Fridolin, aus der Szathmarer Diözese.

c) R. R. Konvikt.

(In der Stadt, auf dem Universitätsplatze Nr. 750).

Direktor: prov. P. Georg Hobiger, wie
 S. 60.

Vice-Direktor: P. Joseph Walch, wie
 S. 60.

Sub-Direktor: P. Wilhelm Poblaha,
 wie S. 60.

Spiritual der Theologen: P. Jo-
 hann Ev. Fessel, wie S. 60.

Theologen.

Theologen im vierten Jahre: Hr.
 Baranowski Michael, gr. R. aus der Erzdiözese
 Lemberg. — Hr. Bukoszki Anton, gr. R. aus der
 Diözese Munkacs. — Hr. Grabowicz Johann, gr.
 R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Holobinski
 Johann, gr. R. aus der Diöz. Przemiśl. — Hr.
 Horny Anton, aus der Erzdiöz. Olmütz. — Hr.
 Ilnicki Basil, gr. R. aus der Erzdiöz. Lemberg.
 — Hr. Papdan Johann, gr. R. aus der Diözese

Großwardein. — Hr. Prunkul von, Gregor, arm. R. aus der Erzbischof. Lemberg. — Hr. Pumne Aron, gr. R. aus der Diöz. Fogaras. — Hr. Röhrich Franz, l. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Soltesz Gabriel, gr. R. aus der Diöz. Eperies. — Hr. Szamocki Vincenz, l. R. aus der Erzbischof. Lemberg. — Hr. Szamota Michael, l. R. aus der Erzbischof. Lemberg.

Theologen im dritten Jahre: Hr. Jasnicki Julian, gr. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Paslawski Plato, gr. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Vascovicz Peter, gr. R. aus der Diöz. Eperies.

Theologen im zweiten Jahre: Hr. Christian Johann, gr. R. aus der Diöz. Großwardein. — Hr. Jedynkiewicz Nithal, gr. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Gerasim Basil, gr. R. aus der Diöz. Fogaras. — Hr. Korzeniewicz Paul, gr. R. aus der Erzbischof. Lemberg. — Hr. Krasicki Julian, gr. R. aus der Erzbischof. Lemberg. — Hr. Ladomerecki Karl, gr. R. aus der Diöz. Eperies. — Hr. Mielnik Theodor, gr. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Pawlowski Johann, gr. R. aus der Diöz. Przemisl.

Theologen im ersten Jahre: Hr. Alexowicz Vincenz, gr. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Izak Nikolaus, gr. R. aus der Erzbischof. Lemberg. — Hr. Viskowacki Leo, gr. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Martynkiewicz Johann, gr. R. aus der Erzbischof. Lemberg. — Hr. Nemiczki

Georg, gr. R. aus der Diöz. Munkats. — Hr. Papp Alexander, gr. R. aus der Diözese Großwardein. — Hr. Vascowicz Alexander, gr. R. aus der Diöz. Munkats.

Priester = Kranken = und Defizienten = Institut, in Wien

auf der Landstraße, in der Ungergasse Nr. 433, unter dem unmittelbaren Schutze des hochwürdigsten fürsterzbischöflichen Wiener Ordinariates, nämlich:

Er. fürstlichen Gnaden des Hochwürdigsten, Hochgeborenen Herrn Vincenz Eduard Milde, Fürst-Erzbischofes zu Wien.

Instituts-Director: P. T. Hr. Wenzel Reichel, k. k. wirklicher n. ö. Regierungsrath, Ehrenrath an der Metropolitan-Kirche zu St. Stephan.

Haus-Direktor: Hr. Anton Pöck, k. k. Hof-Ceremoniär und Ober-Hofkaplan.

Sekretär: P. T. Hr. Joseph Salzbacher, Domherr bei St. Stephan 2c. 2c., wie S. 10.

Mitleiter des Institutes: P. T. Der Hochwürdigste Herr Mathias Pollinger, Bischof von Talmes, General-Vikar der Wiener Erzbischofese 2c. 2c., wie S. 9. — P. T. Hr. Johann Ebner, Domdechant 2c., wie S. 9. — P. T. Hr.

Franz Jenner, Domcantor 1c., wie S. 10. —
 P. T. Hr. Anton Klein, Domherr 1c., wie S. 10.
 — P. T. Hr. Ferdinand Jüß, Ehren-Kanonikus
 zu Kremsier und Pfarrer auf der Landstraße. —
 — Hr. Johann Nep. Segerer, erzb. Konsisto-
 rialrath und Pfarrer zu St. Augustin in Wien.
 — Hr. Philipp Alois Mayerhofer, erzb. Kon-
 sistorialrath und Pfarrer zu St. Joseph in der
 Leopoldstadt. — Hr. Leopold Eckelhart, erzb.
 Konsistorialrath und Kanzleidirektor.

Das Verzeichniß der wirklichen Mitglieder des
 Priester-Kranken und Defizienten-Institutes, so
 wie der außerordentlichen Beiträge, erscheint in
 einem eigenen Jahresberichte der Instituts-
 Direktion.

Verzeichniß

der vom 1. Jänner bis letzten Dezember
 1845 erfolgten Uebersetzungen und Beför-
 derungen der Säkular-Geistlichen.

Im Jänner: Hr. Franz Schamberger, Pfarrer
 zu Reintal, auf die Pfarre Wolkersdorf am
 8. — Hr. Franz Tiller, Pfarrer in Altler-
 chensfeld, auf die Pfarre am Hof in Wien am 10.
 Im Februar: Hr. Johann Freiherr von Merode,
 Koop. zu Margarethen in Wien, zum Domherrn
 an der Metropolitankirche bei St. Stephan in
 Wien am 4.

Im April: Hr. Franz Sal. Wayda, Lokalkaplan
 zu Ungern, auf die Pfarre Mllersdorf am 1.
 — Hr. Leopold Maxim. Horni, Spiritual im
 fürsterzb. Alumnate, zum fürsterzb. Konsistorial-
 rath am 3. — Hr. Vincenz Barsfuß, Kurat auf der
 fürsterzb. Cur zum fürsterzb. Ehren-Konsistorial-
 rath und Cur- und Chormeister bei St. Stephan in
 Wien am 7. — Hr. Franz Tiller, Pfarrer am Hof
 in Wien, u. P. Edmund Götz, Prior des Benediktiner

Stiftes Schotten in Wien, zu fürsterzb. Konsistorialrathen und Schuldistrikts-Ausschreibern in Wien am 16. — Hr. Joseph Hoffmann, Pfarrer zu Willischsdorf auf die Pfarre Leitzersdorf am 24.

Im Mai: Hr. Georg Hiller, Lokalkaplan zu Jedlese auf die Pfarre Jedlersdorf am 3. — Hr. Joseph Langer, Pfarrer zu Kagelsdorf auf die Pfarre Reinthal am 15. — Hr. Joseph Adler, Pfarrer zu Neulerchenfeld auf die Pfarre Altlerchenfeld in Wien am 20.

Im Juni: Hr. Anton Karl Pürtner, Pfarrer zu Altliebenwarth auf die Pfarre Stockerau am 11. — Hr. Alexander Maß, Kooperator zu Ulrichskirchen auf die Lokalie Angern am 23. — Hr. Georg Kusolitsch, Pfarrer zu Hollern auf die Pfarre Gerasdorf am 26.

Im Juli: Hr. Georg Leidenfrost, Lokalkaplan zu Breitstetten auf die Pfarre Franzensdorf am 1. — Hr. Joseph Pichler, Pfarrer zu Oberhauzenthal auf die Pfarre Ruppersthal und Hr. Ignaz Simon, Lokalkaplan zu Kleinhöflein auf die Pfarre Bierbaum am Kleebüchel am 7. — Hr. Franz Trnka, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Pfarrer zu Schottwien auf die Pfarre Bömischkrut am 15. — Hr. Franz Hübel, Kurat an der Metropolitankirche bei St. Stephan, Vice-Direktor und Dekonom im fürsterzb. Alumnate zum fürsterzb. Ehren-Konsistorialrath am 19.

Im August: Hr. Joseph Liebischer, Kooperator bei St. Augustin in Wien auf die Lokalie Jedlese am 30.

Im September: Hr. Georg Stöger, Provisor der Pfarre Kagelsdorf auf eben diese Pfarre am 3. — Hr. Alois Nidl, Kooperator zu Humberg auf die Lokalie Kleinhöflein am 4. — Hr. Anton Grubesch, Kooperator zu Hausleuthen auf die Pfarre Oberhauzenthal am 18. — Hr. Anton Obermüller, Pfarrprovisor zu Oberhauzenthal, auf die Pfarre Hollern am 24.

Im Oktober: Hr. Karl Konall, Pfarrer zu Bernhardtsthal auf die Pfarre Altliebenwarth am 2. — Hr. Franz Widmannsky, Pfarrer zu zu Feuersbrunn auf die Pfarre Hadersdorf am Kamp am 16.

Im November: Hr. Johann Hoyer, Pfarrer zu Haringsee auf die Lokalie Breitstetten am 20.

Im Dezember: Hr. Valentin Wiesner, Dechant und Pfarrer zu Leobendorf auf die Pfarre Willischsdorf und Hr. Ignaz Wenzl, Direktor bei St. Anna in Wien, auf die Pfarre Pottendorf am 10. — Hr. Balthasar Köller, Konsistorialrath und Lokalkaplan zu Weizelsdorf, auf die Pfarre Bollersdorf am 16. — Hr. Anton Karl Pürtner, Pfarrer zu Stockerau, zum fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistriktsausseher am 24. — Hr. Joseph Dolezalek, Pfarrer zu Niederabsdorf, auf die Pfarre Schottwien am 30.

Verzeichniß

der vom 1. Jänner bis letzten Dezember
1845 verstorbenen Säkular- und Regular-
Geistlichen.

Im Jänner: P. Emanuel Joisl, Cisterzienser-
Priester des Stiftes Heiligenkreuz und Wirth-
schaftsverwalter zu Trumau, am 4. — Hr.
Gaudenz Mair, regul. Chorherr des Stiftes
Klosterneuburg und Pfarrverweser zu Grinzing,
am 12. — Hr. Martin Wannemacher, Pfar-
rer zu Jedlersdorf, am 31.

Im Februar: Hr. Martin Willert, Pfarrer zu
Böhmischkrut und Hr. Bachmayer, Pfarrer zu
Bierbaum am Kleebüchel, am 16.

Im März: Hr. Johann Ev. Barthelémy, Wpr.
der Diözese Namur, gewesener Erzieher und
Schloßkaplan bei Herrn Grafen Wilczek,
am 11. — Hr. Joseph Schneider, f. e. Kon-
sistorialrath, Schuldistrikts-Aufscher in Wien,
Kur- und Chormeister bei St. Stephan und
Miois Köfler, Defizienten-Beispriester, am 31.

Im April: P. Alberikus Schmid, Profess-Prie-
ster des Cisterzienser-Stiftes Heiligenkreuz und
Wirthschaftsverwalter zu Königshof in Ungarn,
am 19. — Hr. Franz Kav. Kammerlocher, insul.
Probst und Pfarrer zu Wiener Neustadt, am 30.

Im Mai: Hr. Georg Fallstich, pens. Direktor
des f. k. Waisenhauses in Wien, am 4. — Hr.
Johann Paul Leithner, Priester des deutschen
Ritter-Ordens, hoch und deutschmeisterlicher
Rath, am 6. — Don Julian Kröner, Expro-
vinzial der Barnabiten im Kollegium bei St.
Michael in Wien am 25. — Hr. Sebastian
Ruf, pens. Pfr., am 28.

Im Juli: Hr. Anton Seidl, Koop. zu Eckartsau,
am 11. — P. Benedikt Leeb, Profess-Priester
des Dominikaner-Klosters in Wien, am 22.

Im August: Hr. Joseph Ledekty, Pfarrer zu
Pottendorf, am 8. — Hr. Joseph Komjaticzky,
Operarius an der Universitätskirche in Wien,
am 16. — Hr. Franz Schamberger, Pfarrer
zu Wolkersdorf am 17. — Hr. David Rainz,
pens. Pfarrer am 23.

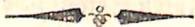
Im September: P. Gallus Stalkmayer, Prie-
ster des Benediktiner-Stiftes Göttweig und
Pfarrverweser zu Unternalb am 23.

Im Oktober: Hr. Paul Schön, regul. Chor-
herr des Stiftes Herzogenberg und Pfarrverwe-
ser zu Grafenwörth am 7. — P. Elias Harce-
vich, Franziskaner-Priester der Provinz des
Kreuzes in Bosnien am 10. — Hr. Franz Bla-

flus Ruderer, Pfarrer zu Königsbrunn am 15.
 — Hr. Wendelin Straus, Weltpriester der
 Diözese Würzburg in Baiern und pens. gräfl.
 Schönborn'scher Erzieher am 27.

Im November: Don Barnabas Kellerer, Bar-
 nabiten = Priester und Koop. zu Mariahilf in
 Wien am 5. — Hr. Andreas Eder, neugeweiht-
 ter Alumnus am 30.

Im Dezember: Hr. Franz Braunner, Pfarrer
 zu Poisbrunn am 3.



Verzeichniß

aller jener Diözesanen, welche vom 1. Jän-
 ner bis letzten Dezember 1845 zum Prie-
 sterthume befördert worden sind.

Am 3. Jänner 1845.

Aus dem Minoriten-Orden: P. Tobias
 Zebisch.

Am 24. Juli 1845.

Fürsterzb. Alumnen: Hr. von Bandis Adolph.
 — Hr. Weissinger Augustin. — Hr. Bohrn
 Anton. — Hr. Brunner Franz. — Hr. Eder
 Andreas. — Hr. Fichna Ferdinand. — Hr.
 Günter Wenzel. — Hr. Hart Mathias. —
 Hr. Hobinger Franz. — Hr. Gutmann Anton.
 — Hr. Koller Thomas. — Hr. Kogaurek Karl.
 — Hr. Kreisl Jakob. — Hr. Macho Joseph.
 — Hr. Muffel Peter. — Hr. Niernberger
 Joseph. — Hr. Rosam Anton. — Hr. Swo-
 boda Joseph.

Aus dem regul. Chorherrnstifte zu Klo-
 sterneuburg: Hr. Hölzl Albert. — Hr. Ko-
 litscher Thomas.

Aus dem Benediktiner-Stifte zu den Schotten: P. Breunig Ferdinand. — P. Burger Rupert. — P. Dechant Norbert. — P. Jöpfel Emanuel.

Aus dem Barnabiten-Orden: Don Zudrung Gregor. — Don Zürnig Ferdinand.

Aus dem Serviten-Orden: P. Moser Tobias M. — P. Przecechtal Rupert M. — P. Schöll Thomas M.

Am 11. Oktober 1845.

Fürsterzb. Alumnus: Hr. Pauli Anton. — Hr. Holscher Karl.

Am 22. November 1845.

Fürsterzb. Alumnus: Wappler Anton.

Aus der Diözese Steinamanger: Hr. Stegmüller Karl, Mitglied des höheren Bildungsinstitutes zum heil. Augustin.

Verzeichniß

der Patronate von den Säkularpfründen.

A. Kanonikate.

An der Metropolitankirche zu St. Stephan:
Der Landesfürst 8, die Wiener Universität 4, Herr Alois Fürst von Lichtenstein 4.

B. Pfarren, Lokalien und Benefizien.

I. Öffentliche Patronate.

a) Landesfürst: Die Pfarren: Baden — Bodfließ — Böhmischbrunn — Burghausen — Deutschaltenburg — Dröfing — Ebersdorf an der Donau — Engelhartstetten — Erdberg B. u. M. B. — Fallbach — Gaubitsch — Großmugl — Guntramsdorf — Hadersdorf am Kamp — Haders — Hainburg — Hausleuthen — Himberg — Hütteldorf — Kagran — St. Karl auf der Wieden — Kammersdorf — Laa B. u. M. B. — Ladendorf — Laxenburg — Leifersdorf — Leopoldsdorf — Markgrafneusiedl — Mödling — Moosbrunn — Neustadt — Niederleis — Oberleis — Oberwaltersdorf — St. Peter in Wien — Pillighsdorf — Pirawarth — Pottenstein — Priggliß — Probstsdorf — Purkersdorf — Pyhra — Rohrbach — Roseldorf — Röschiß — Schweinbrunn — Senning — Simonsfeld — Sigendorf — Stetten — Stoderau — Stranitz —

- Theresienfeld — Ulrichskirchen — Walterskirchen — Wolfpassing — Wolfersdorf; — die Lokalien: Geggendorf und Mittergrabern; — die Benefizien: bei St. Anna in Wien — im Belvedere — St. Johann zwischen den Donau-Brücken — Januar in der Ungergasse — Mauerbach (Versorgungshaus) — die sechs von Schwandner'schen Benefizien zu St. Peter in Wien, und zwar zwei Mal nach einander hat das Benennungsrecht zu diesen der Landesfürst, dann das dritte Mal der Fürst-Erbischof, — die zwei Benefizien im k. k. Provinzial-Strafhause; die Schlosskaplanei in Baden — Hegendorf — Schönbrunn; — die Kirchen: Italienische Nationalkirche — St. Ruprecht — St. Stephan.
- b) K. K. Kameralfond (die k. k. verein. Kameral-Gefällen-Verwaltung übt das Präsentationsrecht aus) Die Pfarren: Bierbaum am Kleebüchel — Etsdorf — Fels — Hohenwarth — Kirchberg am Wagram — Ruppersthal.
- c) K. K. Familien-Güter-Direktion: Die Pfarren: Eckartsau — Franzensdorf — Großenzersdorf (Stadt) — Haringsee — Orth — Raasdorf — Wigelsdorf; — die Lokalien: Breitstetten — Markthof und Schlosskaplanei Schlosshof.
- d) K. K. Abtitul-Herrschaften-Direktion: Die Pfarren: Au am Leithaberg — Hof am Leithaberg — Mannersdorf — Sommerein.
- e) K. K. Waldamt: Die Pfarre: Leopoldsdorf B. u. W. W.
- f) K. K. Religionsfond: Die Pfarren: Aghau — Alsergasse zur heil. Dreifaltigkeit — Altenwörth — Altlerchenfeld — Auersthal — St. Augustin — St. Barbara — Berg — Biedermannsdorf — Breitenwaida — Deutschbrodersdorf — Deutschhaslau — Deutschwagram — Döbling — Drafenhofen — Ebensthal — Enzersdorf am Gebirge — Erdberg in Wien

- Furth — Gerasdorf — Großenzersdorf — Hasbach — Hof, am — Hohenau — Hohenrappersdorf — Hollern — Hundsheim — St. Johann in der Praterstraße — St. Joseph in der Leopoldstadt — Kapelsdorf B. u. W. W. — Königsbrunn — Laimgrube — Landstraße — Lanzendorf — Maria-Brunn — Maria Rotunda bei den Dominikanern in Wien — Neudorf B. u. W. W. — Neusiedl an der Zaya — Oberabsdorf — Rauchenwarth — Reindorf — Rohrau — Rosau — Scheichstein — Stillsried — Unterolbern — St. Veit an der Triefling — Waibendorf — Waldegg — Wieden, zu den heiligen Schutzengeln — Wolfsthal; — die Lokalien: Altmannsdorf — Altruppersdorf — Baumgarten — Breitenfurth — Deinzendorf — Elfern — Günselsdorf — Habersdorf (Klein-) — Hanssthal — Höbersdorf — Kronberg — Mannhartsbrunn — Obergänserndorf — Obritz — Puchfurth — Pottenhof — Regelsbrunn — Sarasdorf — Siebenhirten — Sierndorf an der March — Sonnenberg — Steinabrüdl — Stopfenreith — Stüngenhofen — Wartberg — Wegelsdorf — Wilfersdorf (Klein-) — Wöllersdorf — Wopfing — Wurnitz — Zwingendorf; — die Benefizien in den Versorgungshäusern, im langen Keller und in der Währinger-gasse — im Arbeitshause — im allgem. Krankenhause — zu St. Leopold in Wiener-Neustadt — im Waisenhanse.
- g) K. K. Religionsfonds-Herrschaft Wiener-Neustadt: die Pfarren: Grünbach — Lanztenkirchen — Piesing — Unterreggendorf — Zillingsdorf.
- h) K. K. Religionsfond-Herrschaft St. Pölten: Die Pfarren: Bruck an der Leitha — Göttlesbrunn — Wisseinsdorf.

II. Privat-Patronate.

- Abensperg und Traun, Graf von, Otto: Die Pfarren: Bisamberg — Maissau und das Benefizium zu Maissau.
- Abensperg und Traun, Graf v., Franz Xaver: Die Pfarren: Ellend — Höslein bei Bruck — Petronell — Scharndorf.
- Aliprerau, Herrschaft, die Pfarre: Wultendorf.
- Aspersdorf, Pfarre: Das Vikariat Oberstinkenbrunn.
- Attems, Gräfin von, Leopoldine: Die Pfarren: Obermaiersdorf — Schrattenthal.
- Barnabiten-Kollegium zu Mieselbach: Die Pfarren: Eibesthal — Paasdorf — Schrick.
- Bartenstein, Freiherr von, Joseph: Die Pfarren: Falkenstein — Ottenthal — Pöysbrunn — Pöysdorf — Wildendirnbach.
- Bartenstein, verwitwete Freifrau von, Sophie, geborne Freiin von Bartenstein: Die Pfarre: Schleimbach.
- Bathiany, Fürst, Graf von Strattmann, Philipp: Die Pfarren: Enzersdorf an der Fischa — Hörsersdorf — Prinzenhof — Stirnensiedl — Trautmannsdorf.
- Böhmischkrut, Pfarre: Die Pfarren: Herrnhautgarten — Schrattenberg.
- Breuner, Graf von, August: Die Pfarren: Asparn an der Jaya — Herrnsiedl — Neuaigen — Straß — Weitersdorf B. U. M. B. — Das Benefizium zu Straß; — die Vikariate; Ameis — Wenzersdorf.
- Cavriani, Graf von: die Pfarren: Reisenberg — Seibersdorf.
- Coburg, Prinz von Sachsen, Ferdinand: Die Pfarre Dürnkrot.

- Collalto, Graf von, Johann: Die Pfarre: Braunsdorf.
- Czatoryski, Fürst, Konstantin: Die Lokalie Weinhaus.
- Der deutsche Ritter-Orden: Die Pfarre Laab.
- Dietrich, Freiherr von, Joseph: Die Pfarre Feistritz.
- Dietrichstein, Graf von, Johann Karl: Die Pfarren: Traundorf — Groß — Oberhollabrunn.
- Domkapitel: Die Pfarren: Herrnsiedl — Simsering, und die Lokalie Gerstthof.
- Dobbelhof-Dier, Freiherr von: Die Lokalie St. Helena.
- Erzbischof, Fürst: Die Pfarren: Aggersdorf — Fischamend — Kirchberg am Wechsel — Laa B. U. W. B. — Lichtenthal — Mannswörth — Mitterndorf — Neuborf B. U. W. B. — Neulerchenfeld — Ottakrin — Penzing — Perchtoldsdorf — Pressbaum — Schwechat — Trattenbach — St. Veit an der Wien — Vösendorf — Währing — Wienerherberg; — die Lokalien: Kallentutgeben — Kranichberg — Lainz — St. Peter am Neuwald — Rodaun: — die Benefizien: zu St. Nikolaus in Traiskirchen, die Langstöger'schen zu Klosterneuburg und die sechs von Schwandner'schen Benefizien bei St. Peter in Wien, und zwar zwei Mal nach einander hat das Verrennungsrecht zu diesen der Landesfürst, dann das dritte Mal der Fürst-Erzbischof.
- Eskeles, Freiherr von, Daniel: Die Pfarre Sollenau. Das Benefizium zu Schönan.
- Esterhazy von Galantha, Fürst, Paul: Die Pfarren: Pottenhof — Schwarzenbach — Weigelsdorf und die Lokalie Wampersdorf.

Eringer Joseph: Die Pfarre Klein-Mariazell;
— das Ernennungsrecht zur Pfarre St. Corona; —
— die Lokalien: Altenmarkt — Hafnerberg — Soos.
Fellner Theresia, von: Die Pfarren: Schwar-
dorf — Fischelsdorf.

Frohsdorf, Herrschaft: Die Pfarre Schwarzau
am Steinfelde.

Garaciolle Anton, Graf von: Die Pfarre
Raab.

Gatterburg, Graf von, Ferdinand: Die Lo-
kale Kleinhöflein und das Benefizium zu
Zwölfaring.

Gudenus, Freiherr von, Gabriel: Die Lokale
Jemling.

Hainisch Anton; Die Aushilfspriesterstelle
in der k. k. priv. Fabrik Nadelburg zu Lichtenwörth,
Hardegg Graf von, Johann Franz de Paula: Die
Pfarren: Oberhauzenthal — Städteldorf.

Hardegg, Graf von, Maximilian: Die Pfarre
Seefeld.

Haugwitz, Graf v., Karl: Die Pfarren: Groß-
ebersdorf — Harrmannsdorf — Herzogbierbaum —
Maisbierbaum — Niederhollabrunn.

Hausleuthen, Pfarre: Die Pfarren: Großfel-
zendorf — Niederrupbach.

Hohenwolkersdorf, Herrschaft: Die Pfarre
Hohenwolkersdorf.

Hoyos, Graf von, Johann Ernest: Die Pfar-
ren: Eggenhof am Wald — Gutenstein — Neun-
kirchen — Niederkreuzstetten — Puchberg — Rohr —
Schwarzau im Gebirge — Waldmannsfeld.

Kettenhof, Herrschaft; Das Benefizium zu
Kettenhof.

Levenhüller-Metsch, Graf von, Joseph:
Die Pfarre Pellenhof.

Kinsky Gräfin von, Ernestine: Die Pfarren:
Magen — Ollersdorf; die Lokale Ungern.

Klosterneuburg, Stift: Die Pfarren: Haus-
kirchen — Jedlersdorf; die Lokale Jedlese und
das Johann Nylsche Benefiz. zu Langenzersdorf.

Kolonitz, Graf von, Maximilian: Die Pfar-
ren: Jedenspeigen — Obersiebenbrunn.

Kollredo-Mannsfeld, Graf von Ferdinand:
Die Pfarre Staag.

Kollredo-Mannsfeld, Fürst von und zu, Franz
Gundacker: Die Pfarre Sierndorf (Markt).

Kolowrat-Liebsteinsky, Graf von, Franz An-
ton: Die Pfarren: Ebreichsdorf und Unterwal-
tersdorf.

Konsistorium, fürsterzbischöflich; Das Landt-
sche Benefizium zu Stetten.

Lichtenstein, Fürst von und zu, Alois: Die Pfar-
ren: Altlichtenwarth — Bernhardsthal — Brunn
am Gebirg — Dobermannsdorf — Feldsberg —
Hausbrunn — Kagelsdorf B. u. M. B. — Kettlas-
brunn — Klamm — Maria Schug — Niederabsdorf
— Pottschach — Prein — Reinthal — Ringelsdorf
— Schottwien — Sebenstein — Unterthemenau —
Wilfersdorf; — die Lokalien: Brühl — Gif-
hübl; — das Spitalbenefizium zu Mistel-
bach.

Lucca, Herzog von: Die Pfarre St. Agiden am
Steinfelde.

Ludwigsdorf, Freiherr von, Wilhelm: Die
Pfarre Prellenkirchen.

Ludwigsdorf, Freiherr von, Karl: Die Pfar-
ren: Großnondorf — Gunterdsdorf — Schöngabern.

Mac, Ritter von, Valentin: Die Pfarren
Ralsburg — Rießing — Mauer.

Magistrat zu Wien: Die Pfarren: St. Leo-
pold in der Leopoldstadt — Margarethen an der Wien

- Maßleinsdorf — Rennweg; — die Benefizien die beiden im Bürgerspital — zu St. Salvator — zur heil. Margareth unter den Weißgärbern, die Lazarethkirche zum heil. Johann in der Währingergasse, im Versorgungshause am Alserbache.
- Magistrat zu Wiener-Neustadt: Die Pfarren: Fischau — Hörnstein — Kirchschlag — Lichtenwörth — Pernitz — Weikersdorf am Steinfeld.
- Mell, Stift: die Pfarre Aspern an der Donau.
- Misbach, Alois: Die Pfarre Inzersdorf, B. u. W. B.
- Moser, Freiherr von, Karl: Die Pfarre Ebenfurth.
- Münch-Bellinghausen, Graf von: Die Pfarre: Kottlingbrunn.
- Oberleis, Pfarre: Die Pfarre Aichenbrunn.
- Oberthurn, Herrschaft: Die Lokalie Overtürn.
- Pallffy von Erdödy, Fürst, Anton: Die Pfarre Marchegg und die Lokalie Breitensee.
- Peiser von Werthenau'sche Erben: Das siebente Benefizium bei St. Peter in Wien.
- Piatty August, Graf von: Die Lokalie Loosdorf.
- Pillichsdorf, Pfarre: Die Vikariate: Raggen-
dorf — Traunfeld.
- Pögleinsdorf, Herrschaft: Die Lokalie Pögleinsdorf.
- Rainer, Erzherzog: Die Pfarren: Dreyfetten — Schönkirchen; — die Lokalie Winzendorf.
- Rebl, Freiin von Josephine: Die Pfarre Raxenbrunn.
- Reichersberg, Stift; Die Pfarren: Aspang — Hochenkirchen — Krumbach — Lichtenegg — Mönchkirchen — Schönau — Wiesmath — Zöbern und die Lokalie Gschaidt.
- Reuß-Kostritz, Heinrich LXIV., Fürst, jüngerer

- Linie, Graf und Herr von Plauen: Die Pfarren: Ernstbrunn — Gnadenhof — Hagenberg — Merkersdorf — Michelfelden — Pazmannsdorf.
- Sardagna, Freiherr von, Joseph: Die Pfarre Leopoldsdorf B. u. W. B.
- Schönborn, Graf von, Karl: Die Pfarren: Asperndorf — Gölbersdorf — Oberfellabrunn — Stranzendorf; — die Lokalien: Bergau — Obermallebarn.
- Schrid, Pfarre: Das Benefizium zu Schrid.
- Sina, Freiherr von, Georg: Die Pfarren: Penndorf — Mauerbach und die Lokalie Neuhaus.
- Starhemberg, Fürst, Senior der Familie: Die Pfarre Tribuswinkel.
- Stettner, Edler von, Johann: Die Pfarre Feuersbrunn.
- Strachwitz, Graf von, die Pfarre Reg.
- Theresianische Ritter-Akademie in Wien
Die Pfarre Großrusbach.
- Universitäts-Konsistorium: Die zwei Operariestellen an der Universitätskirche.
- Wayna, Ritter von, Joseph: Die Pfarren: Gloggnitz — Payerbach.
- Weitenschlag, Edler von, Franz: Die Pfarre Grafenberg.
- Wegdorf, Herrschaft: Die Lokalie Großwegdorf.
- Widmann, Julie, Freiin von: Die Pfarre Enzesfeld B. u. W. B.
- Wurmbrandt, Stuppach, Graf von Gundacker, Heinrich: Die Pfarre Kirchau und die Schloßkaplanei zu Schwarzen am Steinfeld.
- Würth, Ignaz: Die Pfarren: Stronsdorf — Wuzelschhofen.

Verzeichniß der Regular-Pfründen.

Barnabiten: Die Pfarren: Gallbrunn — Margareth am Moos — Maria Hilf — St. Michael in Wien — Mistelbach; — die Lokalien: Hütten — Maustrenk.

Deutscher Ritter-Orden: Die deutsche Hauspfarre in Wien — Gumpoldskirchen — Palterndorf — Spannberg.

Dominikaner. Die Pfarre: Maria Rotunda in Wien.

Franziskaner: Die Pfarren; Enzersdorf am Gebirge — Langendorf.

Östreich, Benediktiner-Stift: Die Pfarren: Güssing — Mühlbach — Rappersdorf — Pfaffendorf — Roggendorf — Unteralb; — Die Lokalie Jegelsdorf.

Heiligen Kreuz, Cisterzienser-Stift. Die Pfarren: Alacht — Gaaden — Heiligen Kreuz — München — Niedersulz — Pfaffstetten — Sittendorf — Trumau; — die Lokalien: Raissenmarkt — Sulz.

Herzogenburg, regul. Chorherren-Stift: Die Pfarren: Grafenwörth — Haindorf und das Vikariat Engabrunn.

Klosterneuburg, regul. Chorherren-Stift: Die Pfarren: Floridsdorf — Gösendorf — Grinzing — Haselbach — Heiligenstadt — Dieging — Höllein an der Donau — Kahlenbergerdorf — Kierling — Klosterneuburg-Stiftspfarr — zu St. Martin — Kornenburg — Krizendorf — Langenzersdorf — Leopoldau — Meidling — Neustift am Walde — Nußdorf — Sievering — Stoitzendorf — Tattendorf — Weibling.

Lilienfeld, Cisterzienser-Stift: Die Pfarren: Radlbrunn — Unterbirnbach — Unterregbach; — die Lokalie Mitterregbach.

Malttheser: Die Pfarren: Großharras — Mailberg — Rabensburg.

Melk, Benediktiner-Stift: Die Pfarren: Gainfarn — Gettsdorf — Grillenberg — Großenbrunn — Großmeiselsdorf — Großriedenthal — Haugsdorf — Innendorf — Lasse — Leobersdorf — Oberweiden — Ravelsbach — Traiskirchen — Untermarkersdorf — Weisendorf — Wullersdorf — Ziersdorf — Zwernsdorf; die Lokalien: Alberndorf — Fahndorf — Groß-Prostos — Magendorf — Untergänserndorf — Untersiebenbrunn.

Michaelbeuern, Benediktiner-Stift: Die Pfarre Obersulz und die Lokalie Loidesthal.

Minoriten: Die Pfarren: in der Alsergasse — Asparn an der Jaya — Neunkirchen; — die Vikariate: Ameis — Wenzersdorf.

Neukloster, Cisterzienser-Stift: Die Pfarren: St. Johana am Steinfelde — Kirchbühl — St. Lorenzen — Muthmannsdorf — Neustadt-Stiftspfarr — St. Valentin; — die Lokalien: Mayersdorf — Würflach.

St. Peter in Salzburg, Benediktiner-Stift: Die Pfarre Dornbach

Piaristen: Die Pfarre Maria Treu in der Josephstadt.

Reichersberg, regul. Chorherren-Stift: die Pfarren: Bromberg — Edlitz — Hollenthon — Pütten — Scheiblinkirchen — Thernberg; — die Lokalie Walpersdorf.

Schotten, Benediktiner-Stift: Die Pfarren: Engendorf im Thale — Enzersdorf im Thale — Enzersfeld — Gaunersdorf — Gumpendorf — Klein-Engersdorf — Martinsdorf — Platt — Pulkau — Stiftspfarr zu den Schotten — Schottenfeld — Stammersdorf — St. Ulrich in Wien — Waigendorf — Wagensdorf — Zellerndorf; — die Lokalien: Breitenlee — Höbesbrunn.

Serviten; Die Pfarren: Gutenstein — Rosau. Zwettl, Cisterzienser-Stift: Die Pfarre Zistersdorf; — die Lokalie Großinzersdorf.

Personalstandes-Auszug der Stifte und

Seite.	Namen der Stifte, Klöster und Kongregationen.	Priester.	Kleriker.	Laienbrüd.	Novizen.	Zusammen.
A. Stifte.						
130	Klosterneuburg	59	3	—	3	65
105	Heil. Kreuz	42	7	—	5	54
153	Neukloster	20	—	—	—	20
41	Schotten	69	12	—	4	85
	Summe . .	190	22	—	12	224
B. Klöster.						
1. Männerklöster.						
75	Barmherzige a) in der Leopoldstadt	4	—	49	20	73
79	» b) auf der Landstraße	—	—	4	—	4
215	» c) zu Feldsberg . .	1	—	15	—	16
Barnabiten-Kollegium						
47	» a) bey St. Michael	13	5	—	3	21
49	» b) zu Maria-Hilf	7	—	—	—	7
113	» c) zu Margarethen am Moos . .	3	—	—	—	3
225	» d) zu Mistelbach .	7	—	—	—	7
49	Dominkaner a) zu Wien	12	2	—	6	20
204	» b) zu Reß	6	—	1	—	7
51	Franziskaner a) zu Wien	22	—	5	6	33
141	» b) zu Langendorf . .	11	—	4	—	15
142	» c) zu Enzersdorf . .	11	—	3	—	14
53	Kapuziner a) in Wien	12	—	7	—	19
156	» b) zu Wiener-Neustadt.	8	—	5	6	19
71	Meditaristen in Wien	19	12	6	23	60
	Furtrag . .	136	19	99	64	310

Klöster der Wiener Erzdiözese.

Seite.	Namen der Stifte, Klöster und Kongregationen.	Priester.	Kleriker.	Laienbrüd.	Novizen.	Zusammen.
	Uebertrag . .	136	19	99	64	318
65	Minoriten a) in Wien	15	3	2	2	22
146	» b) zu Neunkirchen	5	—	—	—	5
195	» c) zu Asparn an der Tay	8	—	1	—	9
55	Piaristen a) Kolleg. in d. Josephstadt	19	4	—	—	23
57	» b) » auf der Wieden . .	6	—	—	—	6
58	» c) im k.k. Löwenb. Konvikl in der Josephstadt . .	10	5	—	—	15
60	» d) im k.k. Konv. i. d. Stadt	12	—	—	—	12
155	» e) in der k. k. Militär-Akademie zu Wr. Neustadt	6	—	—	—	6
61	» böhmisch-mährische, in der k.k. Theresianisch Ritter-Akademie a. d. Wieden	38	—	—	—	38
68	Redemptoristen	26	—	20	2	48
67	Serviten a) in Wien	6	3	2	—	11
162	» b) zu Gutenstein	4	—	2	—	6
	Summe . .	291	34	126	68	519
2. Frauenklöster.						
92	Barmherzige Schwestern	—	100	26	15	141
83	Elisabethinerinnen	36	13	4	—	53
90	Redemptoristinnen	24	4	10	—	38
86	Salesianerinnen	40	18	2	—	60
79	Ursulinerinnen	39	19	5	—	63
	Summe . .	139	154	47	15	355
Zusammenziehung:						
	Stifte					224
	Männerklöster					519
	Frauenklöster					355
	Totalsumme					1098

Orts-Verzeichniß.

A.

	Seite		Seite
Achau	136	Altruppersdorf	184
Aberklaa	187	Altstadt	202
St. Aegiden	148	Alumnat	36
Aggsbach	158	Almeis	211
Aichenbrunn	170	Almeisthal	183
Aigen	120	Andlersdorf	197
Akademie (milit. zu Br. Neustadt)	155	Angern	166
Akademie (der morgen- ländischen Sprachen)	25	St. Anna	23. 24
Akademie (Theresianische Mitter)	61	Arbeitshaus	29
Albern	110	Arbesthal	114
Alberndorf	200	Ascha	149
Alfersdorf	159	Aschendorf	174
Allacht (Alland)	100	Aspalterbach	145
Allandgasse	101	Asparng	116
Alferbach	34	Asparn an der Zaya	191
Alfergasse	31	Asparn an der Donau	196
Altenmarkt, Fil.	170. 171	Aspernhof	196
Altenmarkt, Pfl.	157	Aspersdorf	205
Altenwörth	174	Agelsdorf	194
Althöflein	211	Aggersdorf	136
Althof	166	Au B. U. M. B., Fil.	173
Altkettenhof	112	Aue B. U. B., Fil.	147
Altlerchenfeld	30	Au, Pfarre	162
Altlichtenwarth	211	Auersthal	166
Altmanns	172	Auggenthal	200
Altmannsdorf	136	St. Augustin, Pfarre	22. 240
Alprerau	186	Auhof	126
		Außenlehen	120
		Außerschildgraben	119

B.

Baden	100	Barmherz. Brüder-Klö- ster	75. 79. 215
Bäckenhäusel	34		
St. Barbara	22		

	Seite		Seite
Barmberziger Schwestern Institut	92	Blumenthal	194
Barmberziger Schwestern Fil.-Spital in der Leopoldstadt	35	Bockflüg	166
Barmberziger Schwestern Instituts-Kapelle	35	Böhmischkrut	211
Barnabiten-Kollegium	47	Bösendirnbach	178
49. 113. 225		Bogenneustadt	195
Baumgarten, Fil.	168	Braiten	101
183. 225		Braitensohl	146
Baumgarten an der Wien, Pfl.	122	Branhartsberg	209
Beigart	202	Braunsdorf	205
Beistein	122	Breitenau	147
Belvedere	35	Breitenfurth	136
Berg, Fil.	158	Breitenlee	186
Berg, Pfarre	113	Breitensee, Fil.	128
Bergau	179	Breitensee, Pfl.	196
Bergla	143	Breitenstein	146
Bernhardsthal	21	Breitenwaida	179
Bernhof	174	Breitstetten	197
Biedermannsdorf	136	Brentamaß	128
Bierbaum	174	Bromberg	117
Bildungs-Institut höhe- res, für Weltpriest.	240	Bruck, Fil.	146
Bisamberg	216	Bruck, Pfarre	113
Bischofswarth	212	Bruderdorf	219
Blaustauden	174	Brühl	137
Blätterthal	160	Brunn, Fil.	146. 149
Blinden-Erziehungs-In- stitut	27	Brunn, Pfarre	137
Blindendorf	145	Buch	179
		Buckbach	145
		Bürg	145
		Bürgerhospital	34
		Bullendorf	224
		Burgpfarre	17
		Burgstall	175

C.

St. Corona	157
------------	-----

D.

Deinzenndorf	200	Deutswagram	187
Deutschaltenburg	114	Diebold	171
Deutschbrodersdorf	162	Diendorf	175
Deutsche Haus-Pfarre	22	Dieppersdorf	182
Deutschenwald	129	Dierndorf	175. 176
Deutschaßlau	114	Dietersdorf	183

	Seite		Seite
Dietmannsdorf	200	Dornan	157. 159
Dipolz	145	Dornbach, Zil.	104
Direndorf	176	Dornbach, Pfarre	122
Dobermannsdorf	221	Drafenhofen	184
Döbling	122	Dreifetten	148
Dörfles 146. 147. 171.	178	Drosing	221
Dörfles	148	Dürnbach	152
Dörfles	169	Dürnkrut	191
Dominikaner Kloster 49.	204	Dürenleis	172
Dominikan. Pfarre	22	Dürwien	128
Donaubrüchen (zw. den)	187	Dunkelftein	145
Donaudorf	177		

G.

Gelthai	158	Gichgugelhof	102
Gebendorf	223	Giersthal	180
Gebensfurth	163	Elisabethiner-Kirche	35
Gebenthal	166	Elisabethiner-Kloster	83
Gerbach	158	Ellend	110
Gergassing	112	Elfarn	175
Gersbrunn	177	Emerberg	150
Gersdorf, Zil.	188. 224	Engabrunn	175
Gersdorf an der Donau	110	Engelhartstetten	197
Gersdorf (Groß-)	187	Engelmannsbrunn	178
Gereichsdorf	163	Enzenreith	143
Gertsau	197	Enzersdorf, Zil.	214
Edelhof	146	Enzersdorf an der Zilcha	110
Edlach	145	Enzersdorf am Gebirge	137. 142
Edlbach	146	Enzersdorf im Thale	170
Edlig, Zil.	161	Enzersfeld	187
Edlig, Pfarre	117	Enzesfeld	158
Eggenhof, Zil.	193	Erdberg B. u. M. B.	221
Eggenhof im Thale	170	Erdberg in Wien	27
Eggenhof B. u. M. B.	148	Erdbreß	193
Eggenhof am Walde	175	Erlaa	136
Eggersdorf	193	Erlach	146
Ehrendorf	214	Ersstbrunn	170
Eibesbrunn	188	Ernstinenhof	168
Eibisthal	221	Eßling	198
Eichberg 119. 143.	146	Etzdorf	175
Eichbüchel	149	Eßmannsdorf	209
Eichhorn	223		

H.

Hahndorf	205	Halkenstein	184
Hahrsfeld	160	Hallbach	184

	Seite		Seite
Reichenbach	160	Franzensthal	113
Reitritz	117	Franziskaner-Kloster 51.	141. 142.
Reidsberg	211. 215	Frattingsdorf	185
Reixdorf	152	Fraundorf	175
Reilinggraben	128	Fraundorf	206
Reis	175	Freibaus Starhemberg	35
Reuersbrunn	175	Freibrig	172
Reigenberg	122	Frobsdorf	149
Reichamend	111	Fronberg	152
Reichau	148	Fuchsenbügl	198
Reichergraben	129	Füllenberg	102
Reicherzeil	181	Füllersdorf	217
Reindorf	189	Fünffirchen	184
Reis	144	Furt, Zil.	180
Reisbisdorf	187	Furth, Pfarre	158
Reisim	211		
Reisendorf	197		

G.

Gaaden	101	Gesoll	145
Gablig	129	Geitsdorf	206
Gaden	150	Giging	174
Gadenweit	160	Ginselsdorf	101
Gänsferndorf (Ober-)	219	Ginzersdorf	211
Gänsferndorf (Unter-)	169	Gipshübl	137
Gaindorf	208	Glashütte	100
Gainsfabrn	101	Glaswein	217
Gaiselberg	225	Glaubendorf	182
Gaisruck	180	Glinzendorf	167
Gallbrunn	111	Gloggnitz	143
Garmanns	193	Gnadendorf	171
Garnweith	144	Göllersdorf	179
Garschönthal	214	Göfing	176
Gaubitsch	171	Göfing	225
Gaudenzdorf	127	Göttlesbrunn	114
Gaunersdorf	192	Gögendorf, Zil.	164
Gayerhof	145	Gögendorf, Pfarre	167
Gebmanns	171	Goggenhof	206
Geißelbrecht	174	Goisbach	100
Geisendorf	219	Goldsgeben	180
Gerasdorf, Zil.	148	Grabenweg	160
Gerasdorf, Pfarre	187	Grabl	143
Gereitschlag	122	Grafenbera	206
Gerhaus	115	Grafendorf	220
Gerstshof	123	Grafeneegg	177

	Seite		Seite
Grafenfuß	191	Großwehndorf	180
Grafenwörth	176	Großwiesendorf	183
Grametneusiedl	164	Grub	119. 169
Greith	149. 158	Gruberau	104
Grieffleithen	145	Grubhäuser	146
Grillenbergr	158	Grübern	175
Grinzing	123	Grünbach	149
Größenberg	146	Grünfing	145. 146
Großbrunn	197	Grüss	146
Grosß	206	Grund	210
Großau	101. 146	Grunddorf	177
Großebereisdorf	187	Gschaidt, Fil.	145
Grosengersdorf	188	Gschaidt, Pfl.	119
Grosengersdorf (Stadt)	198	Guggendorf	122
Grosßharras	171	Gugging	125
Grosßhofen	167	Gumpendorf	26
Grosßhönniggraben	137	Gumping	207
Grosßinzersdorf	221	Gumpoldskirchen	101
Grosßmeiseldorf	206	Guntersdorf	207
Grosßmugl	216	Guntrams	147
Grosßnondorf	206	Guntramsdorf	102
Grosßprottes	168	Gutenbrunn	98. 101
Grosßriedenthal	176	Gutenhof	138
Grosßrußbach	188	Gutenmann	146
Grosßschweinbarth	168	Gutenstein	158. 162
Grosßstelsendorf	180	Guttenbrunn	185
Grosßtheneberg	157	Gutermann	149

S.

Saag	120	Saigendorf	177
Sackbühl	120	Saizawinkl	128
Sading	129	Salterbach	126
Sadersdorf, Fil.	126	Sanftthal	184
Sadersdorf, Pfl.	212	Sardt	174
Sadersdorf, Pfarre	176	Saringsee	198
Saderswörth	149	Sarmannsdorf, Fil.	120
Sadres	200	Sarmannsdorf, Pfarre	217
Safnerberg	159	Sarras (Groß-)	171
Safning	145	Sarrersdorf	211
Sagenberg	172	Sart	143
Sagenbrunn	189	Saschendorf	163
Sagendorf	184	Saselhof	149
Saidmühl	159	Saselbach	217
Sainbach	126	Sasbach	117
Sainburg	114	Saslach	172

	Seite		Seite
Sattendorf	120	Sirfchwang	145
Sagenbach	218	Sirtenberg	158
Saugsdorf	200	Sobersdorf	224
Sausbrunn	212	Sochleuthen	137
Sauskirchen	222	Sochneufkirchen	120
Sausleuthen	180	Sochrotherd	137
Saugendorf	190	Sobersdorf	180
Saibeldorf	101	Sobesbrunn	192
Seiligenkreuz	102. 105	Söflein an der Donau	124
Seiligenstadt	123	Söflein an der Leitha	114
Seimbach	126	Söll	122
St. Helena	102	Sölles	159
Selfens	173	Sörersdorf	185
Selmahof	187	Sörnstein	159
Sengstberg	146	Sögmannesdorf	210
Sengstall	146	Sof, am, in Wien	21
Sennersdorf	138	Sof, Fil.	146
Sernals	123	Sof, V. u. M. B.	197
Serrnbaumgarten	212	Sof, V. u. B. B.	163
Sernleis	192	Sohenau	212
Serzobierbaum	217	Sohenegg	120
Seitmannsdorf	152	Sohenrappersdorf	192
Segendorf	138	Sohenwarth, Fil.	158
Seigmannsdorf	217	Sohenwarth, Pf.	177
Seufeld	143	Sohenwoltersdorf	120
Seusing	124	Sohlenstein	206
Seimberg	138	Sollenstein	145
Seimbürg	144	Sollenthon	120
Sinteraigen	159	Sollern	115
Sinterbrühl	137	Sornsburg	188
Sinterleithen	145	Sornungsthal	149
Sippersdorf	178	Sütteldorf	124
Sipples	188	Süttendorf	222
Sirfshettten	189	Sundsheim	115

T.

Tedenspeigen	192	Tannerschilbgraben	119
Tedersdorf	188	Institut der barmherzi-	
Tedlessee	217	gen Schwestern	92
Tesuitenmühle	110	Institut, f. f. Blinden-	
Tegdorf	176	Erziehungs	27
Tegelsdorf	201	Institut, polytechn.	32
Timmendorf	207	Institut der Taubstum-	
Tintersdorf	183	men	27
Tinneraigen	118	Jugenhof	146

	Seite		Seite
Inzersdorf B. u. M. B.	221	St. Johann, zwisch. den	
Inzersdorf B. u. B. B.	138	Donaubrüden	187
St. Johann, Fil.	176	St. Joseph in der Leo-	
St. Johann an der Pra-		poldstadt	31
terstraße	33	St. Joseph ob der Laim-	
St. Johann in der Stadt	24	grube	29
St. Johann in der Wä-		Josephsdorf	123
gergasse	34	Josephstadt	26
St. Johann B. u. B. B.	143	Josephthal	103
		Italienische Kirche	24

A.

Adolz	203	Kirchstetten	185
Agram	188	Klamm	144
Aahlenbergerdorf	124	Klaus	149. 158
Kaiserbrunn	145	Klausen	140
Kalchburg	138	Klausen-Leopoldsdorf	103
Kallabof	210	Kleberling	112
Kaltenberg	11	Kleeborf	179
Kaltenleutgeben	138	Kleinau	145. 146
Kammern	176	Kleinbaumgarten	171
Kammersdorf	172	Kleinengersdorf	189
Kamp	177	Kleinfeld	158
Kampisch	122	Kleinhabersdorf	212
Kapuziner-Klöster	53.	Kleinbarras	192
St. Karl	32	Kleinhaugsdorf	200
Karlsdorf B. u. M. B.	202	Kleinhöflein	201
Karlsdorf B. u. B. B.	111	Kleinhöniggraben	128
Karnabrunn	217	Kleinkadolz	170
Kapelsdorf B. u. M. B.	212	Kleinkirchberg	209
Kapelsdorf B. u. B. B.	149	Kleinmariazell	159
Kautendorf	214	Kleinneusiedl	111
Kettenhof	112	Kleinprottes	168
Kettlesbrunn	222	Kleinreinsprechtsdorf	209
Kezelsdorf	214	Kleinreg	217
Kieb	145	Kleinriedenthal	201
Kierling	125	Kleinschweinbarth	186
Kimberg	160	Kleinsiedorf	172
Kipplig	182	Kleinsiedelsdorf	170
Kirchau	118	Kleinstelzendorf	206
Kirchberg am Wagram	177	Kleintheneberg	157
Kirchberg am Wechsel	118	Kleinweikersdorf	172
Kirchbühl	149	Kleinweisdorf	180
Kirchschlag	120	Kleinwiesendorf	183
Kirchschlagl	120	Kleinwilersdorf	220

	Seite		Seite
Kleinwoltersdorf	149	Konvikt, k. k. in der	
Klement	173	Stadt	40. 245
Klingenfurth	121	Konvikt, Löwenburg	58
Klosterneuburg, obere		Kopfstetten	197
Stadt	125	Korneuburg	218
Klosterneuburg, untere		Kottlingbrunn	102
Stadt	125	Kranichberg	118
Klosterneuburg, Stift	130	Krankenhaus, allg.	31
Klosterneuburg (Lang-		Kreith	119
stößer'sche Benefizien)	125	Kreithmühlen	221
Knapenberg	145	Kriminal-Inquisition's-	
Kniwadl	128	haus-Kapelle	36
Kniepsitz	146	Krigendorf	126
Knollen	122	Kroatisch-Daslan	110
Königsbrunn, Fil.	187	Kronberg	193
Königsbrunn, Pfarre	178	Kronowet	218
Kollenbrunn	194	Krumbach	121
Kollersdorf	174	Kümmersleinsdorf	197
Konfistorium, fürstl. b.	12	Kullma	122
Konfistorial-Kanzlei	16		

B.

Baa B. u. M. B.	185	Beesdorf	101
Baa B. u. B. B.	139	Beiersbrunn	218
Baab	139	Beiersdorf	218
Bachseld	217	Bembach	120
Badendorf	193	Beobendorf	218
Baimgrube	29	Beobersdorf	159
Bainz	126	Beobagger	202
Bamesfeld	103	St. Leopold in Wien	25
Bandegg	164	St. Leopold in Wiener-	
Landchafts-Kapelle	24	Neustadt	150
Landstraße	28	Leopoldau	189
Langegg	118	Leopoldsdorf, Fil.	138
Langenkeller	34	Leopoldsdorf, Pfarre B.	
Langenzersdorf	218	u. M. B.	167
Langendorf, Fil.	223	Leopoldsdorf, Pfarre B.	
Langendorf, Pf.	139	u. B. B.	103
Langendorf, Kloster	141	Perchenau	221
Langentirchen	149	Leyding	146
Langing	149	Lichtenegg	121
Lassei	198	Lichtenstein	137
Lawies	128	Lichtenthal	27
Laxenburg	139	Lichtenwörth	150
Lazarethkirche	35	Liesing	139

	Seite		Seite
Ließling	145	Loimersdorf	197
Limberg	210	Loipersbach	145
Lindabrunn	158	St. Lorenzen	144
Lindgruben	145	Loosdorf	213
Linzberg	146	Losenheim	146
Loibesthal	193	Ludwigshof	111

Nr.

Mädchen-Pensionat f. f.		Mahleinsdorf	30
Civil	27	Mauer	140
Magdalenenhof	190	Mauerbach	126
Magersdorf	182	Maustrenk	222
Mailberg	172	Mayerhofen	122
Maisbierbaum	219	Mayersdorf	150
Maifau	207	Mayrhof	158
Mallebarn (Ober-)	182	Meditaristen-Kongre-	
Mallon	178	gation	71
Maltern	120	Meibling	127
Mannersdorf, Fil.	166	Meinberg	146
Mannersdorf, Pf.	163	Merkenstein	101
Manhartsbunn	189	Merfersdorf	219
Mannsdorf	199	Metropolitan-Domkapit.	9
Mannswörth	111	Metropolitankirche	18
Marbegg	198	Meyerling	100
St. Margarethen unter		St. Michael	20
den Weißgärbern	28	Michelfetten	172
Margarethen am Moos		Minichsthal	188
	111. 113	Minoritenkloster	65. 147
Margarethen in Wien	28		195
Maria-Brunn	126	Miffingdorf	202
Maria-Hilf	29. 49	Mistelbach	222. 225
Maria-Rotunda	22	Mittergrabern	207
Maria-Schuf	144	Mitterhausen	199
Maria-Thal	182	Mitterhof	186
Maria-Treu	26	Mitterndorf	163
Maria-Zell	159	Mitterregbach	201
Mariensee	118	Mitterring	146
Markgraf-Neusiedl	167	Mitterstockstall	178
Marktthof	199	Mödling	140
Marrersdorf	144	Möllersdorf	104
Martinsdorf	193	Mönichshofen	206
St. Mary	34	Mönichkirchen	118
Magen	167	Mollersdorf	181
Magendorf	159	Mollmannsdorf	221
Magneusiedl	199	Mollramm	144

	Seite		Seite
Moosbrunn	164	Mühlthal	161
Mühlbach	178	Münchendorf	103
Mühlleuten	198	Muggendorf	160
Mühlschütt	189	Muthmannsdorf	150

Nr.

Nadelburg	150	Dreifaltigkeit	151
Naglarn	220	Neustadt, Spitzf.	150
Nappersdorf	172	Neusieinhof	138
Natschbach	145	Neustift, Fil. B. u. M. B.	178
Neuaigen	181	Neustift, Fil. B. u. B.	
Neubau	189		B, 118. 119
Neudegg	176	Neustift, Pf.	127
Neudorf B. u. M. B.	185	Neuwaldegg	123
Neudorf B. u. B. B.	140	Neuweg	104
Neugebäu	110	Neuwirthshaus	199
Neuhäusel	171	Nering	194
Neuhäus	159	Niederabsdorf	223
Neuhof	113. 169	Niedertellabrunn	219
Neufettenhof	112	Niederhollabrunn	219
Neukloster	153	Niederkreuzstetten	189
Neulerchenfeld	127	Niederleis	172
Neumühl	129	Niederrußbach	181
Neunhäusel	171	Niederschleinz	210
Neunkirchen	143. 144	Niedersulz	193
Neuruppersdorf	186	Niederweiden	197
Neusiedl, Fil. B. u. M.		Niemthal	158
B.	214	St. Nikolaus in Trais-	
Neusiedl, Fil., B. u.		kirchen	104
B. B.	111. 132	Obendorf	173
	148. 149	Normal-Hauptschule bei	
Neusiedl, Pf.	223	St. Anna	24
Neustadt, Benef.	151	Rußdorf	127
Neustadt, zur heiligen		Rußleuten	122

D.

Oberabsdorf	181	Obergrub	179
Oberaspang	117	Oberhausen	199
Oberau	122	Oberhaugenthal	181
Oberböbling	122	Oberhöflein	149
Oberdürnbach	207	Oberhollabrunn	181
Obereggendorf	148	Oberholz	175
Oberfellabrunn	207	Oberkreuzstetten	188
Obergänse ndorf	219	Oberlaa	139
Obergrabern	207	Oberlangendorf	139

	Seite		Seite
Oberleis	173	Oberfulz	193
Obermallesbarn	182	Oberthemenau	214
Obermarkersdorf	201	Oberthörn	182
Obermeibling	127	Ober=St. Veit	129
Obernalb	203	Oberwaltersdorf	103
Obernusch	217	Oberweiden	167
Oberolberndorf	182	Oberzögersdorf	180
Oberparschenbrunn	183	Obritz	201
Oberpeisching	145	Oed	160
Oberperndorf	160	Oede	152
Oberpießing	161	Oedenhof	146
Obervelsbach	208	Oedla	160
Oberrohrbach	219	Osenbach	119
Oberregbach	201	Offenbach	149
Oberrißbach	181	Olbersdorf	178
Oberschoderleeh	174	Olgersdorf	191
Obersberg	149	Ollersdorf	168
Obersdorf	1 0	Orth	199
Oberseebarn	176	Ottakrin	128
Obersiebenbrunn	167	Ottendorf	217
Obersteinabrunn	207	Ottenthal, Kil.	178
Oberstinkenbrunn	208	Ottenthal, Pf.	185
Oberstockstall	178	Oyenhäusen	103

P.

Paasdorf	223	Pernersdorf	202
Pachfurth	115	Pernitz	160
Paktendorf	223	Pierzendorf	180
Parbasdorf	167	St. Peter am Neuwald	118
Parisdorf	208	St. Peter in Wien	20
Parschenbrunn	183	Petronell	115
Pagenthal	173	Pettenbach	145
Paydorf	208	Pettendorf	180
Payerbach	145	Pettsteig	160
Payerbachgraben	145	Pfaffenndorf	201
Pazmannsdorf	173	Pfaffstetten, Kil.	208
Pazman'sches Kollegium	242	Pfaffstetten, Pf.	103
Peisching	152	Pfalzau	128
Pellendorf, Kil.	138	Pfalzberg	128
Pellendorf, Pf.	194	Pfenningbach	146
Pensionat, k. k. Civil-		Pföfing	189
Mädchen-	27	Pframa	197
Penzing	128	Piaristen-Kollegien	55. 57
Perchtoldsdorf	140		58 60
Perthof	137	Pischl	122

	Seite		Seite
Pichlberg	127	Prein	145
Pießing	151	Preinsfeld	102
Pillersdorf	203	Prellentkirchen	115
Pillischdorf	189	Preßbaum	128
Pirawarth	194	Priester = Defizienten.	247
Pischelsdorf	164	Institut	146
Platt	202	Priggliß	223
Pöllau	158	Prinzendorf	199
Pöckleinsdorf	128	Proßdorf	168
PolYTECHNISCHES Institut	32	Prottes	146
Polizeihauskapelle	24	Puchberg	173
Porrau	179	Pürstendorf	146
Pottendorf	164	Pütten	202
Pottenhof	186	Pulkau	128
Pottenstein	160	Purkersdorf	188
Pottschach	145	Pusing	173
Poyßbrunn	185	Pysbra	199
Poyßdorf	213	Pysstorf	
Praterstraße	33		

R.

Raach	119	Redemptoristinnen-Kon-	
Raasdorf	199	gregationkirche	35
Rabensburg	213	Regelsbrunn	115
Radlbrunn	178	Rehgras	158
Räglig	144	Rehof	157
Ragelsdorf	202	Reichenau	145
Raggendorf	168	Reifersdorf	175
Raisenmarkt	103	Reindorf	129
Raizenberg	149	Reinthal	213
Ramblach	145	Reipersdorf	202
Rannersdorf B. u. M. B.	224	Reisenberg	164
Rannersdorf B. u. B. B.	112	Reitersberg	119
Rantthal	178	Reith	144
Rasthala	182	Rennweg	32
Rasing	202	Retting	150
Rauchengern	128	Reß	202. 204
Rauchenwarth	111	Reyersdorf	168
Rauchenstein	102	Reyhof	190
Ravelsbach (Unter-)	208	Rickersdorf	217
Redawinkl	128	Riedenhof	136
Redemptoristen-Kongreg.	68	Riedenthal	191
Redemptoristinnen-Kon-		Ringelsdorf	224
gregation	90	Ringendorf	217

	Seite		Seite
Ritzendorf.	188	Roseldorf, Pf.	208
Rodaun	140	Rosenberg	126
Röhrenbrunn	170	Rosenbrunn	120
Röschitz	208	Rosenthal	149
Roggenborn	173	Rosau	30
Rohr, Fil.	101	Rothengrub	149
Rohr, Pf.	160	Rothensee	214
Rohrau	115	Rotherd	128
Rohrbach, Fil.	144. 146	Rüdersdorf	217
Rohrbach, Pf.	182	Ruppersthal	178
Rohrberg	104	St. Ruprecht	23
Rohrendorf	202	Rugendorf	197
Roseldorf, Fil.	217		

S.

Sachsenborn	174	Schneegeben	118
Salesianer-Kirche	35	Schober	146
Salesianer-Kloster	86	Schönabrunn	115
Sallenau	160	Schönau, Venef.	161
Salloder	143	Schönau, Fil.	199
Sallmannsdorf	127	Schönau, Pf.	121
Salmhof	199	Schönborn	180
St. Salvator	23	Schönbrunn	124
Sarasdorf	116	Schönfeld	198
Sattelbach	102	Schöngraben	209
Saubersdorf	148	Schönkirchen	168
Saubichel	120	Schotten, P.	20
Sautern	146	Schotten, Stift	41
Schafhof	198	Schottenfeld	33
Schallersdorf	172	Schottwien	146
Scharndorf	116	Schranawand	165
Schäzen	160	Schrammgebäude	24
Scheiblingkirchen	119	Schrattenbach	149
Schellenhof	136	Schrattenberg	213
Schneckenstein	151	Schrattenthal	202
Schilttern	147	Schrid	194
Schlag	122	Schwadorf	112
Schlatten	120. 122	Schwarzau im Gebirge	151
Schleimbach	190	Schwarzau am Steinfeld	147
Schleinz	149	Schwarzenbach	121
Schlesz	191	Schwarzenberg	122
Schloßhof	197	Schwarzengründen	146
Schmidau	180	Schwarze Lache	187
Schneeberg	146	Schwarzensee	103
Schneebergdörf	145	Schwechat	112

	Seite		Seite
Schwechatbach	102	Stammersdorf	190
Schweinbarth	168	Stang	119. 120
Seebarn	217	Starhemberg'sche Frei-	
Sebenfeld	147	hauskapelle	35
Seefeld	203	Steinabrückl	161
Seibersdorf	165	Steinabrunn	184. 217
Seigersdorf	180	Steinapfisting	160
Senning	219	Steinbach B. u. M. B.	171
Serviten-Kloster	67. 162	Steinbach B. u. B. B.	126
Seyring	188	Steinhof	158
Siebdichfür	167	Steinwandgraben	158
Siebenhaus	159	St. Stephan	18
Siebenhirten, Fil.	136	Stetten	220
Siebenhirten, Fil.	186	Stettenhof	176
Siedling	144	Stibegg	122
Siegenfeld	102	Stillsried	169
Siegersdorf	163	Stixenstein	144
Siernsdorf, Fil.	194	Stixneusiedl	116
Siernsdorf, Pf.	182	Stockerau	220
Sierning	146	Stoigendorf	209
Sievering	129	Stollhof	150
Sigriftshof	102	Stopenreuth	199
Simering	140	Strasshaus	34
Simonsfeld	220	Stratting	189
Sirning	143	Straning	209
Sittendorf, Fil.	177	Stranzendorf	183
Sittendorf, Pf.	103	Sträß	178
Sigendorf, Fil.	173	Sträßhof	145. 168
Sigendorf, Pf.	209	Straudorf	197
Sigenhart	209	Strebersdorf	190
Sollgraben	147	Streimhof	173
Sommerein	165	Streitdorf	219
Sonnberg	182	Strelzhof	149
Sonnleithen	145. 146	Strenberg	146
Soos	104	Stripping	169
Spannberg	195	Stronegg	174
Sparbach	101	Stronsdorf	174
Speising	126	Stüzenhofen	186
Spillern	220	Stuppach	143
Spitz	187	Stutenhof	186
Staaß	214	Süssenbrunn	187
Stadlau	189	Sulz	104
Stadtweg	122	Sulzbach	157
Städteldorf	183	Suttenbrunn	182
Stärenwörth	183		

Z.

Seite	Seite
Tallesbrunn 169	Töppfing 144
Tallern 102	Ton 145
Tattendorf 104	Traiskirchen 104
Taubstummens-Institut 27	Trattenbach 119
Teesdorf 101	Traunsfeld 190
Ternitz 144	Trautenberg 145
Thal 160	Trautmannsdorf 116
Theresianum 61	Tresdorf 219
Theresienfeld 151	Tribuswinkl 104
Thernberg 119	Triebensee 181
Thomaßl 171	Trumau 105
Tyon 145	Tullnerbach 128. 129
Thürnthäl 175	Tuttendorfschen 218
Tiefenbach 145	Tuttendorf 218
Tiefenthal 181	

II.

Ufer 199	Unternusch 217
St. Ulrich, Fil. 222	Unterolberndorf 191
St. Ulrich, Pf. 25	Unterparfchenbrunn 181
Ulrichskirche 190	Unterpeisching 145
Ungerbach 121	Unterperndorf 160
Ungerndorf 184	Unteravelsbach 208
Universitätskirche 23	Unterregbach 203
Unterabsdorf 181	Unterrohrbach 219
Unteraspang 115	Unterschoderleeb 174
Unterdirnbach 210	Unterzebern 176
Unterböbling 122	Untersiebenbrunn 169
Untereggenndorf 148	Unterstinkenbrunn 171
Untergänserndorf 169	Unterstockstall 178
Untergrab 180	Unterthaning 145
Unterhausen 199	Unterthemenau 214
Unterhaugenthal 181	Unterthern 182
Unterhöflein 149	Unter-St. Veit 129
Unterlää 139	Unterwaltersdorf 165
Unterlängendorf 139	Unterzögersdorf 220
Untermallebn 181	Urbach 119
Untermarkersdorf 203	Urtschendorf 148
Untermeidling 127	Ursulinerkirche 23
Untermaß 203	Ursulinerkloster 79
Unterberg 146	Ursula 175

B.

Seite	Seite
St. Valentin 119	in Mauerbach 126
St. Veit an der Triesting 161	in der Währingergasse 34
St. Veit an der Wien 129	Viendorf 180
Veitsau 158	Vierlehen 146
Velm B. u. M. B. 167	Vösendorf 141
Velm B. u. B. B. 164	Vöslau 101
Versorgungshäuser	Vöstenhof 145
am Uferbach 34	Vorderaigen 159
im langen Keller 34	Vorderbrühl 137

B.

Baasen 176	Weinsieig 217
Bähring 129	Weißgärber 28
Währingergasse 34	Weissenbach 160
Wagram B. u. M. B. 176. 197	Weissenbach 137. 143
Wagram B. u. B. B. 102	Welsche Hof 137
Waidendorf 169	Wendlingerhof 166
Waidmannsfeld 152	Wenzersdorf 195
Waidmühle 169	Werning 145
Waifenhaus 34	Weigelsdorf 215
Waigendorf 204	Weyerburg 170
Waldegg 152	Wieden, Pf. 27
Waldmühl 139	Wieden, Spital 27
Waldersdorf 175	Wiedendorf 175
Walpersbach 147	Wienerberg 112
Waltersdorf 214. 221	Wienersdorf 104
Walterskirchen 214	Wiefenhof 113
Wampersdorf 165	Wiefelsfeld 205
Wankheim 114	Wiesmath 121
Wartberg 210	Wildegg 104
Wartmannstetten 145	Wildendirnbach 186
Wassersprung 137	Wildungsmauer 115
Wazelsdorf 204	Wilfersdorf, Dorf 220
Weidnitz 145	Wilfersdorf, Markt 224
Weidling 130	Wilsleinsdorf 116
Weidlingau 126	Wilsleinsdorf 208. 213
Weigelsdorf 165	Willendorf 149
Weifendorf 169	Windpassing 209
Weifersdorf B. u. M. B. 183	Winkl 178
Weifersdorf B. u. B. B. 152	Winzberg 160
Weingart 119	Winzendorf 152
Weinpaus 130	Wischthal 180

	Seite		Seite
Wittau	199	Wolkersdorf	191
Witzelsdorf	199	Wollmannsberg	218
Wöllersdorf	161	Wopfing	161
Wörth	143	Würflach	152
Wögleinsdorf	188	Würnig	220
Wolspassing, Fil.	180	Wüfen	218
Wolspassing, Pf.	195	Wullersdorf	210
Wolfsbrunn	183	Wultendorf	215
Wolfsgraben	137	Wulzeshofen	174
Wolfsöhl	152	Wuzlbürg	169
Wolfsthal	116		

3.

Zaina	180	Zlabern	185
Zaussenberg	178	Zöbern	122
Zellenbach	160	Zoller'sche Hauptschule	33
Zellerndorf	204	Zuckermundhof	168
Zemling	179	Zwentendorf	195
Ziersdorf	210	Zwerndorf	169
Ziggen	120	Zweiersdorf	150
Zillingdorf	152	Zwingendorf	204
Zistersdorf	180	Zwölfaring	112
Zistersdorf	224		



A.

	Seite		Seite
Achernig	84	Angerer Eduard	16
Ackermann	30. 67	Angermayer	30
Adam	36	Angiol	149
Adamer	52	Anibas	22
Adameß	175	Ankerl	153
Adler Joseph	30. 250	Anmegug	74
Adler Willibald	143	Antal	243
Adliger	121	Anthofer	171
Adolph Johann	137	Antonovicz	73
Adolph Meinrad	46	Apfelbeck	84
Aftenberger	112	Arnold	137. 143
Aichinger Raimund	50	Aribauer	213
Aibin	73	Artner	152
Albert	132	Aschner	243
Albrecht Anna	88	Asperger	24
Albrecht Faustlin	30. 67	Asteithner	38
Albrecht Narziss	142	Attems	88
Alexander	87	Auderzky Albert	115
Alexowicz	246	Auderzky Robert	152. 154
Alfo	100	Audrith	88
Altman	139	Auer Coletta	95
Ament	58	Auer Georg	157
Ammicht	165	Auer Johann	61
Amon Franz	138	Auser	74
Anders Joseph	183	Aumann	173
Andorfer Franz	29	Ausim	28
Andorfer Joseph	213	Avakovicz	23
Andorfer Sabita	54	Azaria	73
Anger	169	Azaria Joachim	71
Angerer Bartholomäus	71		

B.

	Seite		Seite
Bachmann Ferdinand	67	Becker	51
Bachmann Panfranz	67	Beckr	235
Bachmayer	97	Bednarek Karl	38
Bär	16	Behr	161
Balgi	72	Beiser	93
Ballef	220	Beissinger	191. 255
Bank	50	Beitl	110
Baranowski Michael	245	Beiß	59
Barbely	243	Belet	235
Barfuß	16. 18. 249	Bende	243
Bargeßy	82	Beranek	206
Baritsch	34	Berber	74
Barna	23	Berber Mathias	72
Barthelemy	252	Bergel	88
Bartosch	74	Berger Agatha	89
Bartl	184	Berger Anton	112
Bathioßy	204	Berger Anton, Prov.	174
Baudis	112. 255	Berger Anton, Pf.	223
Bauer Anton	151	Berger Augustina	92
Bauer Franz	36. 38	Berger Ferdinand	231
Bauer Johann	37	Berger Franz	129
Bauer Johann, Pf.	164	Berger Innocentia	80
Bauer Karl	139	Berger Johann, Koop.	100
Bauer Ladislaus	38	Berger Karl	58
Bauer Paul	203	Berger Wilhelm	138
Bauernfeld	152	Bergler	242
Baumann Bernarba	87	Berka	298
Baumann Friedr.	130. 133	Berlich	243
Baumann Kaspar	15. 222	Berlik	78
Baumann Magd.	86	Berlin	100. 106
Baumann Michael	43. 193	Bernold	92
Baumgartner Franz		Berschbinder	180
Koop.	25	Bertgen	11. 12
Baumgartner Franz,		Bertinsky	243
Piarist	59	Befauer	217
Baumgartner Friederika	92	Biel Heinrich	156
Baumgartner Michael	231	Biener	207
Baumus	38	Bilbauer	140. 142
Baweg	116	Bilimek	151. 154
Bayer	114	Birly	87
Bayerle	15. 214	Bischöfsky Maurus	235
Bayr	187	Bittermann	195

	Seite		Seite
Blaha Johann	127	Brauner, Pf.	254
Blaha Franz	235	Brawenz	155
Blafora	131. 189	Brayda	39
Blas	122	Breiner	194
Blaschke	38	Breitkob	216
Blaschmidt	37	Breitschadel	53
Blödinger	199	Brem	19
Blümel	111	Breunig	46. 256
Blümelhuber	243	Brodiczky	215
Bobies	46. 202	Brosch Franz	69
Boczkowski	11	Brosch Ignaz	105
Bodenberger	37	Brosch Karl	138
Bodtensteiner	89	Bruckner Anton	15. 120
Böck	149	Bruckner Abelina	96
Böhm Franz	156	Bruckner Franz	70
Böhm Karolina	93	Bruckner Leopold	61
Böhm Konrad	61. 63	Brückner Anton	16
Böhm Vincenz	204	Bruner Agnes	94
Bohrn Anton	188. 255	Bruner Gabriela	94
Bohrn Ant. Defiz.	231	Bruner Raphaela	93
Bolska Andreas	56	Brunner Franz	166. 255
Bollner Franz	22. 49	Brunner Gertraud	82
Borjinsky	216	Brunner Sebast.	30
Borroth	100	Brzezanßky	224
Bosogi	72	Bubies	241
Bott	91	Buchmayr	8
Bouvard Edmund	171	Budil	77
Bouvard Joseph	67	Büchler	161
Bozok	157	Büglar	82
Brabeg	205	Bülbulgi	73
Bragato	227	Bukosky	245
Braitß	86	Bukowsky	130
Branzl	58	Burger Prosper	132. 218
Brauczel	212	Burger Rupert	46. 256
Braun Alex.	107	Burger Sebastian	41
Braun Lorenz	70	Bursach	75
Brauner, Kanonikus	11. 12		

C.

Caminola	84	Christ	11. 12
Cherubin	235	Christen	37
Chmel	227	Christian	246
Chobobides	76	Christoph	133
Chrenko	78	Chudoba	111

	Seite		Seite
Ciakugi	73	Czafcha	78
Claudio	61	Czainschirm	54
Columbus Franz	126	Czech Herrmann	135
Columbus Joseph	18. 240	Czepp	215
Conrad	58	Czernia	161
Contriner	26. 42	Czerny	75. 235
Cortella	111. 113	Czerbeny	43
Csambal	77	Czerwinka	97
Csenar	171	Czettler	244
Csergö	243	Czimpel	54
Csullen	244	Czorfux	143. 154
Czaba	112	Czuda	56

D.

Dachauer Franz	32	Dobschid	214
Dachauer Stephan	20. 45	Doczi	106
Dafner	27	Dörfler Anton	213
Darid	231	Dörfler Karl	37
Darböck	82	Döschel	97
Dechant	46	Dohl	91
Dechant	256	Dolezalef	147. 251
Dedebal	74	Doliner	49
Del Negro	228	Domisfo	206
Dent	491	Dommayer	140
Denner	23	Donigian	74
Derflinger	203	Donin	19
Derber	72	Dopf	112
Deuter	57	Dostal, Pf.	183
Dewrisc	73	Dostal Berthold	64
Dichl	220	Dragonich	97
Diem	37	Dremel	135
Diemel	82	Drescher	27
Diener	68	Dreyherrz	148
Dietl	137. 142	Drigler	218
Dietrich Anton	213	Drobný	78
Dietrich Anton	231	Dubik	109
Dietrich Eduard	150	Duimegi	73
Dinghofer	38	Düssel	70
Dinfil	32	Dunkel	90
Dittscheiner	214	Dupal	93
Dittrich Eduard	37	Dworzaf Adolph	230
Dittrich Karl	37	Dworzaf Gregor	53
Diwald Johann	178	Dworzaf Jakob	136
Diwald Klemens	20. 48	Dworzaf Joseph	158

	Seite		Seite
Dworzaf Karl	39	Dylast	221
Dworzaf Matth.	15. 169	Dziemulsky	236

E.

Eberstaller	51	Enberle	42
Ebner	206	Engel	22
Ebnetter	9. 247	Englaner	158. 162
Eckelhart	15. 16. 248	Englisch	80
Eckl	115	Englohnner	54
Eder Andreas	254. 255	Enzelberger	95
Eder Joseph	112	Erben	215
Ebler	39	Erhart	56. 222. 225
Edeleberger	16	Erlacher	213
Edil	181	Ernest	123. 134
Eggenberger	236	Ernst Jakob	143
Ehobd	40	Ernst Ludwig	236
Eibel	77	Errig Florian	108
Eiffelt	65	Esegian	74
Eiffinger	195. 196	Ehl	19
Eisner	128	Ethofer	157
Emin	73	Eh	12. 18
Eminger	125. 133	Egel	223
Emler	37	Erner	196. 211

F.

Fabo	42. 170	Fellerer	21
Faikenmantl	186	Feltl	40
Falkner	93	Fell	236
Falkstich	253	Fessel	61. 245
Faltner	53	Fessler	117
Fantoni	241	Feh	95
Farkas	244	Feuerböck	236
Faust	91	Fenhuber	94
Fedyntkiewicz	246	Feyerfeil	57
Feh	82	Fiall	43
Feifer	199	Fichna Ferdinand	203
Feigerle	17. 240	Fichna Karl	255
Feigl	48	Ficht	62
Feilmayer	119	Fichtacher	109
Feischel	184	Fichtl	167
Feldberger	45. 202	Fiebbauer	103. 108
Fellecker	98	Fiedler Anton	200
Feller	52	Fiedler Joseph	100

	Seite		Seite
Fiedler Karl, Eiserz.	105	Krank Edmund	109
Filip	244	Krank Johann	61
Fink Gertraud	89	Krank Severin	136. 142
Fink Johann	163	Krankl	13
Fink Nechtildis	89	Kreyberger	49
Fink Salefia	81	Kreydhofer	79
Finsterböck	74	Kreyhammer	84
Firman	95	Kreystadtler	14. 194
Fischer Franz	40	Kreytag	181
Fischer Johann	216	Grieb	19
Fischer Johanna	80	Friedland	52
Fischer Marzell	157	Friedrich	52
Fischer Maximilian	131	Friepes	211
Fitz	157	Frinta Adolph	76
Fizga Georg	209	Fripp	46
Fizga Joseph	197	Frisnegg	89
Fizinger	58	Fritsch Joseph	121
Klach	151. 154	Fritsch Josepha	82
Fleischmann Eman.	139. 141	Fritz Theobald	131
Fleischmann Leo	48	Fröschl	123 134
Fleischmann Prokop	47	Frötschner	52
Fleuriet	101	Frosch	40
Föderl	36	Fuchs Rudolph	107
Föhrmann	49	Fuchs Sophie	92
Föhringer	169	Fügerl	124. 133
Fott	231	Füller	27
Forer	52	Fürst	36
Fortani	97	Fürstner	26. 56
Forster Leopoldina	85	Füs	28. 248
Forster Valerius	77	Fütöf	95
Frank Chrysolog	53		

G.

Gaal	160	Gartner Hieron	142
Gabely	47	Gartner Simon	202
Gächter	88	Gasner	70
Gänsberger Stanisl.	20. 48	Gas	128
Gänsberger Matth.	127. 135	Gasitsch	137. 142
Gärtner Anton	23	Gatscher	45
Gärtner Philipp	23	Gattereder And.	136
Gärtner Wilhelm	23	Gattereder Ferd.	137
Gahleitner	55	Gautsch	224
Gall	201	Gazda	78
Gamritsch	39	Geisfinger	203
Gartler	197	Geißler Joseph	38

	Seite		Seite
Geißler Leopold	22. 50	Grader	82
Geißler Nepomucena	85	Graf Gaudenz	136
Gelentfer	77	Graf Joseph	25
Gelinek	207	Graf Joseph, Pf.	207
Geltner	140	Graf Samuel	104
Gerasim	246	Gram	83
Gerger	231	Gramer	176
Gerhard	78	Grams	152
Gerlach	243	Grammatica	24
Gersted	87	Grager	213
Gerstenberger	29	Grazl	128
Gesner	120	Greger	102
Geyer	15. 159	Grebs	231
Giangi	73	Greiderer	122
Gießwein Franz	113	Greif	236
Gießwein Matthäus	186	Greiner Bernhard	106
Gilleis	93	Greis	221
Gilka	159	Grnya	181
Gindl	102. 106	Groer	78
Ginzl	163	Gröffinger	118
Gisser	126	Grogger	90
Glanz	76	Grohmann	179
Glas	52	Groisberger	210
Gnedt	161	Gros	29
Göbel Ludovika	93	Gruber Engelmund	75
Göbel Wilhelmine	95	Gruber Franz	27
Gödl	157	Gruber Jakob	104
Göll	81	Gruber Paul	182
Göls	95	Gruber Wilhelm	107
Gönnner	208	Grueber	78
Gösmann	14. 150	Grünböck Gregor	107
Göttelmann	86	Grünbeck Heinr.	100. 109
Göy Edmund	15. 41. 149	Grumppmann	103
Göy Karl	205	Grund	127. 131
Gogala	27	Grundl	39
Goham	81	Gruscha	190
Gold	126. 132	Gruf	47. 242
Goldmann	85	Gsching	184
Gollhammer	65	Gschöffl	179
Gollmayer	227	Gschwandner	47
Gonda	244	Gsell	109
Gottschauerk	93	Gstir	19
Grabowicz	245	Günter Wenzel	219. 255
Grabowska	90	Günter Anton	227
Grabtschelt	20. 44	Günter Sieghard	193

	Seite		Seite
Gulden	242	Gutbrunner	67
Guschl	112	Gyurikowics	244
Gusl	79		
	S.		
Haas	43. 189	Hanka	77
Haberl	135	Hanke	138
Hader	158. 162	Hanl	62
Härder	13. 168	Hanna	73
Häfler	136. 142	Hanschky	90
Hätscher	23. 68	Hans	156
Häusle	17. 18. 240	Happel	214
Häusler	96	Harcsevič	253
Hagenauer	236	Harder	35
Haget	74	Harreffer Anton	185
Hager Alexia	96	Harreffer Jakob	212
Hager Theresia	96	Harrer	117
Hager Nikolaus	214	Hart	177. 255
Hahn	116	Hartig	64
Haiden	50	Hartl Karl	211
Haidinger	160	Hartl Peter	134. 218
Haidler	75	Hartmann	206
Haidvogel	212	Hasel	22
Hailand	219	Haselböck	82
Hainisch	244	Hasenpeuntner	95
Hajenecker	95	Haspinger	232
Hajek Gabriel	111. 113	Haslinger Colomana	95
Hajek Alboph	47	Haslinger Franziska	98
Hallaszka	227	Haspöckh	30. 67
Halmenschläger	34	Hatscher	68
Haltau	47	Hattala	244
Halványi	63	Hauer Eölestin	42. 190
Hammer Andreas	207	Hauer Franz	60
Hammer Joseph	70	Hauke	115
Hammer Konstantin	222. 225	Hausdorf	98
Hammerler	81	Hausner	185
Hammerschmidt	133. 167	Haussteiner	95
Hampel	74	Hauswirth	46
Hansa	92	Hawrlid	71
Hanak	53	Hayel	27
Hanan	73	Hebauer	207
Hanauer	244	Hebaus	119. 153
Hanauska Hippolyt	125. 134	Hechinger	243
Hanauska Leopold	125. 135	Hecht	123
Hanschky	90	Heckl	152
Hanschuh	12. 36	Heeger	165

	Seite		Seite
Hegebüs	28	Slawatsch Ferd.	154
Heilbrunner	103	Hobek	50
Heimerl	86	Hobinger	23. 60. 245
Hein	37	Höbinger	164. 255
Heinz Alois	176	Höfling	87
Heinz Consalvus	77	Hölzl Albert	135. 255
Heinz Florian	86	Höns	244
Heinz Klara	83	Höpp	91
Heinz Petronilla	85	Hörbe	224
Heisenberger Franz	56	Hofbauer Franz	148
Hetel	81	Hofbauer Hieron.	45
Helfersdorfer	17. 45	Hofbauer Ignaz	74
Heller	43. 202	Hofer Anna Maria	98
Hellm	179	Hofer Bruno	85
Hempel	59	Hofer Gloriana	80
Hempel Johann	184	Hofer Avedis	74
Hen	87	Hofer Joseph	74
Hendl	11	Hofer Georg	74
Herberger Johann	112	Hoffmann Joseph	40
Herberger Romidia	94	Hofherr	93
Herborn	22	Hofmann Aloisia	81
Herday	69	Hofmann Anton	13. 209
Herdt	84	Hofmann Florian	48
Hermann	71	Hofmann Franz, Koop.	173
Herz	100	Hofmann Franz, Kst.	182
Herzog	39	Hofmann Joseph	218. 250
Hesky	240	Hofmann Raphael	76
Heyer	86	Hofschneider	39
Hidel	149. 154	Hobenecker	164
Hierstand	223	Holans	94
Hilburger	20. 48	Holl	51
Hildebrand	79	Hollet	156
Hiller Franz	19	Hollendamer	53
Hiller Georg	188. 250	Holloway	50
Hiller Joseph	200	Hollschel	209. 256
Hiller Karl	39	Holodinsky	245
Hinterlechner	60	Holubek	164
Hirsch Johann	232	Holzappel	19
Hirsch Mariana	80	Holzbauer	96
Hirschmann	97	Holzer Anton	57
Hirschner	48	Holzer Augustin	106
Hisarkian	73	Holzgethan	147
Higinger	115	Holzinger	13. 185
Hlauzal	202	Homburg	86
Slawatsch Aquilin	123. 133	Homoty	63

	Seite		Seite
Horaczek	215	Huber	128
Horat	236	Hubert	56
Horgasch	82	Hubinger	21
Horni	15. 36. 249	Huger	29
Hornischer	196	Hübel	16. 19. 36. 250
Horny Anton	245	Hübner Joseph	40
Horwath Michael	236	Hübner Wenzel	166
Hosiasch	114	Hulek	48
Hoyer	197. 251	Hulesch	111
Hoys	181	Hummel Franz	217
Gradecky	223	Hummel Franz, Pf.	220
Gradill	64	Hummel Gregor	131
Grebacka	69	Human	72
Greshich	75	Hurez	11
Gromatka	157	Hutmann Anton	202. 255
Grubesch	191. 251	Hutmann Ignaz	177
Grudiczka	96	Hutmann Joseph	35

J.

Jahn	77	Jelinek Methodius	157
Jaid	51	Jellakovich	78
Jacob	138	Jenisch	64
Jakutgi Pasqual	73	Jerabek	86
Jakutgi Wrtanes	72	Jeschky	83
Jambor	241	Jestrazabek	32
Janecek	78	Jira	38
Jantecek Johann	167	Jichmann	118
Janka	219	Jile	210
Janku	87	Jinicki	245
Janowek	38	Joachim	21
Jansa	188	Job	138
Jaquemet	35	John Franz	121
Jarry	232	Jordan	60
Jaschek	63	Jrermann	79
Jasindt	246	Just	59
Jawurek	94	Jüstel	226
Jbehep	171	Jurkowski	241
Jby	39	Juriczka	237
Jcarb	232	Jwantschik	177
Jelinek Chrsiantus	77	Jzat	246

K.

Kaas	52	Kaffa	184
Kabellka	151. 154	Kahoser	93
Karle	223	Kain	215
Kasbangan	74	Kainz David	253

	Seite		Seite
Kainz Ignaz	13. 180	Kilian	83
Kainz Joseph	13. 166	Kimberger	42. 186
Kaiser Joseph, Koop.	209	Kindner Antonia	84
Kaiser Joseph, Kanzel.	16	Kiraly	244
Kaiserlechner	97	Kirchmayer Gustav	37
Kalmus	230	Kirchbaum	182
Kals	42	Kis v. Paul	228
Kaltenböck	85	Kisling	84
Kammerlocher	253	Kisser Joseph	229
Kamper	193	Kisely	243
Kangler	141	Kisberger	232
Kapp	83	Klähr	188
Kapp	242	Klärner	40
Kara Eduard	72	Klaftenberger	146
Kardosch	237	Klama	178
Karl Friedrich	165	Klagl	21
Karl Maria	98	Klaus	96
Karmasin Sennen	76	Klazar	127
Karner Joseph	40. 226	Kleebruder	140
Kassimir	36	Klein Alexia	81
Kaspar Andreas	110	Klein Anton	10. 12. 248
Kaspar Katharina	98	Klein Augustine	93
Kastlunger	31. 65	Klement	84
Kastner Andreas	12. 20	Klerikus	181
Kastner Georg	114	Klettenhofer	40
Katirgi Joseph	72	Klehl	110
Katirgian Samuel	73	Klier	85
Kaufmann	222. 225	Klima	78
Kauky	64	Klingsbögel	173
Kayerle	34	Klippel	179
Kehl	90	Klofutar	241
Keindl	93	Klumecky	141
Keipert	147	Kluppak	40
Kellerer	254	Kment	116
Keppler	237	Knapp	82
Kerb	93	Knell Jakob	71
Kern Adam	175	Knell Joseph	207
Kern Maria	80	Knittel	108
Kersat	244	Knöpfer	43
Khu	148	Koblitschek	40
Kich	47	Koblitzel	13. 173
Kienast	179	Koch Theodor	108
Kiener	123	Köck Bonaventura	81
Kienhöfner	27	Köck Cäcilie	91
Kiepfner	232	Köhler	135

	Seite		Seite
Röhrer Georg	118	Rozausfel	222. 225
Röhrer Mauriz	144. 148	Rozel	56
Röller	15. 191. 251	Rozelka	228
Rönig Franz	39	Rozma	244
Rönigsbauer	126	Krachl	162
Röppel	174	Kragl	192
Rörbler	82	Kragujf	216
Röszeghy	244	Kral	145
Röthler Mathias	196	Krapf	16. 183
Rohlguber	10. 12	Krasidi	246
Rofas	243	Kratowila Konr.	132. 209
Rolb	180	Kraupa	31
Roller Afra	96	Kraus Georg	180
Roller Ludwig	50	Kraus Honorius	33. 41
Roller Rudolph	39	Krauscher	115
Roller Thomas	211. 255	Krausenberger	52
Rollifcher	135. 255	Kraus	232
Romarek	63	Kreisf	143
Romaromy	105	Krebs	129
Romenda	125. 134	Kreil	255
Romjaticky	253	Kreppf	51
Ronall	211. 251	Kresfa	62
Ronrab	244	Krieg	158
Ronstanz	241	Krieger	135
Ronz Johann	159	Kriefche	140
Ronz Karl	110	Krippel	194
Ronz Mathias	33	Kristian	106
Ropaczka	140	Kritsch	57
Ropeky	114	Kröner	253
Ropeky	188	Kroiß Andr.	156
Ropp	43. 204	Krol	78
Ropper	32	Kronsteiner	97
Roppo	79	Krottenthaler	26. 56
Rorab	166	Kroy	30
Rornauth	77	Krug	101. 106
Rornhofer	136	Krüdel	39
Rornicki	23	Krügler	244
Rorofchez	237	Krüguer	126
Rorshinzel	116	Krumpp	189
Rorzeniewicz	246	Kubany	69
Rosleutcher	22. 50	Kubifch	243
Rosmaczel	68	Kuberna	254
Rottel	107	Künfler	138
Rogaurek	185. 255	Küfner	180
Rowez	158	Küsnitz	106

	Seite		Seite
Rulas	241	Ruso	31
Rulhanet	136	Rusolitsch	187. 250
Rullil	97	Rwasniza	78
Runft	92	Rwiza	135
Runtner	56		
R.			
Raabmayer	119	Rechner Josepha	93
Rabich	74	Rechner Torquatus	77
Rachhofer	83	Rebecky	253
Rachmann	20. 48	Reeb	253
Rachner	54	Rehmer Moiffa	89
Rachner	85	Rehner Anton	129
Rachmersti	246	Rehner Roman	66
Rago	91	Rehrenbacher	82
Raimer	180	Reidenfrost	197. 250
Raitenbach	91	Reithner	253
Ramatfch	202. 205	Reitmeyer	80
Rambüchler	102	Reiz	208
Ramm	164	Reuf	74
Randammer	92	Reutner	77
Randsteiner	15. 104	Reonhard	5
Rang	157	Reopold	37
Rangasch	159	Reopold, Koop.	223
Rangbauer	84	Refchbor	76
Rangenmantel	46. 204	Reutner	210
Ranger Joseph	232	Reuter	167
Ranger Joseph	213, 250	Reuandersky	105. 108
Ranger Karl	28	Reuinsky	121
Rangfeit	108	Reuifch	156
Ranguer	96	Reotta	54
Rangoehr	91	Reidmannsky	176. 251
Rapifch	232	Reibel	217
Rapmann	62	Reibifcher	217. 251
Raube	32	Reimberger Chriftoph	232
Rauer	128	Reimberger Jof.	15. 232
Raufner	32	Reimpf	191. 195
Raufch	33	Reidermann	39
Razif	216	Reidner Johann	27
Reber	38	Reidner Robert	109
Reberl	191	Reifowadi	246
Re Bret	169	Reizbauer	214
Rechenmayer	160	Reifchauer	206
Rechner Franz	129	Reifler Moif	252
Rechner Johann	145	Reifler Anton	203

	Seite		Seite
Pöffler Ignaz	149	Lorenz	108. 155
Pösch	81	Loriz	33 44
Pöschner	220	Lotter	38
Pöschl Angela	80	Ludwig	172
Pöschl Philippine	80	Lugitsch	20. 47
Pöwenthal	192	Lüftl	33
Poho	62	Lufesch	66
Pohr	185	Lunz	112
Poibl	198	Lutner	128
Pokatelli	208	Luttinger	42
Pollot	237		

Mr.

Machalet Martialis	76	Marfus	199
Machalet Michael	78	Marno	102. 109
Machet	69	Marquard	96
Macher Aloisia	87	Marquet	88
Macher Georg	149	Martens	84
Macho	145. 255	Martini	80
Mader	110	Martinek	76
Maderner	37	Martinitz	52
Madle	38	Martynkiewicz	246
Madlener	68	Marzik	70
Mafler	220	Maschek	186
Mahn	15. 162	Metausche	77
Mahnen	214	Mathia	64
Majer Quirin Ant.	53	Matuszka	212
Majerhofer Kajetana	97	Matuszka	78
Majerhofer Philippina	97	Matuszkay	75
Mair Konstantina	94	Mag Alexander	166 250
Maisch	76	Mag Maximilian	26. 45
Mair	252	Maget	51
Mafarius	103. 10.	Magenauer	57
Mafek	73	Magke	64
Mafischer	185	Mauer	86
Maller	81	Maur	182
Mallina	129	May	172
Mamie	237	Mayer Agnes	84
Mandelburger	93	Mayer Albin	177
Mandl	131. 218	Mayer Alexander	14. 224
Manninger Maximilian	67	Mayer Anton	33
Manninger Leop.	158. 162	Mayer Apollonia	86
Marek	123	Mayer Bernard	31. 66
Maresch	215	Mayer Cornelius	156
Marxold	89	Mayer Dominik	21
Marf	26. 56	Mayer Franz	237
Marfer	215	Mayer Genorat	167

	Seite		Seite
Mayer Johann	32	Mitterbauer	19
Mayer Ludwig	40	Mittler	183
Mayer Stanislate Aloisia	83	Mod	131. 224
Mayerhofer Jakob	189	Möller	243
Mayerhofer Johann	146	Möschelmayer	71
Mayerhofer Phil. 13. 31.	248	Möhr	39
Mayerhofer Wilh.	155	Mokry, Schottenpr.	43
Maynollos	23	Mokry, Wpr.	180
Mayr Johann	170	Monschein	203
Mechtler	185	Morla	237
Mehr	221	Morlin	142
Meidl	87	Mort	65
Meiner	91	Moser	237. 256
Meisner	161	Mosmeyer	46
Meirner Martin	118	Mozolanyi	243
Meirner Mathias	117	Mrakotsky	190
Meller	44. 190	Mrazek	92
Meluch	232	Mraz	129
Merkelbach	91	Much	100
Merkl	82	Mugna	25
Merkle	88	Muhm	115
Merlo	91	Mück	188
Merluzzi	209	Mückschütz	136
Merode	11. 249	Mühl	92
Meschutar	227	Mühlberger	175
Mesner	244	Mühlhaupt	52
Messinger	85	Müll	85
Messitsch	244	Müller Alois	62
Megner	28	Müller Angelus	143
Mezensky	221	Müller Anna	83
Michael Ansbart	62	Müller Clemens	109
Michael Leopold	69	Müller Ernest	37
Michl Monika	83	Müller Friedrich	40
Michl Ottilia	79	Müller Heinrich	75
Miebes	64	Müller Ludwig	205
Mielnik	246	Müller Martin	232
Mihes Chantal	86	Müller Patricius	232
Mihes Franziska	87	Müller Valentin	241
Mikolaschek	137	Müller Wenzel	157
Milde, Fürst Erzbischof	7. 247	Mündl	182
Müller	136	Münich Ambros	29. 49
Müllner	110. 195	Münich Philipp	15. 110
Milota	39	Münzer	25. 41
Minazovich	141	Müttrich	70
Minor	94	Mur	244
Mirakow	74	Muffel	151. 255
Mislin	237	Mugenbauer	233

N.

	Seite		Seite
Naderer	91	Neurauter	15. 220
Nafz	215	Neuwirth Martin	167
Nagel	145. 148	Neuwirth Michael	139
Nagele	79	Newiczki	246
Nagenzaun	122	Newolla	120
Nagi	244	Nickl	201. 251
Nagl	59	Niemeß	141
Nappert	94	Nießlein	168
Nargilegi	72	Nießer	67
Nase	39	Niglas	26. 57
Navratil	244	Niglasch	81
Navratil Michaela	90	Niklas	171
Nedwile	144. 148	Nisse	120
Nedham	83	Rippel	129
Neder	161	Nöder	209
Nedopil	101	Nödl	123
Nedoschinsky	196	Noel Birmina	95
Nedwib	233	Nösilberger	191
Negebly	63	Novak Anton	197
Neidlinger	200	Novak Joseph	212
Neißel	102	Nowak Amalia	83
Nefanowis	77	Nowak Anton	243
Nemecel	238	Nowak Augustin	232
Nemeczek	22. 50	Nowak Joseph	208
Nemege	97	Nowak Mathias	232
Nemeth	75	Nowotny	103
Nemethy	77	Nürnberg Joseph	160. 255
Neubauer	97	Nürnberg Michaela	83
Neudert	65	Nurigian Comidas	74
Neugebauer, Koop.	192	Nurigian Jeremias	73
Neugebauer, Deh, 14	177	Nusser	155
Neumann	93	Nuß	193
Neunteufel	38	Nuttel	47

O.

Oberenger	172	Oertl	52
Oberhuber	96	Olatsch	133
Obermayer	60	Olsh	53
Obermüller	115. 251	Orray	50
Obermüller Philipp	122	Orsini	238
		Ostermann	87
Obkircher	122	Oswald	51
Obzelt	79	Oßberger	120
Oesterreicher	13. 125. 132	Ott Antonia	87

Seite

Ott Peter	38	Owesny	Seite 78
Ottep Peter	129		
		P.	
Paar	89	Perzinka	215
Paganita Senrica	87	Pesenböck	198
Paganita Maria Karol.	84	Petanyel	66
Pahr	142	Peter	48
Paleß	128	Petrark	68
Palko	48	Petrovits	243
Palm	39	Pettenegg	13. 208
Palugpay	243	Pettermann	84
Pantby	241	Peg	146
Pantoisfel	242	Pegka	40
Pany	177	Peuckner	40
Papban	245	Pfaff	88
Papp	247	Pfannerer	40
Pappauer	169	Pfeiffer Anton	48
Parisch	35	Pfeiffer Joseph	35
Paradorfer	163	Pfeiffer Stephan	109
Parfcher	27	Pfisinger	170
Parlawsky	23. 246	Pflanzl	117
Passerat	68	Pfleger Franz	244
Passy	69	Pfleger Ignatia	80
Pasztory	75	Pflock	89
Patera	171	Philipp Seliobor	62
Patial	54	Philipp Joseph	212
Patscher	88	Pichler	178. 250
Pagelt	150	Pichsmann	77
Pauer Rudolph	30. 67. 238	Pichstein	91
Pauf	31	Pienigka	85
Paufert	96	Pietrowsky	55
Pauli Anton	175. 256	Pilat Aloisia	87
Pauli Herrmann	147	Pilat Franziska	88
Pauliar	238	Piller	10. 12
Paulinyi	238	Pillmayer	144
Paulitsch	238	Pills	114
Pavlik	199	Pinteritsch	150
Pawlowski	246	Piquere	25
Pecho	127	Piringer	50. 192
Peikert	233	Pirkl	53. 143
Pensch	146	Pistor	29. 49
Peppert	27	Pittl	114
Perini	119	Pittauer	119
Peröke	84	Plachetka	212

	Seite		Seite
Plamper	29. 49	Prantner	89
Plappert	39	Praxmarer	144. 147
Plaschka	80	Prelausch	88
Plattner	162	Prentner	122
Pläzer	127. 134	Preysinger	216
Ploner	208	Priemann	131
Pludek	22. 49	Prigl	68. 194
Poccorni	87	Prilissauer	139. 141
Pochstrucker	101	Primaschütz	233
Podbersky	216	Primitz	228
Podlaha	60. 245	Prisl	190
Podolnik	141	Prir	129
Podverschen	128	Prochaska	106. 173
Pöck	18. 247	Prock	107
Pöckh	159	Prohaska	106
Pölderl	48	Pröll Hugo	169
Pösch	38	Pröll Leander	172
Pöhl	64. 176	Profop Joseph	171
Pointner	97	Prunkul	246
Polat Prokop	194	Prunner	32
Polansky	241	Prutek	138
Poliska	117	Prybila	242
Poll	78	Przecechtel	256
Pollischansky	172	Pschierer	69
Polliger	9. 12. 247	Pultrabek	64
Polly	238	Puchhammer	129
Polster Amand	203	Puringer	150. 154
Polt	89	Pürtner	220. 250. 251
Popelka	46. 192	Purine	246
Popp Heinrich	71	Purkarthofer	9
Popp Kamilla	81	Pusch	17. 18
Poppenberger	206	Pusch Anton	137
Posauner	88	Pusch Ernestina	87
Potkanpi	243	Pusch Joseph	56
Prade	238	Puzer	94
Pradl	76	Pyro	66
P.			
Querner	224	Duefl	214
R.			
Raab Thomas	233	Rainer	156
Radici	85	Raininger	92
Rague	24	Ratuschan	46
Raidl	176	Ramer	94

	Seite		Seite
Ramesch	38	Richter Benedikta	95
Rambart	219	Richter Christoph	62
Raninger	89	Richter Florian	64
Rappel	78	Richter Franz	238
Rathausky	201	Richter Georg	28
Rathmon	98	Richter Joseph	120
Ragenböck	97	Richter Thomas	54
Ragke	221	Ricker	47
Rauscher Johann	233	Rieder	29. 244
Rauscher Joseph	25	Riediger	37
Rautenfranz	134. 218	Riedl	205
Raymann	215	Riedlbauch	155
Rayth	76	Riegel	75
Rebele	233	Rieger	232
Rebhann	190	Riehl	47
Reger	96	Riemesl Aloisia	89
Reichel Jacunda	96	Riemesl Vincenzia	93
Reichel Wenzel	12. 227. 247	Rimely	243
Reichenstorfer	89	Rindt	224
Reichhart	238	Ripitsch	34
Reif	39	Ripka	112
Reil	42. 204	Rippstein	233
Reimund	167	Rischanez	55
Reinberger	14. 114	Risl	79
Reindl	108	Ritter Ignaz	19
Reinegger	200	Röchl	94
Reinhart	112	Röchl	38
Reinkopf	151	Röhrich	246
Reischl	40	Röhrig Benedikt	205
Reis Cupertin	75	Röll	151
Reis Marzellin	127. 131	Rösler	233
Reisleithner	28	Rösner Ambros	127. 134
Reiter	98	Rösner Anton	134
Reithart	215	Rössl	162
Reithmayer Georg	198	Rösler	55
Reithmayer Raimund	193	Rosler	39
Reut	109	Rohn Franz	42
Renninger	47	Rohn Joseph	101
Resch	233	Rohrwater	233
Res	47	Rois	33. 44
Ressel	64	Rolletschek	230
Resl	116	Rosam	182. 255
Rezl	113	Rosenau	145
Reymann	69	Rosenkingel	117
Richter Benedikt	228	Rosenthal	59

	Seite		Seite
Rosulek	61	Rüb	233
Rosmann	125	Rumpler	26. 44
Roth Herrmann	38	Rupp	210
Roth Lambert	52	Ruß Bernhard	14. 184
Roth Joseph	244	Ruß Sebastian	253
Rothmayer	225	Ruthner	191. 196
Rothmüller	81	Ruttenstock Rosa	91
Rubenbauer	157	Ruwalb	54
Rudig	94	Ruzicka	244
Rudigier	17. 18. 240	Rybarski	241
Rudolph Klara	89	Rybittschka	163
Rudolph Anton	71	Ryll	201
Ruef	169	Rzebeß	53
Rückendorfer	81	Rziba	110
Rüder	82	Rziboschek	157

S.

Sailer Martin	26. 55	Schemmerl	91
Sajosy	245	Scherlich	42. 192
Salbreiter	98	Scherner	28
Salfinger	241	Schestanber	40
Salzbacher	10. 247	Schiebl	116
Salzmann	241	Schiegl	26. 45
Samoschan	244	Schiesel	28
Santho	245	Schiffler	194
Sarikion	74	Schiffl	40
Saxger	90	Schifter	163
Sauerzapf	144. 154	Schilger	97
Sauheitl	38	Schillerspichler	95
Saxinger	124. 132	Schillerspichler Adels.	97
Schüll	244	Schillerwein Franz	114
Scala	122	Schillerwein Joseph	74
Schacherl	50. 167	Schindlauer	28
Schäfer Dominik	106. 193	Schindler Anton	199
Schäfer Cupertin	31. 66	Schindler Anton	234
Schallerl	164	Schindler Ludwig	107
Schamberger	249. 253	Schinhan Johann	216
Scharf Franz	150	Schinhan Joseph	189
Schauberger	228	Schinhan Romuald	46
Schaumann	38	Schinnagl	44
Schautz	121	Schingel	87
Scheibappel	43. 192	Schizel	78
Scheibenteif	211	Schleising	150. 154
Scheibl	184	Schlögel	173
Scheiner	229	Schlösser	133. 217

	Seite		Seite
Schlucker	96	Schreyer	98
Schmettan	86	Schrittwieser	178
Schmid Hilomena	81	Schröder	85
Schmid Franz, Katechet	24	Schropp	152
Schmid Karl	128	Schrutel	40
Schmid Katharina	80	Schuchter	244
Schmid Paula	94	Schubert	47. 186
Schmidmayer	21	Schuh	68
Schmidt Alberik	253	Schuhmacher	88
Schmidt Eduard	216	Schulz Ignaz	72
Schmidt Franz	197	Schüller Christian	37
Schmidt Hieron.	222. 225	Schüller Johann	21
Schmidt Isidor	25. 44	Schütz	33. 45
Schmidt Nazarius	79	Schuller Anton	55
Schmidtbauer	107	Schuller Juditha	96
Schmidtler	31. 66	Schultes	41
Schmitt	121	Schultes	39
Schmufarz	98	Schulz Franz	170
Schmuz	85	Schulz Franz	238
Schmuzer	51	Schulz Johann	165
Schnattinger	66	Schulz Matthäus	234
Schnauder	95	Schuppach	168
Schneider Anastas	53	Schusser	217
Schneider Armella	92	Schuster Ignaz	174
Schneider Firmin	123. 134	Schuster Jakobine	95
Schneider Franz	71	Schwantner	32
Schneider Joseph, Aus-		Schwarz Anton	150
hilfspriester	218	Schwarz Christoph	129. 132
Schneider Joseph, Chor-		Schwarz Damian	101
meister	252	Schwarz Jakob	49
Schneider Laurenz	13. 146	Schwarz Ignaz	130
Schneider Martin	49	Schwarz Joseph, Kat.	24
Schninger	198	Schwarz Jos.,	223
Schöfl	69	Schwarz Joseph, Pf.	182
Schöll	256	Schwarz Peregrin	75
Schön Paul	253	Schwarz Santtes	142
Schönach	70	Schwarz Simon	116
Schönbauer	90	Schwarzberger	175
Schöni	106	Schwarzger	199
Schönböck	85	Schwarzinger	82
Scholtes	51	Schwarzkopf	140
Schottel	85	Schwebler	20. 45
Schramet	77	Schwegler	57
Schreck	132	Schweiger	66
Schreiber	132	Schwelle	173

	Seite		Seite
Schwengber	98	Skerle	33
Schweg	229	Stibinsky	155
Schwindl	153	Střkanek	200
Schwöb	57	Stopek	37
Sebat	133	Slaby Mikolína	97
Seblaczel Ernest	132	Slate	123
Seblaczel Serapion	76	Smetana	69
Seblaczel Wilhelm	130	Sobota	216
Seblak	114	Socher	127. 134
Seebacher	54	Sochor	19
Seefelder	135	Sodl	83
Seelböck	94	Söllner	201
Seewald	47	Soglio	91
Segerer	13 22. 248	Sollner	239
Seher Joseph	38	Soltecz	246
Seher Michael	38	Sommer	66
Seidl Anton	253	Sovitsch	66
Seidl Jakob	56	Spahn	173
Seidl Sigismund	239	Spannbauer	140
Seidl	76	Specker	239
Seiffert	172	Speer Johanna	95
Seitelhofer	135	Speer Wenzel	156
Seitko	78	Spiegel	57
Seitz Edmund	143	Spieß	40
Seitz Leonhard	55	Spin	72
Selos	20. 41	Spindler	234
Sengschmitt	43	Spitzenberger	49
Sentmickloschy	168	Spighüttl	186
Seger	30	Svignüller	96
Sevegniani	103. 108	Spizel	12 113
Seydl	58	Springer	47
Sibill	73	Šimacek	71
Sichrowsky	213	Stabion	88
Sieber	210	Stadler Bernard	51
Siegl Christin	63	Stadler Jakob	139
Siegl Ludwig	47	Stadler Michael	126
Silbert	124	Stager	80
Siller	14. 210	Stagl	45
Simala	106	Stainig	103
Simmer	95	Staltmayer	253
Simon	174 250	Stanislav	205
Sinigoj	24	Stanka	31. 66
Stanka	66	Stanzl Florian	27
Starka Anton	140	Stanzl Johann	105
Starta	20. 48	Stark Johann	229

	Seite		Seite
Stark Martin	68	Stöhr	94
Starbaum	154	Strack	107
Staronienicz	241	Stradiot	104. 131
Stattler	234	Straf	103
Stegmüller	241. 256	Straka	32
Stehlin	70	Strasser	97
Steiger	154	Straub	151. 153
Steinböck	168	Strauß	254
Steindl	143	Streiß	39
Steiner Ehrenbert	195	Stribersky	139
Steiner Jakob	43	Strupi	93
Steiner Johann	37	Strugmann	194
Steiner Matthäus	199	Stübeck	80
Steiner Michael	102. 105	Stupfel	79
Steiner Norbert	123. 128	Stupfa	110
Steinheimer	42	Sturfa Franz	147
Steinhöfer	86	Sturfa Willibald	76
Steis	101	Süß	111
Stellwag	201	Sulke	40
Stephanides	118	Sulzbacher	57
Sterba	241	Swoboda Johann	31
Sterlicka	14. 42. 204	Swoboda Joseph	122. 255
Stern	46	Szabo	158. 162
Steurer	91	Szabely	242
Stiepan	241	Szalai	243
Stift	92	Szamocki	246
Stifter Leander	124. 130	Szamota	246
Stipach	68	Szerzanyi	243
Stipal	14	Szep	24. 54
Stockmayer Anton	102	Szmirnizki	144 148
Stockmayer Franz Ant.	149	Szoboszlai	135
Stöger Eduard	66	Szowit	176
Stöger Georg	212. 251	Sztarisly	143
Stöger Leopold	16	Szumraf	243
Stöger Verena	96		
	Z.		
Tachetzki	74	Tanzer Rosalia	86
Tad	91	Taschner	52
Tagwerker	195	Tauschel	159
Talkofsky	13. 117	Teichmann	82
Tallinger	55	Teindl	65
Tamaszkovits	142	Tenschert	43. 170
Tampel	42 202	Terflau	34
Tanzer Ottilia	86	Terzag	71

Seite	Seite
Thaller Cölestin 65	Treiber 14. 138
Thaller Florian 134	Trentler Alois 111. 113
Thanner 81	Trentwalder 92
Thabonat 24	Trefler 89
Theodor 231	Trichtl 205
Theuerkauf 59	Trogger 229
Thewanger Agnes 91	Trnka 14. 211. 250
Thewanger Filomena 90	Troll Claudia 95
Theyerer 190	Troll Vincenzia 84
Thoma Alphons 65. 224	Troppler 54
Thoma Karl 57	Troyer 11
Thoman 58	Trummel 119
Thym 234	Trutschmann 156
Tiber 201	Trzebigky 207
Tieß 159	Tschach 71
Tiller 15. 21. 249	Tschialig 72
Tillisch 83	Tschunt 73
Tillinger 204	Tschutscho 66
Tlasfal 222	Tuma Gottfried 66
Tobisch 126	Türk 176
Tomesky 153	Turner 155
Tomischek 218	Turtanyi 243
Torre 44	Twerdinsky Michael 219
Torun 73	Twerdinsky Benzel 187
Totter 50	

II.

Ullarz 234	Untersteiner 234
Ullrich 106	Unzner 26. 44
Ullram 53	Urban Pifar. 14. 171
Umdasch 104. 108	Urban Thadäus 141
Umlauf 208	Urbanecik 70

B.

Balenty 245	Verheyen 91
Baranowsky 245	Vescevi 239
Baskowicz 246	Völser 37
Beith Emanuel 234	Vogler Alipius 76
Beith Karl 194	Voitl 81
Bennes 107	Volensky 245
Berderber 178	Vollmann 205

B.

Bache 48	Wagenommerer 174
Bachtelhofer 48	Wagl 44
Wagenhuber 109	Wagner Anton 34

Seite	Seite
Wagner Ernestine 97	Weber Vincenz 172
Wagner Franz 59	Wegh 87
Wagner Karl 53	Weghuber Johann 234
Wagner Peter 234	Weghuber Moriz 76
Wagner Pius 42. 187	Weichert 198
Wagner Theodor 45. 170	Weidlich Anton 30
Waiser 29	Weidlich Franz 69
Waiss 28	Weidner 141
Waternell 241	Weigl Adolph 201
Walch Joseph 60. 245	Weigl Ignaz 132. 187
Walch Colomann 239	Weigl Michael 125. 133
Walb 27	Weiler Ernest 109
Waldbinger 82	Weiler Michael 216
Walenta 164	Weisinger 224
Wallinger 40	Weiner 89
Wallisch 98	Weinhofner 105
Wallner 89	Weiniger 109
Walprecht 210	Weinopf 124
Waller Alex. 29. 49	Weipfel Karl 188
Walter Franz 121	Weipl Klemens 191. 196
Walter Juliana 98	Weis Agidius 50
Walter Moris 33	Weis Antonia 94
Walter Viktoria 95	Weis Johann 107
Walzl 194	Weis Cyrillus 242
Wandrasch 161	Weiß Krispia 53
Wandraisch 201	Weixelbaum 163
Waniel 158	Welleba 47
Wannemacher 252	Welschenau 80
Wappler 219. 256	Wellersheimb Viktoria 90
Warenitsch 70	Welzwick 39
Wartanovich 73	Wenderingky Alex. 26. 44
Wartner Gertrud 90	Wenedikter 71
Wartner Nechtildis 90	Wenedikter Maria 94
Wasinger 188	Weiß August 78
Wasserhauser 131	Went 200
Waget 37	Wenzel Ambros 50
Wagel 209	Wenzel Ignaz 164
Wagulis 156	Wenzl Joseph 152
Wawrauschek 70	Werle Alexia 85
Wawrowschek 92	Werle Bonaventura 86
Ways 28	Werner Anton 163
Weber Adalb. 245	Werner Clotildis 94
Weber Anton 220	Werner Joseph 70
Weber Friedrich 177	Wessela 165
Weber Johann 13. 124	Wessely 177

	Seite		Seite
Beglsteiner	134	Winkler Leopold	34
Bewerka	196	Winkler Protopia	97
Beyda Franz	168. 249	Winter Anton	193
Beyda Johann	160	Winter Ernest	193. 155
Bischoff	142	Winter Johann	234
Bidenhofer	14. 198	Winter Spiridion	78
Bidenmann	14. 111	Wisgrill	202
Bidmann	93	Wistner	30
Bidmayer	136	Witek	74
Bidmer	17. 18. 240	Witkowski	19
Bidtmann	234	Witopill	70
Biegand	160	Wigenberger	88
Bieser	39	Wiczek	63
Biesinger Anton	15. 25	Wörther	142
Biesinger Franziska	96	Wöfner	34
Biesner Johann	208	Wois Joseph	59
Biesner Matthäus	239	Wolf Adalbert	108
Biesner Valent.	14. 189. 251	Wolf Adolph	108
Bilfing	109	Wolf Georg	235
Billert	252	Wolf Otto	132
Billim Joseph	21	Wolgaß	80
Billim Vincenz	113	Wondratsch	203
Billinger	67	Woratschka	93
Billvonseder	242	Woschnak	242
Bilzbach	84	Wrabek	69
Bimmer Gotthard	142	Wrana	61
Bimmer Ignaz	30	Wuchta	45
Bimmer Gertrud	85	Würth Cölestine	197
Bind	69	Wunberer	179
Bindbüchler	150	Wunsch Josepha	89
Bindisch	59	Wurda	96
Binkelhofer	37	Wurz	27
Winkler Joseph	21		

3.

Zabizor	124. 134	Zavadsky	54
Zabuschia	156	Zebisch	191. 196. 255
Zach	94	Zeibig	135
Zacharau	81	Zeiner	38
Zagbig	73	Zeinhofner	28
Zaprl	80	Zeiser	78
Zaigib	92	Zelenka	109
Zanetti	109	Zeller	121
Zarubsky	243	Zemann Fulgenz	62
Zauner	54	Zemann Zephirtin	220

	Seite		Seite
Zenner Ferdinand	21	Zink	63
Zenner Franz	9. 248	Zipperer	166
Zenner Joseph	39	Zirrig	70
Zenner Stephan	235	Zitterhofer	47
Zerboni	88	Ziwutschka	33
Zettl Ambros	163	Zlatary	243
Zettl Wenzel	31	Zobl Johann	171
Zettel Johann	173	Zobl Mathias	175
Zhebaschek	242	Zoczek	183
Ziebel Franz	219	Zöhrer Eduard	117
Zwiebel Friedrich	217	Zöhrer Leopold	37
Ziegler Gregor	8	Zöpfler	46. 256
Ziegler Mathias	19	Zoisel	252
Ziegler Vincenz	16	Zudriegl	34
Ziffa	139	Zubrung	29. 49. 256
Zillich	200	Zürnig	48. 256
Zillinger	218	Zubrel	157
Zimmermann Alois	229	Zwetler	59
Zinbl	31. 66		

Veränderungen

welche sich während der Deudflegung ergeben haben.

Hr. Ignaz Weigl, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg und Pfarrverw. zu Floridsdorf, wurde zum fürsterzb. Ehren-Konsistorialrath ernannt.

H. Johann Jordan, Doktor der Philosophie und gewesener Professor der Physik, wurde aus dem k. k. Stadt-Konvikte in das gräflich Löwenburg'sche Konvikt überseht.

Don Vincenz Skarta, Barnabiten-Priester, wurde aus dem Kollegium zu St. Michael in jenes zu Mariahilf überseht.

Hr. Berthold Fröschl, regul. Chorherr des Stiftes Klosterneuburg wurde zum Beichtvater Sr. königl. Hoheit des Herzogs von Lucca ernannt und an seiner Statt Hr. Gilbert Seitelhofer zum Aushilfspriester in Heiligenstadt bestimmt.

H. Augustin M. Heißler, Serviten-Priester, wurde als Kooperator für das Kloster und die Pfarre in Gutenstein bestimmt.

H. Hieronimus Leis, Benediktiner vom Stifte Melk, und Pfarrverw. zu Rabelsbach ist am 4. Jänner 1846,

H. Mauriz Trzebigky, Benediktiner vom Stifte Melk, und Pfarrverw. zu Immendorf, am 7. Jänner 1846,

Hr. Bruno Hofer, Profess im Kloster der barmherzigen Brüder in der Leopoldstadt, am 21. Dezember 1845,

Schw. Ambrosia Katharina Heizeneder, im Institute der barmherzigen Schwestern am 5. Dezember 1845,

M. Seraphine Oßermann, Chorschwester des Klosters zur Heimsuchung Maria am Rennweg in Wien, am 9. Dezember 1845, und

Hr. Nikolaus Hager, Koop. zu Staaz, am 19. Jänner 1846 gestorben.

H. Gilbert Kerschbaumer wurde als Koop. nach Willersdorf,

H. Damian Schwarz, Koop. zu Gainfarn als Lokalie-Verweser nach Immendorf,

H. Marian Ille als Koop. nach Gainfarn,

Hr. Franz Weßelsteiner als Koop. nach Leopoldsdorf,

H. Albert Ploner zum Pfarrprovisor in Rabelsbach,

Hr. Augustin Nipka, Koop. zu Schwechat als solcher für Inzersdorf am Wiener-Berg und

Hr. Karl Brosch, Koop. zu Inzersdorf, als solcher für Schwechat bestimmt.

H. Joseph Aschinger, Piarist, wurde von Horn in das Josepfsstädter Kollegium in Wien überseht.

Erklärung

der vorkommenden Abkürzungen.

a. Pf.	heißt alte Pfarre.
n. Pf.	" neue Pfarre.
Lk.	" Lokalie.
LkspIn.	" Lokalkaplan.
Vkt.	" Vikariat.
Verw.	" Verweser.
prov.	" provisorisch.
Wpr.	" Welpriester.
Hr.	" Herr.
P.	" Pater.
D.	" Don.
Pr.	" Priester.
Prof.	" Prof.
Fr.	" Frater.
M.	" Mater.
Sor.	" Soror.
Schw.	" Schwester.
Koop.	" Kooperator.
geb.	" geboren.
Patr.	" Patron.
Stz.	" Seelenzahl.
Entf.	" Entfernung.
St.	" Stunde.
Fil.	" Filialen.

